

MG2500 series Online-Handbuch

Bitte zuerst lesen
Im Gerät verfügbare nützliche Funktionen
Überblick über das Gerät
Fehlersuche
Drucken
Kopieren
Scannen

Inhalt

Bitte zuerst lesen.	10
In diesem Dokument verwendete Symbole.	11
Marken und Lizenzen.	12
Suchtipps.	13
Fenster zur Erläuterung von Vorgängen.	15
Im Gerät verfügbare nützliche Funktionen.	16
Verfügbare nützliche Funktionen von Programmen und der Haupteinheit.	17
Überblick über das Gerät.	20
Sicherheitshandbuch.	21
Sicherheitsvorkehrungen.	22
Vorschriften und Sicherheitsinformationen.	24
Hauptkomponenten und Grundfunktionen.	26
Hauptkomponenten.	27
Vorderansicht.	28
Rückansicht.	30
Innenansicht.	31
Bedienfeld.	32
Info zur Stromversorgung des Geräts.	34
Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist.	35
Ein- und Ausschalten des Geräts.	36
Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel.	38
Hinweis zum Abziehen des Netzkabels.	39
Einlegen von Papier / Auflegen von Originalen.	40
Einlegen von Papier.	41
Einlegen von Normalpapier/Fotopapier.	42
Einlegen von Umschlägen.	45
Verwendbare Medientypen.	48
Maximale Papierkapazität.	50
Nicht verwendbare Medientypen.	51
Druckbereich.	52
Druckbereich.	53
Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge.	54
Letter, Legal.	55

Umschläge.	56
Auflegen von Originalen.	57
Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche.	58
Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale.	60
Austauschen einer FINE-Patrone.	61
Austauschen einer FINE-Patrone.	62
Überprüfen des Tintenstatus.	69
Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld.	70
Wartung.	72
Druck wird blasser oder Farben sind falsch.	73
Wartungsverfahren.	74
Drucken des Düsentestmusters.	77
Überprüfen des Düsentestmusters.	78
Reinigen des Druckkopfs.	79
Intensives Reinigen des Druckkopfs.	80
Ausrichten des Druckkopfs.	81
Durchführen der Wartung über den Computer.	84
Reinigen der Druckköpfe über den Computer.	85
Reinigen des Geräteinnenraums.	88
Reinigen der Papiereinzugwalzen über den Computer.	89
Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters.	90
Ausrichten des Druckkopfs.	91
Ausrichten des Druckkopfs über den Computer.	92
Automatische Druckkopfausrichtung über den Computer.	96
Reinigen des Geräts.	98
Reinigen des Gerätegehäuses.	99
Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels.	100
Reinigen der Papiereinzugwalze.	101
Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung).	103
Reinigen der hervorstehenden Teile im Gerät.	105
Ändern der Einstellungen des Geräts.	106
Ändern von Geräteeinstellungen über den Computer.	107
Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers.	108
Speichern eines geänderten Druckprofils.	109
Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone.	111
Verwalten der Leistung des Geräts.	112
Senken des Geräuschpegels des Geräts.	114

Ändern des Betriebsmodus des Geräts.	116
Ändern der Einstellungen des Geräts über das Bedienfeld.	118
Info zur Geräusch. Einstellung.	119
Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts.	120
Tipps für eine optimale Druckqualität.	121
Hilfreiche Informationen zu Tinte.	122
Die wichtigsten Schritte zum erfolgreichen Drucken.	123
Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen.	124
Abbrechen eines Druckauftrags.	125
Aufbewahren von gedruckten Bildern.	126
Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät.	127
Wichtige Voraussetzungen für konstante Druckqualität.	128
Vorsichtsmaßnahmen beim Transport des Geräts.	129
Rechtlich zulässige Verwendung dieses Produkts und Nutzungsrechte von Bildern.	131
Technische Daten.	132
Fehlersuche.	135
Probleme beim Drucken.	136
Druckvorgang lässt sich nicht starten.	137
Papierstaus.	138
Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt.	139
Kopier-/Druckvorgang wird vorzeitig angehalten.	141
Probleme mit der Druckqualität.	142
Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend.	143
Druckauftrag kann nicht abgeschlossen werden.	144
Keine Druckergebnisse/Unschärfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen.	145
Farben sind unscharf.	148
Linien sind schief.	149
Gedrucktes Papier wellt sich, oder Tinte ist verschmiert.	150
Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt.	151
Rückseite des Papiers ist verschmutzt.	154
Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf.	155
Es wird keine Tinte ausgegeben.	157
Probleme beim Scannen.	158
Probleme beim Scannen.	159
Der Scanner funktioniert nicht.	160
Scanner-Treiber startet nicht.	161

Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geöffnet.	162
Es können nicht mehrere Objekte gleichzeitig gescannt werden.	163
Im automatischen Scanmodus kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden.	164
Niedrige Scan-Geschwindigkeit.	165
Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt.	166
Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten.	167
Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen.	168
Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend.	169
Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht.	170
Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf.	172
Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich.	173
Das Objekt wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt.	174
Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt.	175
Probleme mit dem Gerät.	176
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	177
Das Gerät wird unbeabsichtigt ausgeschaltet.	178
Verbindung zum Computer kann nicht hergestellt werden.	179
Die FINE-Patronen-Halterung bewegt sich nicht in die Austauschposition.	180
Probleme beim Installieren/Herunterladen.	181
Die MP Drivers können nicht installiert werden.	182
Info zu angezeigten Fehlern/Meldungen.	183
Wenn ein Fehler auftritt.	184
Eine Meldung wird angezeigt.	187
Wenn das Problem weiterhin besteht.	190
Supportcodeliste.	191
Supportcodeliste (Bei Papierstau).	192
1300.	193
Im Gerät ist ein Papierstau aufgetreten.	195
In anderen Fällen.	198
1000.	199
1200.	200
1203.	201
1401.	202
1403.	203
1485.	204

1682.	205
1684.	206
1686.	207
1687.	208
1688.	209
1700.	210
1701.	211
1890.	212
2900.	213
2901.	214
4100.	215
4102.	216
5011.	217
5012.	218
5100.	219
5200.	220
5400.	221
5B00.	222
5B01.	223
6000.	224
6800.	225
6801.	226
6930.	227
6931.	228
6932.	229
6933.	230
6936.	231
6937.	232
6938.	233
6940.	234
6941.	235
6942.	236
6943.	237
6944.	238

6945.	239
6946.	240
B200.	241
B201.	242
Drucken.	243
Drucken über den Computer.	244
Drucken mit verwendeter Anwendungssoftware (Druckertreiber).	245
Drucken mit einfacher Installation.	246
Einstellen des Medientyps über den Druckertreiber.	250
Verschiedene Druckmethoden.	251
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge.	252
Festlegen des Heftrands.	254
Anpassen des Dokuments an die Papiergröße.	255
Zoomdruck.	257
Seitenlayoutdruck.	259
Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken.	261
Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format).	262
Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten.	264
Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert).	265
Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß.	267
Festlegen der Farbkorrektur.	268
Optimaler Fotodruck von Bilddaten.	270
Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber.	272
Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit der Anwendungssoftware).	274
Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit dem Druckertreiber).	276
Anpassen der Farbbalance.	278
Einstellen der Helligkeit.	280
Anpassen der Intensität.	282
Einstellen des Kontrasts.	284
Überblick über den Druckertreiber.	286
Canon IJ-Druckertreiber.	287
Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters.	288
Dialog "Seite einrichten".	289
Dialog "Drucken".	290
Qualität und Medium.	293
Farboptionen.	295
Rand.	298

Canon IJ Printer Utility.	299
Öffnen des Canon IJ Printer Utility.	301
Wartung des Geräts.	302
Anzeigen des Druckstatusfensters.	303
Löschen nicht benötigter Druckaufträge.	305
Nutzungshinweise (Druckertreiber).	306
Aktualisieren des Druckertreibers.	307
Verwenden des aktuellen Druckertreibers.	308
Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste.	309
Vor dem Installieren des Druckertreibers.	310
Installieren des Druckertreibers.	311
Freigeben des Druckers im Netzwerk.	313
Einstellungen auf dem Druckserver.	314
Einstellungen auf dem Client-PC.	315
Einschränkungen bei der Druckerfreigabe.	316
Kopieren.	317
Erstellen von Kopien.	318
Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt.	320
Scannen.	321
Scannen über den Computer.	322
Scannen mit IJ Scan Utility.	323
Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?.	324
Starten von IJ Scan Utility.	326
Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan.	327
Fotos scannen.	329
Dokumente scannen.	330
Scannen mit bevorzugten Einstellungen.	331
Objekte scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen).	332
Mehrere Objekte gleichzeitig scannen.	337
Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse.	341
Gescannte Bilder per E-Mail versenden.	344
Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR).	348
Bildschirme von IJ Scan Utility.	352
Hauptbildschirm von IJ Scan Utility.	353
Dialogfenster Einstellungen.	355
Dialogfenster Datenformateinstellungen.	389
Dialogfenster Speichereinstellungen.	391

Fenster Bild zusammenfügen.	394
Scannen mit dem Scanner-Treiber.	399
Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen.	400
Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber).	406
Den Scanner-Treiber aktualisieren.	407
Den neuesten Scanner-Treiber erhalten.	408
Vor der Installation des Scanner-Treibers.	409
Installieren des Scanner-Treibers.	410
Hilfreiche Informationen über das Scannen.	411
Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen.	412
Auflösung.	414
Datenformate.	416
Objekte platzieren (beim Scannen über den Computer).	418

Bitte zuerst lesen

- ➔ [Hinweise zur Verwendung des Online-Handbuchs](#)
- ➔ [Anleitung – Drucken](#)


Hinweise zur Verwendung des Online-Handbuchs

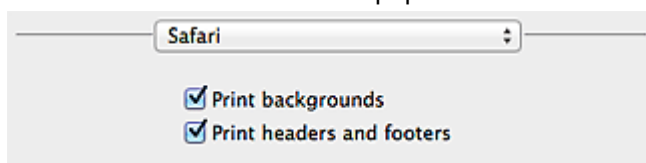
- Die Vervielfältigung, die Weiterverbreitung sowie das Kopieren eines in diesem *Online-Handbuch* (im Folgenden "Handbuch" genannt) enthaltenen Textes, Fotos oder Bildes, ganz oder in Teilen, ist untersagt.
- Grundsätzlich kann Canon Inhalte dieses Handbuchs ohne vorherige Ankündigung ändern oder löschen. Darüber hinaus kann Canon die Veröffentlichung dieses Handbuchs aufgrund unvermeidlicher Gründe aussetzen oder beenden. Canon haftet nicht für mögliche Schäden, die Kunden in Folge von Änderungen oder Löschung von Informationen, die in diesem Handbuch enthalten sind bzw. in Folge von Aussetzung/Beendigung der Veröffentlichung dieses Handbuchs entstehen können.
- Obwohl die Inhalte dieses Handbuchs mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, wenden Sie sich im Falle von falschen oder fehlenden Informationen bitte an das Service-Center.
- Grundsätzlich basieren die Beschreibungen in diesem Handbuch auf dem Produkt zum Zeitpunkt des Erstverkaufs.
- Dieses Handbuch umfasst nicht die Handbücher für alle von Canon verkauften Produkte. Schlagen Sie im Handbuch nach, das zum Lieferumfang eines Produkts gehört, wenn Sie ein Produkt verwenden, das nicht in diesem Handbuch beschrieben ist.

Anleitung – Drucken

Verwenden Sie die Druckfunktion im Webbrowser, um dieses Handbuch zu drucken.

Um Hintergrundbilder und -farben zu drucken, folgen Sie den unten aufgeführten Schritten, um den Druckdialog anzuzeigen, und aktivieren Sie dann das Markierungsfeld **Hintergrund drucken (Print backgrounds)**.

1. Klicken Sie im Menü **Datei (File)** auf **Drucken... (Print...)**.
2. Klicken Sie auf **Details einblenden (Show Details)** oder auf  (Abwärtspfeil).
3. Wählen Sie **Safari** aus dem Popupmenü.



In diesem Dokument verwendete Symbole

Warnung

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Vorsicht

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Wichtig

Anleitungen einschließlich wichtiger Informationen. Lesen Sie diese Informationen unbedingt, um Beschädigungen, Verletzungen oder eine unsachgemäße Verwendung des Produkts zu vermeiden.

Hinweis

Anleitungen einschließlich Hinweisen zum Betrieb oder zusätzlicher Erklärungen.

Grundlagen

Anleitungen zu den Standardfunktionen des Produkts.

Hinweis

- Die Symbole können je nach Produkt unterschiedlich aussehen.

Marken und Lizenzen

- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Internet Explorer ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac, Mac OS, AirPort, Safari, Bonjour, iPad, iPhone und iPod touch sind eingetragene Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.
- IOS ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Cisco in den USA und/oder anderen Ländern, die unter Lizenz verwendet wird.
- Google Cloud Print, Google Chrome, Android und Google Play sind eingetragene Marken oder Marken von Google Inc.
- Adobe, Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Photo Rag ist eine Marke von Hahnemühle FineArt GmbH.
- Bluetooth ist eine Marke von Bluetooth SIG, Inc., USA, und Canon Inc. verfügt über eine Lizenz.
- Alle anderen hierin verwendeten Namen von Unternehmen oder Produkten können Marken und/oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen sein.

»» Hinweis

- Der offizielle Name für Windows Vista lautet Betriebssystem Microsoft Windows Vista.

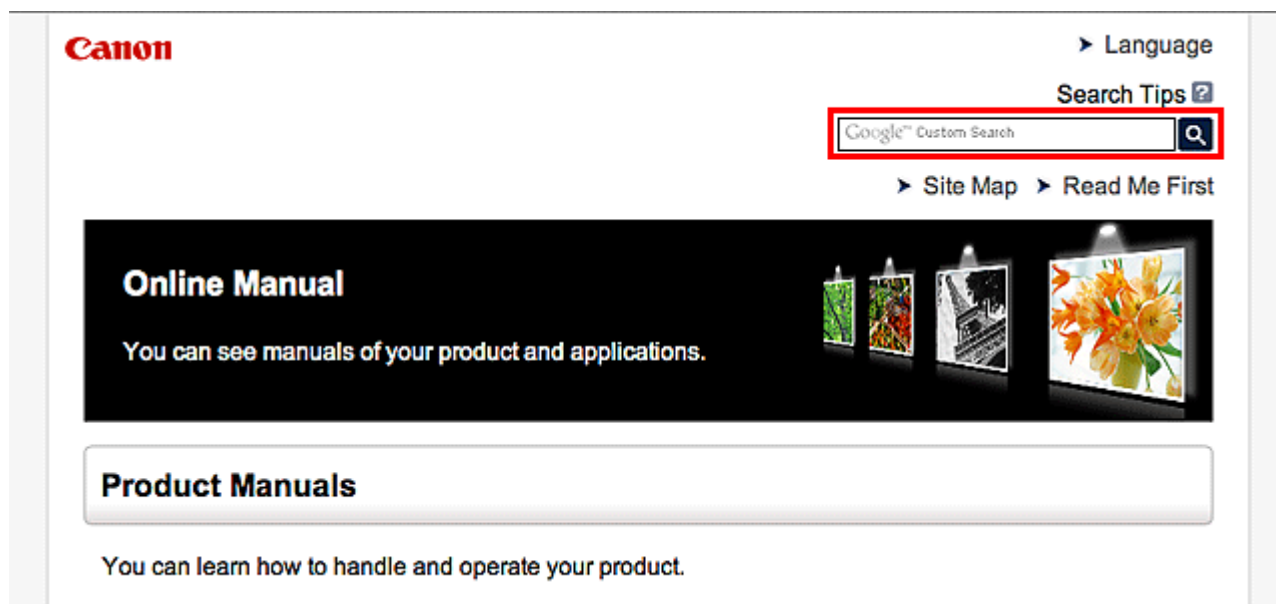
Geben Sie Schlüsselwörter in das Suchfenster ein, und klicken Sie auf  (Suchen).

Sie können nach Seiten in diesem Handbuch suchen, die diese Schlüsselwörter enthalten.

Beispiel für die Eingabe: "(Der Modellname Ihres Geräts) Papier einlegen", "(Der Modellname Ihres Geräts) 1000"

Suchtipps

Sie können nach Zielseiten suchen, indem Sie ein Schlüsselwort in das Suchfenster eingeben.



»» Hinweis

- Der angezeigte Bildschirm kann variieren.

• Nach Funktionen suchen

Sie finden Zielseiten problemlos, indem Sie den Modellnamen des Produkts sowie ein Schlüsselwort für die gesuchte Funktion eingeben.

Beispiel: Sie möchten mehr über das Einlegen von Papier erfahren

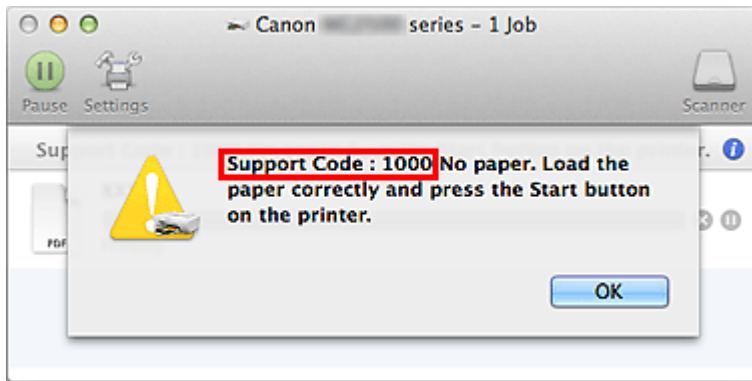
Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) Papier einlegen" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche

• Fehlersuche

Sie erhalten genauere Suchergebnisse, wenn Sie den Modellnamen des Produkts und einen Supportcode eingeben.

Beispiel: Der folgende Fehler wird angezeigt

Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) 1000" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche



»» Hinweis

- Der angezeigte Bildschirm kann je nach Produkt variieren.

• Nach Anwendungsfunktionen suchen

Sie finden Zielseiten problemlos, indem Sie den Namen der Anwendung sowie ein Schlüsselwort für die gesuchte Funktion eingeben.

Beispiel: Sie möchten mehr über das Drucken von Collagen über My Image Garden erfahren. Geben Sie "My Image Garden Collage" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche.

• Nach Referenzseiten suchen

Sie können nach in diesem Handbuch beschriebenen Referenzseiten suchen, indem Sie den Modellnamen und einen Seitentitel eingeben.

Sie finden Referenzseiten noch einfacher, indem Sie auch den Namen der Funktion eingeben.

Beispiel: Sie möchten nach der Seite suchen, auf die im folgenden Satz auf einer Seite zum Scanvorgang Bezug genommen wird.

Weitere Informationen finden Sie auf der Registerkarte "Farbeinstellung" des entsprechenden Modells auf der Startseite des *Online-Handbuchs*.

Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) scannen Registerkarte Farbeinstellung" in das Suchfenster ein, und starten Sie die Suche.

Fenster zur Erläuterung von Vorgängen

In diesem Handbuch werden die meisten Funktionen auf Grundlage der Fenster beschrieben, die bei Verwendung von Mac OS X v10.8 angezeigt werden.

Im Gerät verfügbare nützliche Funktionen

Die folgenden nützlichen Funktionen stehen im Gerät zur Verfügung.
Nutzen Sie die verschiedenen Funktionen für ein optimales Fotoerlebnis.

► Verfügbare nützliche Funktionen von Programmen und der Haupteinheit



Sie können ganz leicht verschiedene Objekte wie Collagen erstellen oder ansprechende Druckmaterialien herunterladen und drucken.

Verfügbare nützliche Funktionen von Programmen und der Haupteinheit

Auf dem Gerät sind folgende nützliche Funktionen von Programmen und der Haupteinheit verfügbar.

- [Fotos einfach drucken](#)
- [Inhalte herunterladen](#)

Fotos einfach über ein Programm drucken

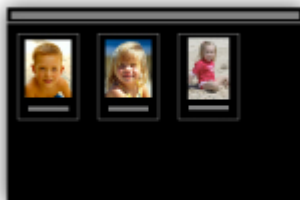
Bilder einfach organisieren

Sie können die Namen von Personen und Ereignissen mit My Image Garden in Fotos speichern. Sie können Fotos einfach organisieren, da Sie diese nicht nur nach Ordner, sondern auch nach Datum, Ereignis und Person geordnet anzeigen können. Hierdurch können Sie gewünschte Fotos einfach finden, wenn Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt suchen.

<Kalenderansicht>



<Personenansicht>



Empfohlene Objekte in Diashows anzeigen

Basierend auf den in Fotos gespeicherten Informationen wählt Quick Menu automatisch Fotos auf Ihrem Computer aus und erstellt empfohlene Objekte wie Collagen und Karten. Die erstellten Objekte werden in Diashows angezeigt.



Wenn Ihnen ein Objekt gefällt, können Sie es in zwei einfachen Schritten ausdrucken.

1. Wählen Sie das zu druckende Objekt im Quick Menu unter Image Display aus.
2. Drucken Sie das Objekt über My Image Garden.



Fotos automatisch platzieren

Durch die automatische Platzierung der ausgewählten Fotos je nach Thema werden ansprechende Objekte auf einfache Weise erstellt.



Verschiedene weitere Funktionen

My Image Garden bietet viele weitere nützliche Funktionen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Funktionen von My Image Garden".

Verschiedene Inhalte herunterladen

CREATIVE PARK

Hierbei handelt es sich um eine Website für Druckmaterialien, von der Sie alle Druckmaterialien kostenlos herunterladen können.

Es werden verschiedene Arten von Inhalt wie saisonale Karten und Papiermodelle angeboten, die durch das Zusammenfügen der bereitgestellten Papierteile erstellt werden können. Greifen Sie einfach über Quick Menu auf die Website zu.

CREATIVE PARK PREMIUM

Über diesen Service können Kunden mit Modellen, die Premiuminhalte unterstützen, exklusive Druckmaterialien herunterladen.

Premiuminhalte können ganz einfach über My Image Garden heruntergeladen werden.

Heruntergeladene Premiuminhalte können direkt über My Image Garden ausgedruckt werden.

Stellen Sie sicher, dass zum Drucken von heruntergeladenem Premiuminhalt Original Canon Tintenpatronen für alle Farben in einem unterstützten Drucker installiert sind.



»» Hinweis

- Die Gestaltung der Premiuminhalte auf dieser Seite kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Überblick über das Gerät

- ➔ [Sicherheitshandbuch](#)
 - ➔ [Sicherheitsvorkehrungen](#)
 - ➔ [Vorschriften und Sicherheitsinformationen](#)
- ➔ [Hauptkomponenten und Grundfunktionen](#)
 - ➔ [Hauptkomponenten](#)
 - ➔ [Info zur Stromversorgung des Geräts](#)
- ➔ [Einlegen von Papier / Auflegen von Originalen](#)
 - ➔ [Einlegen von Papier](#)
 - ➔ [Auflegen von Originalen](#)
- ➔ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)
 - ➔ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)
 - ➔ [Überprüfen des Tintenstatus](#)
- ➔ [Wartung](#)
 - ➔ [Druck wird blasser oder Farben sind falsch](#)
 - ➔ [Durchführen der Wartung über den Computer](#)
 - ➔ [Reinigen des Geräts](#)
- ➔ [Ändern der Einstellungen des Geräts](#)
 - ➔ [Ändern von Geräteeinstellungen über den Computer](#)
 - ➔ [Ändern der Einstellungen des Geräts über das Bedienfeld](#)
- ➔ [Tipps für eine optimale Druckqualität](#)
 - ➔ [Hilfreiche Informationen zu Tinte](#)
 - ➔ [Die wichtigsten Schritte zum erfolgreichen Drucken](#)
 - ➔ [Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen](#)
 - ➔ [Abbrechen eines Druckauftrags](#)
 - ➔ [Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Geräts](#)
 - ➔ [Wichtige Voraussetzungen für konstante Druckqualität](#)
 - ➔ [Vorsichtsmaßnahmen beim Transport des Geräts](#)
- ➔ [Rechtlich zulässige Verwendung dieses Produkts und Nutzungsrechte von Bildern](#)
- ➔ [Technische Daten](#)

Sicherheitshandbuch

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften und Sicherheitsinformationen

Sicherheitsvorkehrungen

Aufstellort

Stellen Sie das Gerät nur an einem Ort auf, an dem es stabil steht und keinen übermäßigen Schwingungen ausgesetzt ist.

Wählen Sie einen Standort, an dem das Gerät vor hoher Luftfeuchtigkeit, Staub, Hitze (z. B. von einem Heizkörper) und direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.

Zur Vermeidung von Brand und Stromschlag darf das Gerät nur in einer Betriebsumgebung aufgestellt werden, die den Angaben im Online-Handbuch entspricht.

Stellen Sie das Gerät nicht auf einen hochflorigen Teppich.

Stellen Sie das Gerät nicht mit der Rückseite gegen die Wand.

Netzanschluss

Achten Sie darauf, dass der Bereich um die Steckdose jederzeit zugänglich ist, damit Sie den Netzstecker bei Bedarf problemlos herausziehen können.

Ziehen Sie den Stecker niemals durch Ziehen am Kabel aus der Steckdose.

Durch Ziehen des Netzsteckers kann das Netzkabel beschädigt werden, was zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen kann.

Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.

Arbeiten in der Nähe des Geräts

Greifen Sie während eines Druckvorgangs unter keinen Umständen in das Gerät.

Halten Sie das Gerät immer auf beiden Seiten fest, wenn Sie es tragen.

Falls das Gerät mehr als 14 kg wiegt, wird empfohlen, das Gerät mit zwei Personen zu tragen.

Durch versehentliches Fallenlassen des Geräts werden Verletzungen verursacht.

Bezüglich des Gewichts des Geräts siehe Online-Handbuch.

Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.

Vermeiden Sie es besonders, Metallgegenstände (Büroklammern, Heftklammern usw.) oder Behälter mit entzündlichen Lösungsmitteln (Alkohol, Verdünnung usw.) auf dem Gerät abzustellen.

Transportieren und benutzen Sie das Gerät nicht schräg, senkrecht oder kopfüber, da in diesen Stellungen Tinte austreten und das Gerät beschädigt werden kann.

Arbeiten in der Nähe des Geräts (Für Multifunktionsdrucker)

Drücken Sie den Vorlagendeckel nicht zu sehr nach unten, wenn Sie ein dickes Buch zum Kopieren oder Scannen auflegen. Die Auflagefläche könnte zerbrechen und Verletzungen verursachen.

Druckköpfe/Tintenbehälter und FINE-Patronen

Bewahren Sie Tintenbehälter außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf.

Wenn Tinte* versehentlich in Kontakt mit dem Mund kommt (durch Lecken oder Verschlucken), spülen Sie den Mund sofort mit klarem Wasser aus, oder trinken Sie ein bis zwei Glas Wasser.

Konsultieren Sie bei Reizungen oder Beschwerden umgehend einen Arzt.

* Klare Tinte enthält Nitratsalze (Modelle mit klarer Tinte).

Falls Tinte in Kontakt mit den Augen kommt, spülen Sie die Augen umgehend aus.

Waschen Sie Tinte, die in Kontakt mit der Haut kommt, umgehend mit Wasser und Seife ab.

Konsultieren Sie umgehend einen Arzt, falls eine anhaltende Reizung der Augen oder der Haut auftritt.

Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte eines Druckkopfs oder von FINE-Patronen nach dem Drucken.

Diese Metallteile sind möglicherweise sehr heiß und können Verbrennungen verursachen.

Werfen Sie die Tintenbehälter und FINE-Patronen nicht ins Feuer.

Versuchen Sie nicht, den Druckkopf, die Tintenbehälter oder FINE-Patronen zu zerlegen oder Änderungen daran vorzunehmen.

Vorschriften und Sicherheitsinformationen

Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV:

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779.

Internationales ENERGY STAR®-Programm

Als Partner des ENERGY STAR-Programms gewährleistet Canon Inc., dass dieses Produkt die Energiesparrichtlinien von ENERGY STAR erfüllt.



Anmerkung zur Entsorgung der Lithiumbatterie (Modelle mit Lithiumbatterie)

Batterienentsorgung gemäss lokalen Vorschriften.

Nur Europäische Union (und EWR).



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2002/96/EG) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen außerdem Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/environment.

(EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

Environmental Information

Reducing your environmental impact while saving money

Power Consumption and Activation Time

The amount of electricity a device consumes depends on the way the device is used. This product is designed and set in a way to allow you to reduce your electricity costs. After the last print it switches to Ready Mode. In this mode it can print again immediately if required. If the product is not used for a time, the device switches to its Power Save Mode. The devices consume less power (Watt) in these modes.

If you wish to set a longer Activation Time or would like to completely deactivate the Power Save Mode, please consider that this device may then only switch to a lower energy level after a longer period of time or not at all.

Canon does not recommend extending the Activation Times from the optimum ones set as default.

Energy Star®

The Energy Star® programme is a voluntary scheme to promote the development and purchase of energy efficient models, which help to minimise environmental impact.

Products which meet the stringent requirements of the Energy Star® programme for both environmental benefits and the amount of energy consumption will carry the Energy Star® logo accordingly.

Paper types

This product can be used to print on both recycled and virgin paper (certified to an environmental stewardship scheme), which complies with EN12281 or a similar quality standard. In addition it can support printing on media down to a weight of 64g/m², lighter paper means less resources used and a lower environmental footprint for your printing needs.

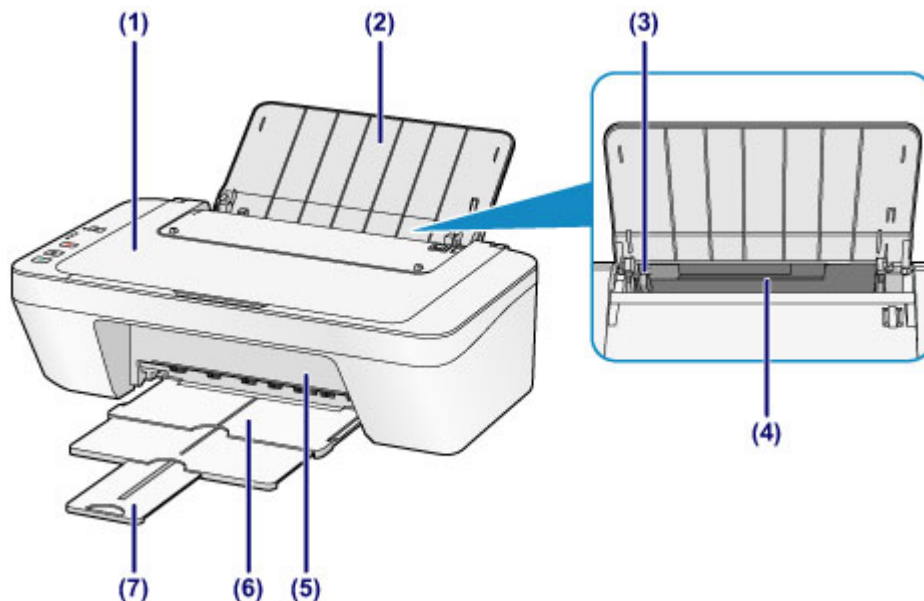
Hauptkomponenten und Grundfunktionen

- Hauptkomponenten
- Info zur Stromversorgung des Geräts

Hauptkomponenten

- Vorderansicht
- Rückansicht
- Innenansicht
- Bedienfeld

Vorderansicht



(1) Vorlagendeckel

Öffnen Sie diese Abdeckung, um ein Originaldokument auf die Auflagefläche zu legen.

(2) Papierstütze

Öffnen Sie sie, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

(3) Papierführung

Stellen Sie die Papierführung so ein, dass sie auf der linken Seite eng am Papierstapel anliegt.

(4) Hinteres Fach

Wird zum Einlegen verschiedener für das Gerät geeigneter Papierformate und -typen verwendet. Blätter desselben Papierformats und -typs können als Stapel eingelegt werden. Sie werden beim Druckvorgang automatisch einzeln eingezogen.

➔ [Einlegen von Normalpapier/Fotopapier](#)

➔ [Einlegen von Umschlägen](#)

(5) Abdeckung

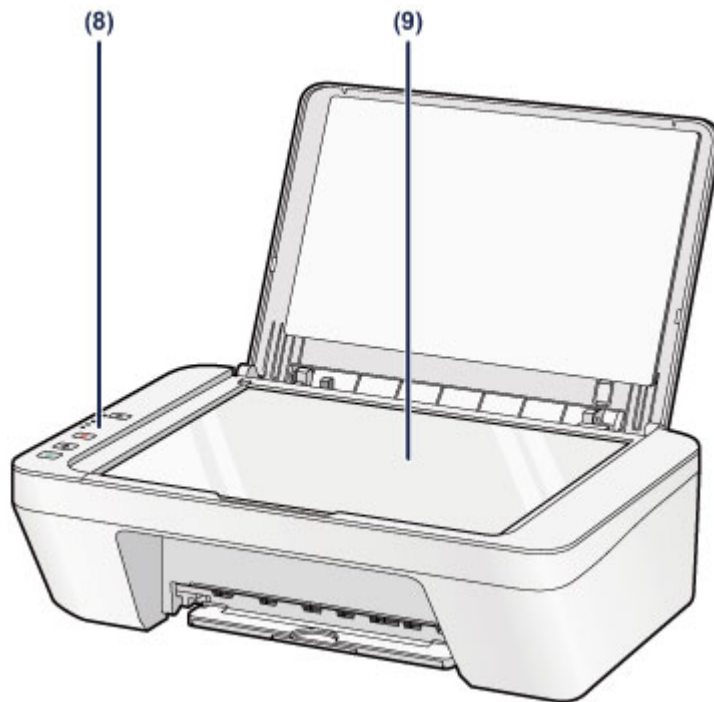
Wird geöffnet, um die FINE-Patrone auszutauschen oder um Papierstaus innerhalb des Geräts zu beheben.

(6) Papierausgabefach

Hier wird das bedruckte Papier ausgegeben. Ziehen Sie es vor dem Druckvorgang heraus.

(7) Verlängerung des Ausgabefachs

Wird herausgezogen, um das ausgegebene Papier abzustützen. Ziehen Sie es beim Drucken heraus.



(8) Bedienfeld

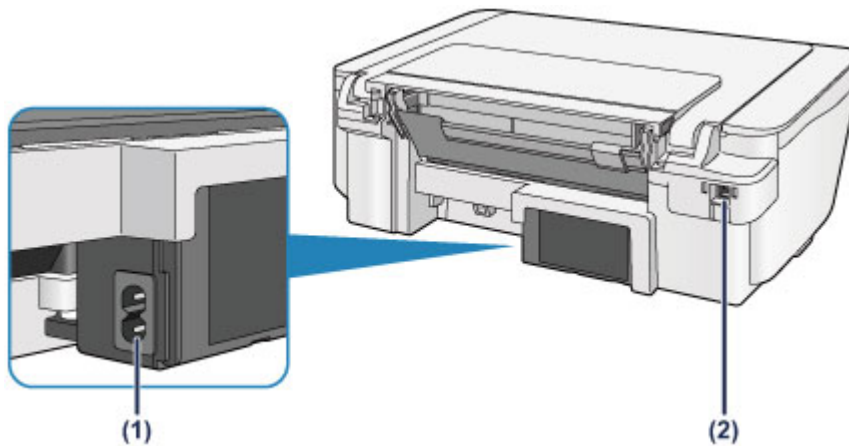
Mithilfe des Bedienfelds können Sie die Einstellungen ändern und das Gerät bedienen.

➔ [Bedienfeld](#)

(9) Auflagefläche

Die Auflagefläche dient zur Auflage von zu kopierenden oder zu scannenden Originalen.

Rückansicht



(1) Netzkabelanschluss

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an.

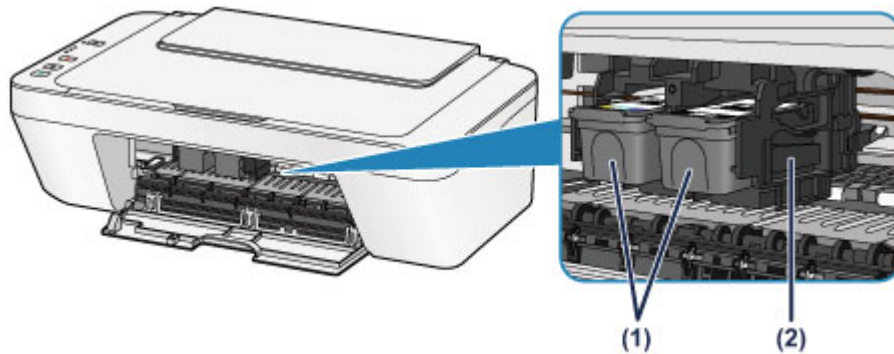
(2) USB-Anschluss

Schließen Sie hier das USB-Kabel zum Anschluss des Geräts an einen Computer an.

»» Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung des Metallgehäuses.
- Das USB-Kabel darf nicht eingesteckt oder abgezogen werden, während das Gerät druckt oder wenn über den Computer Originale gescannt werden.

Innenansicht



(1) FINE-Patrone (Tintenpatronen)

Eine austauschbare Patrone, in die Druckkopf und Tintenpatrone integriert sind.

(2) FINE-Patronen-Halterung

Hier wird die FINE-Patrone eingesetzt.

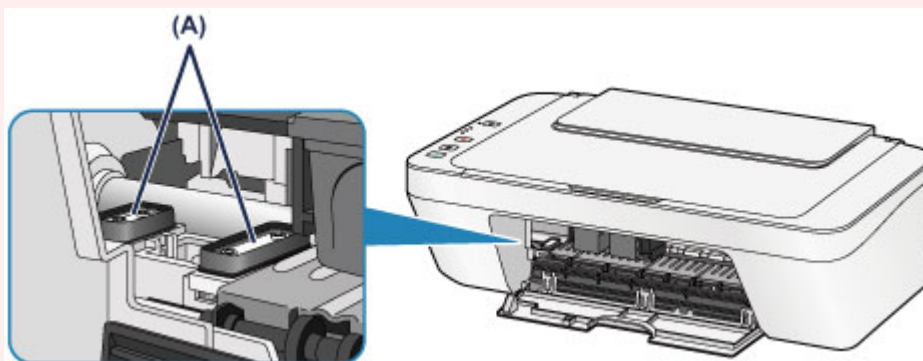
Die FINE-Patrone mit den Farbtinten muss in die linke Halterung und die FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte in die rechte Halterung eingesetzt werden.

»» Hinweis

- Ausführliche Informationen zum Austauschen einer FINE-Patrone finden Sie unter [Austauschen einer FINE-Patrone](#).

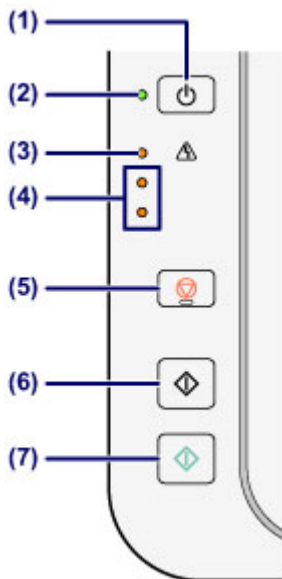
»» Wichtig

- Der Bereich in der Nähe der Elemente **(A)** kann durch Tintentröpfchen hervorgerufene Verunreinigungen aufweisen. Dies hat keinerlei Einfluss auf die Leistung des Geräts.
- Vermeiden Sie jede Berührung der Elemente **(A)**. Das Gerät druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.



Bedienfeld

* Sämtliche Anzeigen auf dem Bedienfeld werden in der folgenden Abbildung zur besseren Veranschaulichung leuchtend dargestellt.



(1) Taste EIN (ON)

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet. Achten Sie vor dem Einschalten des Geräts darauf, dass der Vorlagendeckel geschlossen ist.

➔ [Ein- und Ausschalten des Geräts](#)

(2) EIN (ON)-Anzeige

Blinkt beim Einschalten, leuchtet danach grün.

»» Hinweis

EIN (ON)-Anzeige und Alarm-Anzeige

- Sie können den Status des Geräts anhand der **EIN (ON)**- und **Alarm**-Anzeige prüfen.
 - Die **EIN (ON)**-Anzeige ist aus: Das Gerät ist ausgeschaltet.
 - **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet grün: Das Gerät ist zum Drucken bereit.
 - Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt grün: Das Gerät wird zum Drucken vorbereitet, oder der Druckvorgang wird ausgeführt.
 - Die **Alarm**-Anzeige blinkt orange: Es ist ein Fehler aufgetreten, das Gerät ist nicht druckbereit.
- ➔ "Supportcode entsprechend der Anzahl an Blinkzeichen der Alarm-Anzeige" unter [Wenn ein Fehler auftritt](#)
 - Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt grün, und die **Alarm**-Anzeige blinkt orange (abwechselnd): Möglicherweise ist ein Fehler aufgetreten, der die Kontaktaufnahme mit dem Service-Center erfordert.

➔ "Supportcode entsprechend der Anzahl an abwechselnden Blinkzeichen der EIN-Anzeige und Alarm-Anzeige" unter [Wenn ein Fehler auftritt](#)

(3) Anzeige Alarm

Diese Anzeige leuchtet oder blinkt orange, wenn ein Fehler aufgetreten ist (z. B. wenn kein Papier oder keine Tinte mehr vorhanden ist). Während der Gerätewartung oder beim Ändern der Geräteeinstellungen können entsprechend der Anzahl der Blinkzeichen Optionen ausgewählt werden.

(4) Anzeigen für Tintenbehälter

Oranges Leuchten oder Blinken signalisiert, dass die Tinte zur Neige geht.

Die obere Anzeige zeigt den Status der FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte an und die untere Anzeige den Status der FINE-Patrone mit den Farbtinten.

(5) Taste Stopp (Stop)

Abbrechen eines Vorgangs. Sie können diese Taste drücken, um einen laufenden Druck-, Kopier- oder Scan-Auftrag abzubrechen. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, können Sie Wartungsoptionen oder Geräteeinstellungen auswählen.

(6) Taste Schwarz (Black)*

Startet eine Schwarzweißkopie usw. Im Einstellungsmodus dient diese Taste auch dazu, die Auswahl eines Menüeintrags oder einer Einstellung abzuschließen.

(7) Taste Farbe (Color)*

Startet das Kopieren in Farbe. Im Einstellungsmodus dient diese Taste auch dazu, die Auswahl eines Menüeintrags oder einer Einstellung abzuschließen.

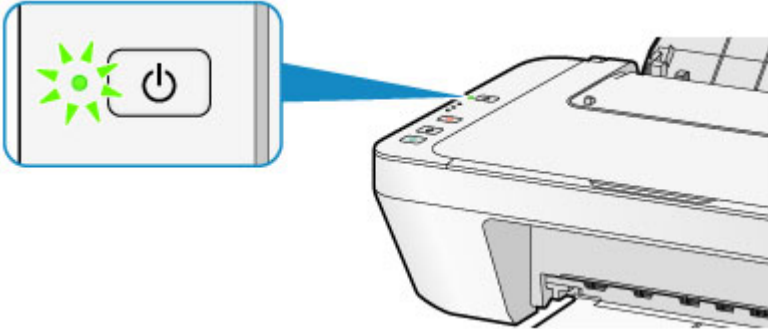
* In der Anwendungssoftware sowie den Handbüchern werden die Tasten **Farbe (Color)** und **Schwarz (Black)** kollektiv als "Start"- oder "OK"-Taste bezeichnet.

Info zur Stromversorgung des Geräts

- Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist
- Ein- und Ausschalten des Geräts
- Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel
- Hinweis zum Abziehen des Netzkabels

Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.



»» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Geräts kann es einige Zeit dauern, bis das Gerät den Druckvorgang startet.

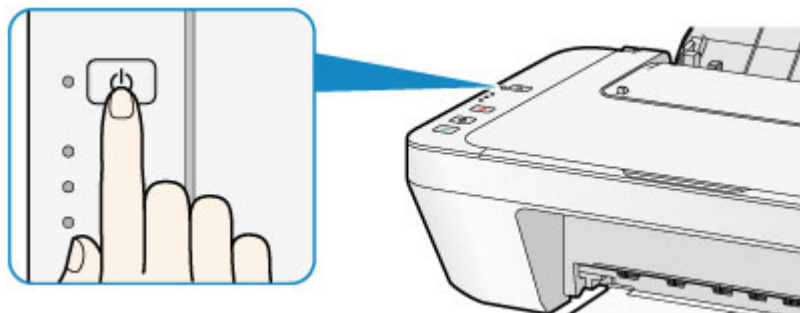
Ein- und Ausschalten des Geräts

Einschalten des Geräts

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät einzuschalten.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt und leuchtet dann grün.

➔ [Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)



»» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Geräts kann es einige Zeit dauern, bis das Gerät den Druckvorgang startet.
- Wenn die **Alarm**-Anzeige orange leuchtet oder blinkt, siehe [Wenn ein Fehler auftritt](#).

Funktion zum automatischen Einschalten

- Sie können festlegen, dass das Gerät automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druck- oder Scanvorgang über einen Computer ausgeführt wird. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert.

Detaillierte Informationen zum Ändern der Einstellung für das automatische Einschalten finden Sie unten.

Über das Gerät

➔ [Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts](#)

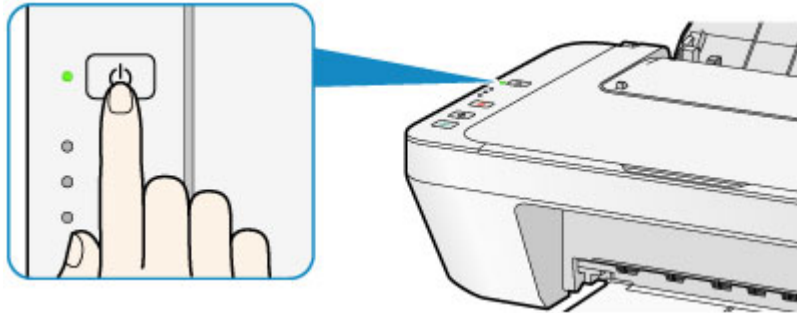
Über den Computer

➔ [Verwalten der Leistung des Geräts](#)

Ausschalten des Geräts

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten.

Sobald die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, ist das Gerät ausgeschaltet.



»» Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet haben, vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.
➔ [Hinweis zum Abziehen des Netzkabels](#)

»» Hinweis

Abschaltautomatik

- Sie können festlegen, dass das Gerät automatisch ausgeschaltet wird, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Aktionen ausgeführt oder keine Druckaufträge an das Gerät gesendet werden. Dies ist die Standardeinstellung.
Detaillierte Informationen zum Ändern der Einstellung für das automatische Ausschalten finden Sie unten.
Über das Gerät
➔ [Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts](#)
Über den Computer
➔ [Verwalten der Leistung des Geräts](#)

Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel

Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat von der Stromversorgung und überprüfen Sie, ob die Steckdose/das Netzkabel einen oder mehrere der unten genannten Fehler aufweist.

- Die Steckdose/das Netzkabel ist heiß.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rostig.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist verbogen.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist abgenutzt.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rissig.

Vorsicht

- Wenn Sie an der Steckdose/am Netzkabel einen oder mehrere der oben beschriebenen Fehler feststellen, ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an den Kundendienst. Wenn das Gerät trotz eines der oben genannten Fehler betrieben wird, kann ein Feuer oder ein Stromschlag verursacht werden.

➔ [Hinweis zum Abziehen des Netzkabels](#)

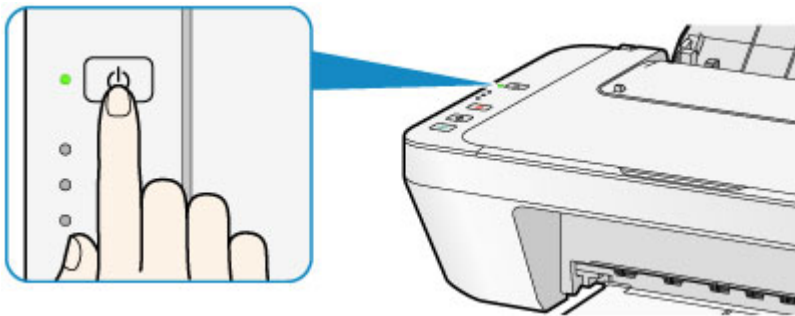
Hinweis zum Abziehen des Netzkabels

Gehen Sie zum Abziehen des Netzkabels des Geräts wie nachstehend beschrieben vor.

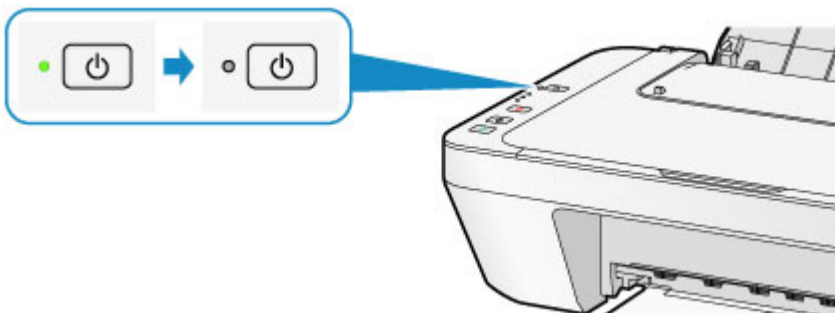
»» Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, drücken Sie die Taste **EIN (ON)** und vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet. Wenn das Netzkabel abgezogen wird, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, kann der Druckkopf eintrocknen oder verstopfen, wodurch sich die Druckqualität verschlechtert.

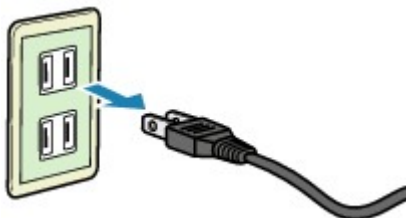
1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten.



2. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.



3. Ziehen Sie das Netzkabel ab.



Die technischen Daten des Netzkabels hängen davon ab, in welches Land bzw. in welche Region es geliefert wurde.

Einlegen von Papier / Auflegen von Originalen

- Einlegen von Papier
- Auflegen von Originalen

Einlegen von Papier

- Einlegen von Normalpapier/Fotopapier
- Einlegen von Umschlägen
- Verwendbare Medientypen
- Nicht verwendbare Medientypen
- Druckbereich

Einlegen von Normalpapier/Fotopapier

Sie können Normalpapier oder Fotopapier einlegen.

»» Wichtig

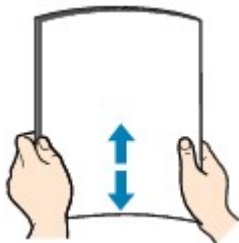
- Wenn Sie Normalpapier für Testausdrucke auf kleine Formate z. B. 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) oder 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) zurechtschneiden, kann dieses Papier einen Papierstau verursachen.

»» Hinweis

- Wir empfehlen für das Drucken von Fotos die Verwendung von Original-Fotopapier von Canon.
Ausführliche Informationen zu Originalpapier von Canon finden Sie unter [Verwendbare Medientypen](#).
- Das Gerät ist für das Bedrucken von handelsüblichem Kopierpapier geeignet.
Informationen zu den im Gerät verwendbaren Seitenformaten und Papiergewichten finden Sie unter [Verwendbare Medientypen](#).

1. Bereiten Sie das Papier vor.

Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.



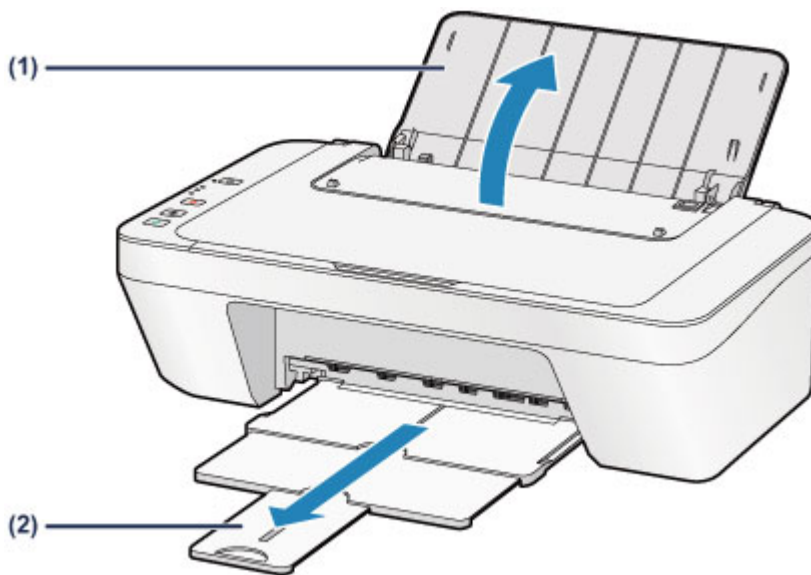
»» Hinweis

- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.
Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie im Abschnitt "Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein." unter [Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#).

2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.

(1) Öffnen Sie die Papierstütze.

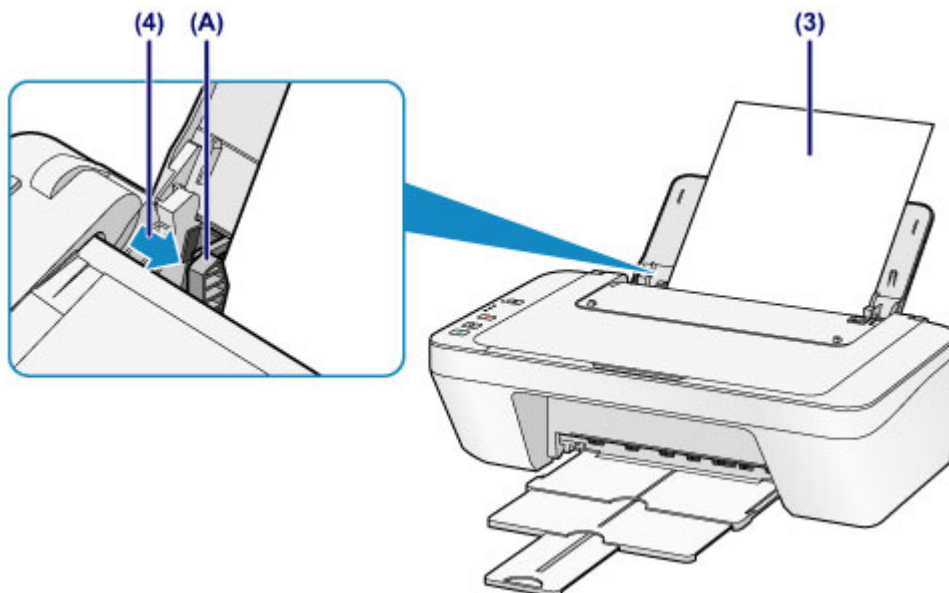
- (2) Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.



- (3) Schieben Sie die Papierführung (A) nach links. Legen Sie das Papier ein und richten Sie es ganz an der rechten Seite des hinteren Fachs aus, sodass die ZU BEDRUCKENDE SEITE IHNEN ZUGEWANDT IST.

- (4) Schieben Sie die Papierführung (A), um sie am Papierstapel auszurichten.

Achten Sie darauf, dass die Papierführung nicht zu eng am Papier anliegt. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.

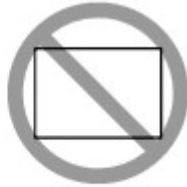


»» Wichtig

- Legen Sie Papier immer mit der Schmalseite (B) nach unten ein. Wird das Papier mit der Längsseite (C) nach unten eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.



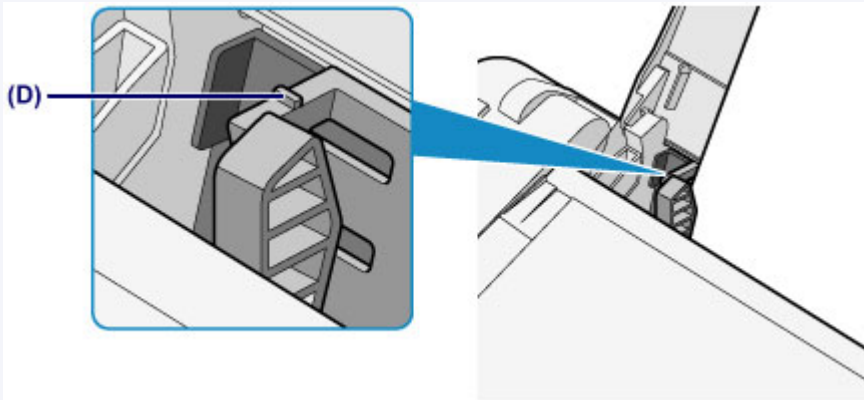
(B)



(C)

»» Hinweis

- Der Papierstapel darf die Markierung für die Auffüllgrenze (D) nicht überschreiten.



»» Hinweis

- Das Zuführen von Papier wird unter Umständen von Betriebsgeräuschen des Geräts begleitet.

Nach dem Einlegen des Papiers

- Wählen Sie im Druckertreiber im Bildschirm für die Druckeinstellungen das Format und den Typ des eingelegten Papiers aus.

Einlegen von Umschlägen

Sie können die Formate Umschlag DL und Umschlag #10 einlegen.

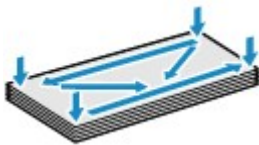
Wenn die Druckertreibereinstellungen richtig festgelegt wurden, wird die Adresse automatisch gedreht und entsprechend der Ausrichtung des Umschlags gedruckt.

»» Wichtig

- Das Drucken von Umschlägen über das Bedienfeld wird nicht unterstützt.
- Folgende Umschläge können nicht bedruckt werden: Andernfalls können im Gerät Papierstaus oder Gerätefehlfunktionen auftreten.
 - Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
 - Umschläge mit doppelter Klappe
 - Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt

1. Bereiten Sie die Umschläge vor.

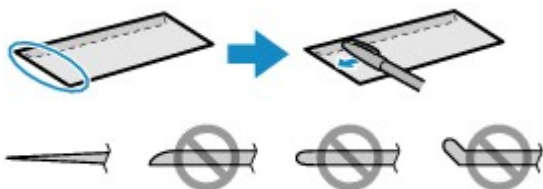
- Drücken Sie alle vier Ecken und Kanten der Umschläge nach unten, um sie zu glätten.



- Wenn die Umschläge wellig sind, halten Sie sie an den gegenüberliegenden Ecken fest, und biegen Sie sie vorsichtig in die andere Richtung.



- Wenn die Ecke der Umschlagklappe gefaltet ist, glätten Sie sie.
- Falzen Sie die vordere Kante des Umschlags (mit der der Umschlag eingeführt wird) mit einem Stift möglichst glatt.



Die obige Abbildung zeigt – in mehreren Varianten – die Vorderkante eines Umschlags von der Seite.

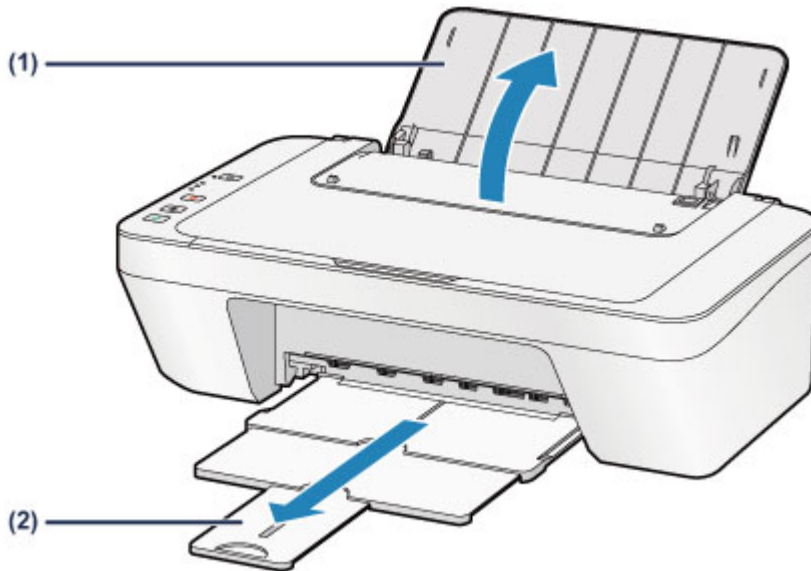
»» Wichtig

- Die Umschläge können einen Papierstau im Gerät verursachen, wenn sie nicht ganz flach oder die Kanten nicht ausgerichtet sind. Stellen Sie sicher, dass keine Unebenheit mehr als 3 mm (0,1 Zoll) ausmacht.

2. Legen Sie die Umschläge ein.

(1) Öffnen Sie die Papierstütze.

(2) Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.



(3) Schieben Sie die Papierführung (A) nach links. Legen Sie die Umschläge ein und richten Sie sie ganz an der rechten Seite des hinteren Fachs aus, sodass die ZU BEDRUCKENDE SEITE IHNEN ZUGEWANDT IST.

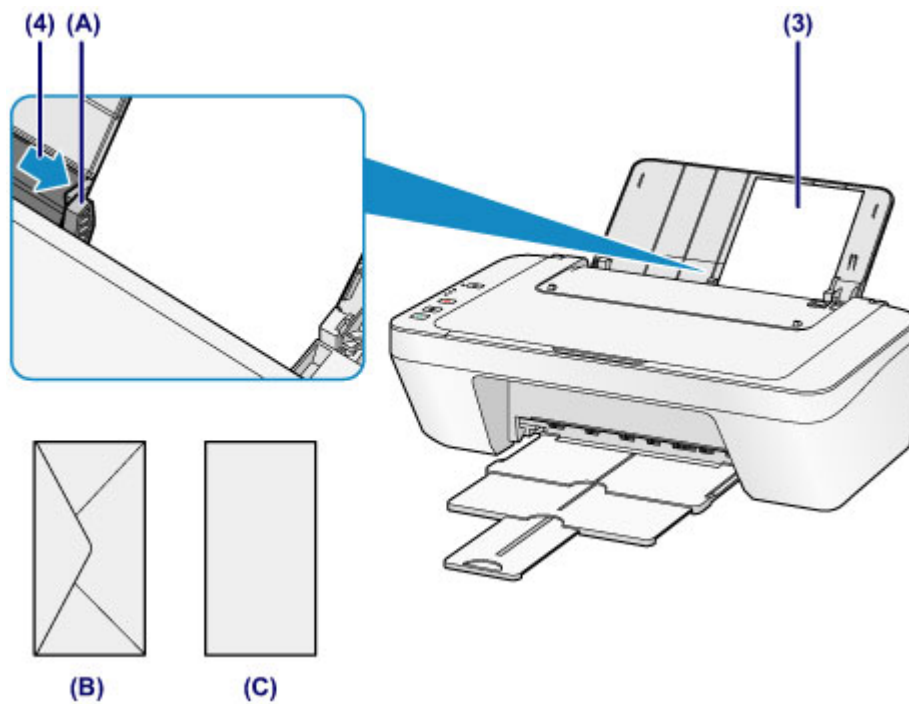
Die Umschlagklappen liegen links und weisen nach oben.

Es können maximal 5 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.

(4) Schieben Sie die Papierführung (A), um sie an den Umschlägen auszurichten.

Achten Sie darauf, dass die Papierführung nicht zu eng an den Umschlägen anliegt.

Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



(B) Rückseite

(C) Anschriftenseite

»» Hinweis

- Der Papierstapel darf die Markierung für die Auffüllgrenze nicht überschreiten.

»» Hinweis

- Das Zuführen von Papier wird unter Umständen von Betriebsgeräuschen des Geräts begleitet.

Nach dem Einlegen von Umschlägen

- Wählen Sie im Druckertreiber im Bildschirm für die Druckeinstellungen das Format und den Typ der eingelegten Umschläge aus.

Verwendbare Medientypen

Verwenden Sie zum Drucken von Texten Normalpapier und zum Drucken von Fotos Fotopapier, um die bestmöglichen Druckergebnisse zu erzielen. Wir empfehlen, für den Ausdruck Ihrer wichtigen Fotos Originalpapier von Canon zu verwenden.

Medientypen

Handelsübliches Papier

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)*¹
- Umschläge

Originalpapier von Canon

Die Artikelnummer des Originalpapiers von Canon wird in Klammern angegeben. Bitte beachten Sie die mit dem Papier gelieferten Informationen zur zu bedruckenden Seite und zur Handhabung des Papiers. Auf unserer Website finden Sie Informationen zu den Papierformaten, in denen Originalpapier von Canon verfügbar ist.

»» Hinweis

- Manche Originalpapiere von Canon sind möglicherweise nicht überall verfügbar. In manchen Ländern (z. B. in den USA) ist das Papier nicht mit der Artikelnummer ausgezeichnet. Richten Sie sich in diesem Fall beim Kauf nach der Bezeichnung des Papiers.

Papier für den Fotodruck:

- Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-601>
- Fotoglanzpapier <GP-601>
- Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>

*1 Verwendung von 100 %-Recyclingpapier ist zulässig.

➔ [Maximale Papierkapazität](#)

➔ [Einstellen des Medientyps über den Druckertreiber](#)

Seitenformate

Das Gerät ermöglicht die Verwendung der im Folgenden angegebenen Seitenformate.

Standardformate:

- Letter
- A5
- B5
- Legal
- A4
- 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)

- 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll)
- Umschlag #10
- Umschlag DL

Nicht standardisierte Formate:

Sie können auch auf Papier drucken, das keinem Standardformat entspricht, solange die folgenden Mindest- und Maximalmaße eingehalten werden.

- Mindestgröße: 101,6 x 152,4 mm (4,00 x 6,00 Zoll)
- Maximalgröße: 215,9 x 676,0 mm (8,50 x 26,61 Zoll)

Papiergewicht

Sie können Papier in folgenden Gewichtsbereichen verwenden.

- 64 bis 105 g /m² (17 bis 28 lb) (ausgenommen Originalpapier von Canon)

Verwenden Sie kein leichteres oder schwereres Papier (es sei denn, es handelt sich um Originalpapier von Canon), da dies zu einem Papierstau im Gerät führen kann.

Hinweise zur Lagerung von Papier

- Nehmen Sie die benötigte Anzahl an Blättern kurz vor dem Drucken aus der Verpackung.
- Um ein Verwellen des Papiers zu vermeiden, sollten Sie nach Abschluss des Druckens/ Kopierens das nicht verwendete Papier wieder in die Verpackung legen und diese auf einer ebenen Fläche lagern. Die Verpackung sollte vor übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Maximale Papierkapazität

Handelsübliches Papier

Medienname	Hinteres Fach	Papierausgabefach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	ca. 60 Blatt (10 Blatt: Legal)	ca. 10 Blatt
Umschläge	5 Umschläge	*1

Originalpapier von Canon

»» Hinweis

- Wir empfehlen, die bedruckten Seiten vor dem nächsten Druckvorgang aus dem Papierausgabefach zu entnehmen, um ein Verwischen und Verfärben zu vermeiden.

Papier für den Fotodruck:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-601>*2	20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
Fotoglanzpapier <GP-601>*2	20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>*2	10 Blätter: 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)

*1 Wir empfehlen, den bedruckten Umschlag vor dem nächsten Druckvorgang aus dem Papierausgabefach zu entnehmen, um ein Verwischen und Verfärben zu vermeiden.

*2 Wenn Sie mehrere Blätter dieses Papiers in das hintere Fach einlegen, können beim Einzug Spuren auf der zu bedruckenden Seite entstehen. Auch kann es vorkommen, dass das Papier nicht einwandfrei eingezogen wird. Führen Sie die Blätter in diesem Fall einzeln zu.

Nicht verwendbare Medientypen

Verwenden Sie kein Papier, das die folgenden Eigenschaften aufweist. Der Gebrauch dieser Papiersorten führt nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern kann auch Papierstaus oder Fehlfunktionen des Geräts verursachen.

- Gefaltetes, welliges oder zerknittertes Papier
- Feuchtes Papier
- Zu dünnes Papier (Papiergewicht unter 64 g /m² (17 lb))
- Zu dickes Papier (Papiergewicht über 105 g /m² (28 lb), ausgenommen Originalpapier von Canon)
- Beim Drucken auf Papier mit kleinerem Format als A5: Papier, das dünner als eine Postkarte ist (dies betrifft auch auf dieses Format beschnittenes Normalpapier und Blätter von Notizblöcken)
- Ansichtskarten
- Postkarten
- Umschläge mit doppelter Klappe
- Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
- Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt
- Gelochtes Papier jeglicher Art
- Nicht rechteckiges Papier
- Geheftetes oder zusammengeklebtes Papier
- Papier mit Klebstoff
- Papier mit Glitter oder anderen Verzierungen

Druckbereich

- Druckbereich
- Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge
- Letter, Legal
- Umschläge

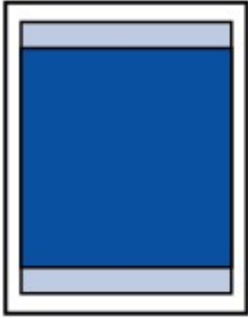
Druckbereich

Um eine optimale Druckqualität auf dem Gerät zu gewährleisten, wird an den Rändern aller Druckmedien ein gewisser Bereich freigelassen. Der tatsächlich bedruckbare Bereich befindet sich innerhalb dieser Ränder.

Empfohlener Druckbereich  : Canon empfiehlt, innerhalb dieses Bereichs zu drucken.

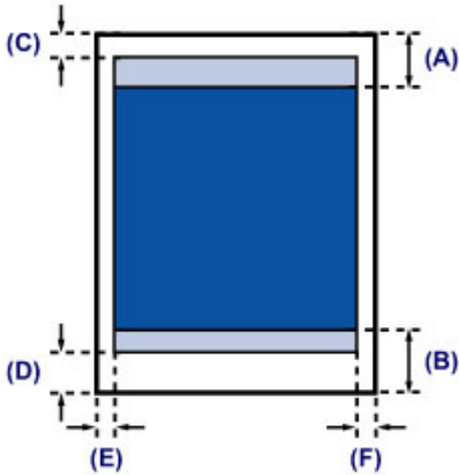
Bedruckbarer Bereich  : Der Bereich, in dem das Drucken möglich ist.

Das Drucken in diesem Bereich kann jedoch die Druckqualität oder die Genauigkeit der Papierzufuhr beeinträchtigen.



Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge

Größe	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
A5	141,2 x 190,3 mm (5,56 x 7,49 Zoll)
A4	203,2 x 277,3 mm (8,00 x 10,92 Zoll)
B5	175,2 x 237,3 mm (6,90 x 9,34 Zoll)
10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	94,8 x 132,7 mm (3,73 x 5,22 Zoll)
13 x 18 cm (5 x 7 Zoll)	120,2 x 158,1 mm (4,73 x 6,22 Zoll)



■ Empfohlener Druckbereich

(A) 31,6 mm (1,24 Zoll)

(B) 29,2 mm (1,15 Zoll)

□ Bedruckbarer Bereich

(C) 3,0 mm (0,12 Zoll)

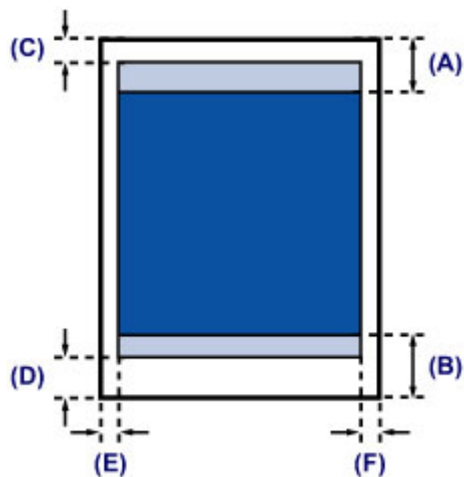
(D) 16,7 mm (0,66 Zoll)

(E) 3,4 mm (0,13 Zoll)

(F) 3,4 mm (0,13 Zoll)

Letter, Legal

Größe	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
Letter	203,2 x 259,7 mm (8,00 x 10,22 Zoll)
Legal	203,2 x 335,9 mm (8,00 x 13,22 Zoll)



■ Empfohlener Druckbereich

(A) 31,6 mm (1,24 Zoll)

(B) 29,2 mm (1,15 Zoll)

■ Bedruckbarer Bereich

(C) 3,0 mm (0,12 Zoll)

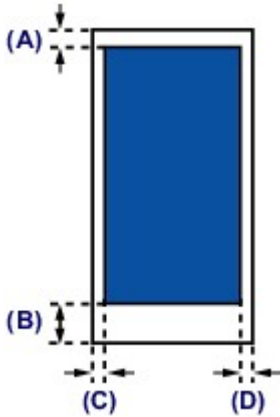
(D) 16,7 mm (0,66 Zoll)

(E) 6,4 mm (0,25 Zoll)

(F) 6,3 mm (0,25 Zoll)

Umschläge

Größe	Empfohlener Druckbereich (Breite x Höhe)
Umschlag DL	98,8 x 179,5 mm (3,88 x 7,06 Zoll)
Umschlag #10	93,5 x 200,8 mm (3,68 x 7,90 Zoll)



■ Empfohlener Druckbereich

(A) 8,0 mm (0,31 Zoll)

(B) 32,5 mm (1,28 Zoll)

(C) 5,6 mm (0,22 Zoll)

(D) 5,6 mm (0,22 Zoll)

Auflegen von Originalen

- Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche
- Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale

Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche

Sie können Originale zum Kopieren oder Scannen auf die Auflagefläche legen.

1. Legen Sie ein Originaldokument auf die Auflagefläche.


(1) Öffnen Sie den Vorlagendeckel.

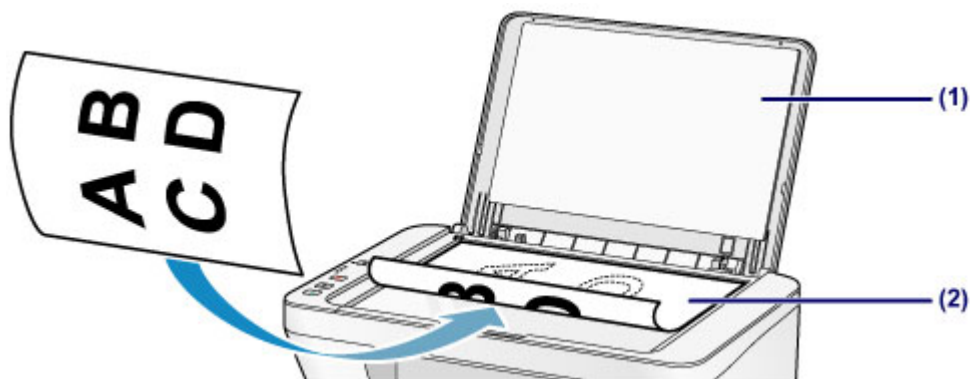
»» Wichtig

- Legen Sie keine Gegenstände auf dem Vorlagendeckel ab. Beim Öffnen des Vorlagendeckels können diese in das hintere Fach fallen und eine Fehlfunktion des Geräts verursachen.

(2) Legen Sie das Original MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN auf die Auflagefläche.

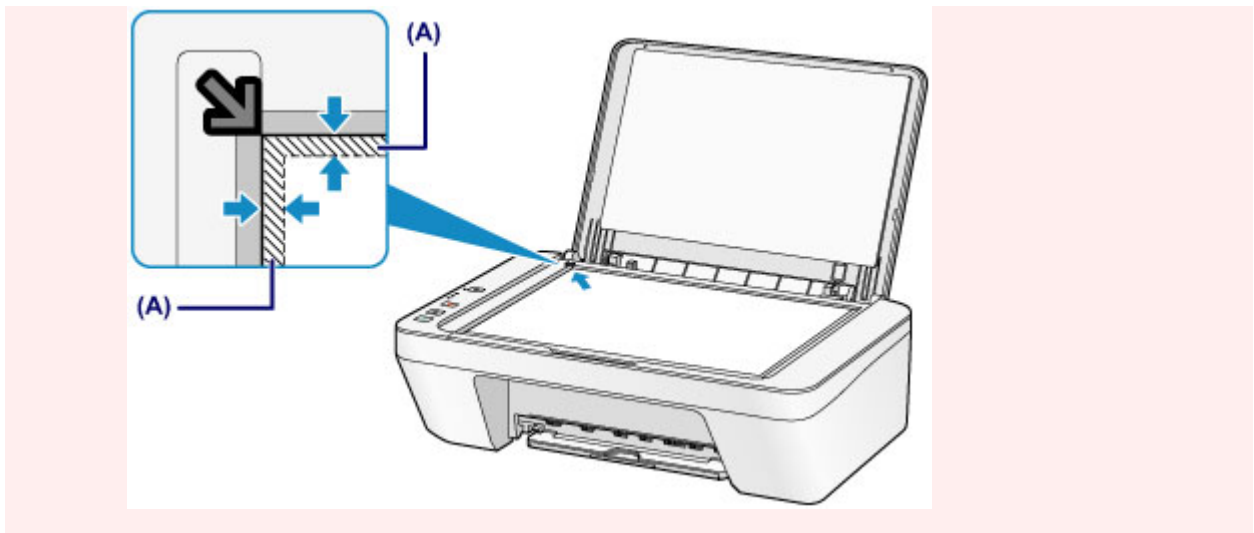
➔ Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale

Richten Sie die Ecke des Originals an der Ausrichtungsmarkierung  aus.

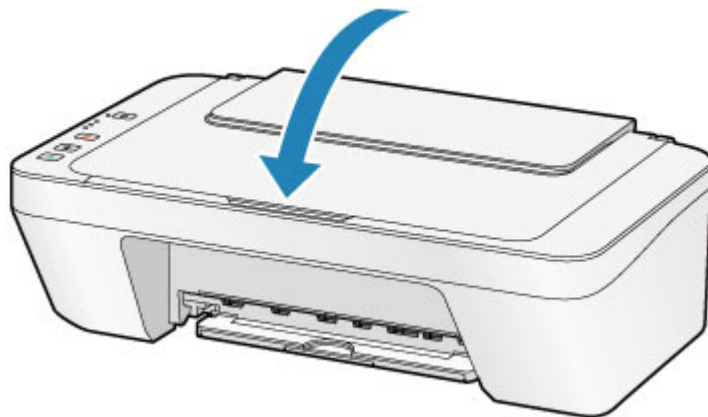


»» Wichtig

- Beachten Sie beim Auflegen des Originals auf die Auflagefläche die folgenden Punkte.
 - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.
 - Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.Andernfalls besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Scanners, außerdem könnte die Auflagefläche brechen.
- Der in der Abbildung schattiert dargestellte Bereich **(A)** (1 mm (0,04 Zoll) von den Rändern der Auflagefläche) kann vom Gerät nicht gescannt werden.



2. Schließen Sie behutsam den Vorlagendeckel.



»» Wichtig

- Nach dem Auflegen des Originals auf die Auflagefläche muss unbedingt der Vorlagendeckel geschlossen werden, bevor Sie den Kopier- oder Scanvorgang starten.

Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale

Sie können folgende Originale auf die Auflagefläche legen.

Einstellung	Details
Art des Originals	- Textdokumente, Zeitungen und Zeitschriften - Gedruckte Fotos, Postkarten, Visitenkarten und Disks (BD/DVD/CD usw.)
Format (Breite x Höhe)	Max. 216 x 297 mm (8,5 x 11,7 Zoll)

Austauschen einer FINE-Patrone

- Austauschen einer FINE-Patrone
- Überprüfen des Tintenstatus

Austauschen einer FINE-Patrone

Wenn Warnungen zum Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, blinken die Anzeigen für Tintenbehälter und die **Alarm**-Anzeige orange, um auf dieses Problem hinzuweisen. Zählen Sie die Blinkzeichen, und treffen Sie die entsprechende Maßnahme.

➔ [Wenn ein Fehler auftritt](#)

Austauschen der Tintenbehälter

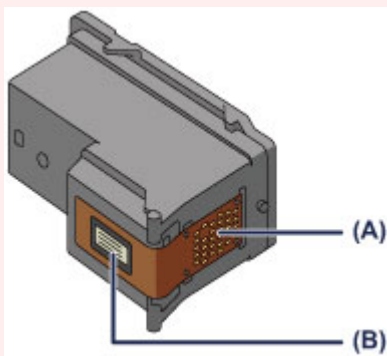
Befolgen Sie beim Austauschen einer FINE-Patrone die unten stehenden Anweisungen.

➔ [Video anschauen](#)

»» Wichtig

Umgang mit FINE-Patronen

- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte **(A)** oder die Druckkopfdüse **(B)** einer FINE-Patrone. Das Gerät druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.



- Wenn Sie eine FINE-Patrone aus dem Gerät entnehmen, müssen Sie sie sofort ersetzen. Stellen Sie sicher, dass im Gerät stets eine FINE-Patrone eingesetzt ist.
- Verwenden Sie zum Austauschen neue FINE-Patronen. Wenn Sie eine bereits benutzte FINE-Patrone einsetzen, können die Düsen verstopfen. Außerdem kann das Gerät bei Verwendung einer bereits benutzten FINE-Patrone nicht richtig feststellen, wann die FINE-Patrone ausgetauscht werden muss.
- Nach dem Einsetzen einer FINE-Patrone darf diese nicht aus dem Gerät entfernt und offen liegen gelassen werden. Dadurch kann die FINE-Patrone austrocknen, was beim Wiedereinsetzen dazu führen kann, dass das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert. Um optimale Druckqualität zu gewährleisten, sollten FINE-Patronen innerhalb von sechs Monaten nach erstmaliger Verwendung verbraucht werden.

»» Hinweis

- Ist die Tinte einer FINE-Patrone verbraucht, können Sie mit der jeweils anderen FINE-Patrone (mit Farbtinte oder schwarzer Tinte) nur noch eine gewisse Zeit weiterdrucken. Dabei müssen Sie jedoch möglicherweise Abstriche bei der Druckqualität gegenüber dem Druck mit beiden Patronen in Kauf nehmen. Wir empfehlen, unverzüglich eine neue FINE-Patrone einzusetzen, um eine optimale Druckqualität aufrechtzuerhalten.

Selbst wenn Sie nur mit einer FINE-Patrone drucken, weil die andere keine Tinte mehr enthält, muss die leere FINE-Patrone im Gerät eingesetzt bleiben. Sollte die FINE-Patrone (mit Farbtinte) oder die FINE-Patrone (mit schwarzer Tinte) fehlen, tritt ein Fehler auf, und das Gerät kann nicht drucken.

Informationen zum Konfigurieren dieser Einstellung finden Sie unter [Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone](#).

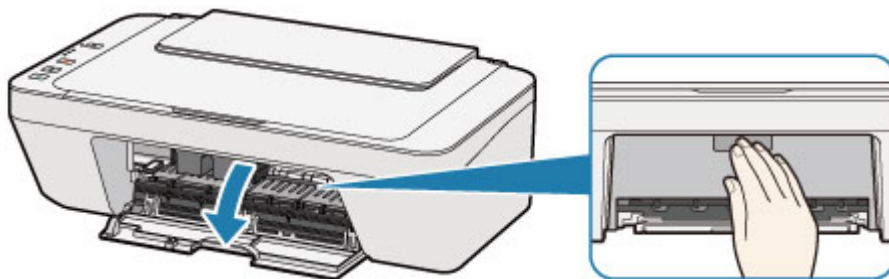
- Auch wenn Sie ein Schwarzweiß-Dokument drucken oder eine Schwarzweiß-Kopie angefordert haben, wird möglicherweise farbige Tinte verbraucht.

Bei der einfachen und intensiven Druckkopfreinigung, die zur Aufrechterhaltung der Druckleistung des Geräts gelegentlich erforderlich werden kann, werden Farbtinten und schwarze Tinte verbraucht. Wenn die Tinte in einer der FINE-Patronen verbraucht ist, sollten Sie diese unverzüglich durch eine neue Patrone ersetzen.

➔ [Hilfreiche Informationen zu Tinte](#)

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.
3. Öffnen Sie die Abdeckung.

Die FINE-Patronen-Halterung fährt nun in die Austauschposition.



⚠ Vorsicht

- Versuchen Sie nicht, die FINE-Patronen-Halterung anzuhalten oder gewaltsam zu bewegen. Berühren Sie die FINE-Patronen-Halterung erst, nachdem diese vollständig zum Stillstand gekommen ist.

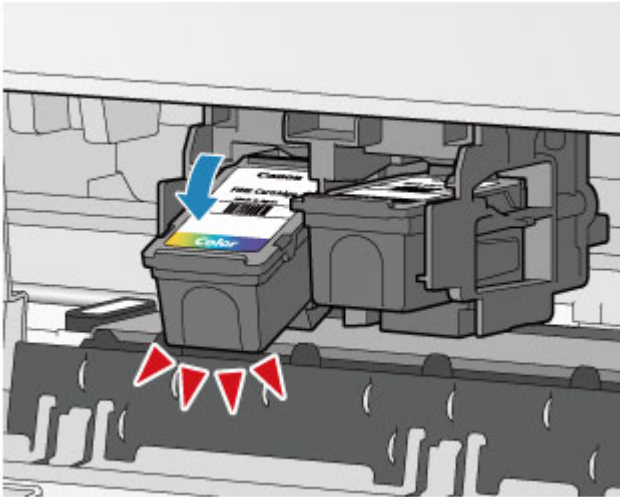
➤➤ Wichtig

- Das Innere des Geräts ist möglicherweise durch Tinte verschmutzt. Achten Sie beim Austauschen der FINE-Patrone darauf, Ihre Hände und Kleidung nicht mit Tinte zu verschmutzen. Mit einem Zellstofftuch oder einem ähnlichen Hilfsmittel können Sie die Tinte im Inneren des Geräts ganz einfach abwischen.
- Vermeiden Sie jede Berührung der Metallteile oder der anderen Komponenten im Innern des Geräts.

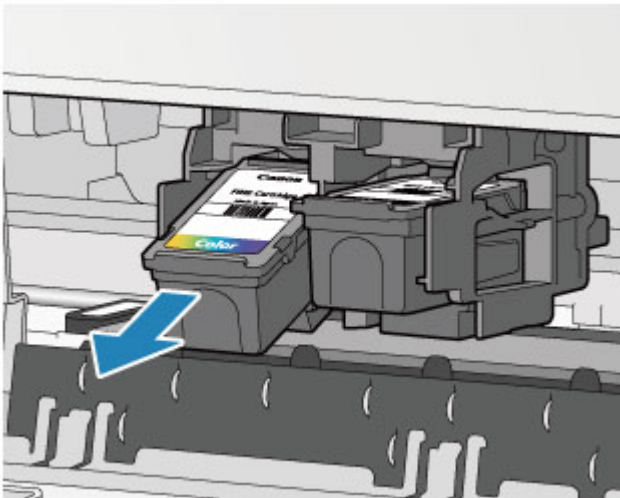
- Wenn die Abdeckung länger als 10 Minuten geöffnet ist, bewegt sich die FINE-Patronen-Halterung möglicherweise nach rechts und die **Alarm**-Anzeige leuchtet. In diesem Fall sollten Sie die Abdeckung schließen und erneut öffnen.

4. Entnehmen Sie die leere FINE-Patrone.

- (1) Drücken Sie die FINE-Patrone nach unten, bis sie hörbar einrastet.



- (2) Entnehmen Sie die FINE-Patrone.

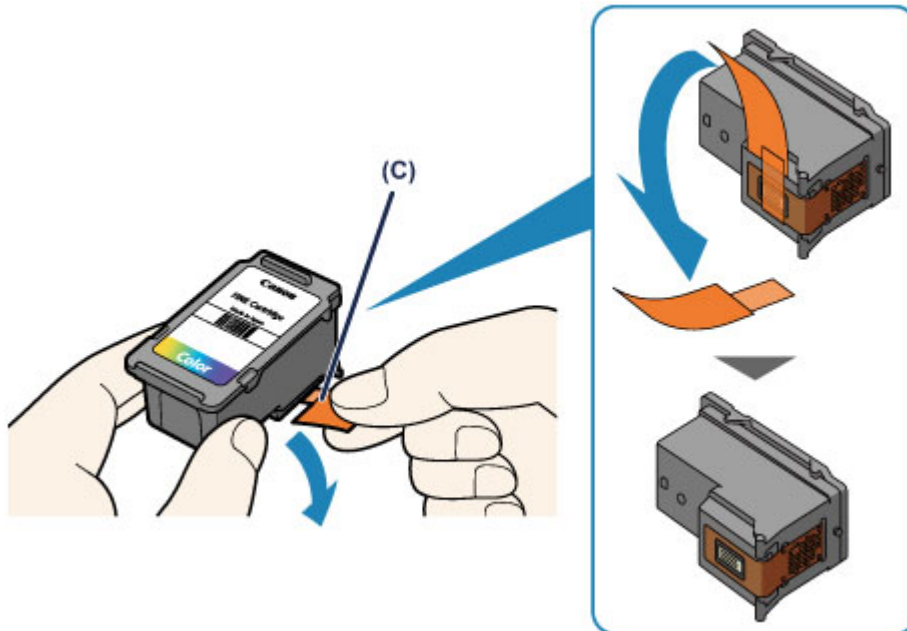


»» Wichtig

- Gehen Sie sorgsam mit der FINE-Patrone um, um Verschmutzungen von Kleidung und Umgebung zu vermeiden.
- Entsorgen Sie leere FINE-Patronen entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.

5. Bereiten Sie eine neue FINE-Patrone vor.

- (1) Nehmen Sie eine neue FINE-Patrone aus der Verpackung, und ziehen Sie die Schutzfolie **(C)** vorsichtig ab.



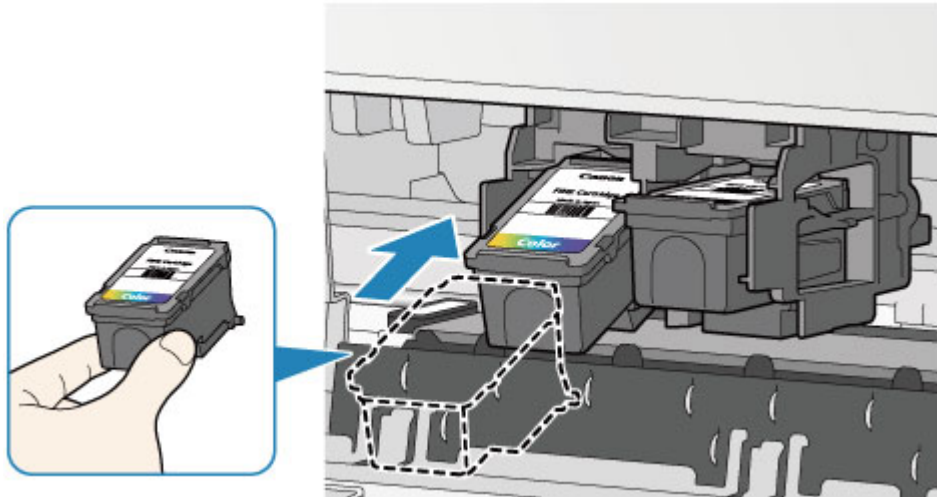
»» Wichtig

- Wenn Sie eine FINE-Patrone schütteln, kann Tinte austreten und Hände und Umgebung verschmutzen. Gehen Sie daher sorgsam mit FINE-Patronen um.
- Achten Sie darauf, dass die Tinte an der entfernten Schutzfolie Hände und Umgebung nicht verschmutzt.
- Die Schutzfolie darf nicht wieder an der FINE-Patrone angebracht werden, nachdem sie einmal entfernt wurde. Entsorgen Sie die Schutzfolie entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.
- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte oder die Druckkopfdüse einer FINE-Patrone. Das Gerät druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.

6. Hier wird die FINE-Patrone eingesetzt.

(1) Setzen Sie die neue FINE-Patrone schräg in die FINE-Patronen-Halterung ein.

Die FINE-Patrone mit den Farbtinten muss in die linke Halterung und die FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte in die rechte Halterung eingesetzt werden.

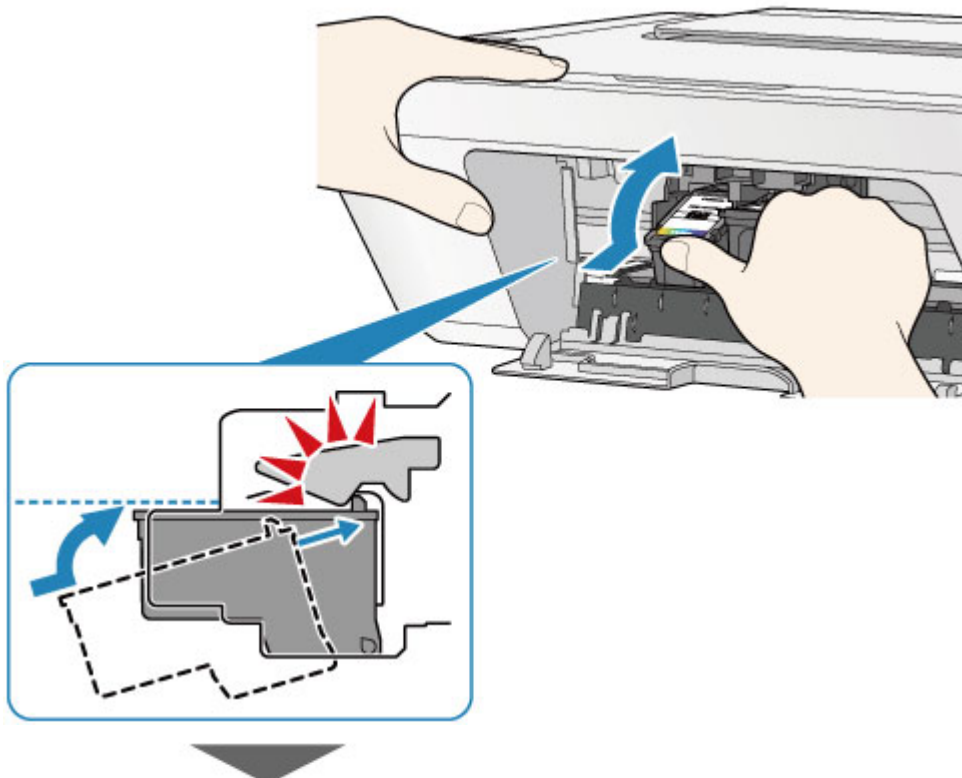


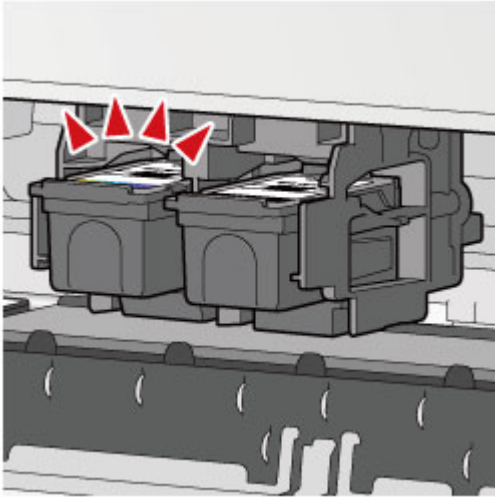
»» Wichtig

- Setzen Sie die FINE-Patrone vorsichtig ein, ohne die elektrischen Kontakte an der FINE-Patronen-Halterung zu berühren.



(2) Drücken Sie die FINE-Patrone hinein und fest nach oben, bis sie hörbar einrastet.





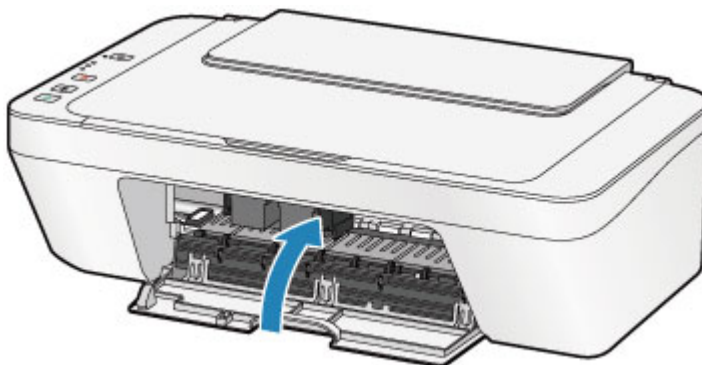
»» Wichtig

- Überprüfen Sie, ob die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.



- Das Gerät kann nur drucken, wenn sowohl eine FINE-Patrone mit Farbtinten als auch eine FINE-Patrone mit schwarzer Tinte ordnungsgemäß eingesetzt ist. Achten Sie daher stets darauf, beide Patronen einzusetzen.

7. Schließen Sie die Abdeckung.



»» Hinweis

- Wenn die **Alarm**-Anzeige nach dem Schließen der Abdeckung orange leuchtet oder blinkt, ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.
 - ➔ Wenn ein Fehler auftritt
- Geräusentwicklung während des Gerätebetriebs ist normal.

8. Passen Sie die Position des Druckkopfs an.

Nehmen Sie nach dem Austauschen der FINE-Patrone die Druckkopfausrichtung vor.

➔ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

»» Hinweis

- Bei Ausführung der Druckkopfausrichtung beginnt das Gerät automatisch mit der Reinigung vom Druckkopf, bevor die Testseite für die Druckkopfausrichtung gedruckt wird. Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor das Gerät die Reinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat.

Überprüfen des Tintenstatus

- Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld

Sie können den Tintenstatus auch auf dem Computerbildschirm prüfen.

- Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld

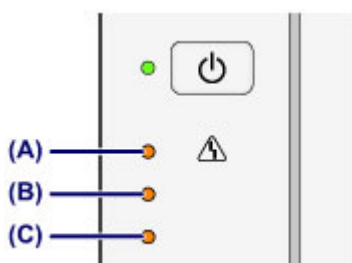
»» Hinweis

- Der im Gerät integrierte Tintenstanddetektor dient zur Bestimmung des aktuellen Tintenstands. Wird eine neue FINE-Patrone eingesetzt, geht das Gerät davon aus, dass diese voll ist, und beginnt dann mit der Bestimmung des Tintenstands. Wenn Sie eine bereits benutzte FINE-Patrone einsetzen, ist der vom Gerät bestimmte Tintenstand möglicherweise nicht zutreffend. In diesem Fall sind die Informationen zum Tintenstand nur als Anhaltswert zu verstehen.
- Wenn Warnungen zum Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, blinken die Anzeigen für Tintenbehälter und die **Alarm**-Anzeige orange, um auf dieses Problem hinzuweisen. Zählen Sie die Blinkzeichen, und treffen Sie die entsprechende Maßnahme.

➔ [Wenn ein Fehler auftritt](#)

Im Kopie-Standbymodus können Sie mithilfe der **Farbige Tinte (Color Ink)**-Anzeige und der **Schwarze Tinte (Black Ink)**-Anzeige den Tintenstatus überprüfen.

* Sämtliche Anzeigen auf dem Bedienfeld werden in der folgenden Abbildung zur besseren Veranschaulichung leuchtend dargestellt.



(A) Anzeige **Alarm**

(B) Anzeige **Schwarze Tinte (Black Ink)**

(C) Anzeige **Farbige Tinte (Color Ink)**

Die Farbige Tinte (Color Ink)-Anzeige oder die Schwarze Tinte (Black Ink)-Anzeige leuchtet

Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie eine neue Tintenpatrone vor.

Die Farbige Tinte (Color Ink)-Anzeige oder die Schwarze Tinte (Black Ink)-Anzeige blinkt, während die Alarm-Anzeige blinkt

Es ist ein Fehler aufgetreten.

➔ [Wenn ein Fehler auftritt](#)

* Bei einigen Fehlerarten blinkt die **Alarm**-Anzeige nicht.

»» Hinweis

- Sie können den Tintenstatus auch auf dem Computerbildschirm prüfen.
 - ➔ [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#)
-

Wartung

- ➔ [Druck wird blasser oder Farben sind falsch](#)
- ➔ [Durchführen der Wartung über den Computer](#)
- ➔ [Reinigen des Geräts](#)

Druck wird blasser oder Farben sind falsch

- **Wartungsverfahren**
- **Drucken des Düsentestmusters**
- **Überprüfen des Düsentestmusters**
- **Reinigen des Druckkopfs**
- **Intensives Reinigen des Druckkopfs**
- **Ausrichten des Druckkopfs**

Wartungsverfahren

Wenn der Ausdruck unscharf ist oder Farben nicht gedruckt werden, ist möglicherweise die Druckkopfdüse (FINE-Patrone) verstopft. Gehen Sie in diesem Fall wie im Folgenden beschrieben vor, um ein Düsentestmuster zu drucken, den Zustand der Druckkopfdüsen zu überprüfen und dann den Druckkopf zu reinigen.

Falls gerade Linien versetzt gedruckt werden oder das Druckergebnis aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, kann möglicherweise durch Ausrichten des Druckkopfs eine Verbesserung der Druckqualität erzielt werden.

»» Wichtig

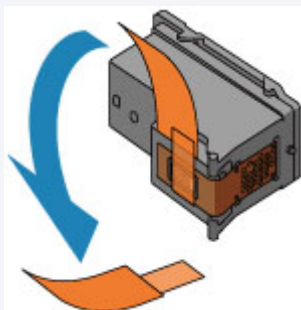
- Die FINE-Patrone darf nicht befeuchtet oder abgewischt werden, da dies Probleme mit der FINE-Patrone hervorrufen kann.

»» Hinweis

Vor der Durchführung von Wartungsmaßnahmen zu überprüfende Punkte

- Überprüfen Sie, ob die FINE-Patrone noch Tinte enthält.
→ [Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld](#)
- Überprüfen Sie, ob die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.
→ [Austauschen der Tintenbehälter](#)

Überprüfen Sie auch, ob die Schutzfolie an der Unterseite der FINE-Patrone entfernt wurde.



- Wenn die **Alarm**-Anzeige orange leuchtet oder blinkt, siehe [Wenn ein Fehler auftritt](#).
- Möglicherweise kann die Druckqualität auch durch eine Steigerung der Einstellung für die Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.
→ [Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten](#)

Verschwommener oder uneinheitlicher Ausdruck:

Schritt 1

Drucken Sie das Düsentestmuster.

Über das Gerät

➔ Drucken des Düsentestmusters

Über den Computer

➔ Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters

Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

➔ Überprüfen des Düsentestmusters

Fehlende Linien oder horizontale weiße Streifen im Düsenmuster:



Schritt 2

Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Über das Gerät

➔ Reinigen des Druckkopfs

Über den Computer

➔ Reinigen der Druckköpfe über den Computer

Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:



Schritt 3

Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Über das Gerät

➔ Intensives Reinigen des Druckkopfs

Über den Computer

➔ Reinigen der Druckköpfe über den Computer

Falls das Problem nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach



Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.

24 Stunden erneut eine intensive Reinigung des Druckkopfs aus.

Wenn das Problem weiterhin besteht:



Schritt 4

Tauschen Sie eine FINE-Patrone aus.

➔ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach Austausch der FINE-Patrone weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

Uneinheitlicher Ausdruck (z. B. Versatz gerader Linien):

Richten sie den Druckkopf aus.

Über das Gerät

➔ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

Über den Computer

➔ [Automatische Druckkopfausrichtung über den Computer](#)

Drucken des Düsentestmusters

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

➔ Video anschauen

»» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt. Tauschen Sie die FINE-Patrone mit niedrigem Tintenstand aus.
➔ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
3. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.
4. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige einmal orange blinkt, und lassen Sie sie sofort los.

Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bis das Düsentestmuster des Geräts vollständig gedruckt wurde.

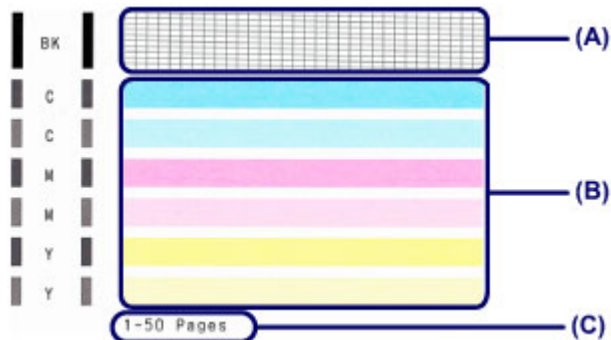
5. Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

➔ [Überprüfen des Düsentestmusters](#)

Überprüfen des Düsentestmusters

Überprüfen Sie das Düsentestmuster, um zu bestimmen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss.

1. Prüfen Sie, ob im Muster Linien fehlen **(A)** oder ob darin horizontale weiße Streifen sichtbar sind **(B)**.



(C) Gesamtanzahl bisher gedruckter Seiten

Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen **(A)**:

Der Druckkopf muss gereinigt werden.

➔ [Reinigen des Druckkopfs](#)



(D) Gut

(E) Fehlerhaft (fehlende Linien)

Wenn im Muster horizontale weiße Streifen auftreten **(B)**:

Der Druckkopf muss gereinigt werden.

➔ [Reinigen des Druckkopfs](#)



(F) Gut

(G) Fehlerhaft (horizontale weiße Streifen)

»» Hinweis

- Im ausgedruckten Düsentestmuster ist die Gesamtanzahl der bisher gedruckten Seiten in Schritten von 50 Blatt angegeben.

Reinigen des Druckkopfs

Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen oder horizontale weiße Streifen zu sehen sind, müssen Sie den Druckkopf reinigen. Durch die Reinigung werden die Düsen von Verstopfungen befreit, und der ursprüngliche Druckkopfbestand wird wiederhergestellt. Führen Sie die Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durch, da beim Reinigen des Druckkopfs Tinte verbraucht wird.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige zweimal orange blinkt, und lassen Sie sie sofort los.

Das Gerät beginnt nun mit der Reinigung des Druckkopfs.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken grün leuchtet.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor das Gerät die Reinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat. Dieser Vorgang nimmt ca. 30 Sekunden in Anspruch.

3. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

Drucken Sie das Düsentestmuster, um den Zustand des Druckkopfs zu überprüfen.

➔ [Drucken des Düsentestmusters](#)

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach zweimaliger Reinigung des Druckkopfs weiterhin besteht, muss eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchgeführt werden.

➔ [Intensives Reinigen des Druckkopfs](#)

Intensives Reinigen des Druckkopfs

Sollte sich die Druckqualität durch einfaches Reinigen des Druckkopfs nicht verbessern lassen, müssen Sie eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchführen. Da bei der intensiven Reinigung des Druckkopfs mehr Tinte verbraucht wird als bei der einfachen Reinigung des Druckkopfs, sollten Sie die intensive Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durchführen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** dreimal orange blinkt, und lassen Sie sie sofort los.

Das Gerät beginnt nun mit der intensiven Reinigung des Druckkopfs.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken grün leuchtet.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor das Gerät die intensive Reinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat. Dieser Vorgang dauert ca. 1 Minute.

3. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

Drucken Sie das Düsentestmuster, um den Zustand des Druckkopfs zu überprüfen.

➔ [Drucken des Düsentestmusters](#)

Falls das Problem nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine intensive Reinigung des Druckkopfs aus.

Sollte das Problem danach immer noch bestehen, tauschen Sie die FINE-Patrone gegen eine neue aus.

➔ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)

Wenn das Problem nach Austausch der FINE-Patrone weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

Ausrichten des Druckkopfs

Wenn gerade Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

»» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht ordnungsgemäß gedruckt. Tauschen Sie die FINE-Patrone mit niedrigem Tintenstand aus.

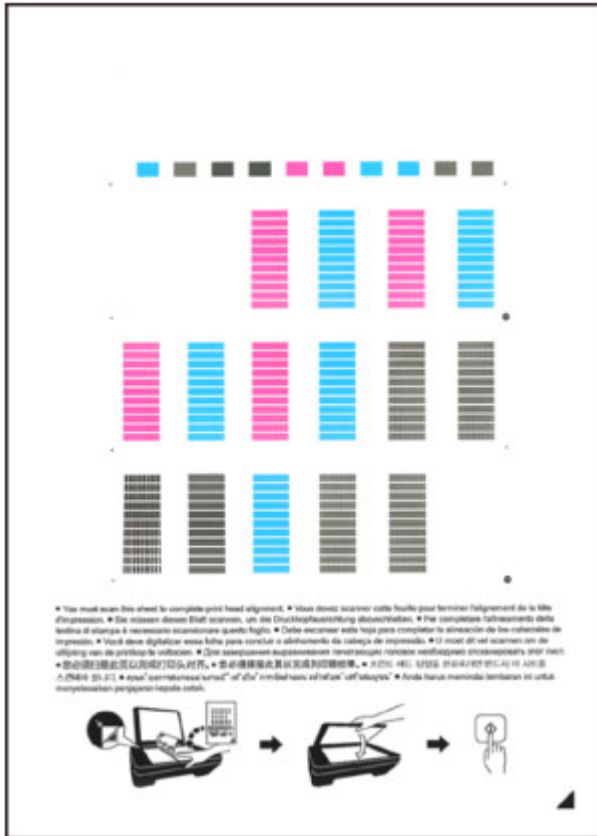
➔ [Austauschen einer FINE-Patrone](#)

Die folgenden Materialien werden benötigt: ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format (auch Recyclingpapier)*

* Das Papier muss beidseitig weiß und sauber sein.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
3. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.
4. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** viermal orange blinkt, und lassen Sie sie sofort los.

Nun wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung gedruckt.





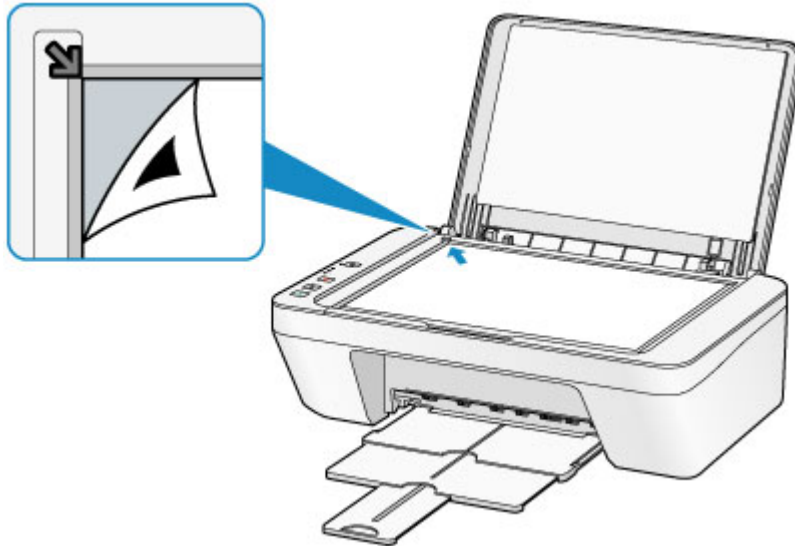
»» Wichtig

- Berühren Sie den bedruckten Teil der Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht.
- Beschmutzen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht. Wenn die Seite verschmutzt oder zerknittert ist, kann sie nicht ordnungsgemäß gescannt werden.
- Wenn die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht korrekt gedruckt wurde, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** und führen Sie das Verfahren dann erneut von Anfang an aus.

5. Scannen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung, um die Druckkopfposition zu justieren.

(1) Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf die Auflagefläche.

Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung MIT DER BEDRUCKTEN SEITE NACH UNTEN auf, und richten Sie die Markierung , die sich rechts unten auf dem Blatt befindet, an der Ausrichtungsmarkierung  aus.



(2) Schließen Sie den Vorlagendeckel vorsichtig, und drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**.

Das Gerät beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

Die Ausrichtung des Druckkopfs ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt und anschließend grün aufleuchtet.

Nehmen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung von der Auflagefläche.

»» Wichtig

- Bis zum Abschluss der Druckkopfpositionierung dürfen weder der Vorlagendeckel geöffnet noch die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf der Auflagefläche bewegt werden.
- Sollte bei der Ausrichtung des Druckkopfs ein Fehler auftreten, blinkt die **Alarm**-Anzeige orange. Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**, um den Fehler aufzuheben, und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.

➔ [Wenn ein Fehler auftritt](#)

»» Hinweis

- Sollte der Ausdruck nach der oben beschriebenen Anpassung der Druckkopfposition weiterhin Mängel aufweisen, sollten Sie die Ausrichtung des Druckkopfs manuell über den Computer anpassen.
➔ [Ausrichten des Druckkopfs über den Computer](#)
- Zum Ausdrucken und Prüfen der aktuellen Druckkopf-Ausrichtungswerte, halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige sechsmal orange blinkt, und lassen Sie sie sofort los.

Durchführen der Wartung über den Computer

- Reinigen der Druckköpfe über den Computer
- Reinigen des Geräteinnenraums
- Reinigen der Papiereinzugwalzen über den Computer
- Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters
- Ausrichten des Druckkopfs
- Automatische Druckkopfausrichtung über den Computer
- Ausrichten des Druckkopfs über den Computer
- Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Reinigen der Druckköpfe über den Computer

Mithilfe der Reinigungsfunktion für den Druckkopf können Sie eine verstopfte Druckkopfdüse reinigen. Sie sollten eine Reinigung des Druckkopfs durchführen, wenn der Ausdruck blass ist oder eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte vorhanden ist.


So führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch:



Reinigung (Cleaning)

1. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Pop-upmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Klicken auf das Symbol **Reinigung (Cleaning)**

Wenn das Dialogfeld geöffnet wird, wählen Sie die zu reinigende Tintengruppe aus. Klicken Sie auf , um die vor der Reinigung zu prüfenden Elemente anzuzeigen.

3. Führen Sie die Reinigung durch.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist, und klicken Sie dann auf **OK**. Die Druckkopfreinigung beginnt.

4. Abschließen der Reinigung

Nach Anzeigen der Bestätigungsmeldung wird das Dialogfeld **Düsentest (Nozzle Check)** geöffnet.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

Wenn das Druckkopfproblem nach einer ersten Reinigung nicht behoben wurde, führen Sie den Reinigungsvorgang erneut durch.

»» Wichtig

- Bei der **Reinigung (Cleaning)** wird ein wenig Tinte verbraucht. Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.




Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Die **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** ist gründlicher als die normale Reinigung. Führen Sie eine Intensivreinigung durch, wenn das Druckkopfproblem durch zweimaliges Aufrufen von **Reinigung (Cleaning)** nicht behoben wurde.

1. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Klicken auf das Symbol **Intensivreinigung (Deep Cleaning)**

Wenn das Dialogfeld geöffnet wird, wählen Sie die Tintengruppe aus, die intensiv gereinigt werden soll.

Klicken Sie auf , um die vor der Intensivreinigung zu prüfenden Elemente anzuzeigen.

3. Durchführen der Intensivreinigung

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist, und klicken Sie dann auf **OK**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Intensivreinigung wird gestartet.

4. Abschließen der Intensivreinigung

Nach Anzeigen der Bestätigungsmeldung wird das Dialogfeld **Düsentest (Nozzle Check)** geöffnet.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

»» Wichtig

- Bei der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** wird mehr Tinte verbraucht als bei der **Reinigung (Cleaning)**.

Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

»» Hinweis

- Wenn nach der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie das Gerät aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute

Intensivreinigung (Deep Cleaning) durch. Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, sehen Sie unter "[Es wird keine Tinte ausgegeben](#)" nach.

Verwandtes Thema

- [Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters](#)

Reinigen des Geräteinnenraums

Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um Verschmierungen auf der Rückseite des Papiers zu verhindern.

Führen Sie die Bodenplattenreinigung auch dann aus, wenn auf den ausgedruckten Seiten Verschmierungen zu sehen sind, die nicht von den Druckdaten herrühren.

So führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch:



Bodenplattenreinigung (Bottom Plate Cleaning)

1. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Pop-upmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)
2. Klicken auf das Symbol **Bodenplattenreinigung (Bottom Plate Cleaning)**
Das Dialogfenster wird geöffnet.
3. [Einlegen von Papier](#) in das Gerät
Falten Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format entlang der Längsseite in der Mitte, und falten Sie es wieder auseinander.
Legen Sie das Papier im Hochformat mit der Knickfalte nach unten in das hintere Fach ein.
4. Durchführen der Bodenplattenreinigung
Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist, und klicken Sie dann auf **OK**.
Die Bodenplattenreinigung wird gestartet.

Reinigen der Papiereinzugwalzen über den Computer

Hiermit werden die Papiereinzugwalzen gereinigt. Führen Sie die Walzenreinigung durch, wenn Papierpartikel an den Papiereinzugwalzen haften und das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen wird.

So führen Sie eine Reinigung der Papiereinzugwalzen durch:



Reinigung der Papiereinzugwalzen (Roller Cleaning)

1. Vorbereiten des Geräts

Nehmen Sie alle Blätter aus dem hinteren Fach heraus.

2. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Pop-upmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

3. Klicken Sie auf das Symbol **Reinigung der Papiereinzugwalzen (Roller Cleaning)**

Die Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

4. Ausführen der Reinigung der Papiereinzugwalze

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist, und klicken Sie dann auf **OK**. Die Reinigung der Papiereinzugwalze beginnt.

5. Abschließen der Reinigung der Papiereinzugwalze

Wenn sich die Papiereinzugwalzen nicht mehr bewegen, führen Sie die Anweisungen in der Meldung aus. Legen Sie ein Blatt Normalpapier in das hintere Fach ein, und klicken Sie auf **OK**.

Das Papier wird ausgegeben, und die Reinigung der Einzugwalzen wird abgeschlossen.

Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters

Mit Hilfe der Düsentest-Funktion können Sie durch Ausdrucken eines Düsentestmusters überprüfen, ob der Druckkopf ordnungsgemäß funktioniert. Falls der Ausdruck blass ist oder eine Farbe nicht gedruckt wird, sollten Sie das Düsentestmuster ausdrucken.

So drucken Sie ein Düsentestmuster:




Düsentest (Nozzle Check)

1. Auswahl von **Testdruck (Test Print)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Klicken auf das Symbol **Düsentest (Nozzle Check)**

Die Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Um eine Liste der Elemente anzuzeigen, die Sie vor dem Drucken des Prüfmusters prüfen sollten, klicken Sie auf .

3. Einlegen von Papier in das Gerät

Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in das hintere Fach ein.

4. Drucken des Düsentestmusters

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**.

Das Düsentestmuster wird gedruckt.

5. Überprüfen des Druckergebnisses

Prüfen Sie das Druckergebnis, wenn das Dialogfeld geöffnet wird. Wenn das Druckergebnis normal ist, klicken Sie auf **Beenden (Quit)**.

Wenn der Ausdruck verschmiert ist oder nicht gedruckte Abschnitte enthält, klicken Sie auf **Reinigung (Cleaning)**, um den Druckkopf zu reinigen.

Verwandtes Thema

- [Reinigen der Druckköpfe über den Computer](#)

Ausrichten des Druckkopfs

Bei der Durchführung der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfposition korrigiert und Probleme wie Streifenbildung in Farben und Linien verbessert.

Wenn die Druckergebnisse beispielsweise durch versetzte Linien ungleichmäßig erscheinen, führen Sie die Ausrichtung des Druckkopfs durch.

Die Druckkopfausrichtung kann bei diesem Gerät [automatisch](#) oder [manuell](#) durchgeführt werden.

Ausrichten des Druckkopfs über den Computer

Bei der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfpositionen im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben.

Bei diesem Gerät kann der Druckkopf auf zweierlei Weise ausgerichtet werden: durch [automatische Druckkopfausrichtung](#) und durch manuelle Druckkopfausrichtung.

So führen Sie die manuelle Druckkopfausrichtung durch:



Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

1. Auswahl von **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)
2. Umstellen der Druckkopfausrichtung auf manuellen Betrieb
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)**.
3. Übernehmen der Einstellungen
Klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)** und dann auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.
4. Auswahl von **Testdruck (Test Print)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)
5. Klicken auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**
Eine Meldung wird angezeigt.
6. Einlegen von Papier in das Gerät
Legen Sie drei Blatt Normalpapier im Format „DIN A4“ (A4) oder „Brief“ (Letter) in das hintere Fach ein.
7. Durchführen der Druckkopfausrichtung
Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Druckkopf ausrichten (Align Print Head)**.
Das erste Muster wird gedruckt.

8. Überprüfen der gedruckten Muster

Geben Sie die Nummer der Muster mit den wenigsten Streifen in die entsprechenden Felder ein und klicken Sie auf **OK**.



»» Hinweis

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die vertikalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.



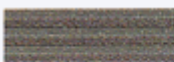
(A)



(B)

- (A) Am wenigsten sichtbare vertikale Streifen
- (B) Am deutlichsten sichtbare vertikale Streifen

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die horizontalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.



(A)



(B)

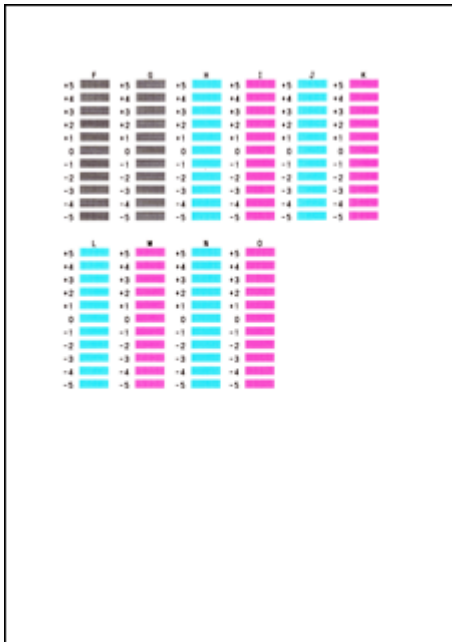
- (A) Am wenigsten sichtbare horizontale Streifen
- (B) Am deutlichsten sichtbare horizontale Streifen

9. Bestätigen der angezeigten Meldung und Klicken auf **OK**

Das zweite Muster wird gedruckt.

10. Überprüfen der gedruckten Muster

Geben Sie die Nummer der Muster mit den wenigsten Streifen in die entsprechenden Felder ein und klicken Sie auf **OK**.



»» Hinweis

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die vertikalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.



(A)



(B)

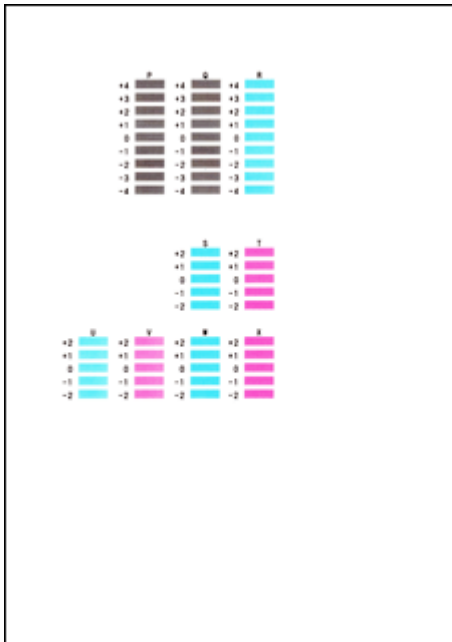
- (A) Am wenigsten sichtbare vertikale Streifen
- (B) Am deutlichsten sichtbare vertikale Streifen

11. Bestätigen der angezeigten Meldung und Klicken auf **OK**

Das dritte Muster wird gedruckt.

12. Überprüfen der gedruckten Muster

Geben Sie die Nummer der Muster mit den am wenigsten erkennbaren horizontalen Streifen in die entsprechenden Felder ein und klicken Sie auf **OK**.



»» Hinweis

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die horizontalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.



(A)



(B)

- (A) Am wenigsten sichtbare horizontale Streifen
- (B) Am deutlichsten sichtbare horizontale Streifen

»» Hinweis

- Nachdem die Druckkopfausrichtung abgeschlossen ist, können Sie die aktuelle Einstellung drucken und überprüfen. Klicken Sie hierfür auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**, und wenn die Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Ausrichtungswert drucken (Print Alignment Value)**.

Automatische Druckkopfausrichtung über den Computer

Bei der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfpositionen im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben.

Bei diesem Gerät kann der Druckkopf auf zweierlei Weise ausgerichtet werden: durch automatische und durch manuelle Druckkopfausrichtung. Normalerweise führt das Gerät eine automatische Druckkopfausrichtung durch. Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, [führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch](#).

So führen Sie die automatische Druckkopfausrichtung durch:



Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

1. Auswahl von **Testdruck (Test Print)** im Pop-upmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Klicken auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**

Eine Meldung wird angezeigt.

3. Einlegen von Papier in das Gerät

Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in das hintere Fach ein.

»» Hinweis

- Die zu verwendende Anzahl Blätter ist unterschiedlich, wenn Sie die manuelle Druckkopfausrichtung durchführen.

4. Drucken des Musters für die Druckkopfausrichtung

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Druckkopf ausrichten (Align Print Head)**.

Das Anpassungsmuster wird gedruckt.

»» Wichtig

- Öffnen Sie die Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs.

5. Scannen des Anpassungsmusters

Nach dem Drucken des Anpassungsmusters wird eine Meldung angezeigt. Befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung, und legen Sie das Anpassungsmuster auf die Auflagefläche. Drücken Sie dann die Taste **Start** am Gerät.

Die Druckkopfausrichtung beginnt.

»» Hinweis

- Nachdem die Druckkopfausrichtung abgeschlossen ist, können Sie die aktuelle Einstellung drucken und überprüfen. Klicken Sie hierfür auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**, und wenn die Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Ausrichtungswert drucken (Print Alignment Value)**.
-

Reinigen des Geräts

- Reinigen des Gerätegehäuses
- Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels
- Reinigen der Papiereinzugwalze
- Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)
- Reinigen der hervorstehenden Teile im Gerät

Reinigen des Gerätegehäuses

Verwenden Sie am besten ein weiches, trockenes Tuch, wie z. B. ein Brillenputztuch, und entfernen Sie damit vorsichtig Schmutz von der Oberfläche. Glätten Sie das Tuch ggf. vor dem Reinigen.

»» Wichtig

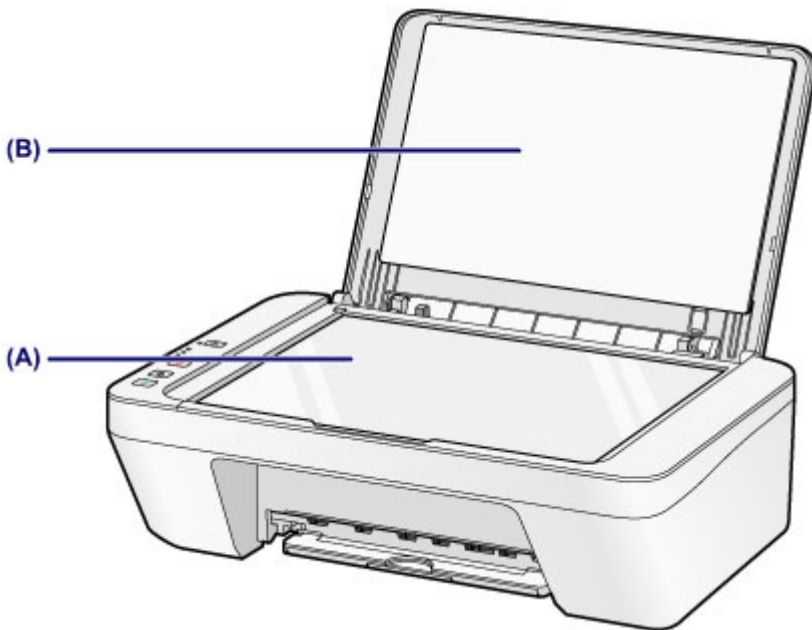
- Schalten Sie das Gerät vor dem Reinigen aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Papiertücher, Stoffe mit rauer Struktur oder ähnliche Materialien, die die Oberfläche verkratzen könnten. Verwenden Sie ein weiches, trockenes Tuch.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit flüchtigen Flüssigkeiten wie Verdünnungsmittel, Benzol, Aceton oder anderen chemischen Reinigern, da dies zu Fehlfunktionen oder zur Beschädigung der Geräteoberfläche führen kann.

Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

»» Wichtig

- Schalten Sie das Gerät vor dem Reinigen aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Papiertücher, Stoffe mit rauer Struktur oder ähnliche Materialien, die die Oberfläche verkratzen könnten. Verwenden Sie ein weiches, trockenes Tuch.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit flüchtigen Flüssigkeiten wie Verdünnungsmittel, Benzol, Aceton oder anderen chemischen Reinigern, da dies zu Fehlfunktionen oder zur Beschädigung der Geräteoberfläche führen kann.

Reinigen Sie die Auflagefläche **(A)** und die Innenseite des Vorlagendeckels (weiße Folie) **(B)** vorsichtig mit einem sauberen, weichen und trockenen Tuch. Sorgen Sie dafür, dass speziell auf der Glasoberfläche keine Rückstände verbleiben.



»» Wichtig

- Die Innenseite des Vorlagendeckels (weiße Folie) **(B)** kann leicht beschädigt werden. Wischen Sie sie deshalb sehr vorsichtig ab.

Reinigen der Papiereinzugwalze

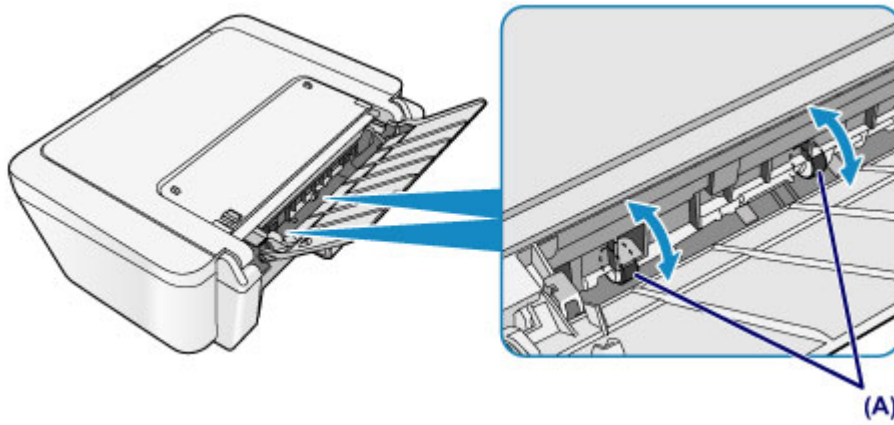
Wenn die Papiereinzugwalzen (z. B. durch anhaftenden Papierstaub) verschmutzt sind, wird das Papier möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen.

In diesem Fall sollten Sie die Papiereinzugwalzen reinigen. Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalzen nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalzen beim Reinigen abnutzen.

Folgendes benötigen Sie: ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format oder ein handelsübliches Reinigungsblatt

1. Schalten Sie das Gerät erforderlichenfalls ein. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem hinteren Fach.
2. Reinigen Sie die Papiereinzugwalzen ohne Papier.
 - (1) Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** siebenmal orange blinkt, und lassen Sie sie sofort los.
Die Papiereinzugwalzen drehen sich während des Reinigungsvorgangs.
3. Reinigen Sie die Papiereinzugwalzen mit Papier.
 - (1) Warten Sie, bis sich die Papiereinzugwalzen nicht mehr drehen. Legen Sie dann ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format oder ein handelsübliches Reinigungsblatt in das hintere Fach ein.
 - (2) Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.
 - (3) Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** siebenmal orange blinkt, und lassen Sie sie sofort los.
Das Gerät startet nun den Reinigungsvorgang. Sobald das Papier ausgeschoben wird, ist die Reinigung beendet.

Sollte das Problem nach der Reinigung der Papiereinzugwalzen (**A**) im hinteren Fach nicht behoben sein, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, und reinigen Sie die Papiereinzugwalzen (die mittlere und rechte Walze) im hinteren Fach mit einem angefeuchteten Wattestäbchen oder einem ähnlichen Hilfsmittel, während Sie sie manuell drehen. Berühren Sie die Walzen dabei nicht mit den Fingern. Drehen Sie die Walzen mindestens zweimal.



Schalten Sie das Gerät nach der Reinigung der Papiereinzugwalzen ein und reinigen Sie die Papiereinzugwalzen dann erneut.

Wenn das Problem nach dem Reinigen der Papiereinzugwalzen weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

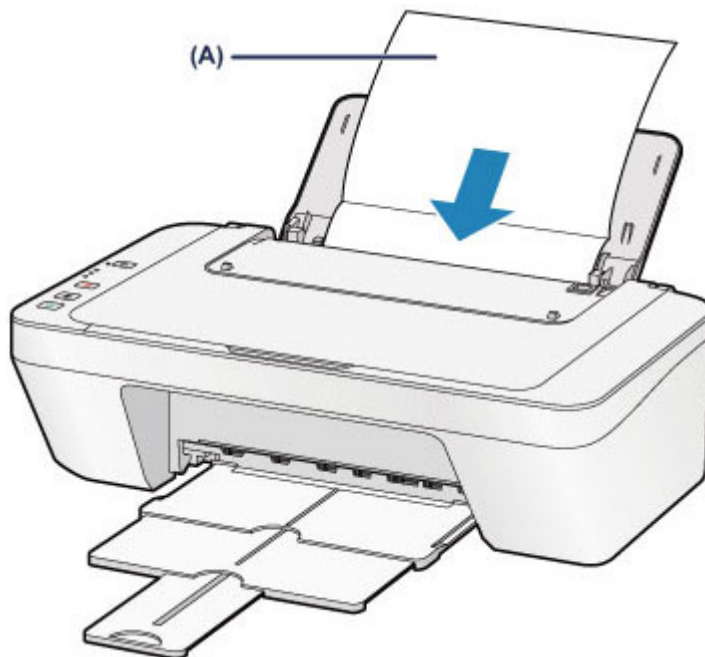
Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)

Entfernen Sie Ablagerungen im Inneren des Geräts. Durch Verschmutzungen im Innenraum des Geräts kann das Papier beim Drucken verschmutzt werden. Wir empfehlen daher, das Gerät regelmäßig zu reinigen.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format*

* Verwenden Sie neues Papier.

1. Schalten Sie das Gerät erforderlichenfalls ein. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem hinteren Fach.
2. Bereiten Sie das Papier vor.
 - (1) Falten Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in Längsrichtung. Entfalten Sie anschließend das Blatt dann wieder.
 - (2) Legen Sie nur dieses eine Blatt Papier so in das hintere Fach ein, dass der Falz von Ihnen weg weist.



Legen Sie das Papier **(A)** nach dem Entfalten ein.

- (3) Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.
3. Führen Sie die Reinigung des Geräteinneren durch.

Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige achtmal orange blinkt, und lassen Sie sie sofort los.

Das Papier wird durch das Gerät gezogen und reinigt dabei das Geräteinnere.

Prüfen Sie die Falze des ausgeworfenen Papiers. Weisen sie Tintenspuren auf, müssen Sie die Bodenplattenreinigung erneut durchführen.

Wenn das Problem nach dem erneuten Reinigen weiterhin besteht, sind möglicherweise hervorstehende Teile im Geräteinneren verschmutzt. Reinigen Sie sie entsprechend den Anweisungen.

➔ [Reinigen der hervorstehenden Teile im Gerät](#)

»» Hinweis

- Verwenden Sie für eine erneute Bodenplattenreinigung ein neues Blatt Papier.

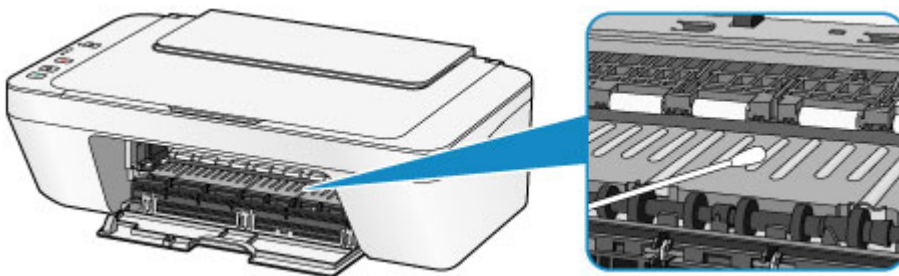
Reinigen der hervorstehenden Teile im Gerät

»» Wichtig

- Schalten Sie das Gerät vor dem Reinigen aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Folgendes wird benötigt: Wattestäbchen

Wenn hervorstehende Teile im Inneren des Geräts verschmutzt sind (z. B. durch Tinte), wischen Sie die Verschmutzungen mit einem Wattestäbchen o. ä. ab.



Ändern der Einstellungen des Geräts

- ➔ [Ändern von Geräteeinstellungen über den Computer](#)
- ➔ [Ändern der Einstellungen des Geräts über das Bedienfeld](#)

Ändern von Geräteeinstellungen über den Computer

- ➔ [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#)
- ➔ [Speichern eines geänderten Druckprofils](#)
- ➔ [Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone](#)
- ➔ [Verwalten der Leistung des Geräts](#)
- ➔ [Senken des Geräuschpegels des Geräts](#)
- ➔ [Ändern des Betriebsmodus des Geräts](#)

Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Sie können den verbleibenden Tintenstand und den Typ der FINE-Patrone für Ihr Modell überprüfen.

1. Auswahl von **Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)** im Pop-upmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

Es wird eine Abbildung zu den Tintentypen und deren Status angezeigt.


Wenn eine Warnmeldung bezüglich des aktuellen Tintenstands angezeigt wird, zeigt der Druckertreiber ein entsprechendes Symbol an.


Führen Sie in diesen Fällen die auf dem Bildschirm beschriebenen Schritte durch.

2. Klicken auf **Details zur Tinte (Ink Details)** (bei Bedarf)

Sie können die tintenspezifische Informationen überprüfen.

»» Hinweis

- **Details zur Tinte (Ink Details)** wird bei niedrigem Tintenstand angezeigt.
- Klicken Sie auf , um zu prüfen, welche FINE-Patrone das Modell verwendet.
- Klicken Sie auf **Aktualisieren (Update)**, um den aktuell verbleibenden Tintenstand anzuzeigen.
- Wenn Sie eine Meldung zum verbleibenden Tintenstand erhalten, wird ein Hinweis über dem Tintensymbol angezeigt.

Beispiel: 

Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie eine neue Tintenpatrone vor.

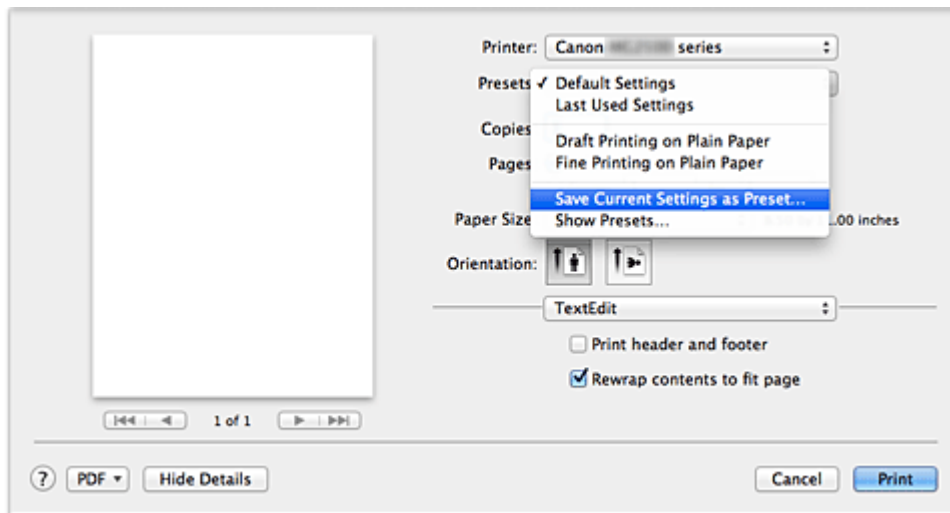
Speichern eines geänderten Druckprofils

Sie können das von Ihnen im Dialog "Drucken" erstellte Druckprofil benennen und speichern. Das registrierte Druckprofil kann unter **Voreinstellungen (Presets)** wieder abgerufen werden. Ein nicht mehr benötigtes Druckprofil kann auch gelöscht werden.

So speichern Sie ein Druckprofil:

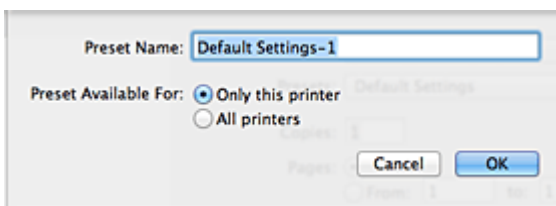
Speichern von Druckprofilen

1. Festlegen der erforderlichen Einstellungen im Dialog "Drucken"
2. Wählen Sie unter **Voreinstellungen (Presets)** die Option **Aktuelle Einstellungen als Voreinstellung sichern... (Save Current Settings as Preset... (Speichern als... (Save As...))** aus



3. Speichern der Einstellungen

Geben Sie im angezeigten Dialog einen Namen unter **Voreinstellungsname (Preset Name)** ein, und legen Sie ggf. **Voreinstellung verfügbar für (Preset Available For)** fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



»»» Wichtig

- Nicht alle Druckereinstellungen können als Voreinstellung gespeichert werden.

Verwenden eines gespeicherten Druckprofils

1. Auswahl des Namens des zu verwendenden Druckprofils unter **Voreinstellungen (Presets)** im Dialog "Drucken"

Das Druckprofil im Dialog "Drucken" wird mit dem abgerufenen Profil aktualisiert.

Löschen nicht mehr benötigter Druckprofile

1. Auswählen des zu löschenden Druckprofils

- **Bei Verwendung von Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7**

Wählen Sie im Dialogfeld für das Drucken im Abschnitt **Voreinstellungen (Presets)** die Option **Voreinstellungen anzeigen... (Show Presets...)** aus. Wählen Sie anschließend im angezeigten Dialogfeld den Namen des zu löschenden Druckprofils aus.

- **Bei Verwendung von Mac OS X v10.6.8**

Wählen Sie im Dialogfeld für das Drucken den Namen des zu löschenden Druckprofils unter **Voreinstellungen (Presets)** aus.

2. Löschen des Druckprofils

- **Bei Verwendung von Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7**

Klicken Sie auf **Löschen (Delete)** und anschließend auf **OK**. Die ausgewählten Druckprofile werden aus **Voreinstellungen (Presets)** gelöscht.

- **Bei Verwendung von Mac OS X v10.6.8**

Klicken Sie im Dialog "Drucken" unter **Voreinstellungen (Presets)** auf **Löschen (Delete)**. Die ausgewählten Druckprofile werden aus **Voreinstellungen (Presets)** gelöscht.

Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone

Mit dieser Funktion können Sie entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck unter den installierten Tintenpatronen die am besten geeignete FINE-Patrone angeben.

Wenn eine der FINE-Patronen leer wird und nicht sofort durch eine neue ersetzt werden kann, können Sie die andere FINE-Patrone angeben, die noch Tinte enthält, und weiterdrucken.

So wählen Sie eine der FINE-Patronen aus:

1. Auswahl von Tintenpatroneneinstellungen (Ink Cartridge Settings) im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Auswählen der zu verwendenden FINE-Patrone

Wählen Sie die zu verwendende FINE-Patrone aus, und klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)**.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Ab dem nächsten Druckvorgang wird die ausgewählte FINE-Patrone verwendet.

»» Wichtig

- Wenn ein anderer Papiertyp als **Normalpapier (Plain Paper)** oder **Umschlag (Envelope)** in **Medientyp (Media Type)** unter **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popup-Menü des Dialogs „Drucken“ ausgewählt ist, funktioniert **Nur Schwarz (Black Only)** nicht, da das Gerät die farbige FINE-Patrone zum Drucken von Dokumenten verwendet.
- Nehmen Sie eine nicht verwendete FINE-Patrone nicht heraus. Es kann nicht gedruckt werden, wenn eine der FINE-Patronen herausgenommen wird.

Verwalten der Leistung des Geräts

Diese Funktion ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Geräts über den Druckertreiber.

So richten Sie die Ein-/Ausschaltfunktion für das Gerät ein:



Ausschalten (Power Off)

Die Funktion **Ausschalten (Power Off)** schaltet das Gerät aus. Bei Verwendung dieser Funktion kann das Gerät nicht über den Druckertreiber eingeschaltet werden.

1. Auswahl von **Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Ausschalten

Klicken Sie auf **Ausschalten (Power Off)** und dann auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Das Gerät wird ausgeschaltet.



Autom. Ein/Aus (Auto Power)

Unter **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** können Sie **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** und **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen.

Mit der Funktion **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** können Sie das Gerät so einstellen, dass dieses sich automatisch einschaltet, wenn es Daten empfängt.

Mit der Funktion **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** können Sie das Gerät so einstellen, dass es sich automatisch ausschaltet, wenn es für eine bestimmte Zeitdauer keine Daten vom Druckertreiber oder vom Gerät empfangen hat.

1. Auswahl von **Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Überprüfen, ob das Gerät eingeschaltet ist, und Klicken auf **Autom. Ein/Aus (Auto Power)**

Ein Dialog wird angezeigt.

»» Hinweis

- Wenn das Gerät ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Gerät und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Gerätestatus nicht ermitteln kann.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Automatisches Einschalten (Auto Power On)

Wenn Sie in der Liste die Option **Aktiviert (Enable)** auswählen, schaltet sich das Gerät ein, sobald es Daten empfängt.

Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)

Geben Sie die Zeit in der Liste an. Wenn in diesem Zeitraum keine Vorgänge für den Druckertreiber oder das Gerät auftreten, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

4. Übernehmen der Einstellungen

Die Einstellung ist nun aktiv. Um die Funktion zu deaktivieren, wählen Sie **Deaktiviert (Disable)** in der Liste.

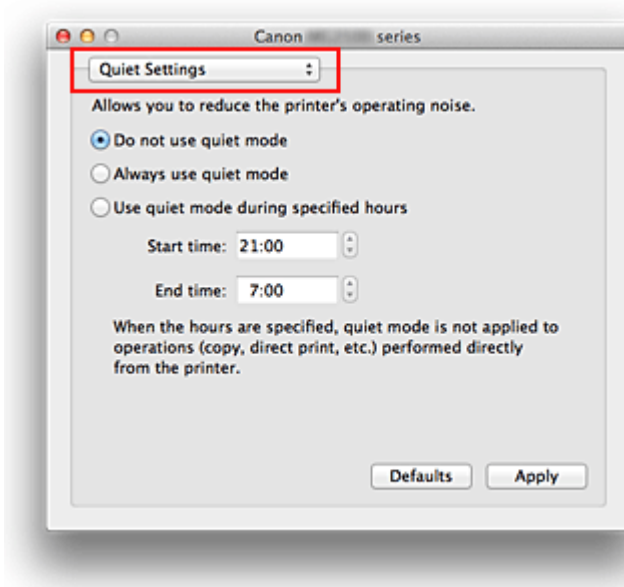
Senken des Geräuschpegels des Geräts

Die geräuscharme Funktion senkt den Geräuschpegel dieses Geräts beim Drucken. Wählen Sie den geräuscharmen Modus, wenn Sie das Druckergeräusch nachts und in anderen Situationen, in denen es stören könnte, reduzieren möchten.

Die Verwendung dieser Funktion kann den Druckvorgang verlangsamen.

So können Sie den geräuscharmen Modus verwenden:

1. Auswahl von **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** im Popupmenü des **Canon IJ Printer Utility**



»» Hinweis

- Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Gerät möglich ist, wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, da der Computer nicht auf die im Gerät festgelegten Funktionsinformationen zugreifen kann. Klicken Sie in diesem Fall auf **Abbrechen (Cancel)**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

2. Einstellen des geräuscharmen Modus

Nehmen Sie ggf. eine der folgenden Einstellungen vor:

Geräuscharmen Modus nicht verwenden (Do not use quiet mode)

Wählen Sie diese Option, wenn das Gerät mit normalem Geräuschpegel drucken soll.

Geräuscharmen Modus immer verwenden (Always use quiet mode)

Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Geräts beim Drucken zu senken.

Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)

Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Geräts zu festgelegten Zeiten zu senken.

Wählen Sie **Startzeit (Start time)** und **Ende (End time)** für die Aktivierung des gewünschten geräuscharmen Modus aus. Wenn beide Einstellungen auf die gleiche Zeit eingestellt sind, kann der geräuscharme Modus nicht aktiviert werden.

»» Wichtig

- Der geräuscharme Modus kann über das Bedienfeld des Geräts oder den Druckertreiber eingestellt werden.
Der geräuscharme Modus wird sowohl auf Vorgänge angewendet, die über das Bedienfeld des Geräts ausgeführt werden, als auch auf Druck- und Scanvorgänge, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus eingestellt wurde.
- Wenn Sie eine Zeit für **Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)** angeben, wird der geräuscharme Modus nicht auf Vorgänge angewendet, die direkt über das Gerät ausgeführt werden (Kopieren, Direktdruck usw.).

3. Übernehmen der Einstellungen

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)**.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Alle Einstellungen sind nun wirksam.

»» Hinweis

- Die Auswirkungen des geräuscharmen Modus können je nach den gewählten Druckqualitätseinstellungen geringer sein.

Ändern des Betriebsmodus des Geräts

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Geräts.

So konfigurieren Sie **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**:

1. Erforderlichenfalls Einschalten des Geräts und Auswahl von **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Pop-upmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

»» Hinweis

- Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Gerät möglich ist, wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, da der Computer nicht auf die im Gerät festgelegten Funktionsinformationen zugreifen kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **Abbrechen (Cancel)**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

2. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Wartezeit für Tintetrocknung (Ink Drying Wait Time)

Sie können die Wartezeit für das Gerät bis zum Drucken der nächsten Seite festlegen. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Wartezeit, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Wartezeit. Wenn das Papier verschmutzt ist, weil die nächste Seite ausgegeben wird, bevor die Tinte auf der aktuellen Seite vollständig getrocknet ist, sollte die Wartezeit verlängert werden.

Durch Verringerung der Wartezeit wird die Druckgeschwindigkeit gesteigert.

Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)

Die Funktion **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** unter **Testdruck (Test Print)** im Pop-upmenü des Canon IJ Printer Utility ist normalerweise für die automatische Ausrichtung konfiguriert. Sie können aber zur manuellen Kopfausrichtung wechseln.

Wenn Sie mit den Druckergebnissen nicht zufrieden sind, obwohl die automatische Druckkopfausrichtung vorgenommen wurde, führen Sie eine [manuelle Druckkopfausrichtung](#) aus.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen möchten. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die automatische Druckkopfausrichtung zu veranlassen.

3. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)** und dann auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Das Gerät arbeitet nun in dem von Ihnen eingestellten Modus.

Ändern der Einstellungen des Geräts über das Bedienfeld

- ➔ [Info zur Geräusch. Einstellung](#)
- ➔ [Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts](#)

Info zur Geräusch. Einstellung

Verwenden Sie diese Gerätefunktion, um die Betriebsgeräusche zu reduzieren, z. B. wenn Sie nachts drucken.

Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um die Einstellung festzulegen.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 9 mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.
4. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**.

Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Taste **Schwarz (Black)** in Schritt 4.

»»» Wichtig

- Die Betriebsgeschwindigkeit ist möglicherweise geringer, wenn der geräuscharme Modus ausgewählt ist.

»»» Hinweis

- Der geräuscharme Modus kann über das Bedienfeld des Geräts oder den Druckertreiber eingestellt werden. Der geräuscharme Modus wird sowohl auf Vorgänge angewendet, die über das Bedienfeld des Geräts ausgeführt werden, als auch auf Druck- und Scanvorgänge, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus eingestellt wurde.

Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts

Sie können das Gerät an die Umgebungsanforderungen anpassen und festlegen, dass es automatisch ein- und ausgeschaltet wird

➔ [Automatisches Einschalten des Geräts](#)

➔ [Automatisches Ausschalten des Geräts](#)

Automatisches Einschalten des Geräts

Sie können festlegen, dass das Gerät automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druck- oder Scanvorgang über einen Computer ausgeführt wird.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm-Anzeige** 14 mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.
4. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**.

Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Taste **Schwarz (Black)** in Schritt 4.

»» Hinweis

- Das automatische Einschalten des Geräts kann über das Bedienfeld des Geräts oder den Druckertreiber eingestellt werden. Der geräuscharme Modus wird auf Druck- oder Scanvorgänge angewendet, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus eingestellt wurde.

Automatisches Ausschalten des Geräts

Sie können die automatische Abschaltfunktion des Geräts aktivieren, damit es ausgeschaltet wird, sobald für eine bestimmte Zeit keine Aktion ausgeführt wird oder keine Druckdaten an das Gerät gesendet werden.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm-Anzeige** 13 mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.
4. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**.

Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Taste **Schwarz (Black)** in Schritt 4.

»» Hinweis

- Das automatische Ausschalten des Geräts kann über das Bedienfeld des Geräts oder den Druckertreiber eingestellt werden. Die Zeitspanne bis zum Ausschalten des Geräts kann über den Druckertreiber festgelegt werden.

Tipps für eine optimale Druckqualität

- Hilfreiche Informationen zu Tinte
- Die wichtigsten Schritte zum erfolgreichen Drucken
- Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen
- Abbrechen eines Druckauftrags
- Aufbewahren von gedruckten Bildern
- Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät
- Wichtige Voraussetzungen für konstante Druckqualität
- Vorsichtsmaßnahmen beim Transport des Geräts

Hilfreiche Informationen zu Tinte

Wie wird Tinte für andere Vorgänge als das Drucken verwendet?

Tinte kann auch für andere Vorgänge als das Drucken verwendet werden. So dient sie nicht nur zum Drucken, sondern wird auch bei der Reinigung des Druckkopfs zur Erhaltung einer optimalen Druckqualität verwendet.

Das Gerät führt automatisch regelmäßig eine Reinigung der Düsen durch, durch die die Tinte austritt, um das Verstopfen dieser Düsen zu verhindern. Während des Reinigungsvorgangs wird Tinte aus den Düsen ausgegeben. Die Menge der für die Reinigung verwendeten Tinte ist jedoch nur gering.

Wird für den Schwarzweiß-Druck auch Farbtinte benötigt?

Abhängig vom Typ des Druckpapiers und den Einstellungen des Druckertreibers kann auch beim Schwarzweiß-Druck andere Tinte als schwarze Tinte verwendet werden. Daher kann auch für den Schwarzweiß-Druck farbige Tinte verbraucht werden.

Die wichtigsten Schritte zum erfolgreichen Drucken

Überprüfen Sie vor Beginn des Druckvorgangs den Zustand des Geräts!

- Ist der Druckkopf funktionsfähig?

Wenn die Düsen des Druckkopfs verstopft sind, wird der Ausdruck blass und Papier verschwendet. Überprüfen Sie den Druckkopf, indem Sie das Düsentestmuster drucken.

➔ [Wartungsverfahren](#)

- Ist das Innere des Geräts durch Tinte verschmiert?

Nach umfangreichen Druckaufträgen kann der Papierweg mit Tinte verschmiert sein. Führen Sie eine Reinigung des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung) durch.

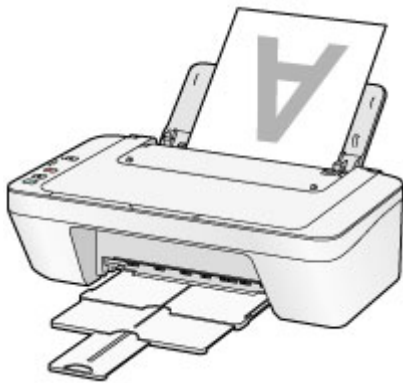
➔ [Reinigen des Geräteinneren \(Bodenplattenreinigung\)](#)

Kontrollieren Sie, ob das Papier richtig eingelegt ist!

- Ist das Papier in der korrekten Ausrichtung eingelegt?

Legen Sie Papier so in das hintere Fach ein, dass DIE ZU BEDRUCKENDE SEITE NACH OBEN ZEIGT.

➔ [Einlegen von Papier](#)



- Ist das Papier gewellt?

Gewelltes Papier kann zu einem Papierstau führen. Glätten Sie gewelltes Papier, und legen Sie es dann wieder ein.

➔ "Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein." unter [Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#).

Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen

Falls das eingelegte Papier nicht der Einstellung für den Medientyp entspricht, fällt das Druckergebnis unter Umständen nicht zufrieden stellend aus. Wählen Sie nach dem Einlegen des Papiers die geeignete Medientypeinstellung für das eingelegte Papier aus.

➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Es gibt verschiedene Papierarten: Papier mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung für das Drucken von Fotos mit optimaler Qualität ebenso wie Papier für den Druck alltäglicher Dokumente.

Jeder Medientyp verfügt über bestimmte Voreinstellungen, beispielsweise zu Tintenverbrauch und -auftrag, Abstand von den Düsen usw., so dass beim Bedrucken des jeweiligen Medientyps eine optimale Bildqualität gewährleistet ist.

Auf diese Weise werden bei der Auswahl des jeweiligen Medientyps automatisch die Einstellungen verwendet, die für den eingelegten Medientyp am besten geeignet sind.

Abbrechen eines Druckauftrags

Verwenden Sie niemals die Taste EIN (ON)!

Wenn Sie während der Ausführung eines Druckauftrags die Taste **EIN (ON)** drücken, können die vom Computer weiterhin an das Gerät gesendeten Daten dazu führen, dass nach dem Wiedereinschalten kein Drucken mehr möglich ist.

Drücken Sie zum Abbrechen des Druckvorgangs die Taste **Stopp (Stop)**.

Aufbewahren von gedruckten Bildern

Bewahren Sie gedruckte Bilder in Alben, transparenten Fotohüllen oder Bilderrahmen mit Glas auf, um einen direkten Kontakt mit Luft zu verhindern.



»» Hinweis

- Achten Sie darauf, dass die Bilder vor der Aufbewahrung ausreichend getrocknet sind, um ein Verwischen und Verfärben zu vermeiden.

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät

Legen Sie keine Gegenstände auf dem Vorlagendeckel ab!

Legen Sie keine Gegenstände auf dem Vorlagendeckel ab. Beim Öffnen des Vorlagendeckels können diese in das hintere Fach fallen und eine Fehlfunktion des Geräts verursachen. Stellen Sie das Gerät so auf, dass nichts darauf fallen kann.



Wichtige Voraussetzungen für konstante Druckqualität

Um jederzeit eine optimale Druckqualität sicherzustellen, müssen Sie verhindern, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen. Beachten Sie immer die folgenden Regeln für optimale Druckqualität.

Trennen Sie das Gerät erst von der Stromversorgung, nachdem es ausgeschaltet wurde!

Beim Drücken der Taste **EIN (ON)** zum Ausschalten des Geräts wird der Druckkopf automatisch abgedeckt, um die Düsen vor dem Eintrocknen zu schützen. Wenn Sie den Netzstecker ziehen, bevor das Gerät ausgeschaltet wird (die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt), wird der Druckkopf nicht ordnungsgemäß abgedeckt, und es besteht die Gefahr, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen.

Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet, bevor Sie das Gerät durch Herausziehen des Netzsteckers von der Steckdose trennen.

➔ [Hinweis zum Abziehen des Netzkabels](#)

Drucken Sie von Zeit zu Zeit!

Ebenso wie die Spitze eines Filzstifts trotz Abdeckkappe austrocknen und unbenutzbar werden kann, wenn der Stift längere Zeit nicht benutzt wird, ist es auch möglich, dass der Druckkopf eintrocknet oder die Düsen durch getrocknete Tinte verstopfen, wenn das Gerät selten in Gebrauch ist.

Wir empfehlen, das Gerät mindestens einmal im Monat zu benutzen.

»» Hinweis

- Bei manchen Papierarten kann die Tinte verschwimmen, wenn Sie den Ausdruck mit einem Text- oder Kaltflächenmarker bearbeiten, oder verwischen, wenn Wasser oder Schweiß auf den Ausdruck gelangt.

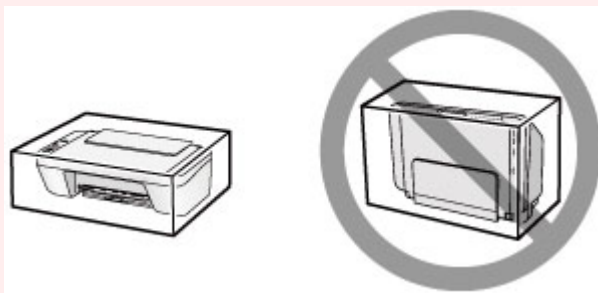
Vorsichtsmaßnahmen beim Transport des Geräts

Beim Transportieren des Geräts sollte Folgendes beachtet werden.

»» Wichtig

Einsenden des Geräts zur Reparatur

- Verpacken Sie das Gerät für den sicheren Transport mit nach unten weisendem Boden und ausreichend Schutzmaterial in einem stabilen Karton.
- Lassen Sie die FINE-Patrone im Gerät, und drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten. Auf diese Weise wird der Druckkopf im Gerät automatisch abgedeckt und vor dem Eintrocknen geschützt.
- Nach dem Verpacken darf der Karton mit dem Gerät weder gekippt noch auf den Kopf oder auf die Seite gestellt werden. Andernfalls könnte während des Transports Tinte austreten und das Gerät beschädigt werden.
- Wenn der Transport des Geräts über eine Spedition erfolgt, beschriften Sie den Karton mit "OBEN", damit das Gerät mit nach unten weisendem Boden transportiert wird. Beschriften Sie den Karton ebenfalls mit "VORSICHT, ZERBRECHLICH".



1. Schalten Sie das Gerät aus.

2. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, und ziehen Sie den Netzstecker des Geräts heraus.

➔ [Hinweis zum Abziehen des Netzkabels](#)

»» Wichtig

- Trennen Sie das Gerät nicht von der Stromversorgung, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, da dies zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Geräts führen kann, wodurch unter Umständen keine Druckvorgänge mehr auf dem Gerät ausgeführt werden können.

3. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus. Schließen Sie dann die Papierstütze.

- 4.** Ziehen Sie erst das Druckerkabel aus dem Computer und dem Gerät und dann das Netzkabel aus dem Gerät.

- 5.** Sichern Sie alle Abdeckungen des Geräts mit Klebeband, damit sie sich während des Transports nicht öffnen. Verpacken Sie das Gerät anschließend in einem Plastikbeutel.

- 6.** Polstern Sie das Gerät mit Schutzmaterial, wenn Sie das Gerät im Karton verpacken.

Rechtlich zulässige Verwendung dieses Produkts und Nutzungsrechte von Bildern

Das Kopieren, Scannen, Drucken oder Verwenden von Reproduktionen der im Folgenden aufgeführten Dokumente kann illegal sein.

Die hier aufgeführte Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall rechtlich beraten.

- Banknoten
- Zahlungsanweisungen
- Einlagenzertifikate
- Briefmarken (entwertet oder postfrisch)
- Ausweispapiere
- Musterungs- und Einberufungsbescheide
- Behördenschecks und -wechsel
- Fahrzeugpapiere
- Reiseschecks
- Essensmarken
- Reisepässe
- Aufenthaltsgenehmigungen
- Steuer- und Gebührenmarken (entwertet oder nicht)
- Anleihescheine und andere Schuldverschreibungen
- Aktienzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke/Kunstwerke (sofern keine Erlaubnis des Rechteinhabers vorliegt)

Technische Daten

Allgemeine technische Daten

Druckauflösung (dpi)	4800* (horizontal) x 600 (vertikal) * Tintentropfen können mit einem minimalen Abstand von 1/4800 Zoll aufgetragen werden.
Schnittstelle	USB-Anschluss: Hi-Speed USB * * Der Computer muss dem Hi-Speed USB-Standard entsprechen. Die Hi-Speed USB-Schnittstelle ist vollständig kompatibel mit USB 1.1, sodass auch eine Verbindung über USB 1.1 möglich ist.
Druckbreite	203,2 mm / 8 Zoll
Betriebsbedingungen	Temperatur: 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F) Luftfeuchtigkeit: 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Unter bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen kann die Leistung des Druckers beeinträchtigt werden. Empfohlene Bedingungen: Temperatur: 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F) Luftfeuchtigkeit: 10 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Papier, wie z. B. Fotopapier, finden Sie auf der Verpackung des Papiers bzw. in den mitgelieferten Anweisungen.
Lagerbedingungen	Temperatur: 0 bis 40 °C (32 bis 104 °F) Luftfeuchtigkeit: 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)
Stromversorgung	100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Stromverbrauch	Drucken (Kopieren): ca. 9 W Standby (Minimum): ca. 1,0 W *1*2 AUS: ca. 0,4 W *1 *1 USB-Verbindung mit PC *2 Die Wartezeit für das Standby kann nicht geändert werden.
Außenabmessungen	ca. 426 (B) x 306 (T) x 145 (H) mm ca. 16,8 (B) x 12,1 (T) x 5,8 (H) Zoll

	* Mit geschlossener Papierstütze und geschlossenem Papierausgabefach.
Gewicht	ca. 3,5 kg (ca. 7,6 lb) * Mit eingesetzten FINE-Patronen.
Canon FINE-Patrone	Insgesamt 1280 Düsen (BK 320 Düsen, C/M/Y jeweils 320 Düsen)

Technische Daten für Kopiervorgänge

Mehrfachkopie	max. 21 Seiten
----------------------	----------------

Technische Daten für Scanvorgänge

Scanner-Treiber	Windows: TWAIN 1.9-Spezifikation, WIA Mac OS: ICA
Maximales Scanformat	A4/Letter, 216 x 297 mm / 8,5 x 11,7 Zoll
Scanauflösung	Max. optische Auflösung (horizontal x vertikal): 600 x 1200 dpi *1 Max. interpolierte Auflösung: 19200 x 19200 dpi *2 *1 Die optische Auflösung steht für die maximale Abtastrate nach ISO 14473. *2 Das Erhöhen der Scanauflösung führt zu einer Reduzierung des maximal möglichen Scanbereichs.
Gradation (Eingabe/Ausgabe)	Grau: 16 Bit/8 Bit Farbe: 48 Bit/24 Bit (RGB jeweils 16 Bit/8 Bit)

Mindestsystemanforderungen

Entspricht bei höheren Werten den Voraussetzungen für das Betriebssystem.

Windows

Betriebssystem	Windows 8.1*, Windows 8 Windows 7, Windows 7 SP1 Windows Vista SP1, Windows Vista SP2 Windows XP SP3 (nur 32-Bit) * Windows 8.1 einschließlich Windows 8.1-Aktualisierung.
Verfügbare Festplattenspeicher	3,1 GB Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
Monitor	XGA 1024 x 768

Mac OS

Betriebssystem	OS X v10.6.8 - OS X v10.10 (MG2500S series/MG2522/MG2525: OS X v10.7.5 - OS X v10.10)
Verfügbarer Festplattenspeicher	1,5 GB Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
Monitor	XGA 1024 x 768

Andere unterstützte Betriebssysteme

Einige Funktionen sind möglicherweise nicht bei jedem Betriebssystem verfügbar. Weitere Informationen zum Betrieb mit Windows RT finden Sie auf der Website von Canon.

- Um Easy-WebPrint EX und alle *Online-Handbuch* zu verwenden, benötigen Sie eine Internetverbindung.
- Windows: Der Betrieb kann nur auf einem Computer mit vorinstalliertem Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista oder Windows XP garantiert werden.
- Windows: Während der Softwareinstallation ist ein CD-ROM-Laufwerk oder eine Internetverbindung erforderlich.
- Windows: Internet Explorer 8, 9, 10 oder 11 ist für die Installation von Easy-WebPrint EX erforderlich.
- Windows: Einige Funktionen für Windows Media Center sind möglicherweise nicht verfügbar.
- Windows: .NET Framework 4 oder 4.5 müssen für die Verwendung der Windows-Software installiert sein.
- Windows: XPS Essentials Pack ist für das Drucken unter Windows XP erforderlich.
- Windows: Der TWAIN-Treiber (ScanGear) basiert auf der TWAIN 1.9-Spezifikation und erfordert den mit dem Betriebssystem gelieferten Datenquellen-Manager.
- Mac OS: Für Mac OS ist eine Internetverbindung während der Softwareinstallation erforderlich.

Die Informationen in diesem Handbuch können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Fehlersuche

- ➔ [Das Gerät lässt sich nicht einschalten](#)
- ➔ [Druckvorgang lässt sich nicht starten](#)
- ➔ [Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt](#)
- ➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)
- ➔ [Es wird keine Tinte ausgegeben](#)
- ➔ [Papierstaus](#)
- ➔ [Wenn ein Fehler auftritt](#)

Einzelsuchfunktion

- ➔ [Probleme beim Drucken](#)
- ➔ [Probleme mit der Druckqualität](#)
- ➔ [Probleme beim Scannen](#)
- ➔ [Probleme mit dem Gerät](#)
- ➔ [Probleme beim Installieren/Herunterladen](#)
- ➔ [Info zu angezeigten Fehlern/Meldungen](#)
- ➔ [Wenn das Problem weiterhin besteht](#)

Probleme beim Drucken

- ➔ [Druckvorgang lässt sich nicht starten](#)
- ➔ [Papierstaus](#)
- ➔ [Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt](#)
- ➔ [Kopier-/Druckvorgang wird vorzeitig angehalten](#)

Druckvorgang lässt sich nicht starten

Test 1 : Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker richtig angeschlossen ist, und schalten Sie das Gerät dann wieder ein, indem Sie die Taste **EIN (ON)** drücken.

Wenn die Anzeige **EIN (ON)** blinkt, wird das Gerät initialisiert. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

»» Hinweis

- Wenn Sie große Datenmengen wie z. B. Fotos oder Grafiken drucken, wird der Druckauftrag möglicherweise erst mit einiger Verzögerung gestartet. Während die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt, verarbeitet der Computer Daten und sendet sie an das Gerät. Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Test 2 : Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel richtig an das Gerät und den Computer angeschlossen ist.

Wenn das Gerät über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät, wie z. B. einen USB-Hub, verwenden, entfernen Sie es, und schließen Sie das Gerät direkt an den Computer an. Wiederholen Sie anschließend den Druckvorgang. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Weitere Informationen erhalten Sie bei dem Händler, bei dem Sie das Verteilergerät erworben haben.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Test 3 : Löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge, wenn Sie über den Computer drucken.

➔ [Löschen nicht benötigter Druckaufträge](#)

Test 4 : Der Gerätename muss im Dialogfeld Drucken ausgewählt sein.

Wenn Sie einen Treiber für einen anderen Drucker verwenden, kann der Druckvorgang am Gerät nicht korrekt ausgeführt werden.

Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Geräts im Dialogfeld Drucken unter **Drucker (Printer)** ausgewählt ist.

»» Hinweis

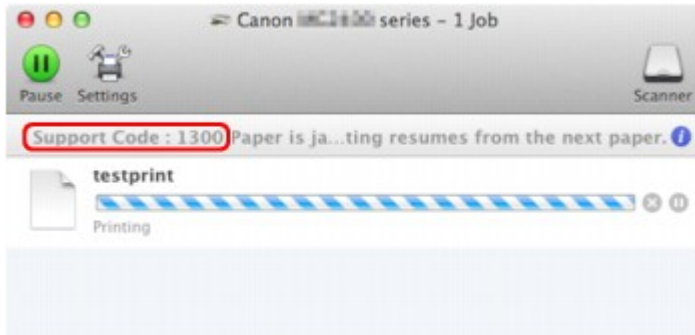
- Wählen Sie das Gerät unter **Standarddrucker (Default printer)** aus, um das Gerät als Standarddrucker festzulegen.

Test 5 : Starten Sie den Computer neu, wenn Sie über den Computer drucken.

Papierstaus

Bei einem Papierstau blinkt die **Alarm**-Anzeige orange und es wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche auf dem Computerbildschirm ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

➔ Video anschauen



* Der Bildschirm variiert je nach verwendetem Betriebssystem.

Informationen zum Entfernen von gestautem Papier finden Sie unter [Supportcodeliste \(Bei Papierstau\)](#).

»» Hinweis

- Sie können Maßnahmen zur Behebung von Fehlern mit Supportcodes auf Ihrem Computer finden, indem Sie nach einem Supportcode suchen.

➔ [Klicken Sie zur Suche hier](#)

Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt

Test 1 : Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

➔ [Einlegen von Papier](#)

Test 2 : Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die folgenden Punkte.

- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, dass die Kanten bündig ausgerichtet sind.
- Achten Sie beim Einlegen von mehr als zwei Blättern Papier darauf, dass der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

Möglicherweise wird das Papier aber trotz Beachten der maximalen Kapazität nicht eingezogen. Dies ist abhängig vom Papiertyp oder den Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder niedrige Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte der Füllgrenze.

- Legen Sie das Papier unabhängig von der Druckausrichtung stets im Hochformat ein.
- Legen Sie das Papier beim Drucken mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein. Richten Sie den Papierstapel an der rechten Seite des hinteren Fachs aus und verschieben Sie die Papierführung so, dass sie die linke Kante des Stapels leicht berührt.

➔ [Einlegen von Papier](#)

Test 3 : Überprüfen Sie, ob das verwendete Papier zu dick oder gewellt ist.

➔ [Nicht verwendbare Medientypen](#)

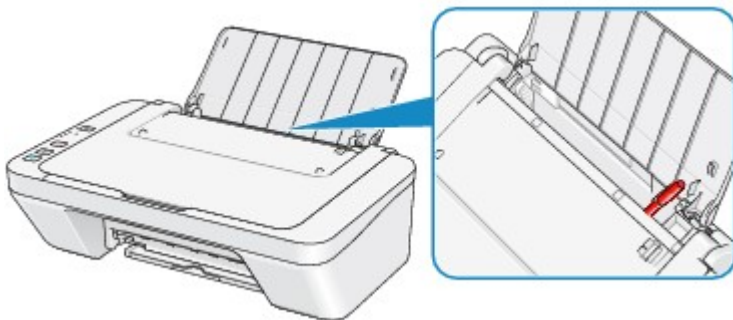
Test 4 : Achten Sie beim Einlegen von Umschlägen auf die folgenden Punkte.

- Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#). Bereiten Sie die Umschläge vor dem Drucken vor.

Legen Sie die Umschläge nach dem Vorbereiten im Hochformat ein. Wenn Sie die Umschläge im Querformat einlegen, werden sie nicht richtig eingezogen.

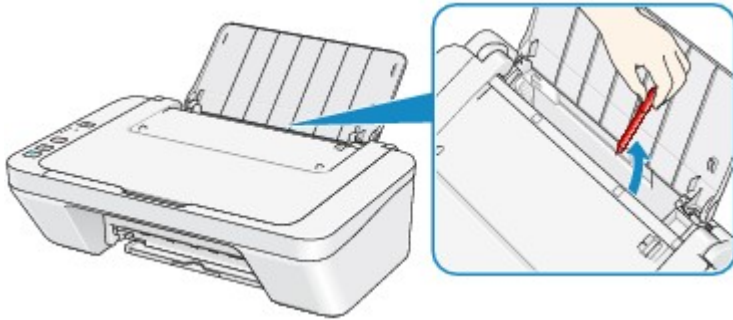
Test 5 : Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Medientyp und das Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmen.

Test 6 : Versichern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper im hinteren Fach befinden.



Falls sich im hinteren Fach abgerissene Papierstücke befinden, folgen Sie den Anweisungen unter [Papierstaus](#), um das Papier zu entfernen.

Sollte sich ein Fremdkörper im hinteren Fach befinden, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, und entfernen Sie den Fremdkörper.



Test 7 : Reinigen Sie die Papiereinzugswalze.

➔ [Reinigen der Papiereinzugswalze](#)

»» Hinweis

- Führen Sie die Reinigung nur durch, wenn sie erforderlich ist, da sich die Papiereinzugswalze beim Reinigen abnutzt.

Kopier-/Druckvorgang wird vorzeitig angehalten

Test 1 : Ist Papier eingelegt?

Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

Legen Sie Papier ein, falls im Gerät keines mehr vorhanden ist.

Test 2 : Sind in den zu druckenden Dokumenten viele Fotos oder Abbildungen enthalten?

Beim Drucken großer Datenmengen, wie Fotos oder Grafiken, benötigen das Gerät und der Computer unter Umständen mehr Zeit für die Verarbeitung der Daten. Während dieser Zeit kann es daher so wirken, als wäre das Gerät nicht in Betrieb.

Darüber hinaus wird der Druckvorgang beim Drucken von Daten, bei denen kontinuierlich eine große Menge Tinte auf Normalpapier verbraucht wird, manchmal vom Gerät angehalten. Warten Sie in jedem Fall ab, bis der Vorgang abgeschlossen ist.

»» Hinweis

- Wenn Sie ein Dokument mit einem großen Druckbereich drucken oder mehrere Exemplare eines Dokuments drucken, wird der Druckvorgang unter Umständen zwischendurch angehalten, damit die Tinte trocknen kann.

Test 3 : Hat das Gerät über einen längeren Zeitraum fortlaufend gedruckt?

Wenn mit dem Gerät über einen längeren Zeitraum ununterbrochen gedruckt wird, kann es zu einer Überhitzung des Druckkopfs und anderen Komponenten in seiner Umgebung kommen. Das Gerät wird möglicherweise automatisch an einem Zeilenumbruch angehalten, bevor der Druckvorgang fortgesetzt wird.

Warten Sie in diesem Fall einen Moment, ohne das Gerät zu bedienen. Wird der Druckvorgang trotzdem nicht fortgesetzt, sollten Sie den Druckauftrag zu einem günstigen Zeitpunkt unterbrechen und das Gerät für mindestens 15 Minuten ausschalten.

⚠ Vorsicht

- Im Geräteinnenraum können im Bereich des Druckkopfs sehr hohe Temperaturen entstehen. Berühren Sie daher weder den Druckkopf noch andere Komponenten in dessen Nähe.

Test 4 : Wenn der Kopiervorgang vorzeitig angehalten wird, führen Sie ihn erneut aus.

Wenn nach dem Auftreten einiger Fehler beim Kopieren ein bestimmter Zeitraum vergangen ist, wird der Vorgang vom Gerät angehalten.

Probleme mit der Druckqualität

- ➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)
- ➔ [Es wird keine Tinte ausgegeben](#)

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Wenn das Druckergebnis aufgrund von weißen Streifen, versetzten Linien oder ungleichmäßiger Farbgebung nicht zufrieden stellend ist, überprüfen Sie zuerst die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Test 1 : Stimmen die Einstellungen für das Seitenformat und den Medientyp mit der Größe und dem Typ des eingelegten Papiers überein?

Wenn diese Einstellungen nicht richtig sind, kann kein zufrieden stellendes Druckergebnis erzielt werden.

Wenn Sie ein Foto oder eine Abbildung drucken, können falsche Papiertypeneinstellungen die Qualität des Ausdrucks verschlechtern.

Beim Drucken mit einer falschen Papiertypeneinstellung kann außerdem die Druckoberfläche verkratzt werden.

Prüfen Sie die Einstellungen zum Seitenformat und Medientyp mithilfe des Druckertreibers.

➔ [Drucken mit einfacher Installation](#)

Test 2 : Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber die richtige Druckqualität eingestellt ist.

Wählen Sie eine für das Papier und das zu druckende Bild geeignete Druckqualität aus. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Sie können die Einstellung der Druckqualität mithilfe des Druckertreibers überprüfen.

➔ [Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten](#)

Test 3 : Wenn das Problem nicht behoben werden kann, liegt möglicherweise eine andere Ursache vor.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten unten:

➔ [Druckauftrag kann nicht abgeschlossen werden](#)

➔ [Keine Druckergebnisse/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen](#)

➔ [Farben sind unscharf](#)

➔ [Linien sind schief](#)

➔ [Gedrucktes Papier wellt sich, oder Tinte ist verschmiert](#)

➔ [Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#)

➔ [Rückseite des Papiers ist verschmutzt](#)

➔ [Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf](#)

Wenn das bedruckte Papier verblasst

Farben können mit der Zeit verblassen, wenn das bedruckte Papier über einen längeren Zeitraum ungeschützt liegen bleibt.

Nach dem Druckvorgang empfiehlt es sich, das Papier ausreichend trocknen zu lassen, es vor hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit und direktem Sonnenlicht zu schützen und in Innenräumen bei Raumtemperatur und normaler Luftfeuchtigkeit zu lagern.

Um direkten Kontakt mit Luft zu vermeiden, ist es zudem ratsam, das bedruckte Papier in einem Album, Ordner, Fotorahmen usw. aufzubewahren.

Druckauftrag kann nicht abgeschlossen werden

Test : Reicht der Festplattenspeicher des Computers aus?

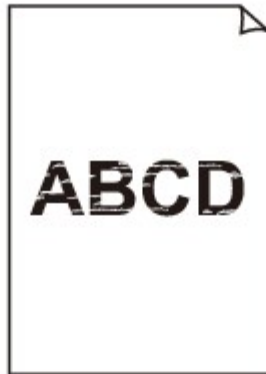
Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Speicherplatz freizugeben.

Keine Druckergebnisse/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/ Weiße Streifen

Keine Druckergebnisse



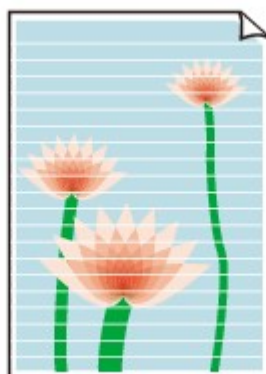
Unscharfer Druck



Farben sind falsch



Weiße Streifen



➡ Video anschauen

Test 1 : Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 : Drucken Sie das Düsentestmuster und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

Informationen zum Drucken eines Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Druck wird blasser oder Farben sind falsch](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:
Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.
- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:
Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.
Wenn das Problem nach der Intensivreinigung nicht behoben ist, sollten Sie das Gerät ausschalten und nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durchführen.
- Wenn das Problem auch nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:
Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Test 3 : Wenn eine FINE-Patrone leer ist, tauschen Sie sie gegen eine neue aus.

Test 4 : Bei Verwendung eines Papiers mit nur einer bedruckbaren Oberfläche muss das Papier mit der bedruckbaren Seite nach oben eingelegt werden.

Legen Sie das Papier so ein, dass die zu bedruckende Seite nach oben zeigt.

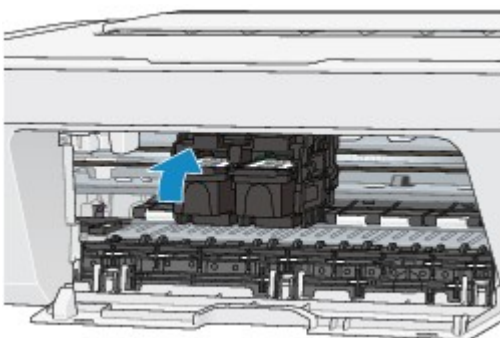
Ausführliche Informationen dazu, welche Seite bedruckbar ist, finden Sie in den mit dem Papier gelieferten Anweisungen.

Test 5 : Ist die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt?

Wenn die FINE-Patrone nicht richtig eingesetzt ist, kann die Tinte möglicherweise nicht richtig ausgegeben werden.

Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach heraus. Öffnen Sie die Abdeckung, und entfernen Sie dann die FINE-Patronen.

Setzen Sie dann die FINE-Patronen wieder ein. Drücken Sie die FINE-Patrone bis Sie ordnungsgemäß eingerastet ist.



Schließen Sie die Abdeckung, nachdem Sie sichergestellt haben, dass die FINE-Patrone richtig eingesetzt ist.

Weitere Informationen zum Kopieren finden Sie in den Abschnitten unten:

Test 6 : Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

➔ [Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels](#)

Test 7 : Stellen Sie sicher, dass das Dokument korrekt auf der Auflagefläche liegt.

➔ [Auflegen von Originalen](#)

Test 8 : Liegt das Original mit der zu kopierenden Seite nach unten auf der Auflagefläche?

Test 9 : Haben Sie ein Dokument kopiert, das mit diesem Gerät gedruckt wurde?

Wenn Sie ein Dokument, das mit diesem Gerät gedruckt wurde, als Original verwenden, kann die Druckqualität je nach Zustand des Originals verringert sein.

Wiederholen Sie den Druckvorgang vom Computer aus, wenn dies möglich ist.

Farben sind unscharf

➔ Video anschauen

Test 1 : Wird das Düsentestmuster ordnungsgemäß gedruckt?

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

Informationen zum Drucken eines Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Druck wird blasser oder Farben sind falsch](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:
Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.
- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:
Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.
Wenn das Problem nach der Intensivreinigung nicht behoben ist, sollten Sie das Gerät ausschalten und nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durchführen.
- Wenn das Problem auch nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:
Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

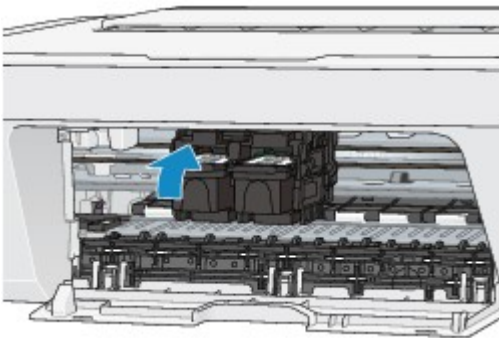
Test 2 : Wenn eine FINE-Patrone leer ist, tauschen Sie sie gegen eine neue aus.

Test 3 : Ist die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt?

Wenn die FINE-Patrone nicht richtig eingesetzt ist, kann die Tinte möglicherweise nicht richtig ausgegeben werden.

Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach heraus. Öffnen Sie die Abdeckung, und entfernen Sie dann die FINE-Patronen.

Setzen Sie dann die FINE-Patronen wieder ein. Drücken Sie die FINE-Patrone bis Sie ordnungsgemäß eingerastet ist.



Schließen Sie die Abdeckung, nachdem Sie sichergestellt haben, dass die FINE-Patrone richtig eingesetzt ist.

»» Hinweis

- Die gedruckten Farben stimmen aufgrund grundlegender Unterschiede bei den zur Herstellung der Farben verwendeten Methoden möglicherweise nicht mit den Farben auf dem Bildschirm überein. Farbsteuerungseinstellungen und Umgebungsunterschiede können sich ebenfalls auf die Darstellung der Farben auf dem Bildschirm auswirken. Die Farben im Druck können daher von denen auf dem Bildschirm abweichen.

Linien sind schief



Test 1 : Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 : Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

➔ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

➔➔ Hinweis

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, sollten Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen. Weitere Informationen finden Sie unter [Ausrichten des Druckkopfs über den Computer](#).

Test 3 : Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Möglicherweise kann das Druckergebnis auch durch eine Erhöhung der Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.

Gedrucktes Papier wellt sich, oder Tinte ist verschmiert

❖ Auf dem bedruckten Papier ist Tinte verschmiert



❖ Das bedruckte Papier wellt sich



Test 1 : Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 : Falls die Intensität hoch eingestellt ist, verringern Sie die Einstellung für Intensität, und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken von Bildern mit hoher Intensität verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

Sie können die Intensität mithilfe des Druckertreibers überprüfen.

➔ [Anpassen der Intensität](#)

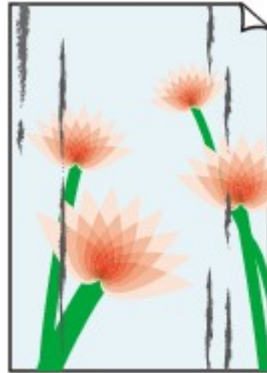
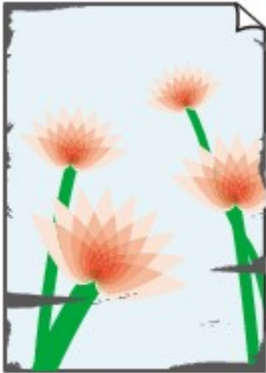
Test 3 : Wird Fotopapier zum Drucken von Fotos verwendet?

Beim Drucken von Daten mit hoher Farbsättigung, wie Fotos oder Bilder mit kräftigen Farben, empfehlen wir die Verwendung von Fotoglanzpapier Plus II oder einem anderen Spezialpapier von Canon.

➔ [Verwendbare Medientypen](#)

Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

❖ Papier ist verschmutzt



Die Kanten des Papiers sind verschmutzt Bedruckte Oberfläche ist verschmutzt



❖ Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

Test 1 : Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 : Wird ein geeigneter Papiertyp verwendet? Prüfen Sie Folgendes:

Überprüfen Sie, ob das verwendete Papier für den Zweck geeignet ist.

➔ [Verwendbare Medientypen](#)

Test 3 : Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein.

Legen Sie nicht verwendetes Papier zurück in das Paket, und bewahren Sie es auf einer ebenen Oberfläche auf.

• Normalpapier

Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein.

Ist das Papier über einen längeren Zeitraum im hinteren Fach eingelegt, kann es sich wellen. Legen Sie das Papier in diesem Fall mit der anderen Seite nach oben ein. Dadurch wird das Problem möglicherweise behoben.

• Bei anderen Papiersorten

Wenn die Wellung des Papiers an den vier Ecken mehr als 3 mm / 0,1 Zoll (A) in der Höhe beträgt, kann das Papier möglicherweise verschmutzt oder nicht korrekt eingezogen werden. Führen Sie in diesen Fällen die unten beschriebenen Schritte durch, um die Wellung des Papiers zu beheben.



1. Rollen Sie das Papier wie unten dargestellt in die der Wellung entgegengesetzte Richtung.

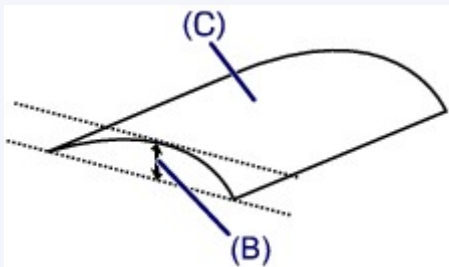


2. Prüfen Sie, ob das Papier nun eben ist.

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

»» Hinweis

- Je nach verwendetem Medientyp wird das Papier möglicherweise verschmutzt, oder es wird möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn es nicht nach innen abgeknickt ist. Führen Sie in diesen Fällen die unten beschriebenen Schritte durch, um das Papier vor dem Drucken auf eine Wellung von weniger als 3 mm / 0,1 Zoll (B) in der Höhe nach außen zu biegen. Dadurch wird möglicherweise das Druckergebnis verbessert.



(C) Zu bedruckende Seite

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

Test 4 : Falls die Intensität hoch eingestellt ist, verringern Sie die Einstellung für Intensität, und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken von Bildern mit hoher Intensität verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

Verringern Sie die im Druckertreiber eingestellte Intensität und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

1. Öffnen Sie das Dialogfeld "Drucken".

➔ [Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Wählen Sie im Pop-up-Menü die Option **Farboptionen (Color Options)** aus.

3. Ziehen Sie den Schieberegler **Intensität (Intensity)** zum Festlegen der Intensität.

Test 5 : Wurde außerhalb des empfohlenen Druckbereichs gedruckt?

Beim Drucken außerhalb des empfohlenen Druckbereichs des Druckpapiers kann die untere Kante des Papiers durch Tinte verschmutzt werden.

Formatieren Sie Ihr Originaldokument in der Anwendung neu.

➔ [Druckbereich](#)

Test 6 : Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

➔ [Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels](#)

Test 7 : Ist die Papiereinzugwalze verschmutzt?

Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

➔ [Reinigen der Papiereinzugwalze](#)

➔➔➔ Hinweis

- Führen Sie die Reinigung nur durch, wenn sie erforderlich ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Test 8 : Ist das Innere des Geräts verschmutzt?

Beim Duplexdruck wird das Innere des Geräts möglicherweise durch Tinte verschmutzt. Dadurch wird der Ausdruck verschmiert.

Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Geräts zu reinigen.

➔ [Reinigen des Geräteinneren \(Bodenplattenreinigung\)](#)

➔➔➔ Hinweis

- Um eine Verschmutzung des Geräteinnenraums zu vermeiden, stellen Sie das richtige Papierformat ein.

Test 9 : Stellen Sie eine längere Dauer für das Trocknen der Druckoberfläche ein.

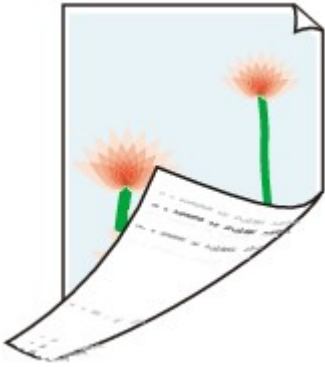
Somit wird ausreichend Zeit für das Trocknen der Druckoberfläche eingeräumt, wodurch ein Verschmieren und Verkratzen des Papiers verhindert wird.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Öffnen Sie das Canon IJ Printer Utility.

➔ [Öffnen des Canon IJ Printer Utility](#)

3. Wählen Sie im Pop-upmenü die Option **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** aus.
4. Ziehen Sie den Schieberegler unter **Wartezeit für Tintentrocknung: (Ink Drying Wait Time:)** zur Einstellung der Wartezeit, und klicken Sie dann auf **Übernehmen (Apply)**.
5. Bestätigen Sie die Meldung und klicken Sie auf **OK**.

Rückseite des Papiers ist verschmutzt



Test 1 : Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 : Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Geräts zu reinigen.

➔ [Reinigen des Geräteinneren \(Bodenplattenreinigung\)](#)

➔➔ Hinweis

- Beim Duplexdruck oder übermäßigem Drucken kann der Innenraum des Druckers mit Tinte verschmutzt werden.

Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf

Farben sind ungleichmäßig



Farben sind streifig



➔ Video anschauen

Test 1 : Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 : Drucken Sie das Düsentestmuster und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

Informationen zum Drucken eines Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Druck wird blasser oder Farben sind falsch](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Wenn das Problem nach der Intensivreinigung nicht behoben ist, sollten Sie das Gerät ausschalten und nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durchführen.

- Wenn das Problem auch nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:

Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Test 3 : Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

➔ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, sollten Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen. Weitere Informationen finden Sie unter [Ausrichten des Druckkopfs über den Computer](#).

Es wird keine Tinte ausgegeben

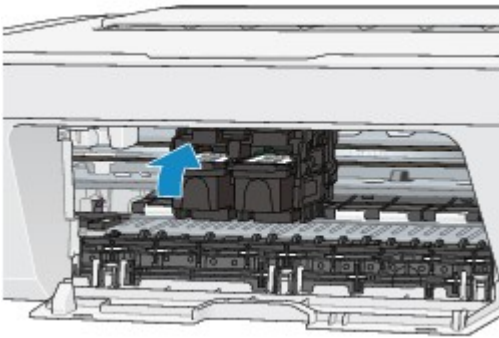
Test 1 : Wenn eine FINE-Patrone leer ist, tauschen Sie sie gegen eine neue aus.

Test 2 : Ist die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt?

Wenn die FINE-Patrone nicht richtig eingesetzt ist, kann die Tinte möglicherweise nicht richtig ausgegeben werden.

Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach heraus. Öffnen Sie die Abdeckung, und entfernen Sie dann die FINE-Patronen.

Setzen Sie dann die FINE-Patronen wieder ein. Drücken Sie die FINE-Patrone bis Sie ordnungsgemäß eingerastet ist.



Schließen Sie die Abdeckung, nachdem Sie sichergestellt haben, dass die FINE-Patrone richtig eingesetzt ist.

Test 3 : Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

Informationen zum Drucken eines Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Druck wird blasser oder Farben sind falsch](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:
Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.
- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:
Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.
Wenn das Problem nach der Intensivreinigung nicht behoben ist, sollten Sie das Gerät ausschalten und nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durchführen.
- Wenn das Problem auch nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:
Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Probleme beim Scannen

- ➔ [Probleme beim Scannen](#)
- ➔ [Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Probleme beim Scannen

- Der Scanner funktioniert nicht
- Scanner-Treiber startet nicht
- Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geöffnet
- Es können nicht mehrere Objekte gleichzeitig gescannt werden
- Im automatischen Scanmodus kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden
- Niedrige Scan-Geschwindigkeit
- Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt
- Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten
- Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen

Der Scanner funktioniert nicht

Test 1: Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

Test 2: Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.

Test 3: Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden es mit einem USB-Anschluss am Computer.

Test 4: Starten Sie den Computer neu.

Scanner-Treiber startet nicht

Test 1: Stellen Sie sicher, dass der Scanner-Treiber installiert ist.

Falls der Scanner-Treiber noch nicht installiert ist, installieren Sie ihn von der Webseite.

Test 2: Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

»» Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.

Test 3: Stellen Sie sicher, dass die Anwendung ICA (Image Capture Architecture) den Treiber unterstützt.

Sie können den Scanner-Treiber nicht aus Anwendungen heraus öffnen, die ICA nicht unterstützen.

Test 4: Scannen und speichern Sie Bilder mit IJ Scan Utility, und öffnen Sie die Dateien in Ihrer Anwendung.

Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geöffnet

Test 1: Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

Test 2: Schalten Sie den Scanner oder Drucker aus, und schließen Sie dann das USB-Kabel und das Netzkabel erneut an.

Test 3: Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.

Test 4: Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden es mit einem USB-Anschluss am Computer.

Test 5: Stellen Sie sicher, dass der Scanner-Treiber installiert ist.

Falls der Scanner-Treiber noch nicht installiert ist, installieren Sie ihn von der Webseite.

Test 6: Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

»» Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.

Test 7: Stellen Sie sicher, dass die Anwendung den ICA-Treiber unterstützt.

Sie können den Scanner-Treiber nicht aus Anwendungen heraus öffnen, die ICA nicht unterstützen.

Test 8: Beenden Sie den Scanner-Treiber, wenn dieses Programm unter einer anderen Anwendung läuft.

Es können nicht mehrere Objekte gleichzeitig gescannt werden

Test 1: Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

→ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

Test 2: Überprüfen Sie, ob ein Objekt ordnungsgemäß gescannt wird.

Einige Programme bieten keine Unterstützung für das Scannen mehrerer Bilder. Scannen Sie in diesem Fall jedes Dokument einzeln.

Im automatischen Scanmodus kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden

Test 1: Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

→ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

Test 2: Möglicherweise wird das Scannen mehrerer Objekte nicht unterstützt.

Einige Programme bieten keine Unterstützung für das Scannen mehrerer Bilder. Scannen Sie in diesem Fall jedes Dokument einzeln.

Niedrige Scan-Geschwindigkeit

Test 1: Scannen Sie mit einer Ausgabeauflösung von etwa 150 dpi, wenn Sie das Bild auf einem Bildschirm anzeigen möchten. Scannen Sie mit etwa 300 dpi, wenn Sie das Dokument drucken möchten.

➔ [Auflösung](#)

Test 2: Setzen Sie Farbkorrektur (Fading Correction), Bildglättung (Grain Correction) usw. auf Ohne (None).

Weitere Informationen finden Sie unter "[Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen](#)".

Test 3: Deaktivieren Sie in IJ Scan Utility das Kontrollkästchen Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document) / Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image), und scannen Sie erneut.

➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)

➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)

Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt

Test 1: Beenden Sie laufende Anwendungen und versuchen Sie es erneut.

Test 2: Reduzieren Sie die Auflösung oder das Ausgabeformat und scannen Sie erneut.

→ [Auflösung](#)

Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten

Test 1: Starten Sie den Computer neu, verringern Sie die Ausgabeauflösung und scannen Sie erneut.

→ [Auflösung](#)

Test 2: Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um auf Ihrer Festplatte freien Platz zu schaffen, und scannen Sie dann erneut.

Wenn auf der Festplatte nicht genügend Speicher zum Scannen und Speichern zur Verfügung steht oder wenn das Bild zu groß ist (beispielsweise beim Scannen eines großen Objekts mit hoher Auflösung), wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Test 3: Geben Sie unter Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files) in IJ Scan Utility einen Ordner auf einem Laufwerk mit genügend freiem Speicherplatz an.

→ [Dialogfenster Einstellungen \(Allgemeine Einstellungen\)](#)

Test 4: Möglicherweise sind mehrere Geräte an USB-Anschlüsse angeschlossen.

Trennen Sie alle Geräte mit Ausnahme des Scanners oder Druckers von den Anschlüssen.

Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen

Test: Wenn das Datenformat von der Anwendung nicht unterstützt wird, scannen Sie das Bild erneut, und wählen Sie ein gängiges Datenformat wie z. B. JPEG beim Speichern aus.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller der Anwendung.

Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend

- Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht
- Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf
- Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich
- Das Objekt wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt
- Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt

Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht

Test 1: Erhöhen Sie die Scanauflösung, wenn das Bild unscharf angezeigt wird.

→ [Auflösung](#)

Test 2: Stellen Sie die Anzeigegröße auf 100 % ein.

Einige Anwendungen zeigen Bilder nicht deutlich an, wenn die Anzeigegröße zu klein sind.

Test 3: Wenn ein Moiré-Effekt (Streifenmuster) auftritt, führen Sie folgende Aktionen durch und scannen Sie erneut.

- Nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))**, **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** oder **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** von IJ Scan Utility vor und starten Sie den Scanvorgang im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility.
 - **Quelle wählen (Select Source)** auf **Zeitschrift (Magazine)** und **Farbmodus (Color Mode)** auf **Farbe (Color)** setzen
 - Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Moiré reduzieren (Reduce moire)** unter **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)**
 - [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)
 - [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)
 - [Dialogfenster Einstellungen \(Scannen und zusammenfügen\)](#)
- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen vor.
 - **Zeitschrift (Magazine)** unter **Bildanpassung (Image Adjustment)** auswählen
 - Kontrollkästchen **Entrastern (Descreen)** aktivierenWeitere Informationen finden Sie unter "[Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen](#)".

»» Hinweis

- Wenn beim Scannen eines digitalen Fotos ein Moiré-Effekt auftritt, führen Sie oben genannte Aktionen durch und scannen Sie erneut.

Test 4: Reinigen Sie die Auflagefläche und den Vorlagendeckel.

Test 5: Wenn das Objekt von schlechter Qualität ist (verschmutzt, verblasst usw.), klicken Sie im Hauptbildschirm

**von IJ Scan Utility auf Treiber (Driver) und wählen Sie Staub
reduz. (Reduce Dust), Farbkorrektur (Fading Correction),
Bildglättung (Grain Correction) usw. aus.**

Weitere Informationen finden Sie unter "[Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen](#)".

**Test 6: Wenn sich der Farbton von Bildern vom Farbton des
Originaldokuments unterscheidet, führen Sie folgende Aktionen
durch und scannen Sie erneut.**

- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und setzen Sie **Bildanpassung (Image Adjustment)** auf **Ohne (None)**.

Weitere Informationen finden Sie unter "[Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen](#)".

Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf

Test: Legen Sie den Scan-Bereich fest.

Sie können den Scan-Bereich auch manuell in der Miniaturansicht festlegen, z. B. wenn das Objekt weiße Ränder aufweist (z. B. in Fotos) oder wenn Sie benutzerdefinierte Schnittrahmen erstellen möchten.

➔ [Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen](#)

Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich

Test: Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

→ Objekte platzieren (beim Scannen über den Computer)

Das Objekt wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt

Test: Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document), wenn Dokument (Document) oder Zeitschrift (Magazine) als Objekttyp ausgewählt ist, und scannen Sie das Objekt erneut.

→ [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)

→ [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)

Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt

Test 1: Ändern Sie die Anzeigeeinstellung in der Anwendung.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller der Anwendung.

Test 2: Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf Treiber (Driver), ändern Sie die Auflösungseinstellung und scannen Sie erneut.

Je höher die Auflösung, desto größer das angezeigte Bild.

➔ [Auflösung](#)

Probleme mit dem Gerät

- ➔ [Das Gerät lässt sich nicht einschalten](#)
- ➔ [Das Gerät wird unbeabsichtigt ausgeschaltet](#)
- ➔ [Verbindung zum Computer kann nicht hergestellt werden](#)
- ➔ [Die FINE-Patronen-Halterung bewegt sich nicht in die Austauschposition](#)

Das Gerät lässt sich nicht einschalten

Test 1 : Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**.

Test 2 : Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker richtig an den Netzkabelanschluss des Geräts angeschlossen ist, und schalten Sie den Drucker wieder ein.

Test 3 : Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, und schließen Sie das Gerät dann wieder an. Schalten Sie das Gerät erst nach mindestens 2 Minuten wieder ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

Das Gerät wird unbeabsichtigt ausgeschaltet

Test : Deaktivieren Sie die Einstellung für das automatische Ausschalten des Geräts.

Das Gerät wird nach Ablauf des von Ihnen eingegebenen Zeitraums automatisch ausgeschaltet, wenn Sie die Einstellung zum automatischen Ausschalten aktivieren.

Wenn das Gerät nicht automatisch ausgeschaltet werden soll, öffnen Sie Canon IJ Printer Utility, und wählen Sie im Popupmenü die Option **Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)** aus. Wählen Sie dann **Deaktiviert (Disable)** für **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** in **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** aus.

Hinweis

- Die Einstellung für das automatische Ein-/Ausschalten des Geräts kann über das Bedienfeld des Geräts aktiviert werden.
 - ➔ [Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts](#)

Verbindung zum Computer kann nicht hergestellt werden

Geringe Druck- oder Scangeschwindigkeit/Hi-Speed-USB-Verbindung funktioniert nicht

Ist die Systemumgebung nicht vollständig mit Hi-Speed USB kompatibel, wird das Gerät mit einer niedrigeren Geschwindigkeit (entsprechend USB 1.1) betrieben. Das Gerät funktioniert in diesem Fall einwandfrei, die Druck- oder Scangeschwindigkeit kann jedoch aufgrund der niedrigeren Verbindungsgeschwindigkeit langsamer sein.

Test: Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung eine Hi-Speed-USB-Verbindung unterstützt.

- Unterstützt der USB-Anschluss des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?
- Unterstützt das USB-Kabel oder der USB-Hub Hi-Speed-USB-Verbindungen?

Verwenden Sie ein ausgewiesenes Hi-Speed-USB-Kabel. Das Kabel sollte nicht länger als 3 Meter / 10 Fuß sein.

- Unterstützt das Betriebssystem des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?

Installieren Sie das aktuellste Update für Ihren Computer.

- Funktioniert der Hi-Speed-USB-Treiber ordnungsgemäß?

Besorgen Sie sich die aktuellste Version des Hi-Speed-USB-Treibers, der mit Ihrer Hardware kompatibel ist, und installieren Sie diese auf dem Computer.

»» Wichtig

- Ausführliche Informationen zu Hi-Speed USB für Ihre Systemumgebung erhalten Sie vom Hersteller Ihres Computers, des USB-Kabels oder des USB-Hubs.

Die FINE-Patronen-Halterung bewegt sich nicht in die Austauschposition

Test 1 : Ist die **EIN (ON)**-Anzeige aus?

Prüfen Sie, ob die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet.

Die FINE-Patronen-Halterung bewegt sich nur, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Falls die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, schließen Sie die Abdeckung, und schalten Sie das Gerät ein.

Test 2 : Blinkt die **Alarm**-Anzeige?

Schließen Sie die Abdeckung, zählen Sie, wie oft die **Alarm**-Anzeige blinkt, führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus, und öffnen Sie dann die obere Abdeckung wieder. Weitere Informationen zum Lösen des Fehlers finden Sie unter [Supportcodeliste](#).

Test 3 : Wurde die Abdeckung länger als 10 Minuten offen gelassen?

Wenn die Abdeckung länger als 10 Minuten geöffnet ist, bewegt sich die FINE-Patronen-Halterung in die entsprechende Position, damit der Druckkopf nicht austrocknet. Schließen Sie die Abdeckung und öffnen Sie es wieder, damit sich die FINE-Patronen-Halterung wieder in die Austauschposition bewegt.

Test 4 : Hat das Gerät über einen längeren Zeitraum fortlaufend gedruckt?

Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum ununterbrochen gedruckt hat, bewegt sich die FINE-Patronen-Halterung möglicherweise nicht zur Austauschposition, da der Druckkopf überhitzt ist.

»» Hinweis

- Öffnen Sie die Abdeckung nicht während eines Druckvorgang. Andernfalls tritt ein Fehler auf.

Probleme beim Installieren/Herunterladen

➔ [Die MP Drivers können nicht installiert werden](#)

Die MP Drivers können nicht installiert werden

Installieren Sie die MP Drivers neu.

Wenn Sie die MP Drivers neu installieren, installieren Sie die MP Drivers von unserer Website.

Info zu angezeigten Fehlern/Meldungen

- ➔ [Wenn ein Fehler auftritt](#)
- ➔ [Eine Meldung wird angezeigt](#)

Wenn ein Fehler auftritt

Wenn beim Drucken ein Fehler auf dem Gerät auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier oder Papierstaus, wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

Beim Auftreten eines Fehlers wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computerbildschirm oder auf der **Alarm**-Anzeige angezeigt. Bei einigen Fehlerarten blinken die **EIN (ON)**-Anzeige und die **Alarm**-Anzeige abwechselnd. Überprüfen Sie den Status der Anzeigen sowie die Meldung und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme zur Behebung des Fehlers.

Supportcode entsprechend der Anzahl an Blinkzeichen der Alarm-Anzeige

Beispiel für Blinkzeichenabfolge:



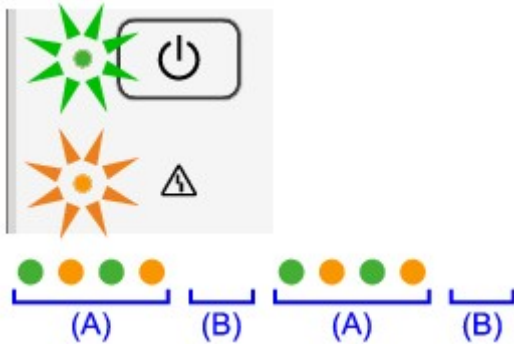
(A) Blinkt

(B) Erlischt

Anzahl der Blinkzeichen	Ursache	Supportcode
2 Blinkzeichen	Es ist kein Papier in das hintere Fach eingelegt.	1000
3 Blinkzeichen	Die Abdeckung ist während des Druckvorgangs geöffnet.	1203
	Im Papierausgabeschacht ist ein Papierstau aufgetreten.	1300
4 Blinkzeichen	Die FINE-Patrone ist nicht ordnungsgemäß eingesetzt.	1687
5 Blinkzeichen	Die FINE-Patrone ist nicht eingesetzt.	1401
	Es ist keine geeignete FINE-Patrone eingesetzt.	1403, 1485
8 Blinkzeichen	Tintenauffangbehälter ist fast voll.	1700, 1701
9 Blinkzeichen	Möglicherweise wurde das Schutzmaterial für die FINE-Patronen-Halterung oder das Klebeband nicht von der Halterung entfernt.	1890
11 Blinkzeichen	Die Einstellungen für den Papiertyp und das Papierformat sind falsch.	4102
12 Blinkzeichen	Sie können den Inhalt von CREATIVE PARK PREMIUM nicht drucken.	4100
13 Blinkzeichen	Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht.	1686
14 Blinkzeichen	Die FINE-Patrone wird nicht erkannt.	1684
15 Blinkzeichen	Die FINE-Patrone wird nicht erkannt.	1682
16 Blinkzeichen	Die Tinte ist aufgebraucht.	1688

Supportcode entsprechend der Anzahl an abwechselnden Blinkzeichen der EIN-Anzeige und Alarm-Anzeige

Beispiel für Blinkzeichenabfolge:

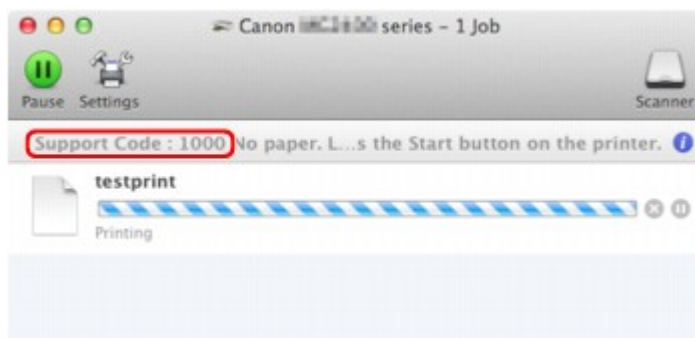


(A) Blinkt

(B) Erlischt

Anzahl der Blinkzeichen	Ursache	Supportcode
2 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	5100
7 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	5B00 , 5B01
10 Blinkzeichen	Es ist ein Fehler aufgetreten, der die Kontaktaufnahme mit dem Service-Center erfordert.	B200 , B201
Andere als die obigen Fälle	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	5011 , 5012 , 5200 , 5400 , 6000 , 6800 , 6801 , 6930 , 6931 , 6932 , 6933 , 6936 , 6937 , 6938 , 6940 , 6941 , 6942 , 6943 , 6944 , 6945 , 6946

- Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden:



* Der Bildschirm variiert je nach verwendetem Betriebssystem.

»» Hinweis

- Sie können Maßnahmen zur Behebung von Fehlern mit Supportcodes auf Ihrem Computer finden, indem Sie nach einem Supportcode suchen.

➔ [Klicken Sie zur Suche hier](#)

Weitere Informationen zum Beheben von Fehlern ohne Supportcodes finden Sie unter [Eine Meldung wird angezeigt](#).

Eine Meldung wird angezeigt

In diesem Abschnitt werden einige Fehler oder Meldungen beschrieben.

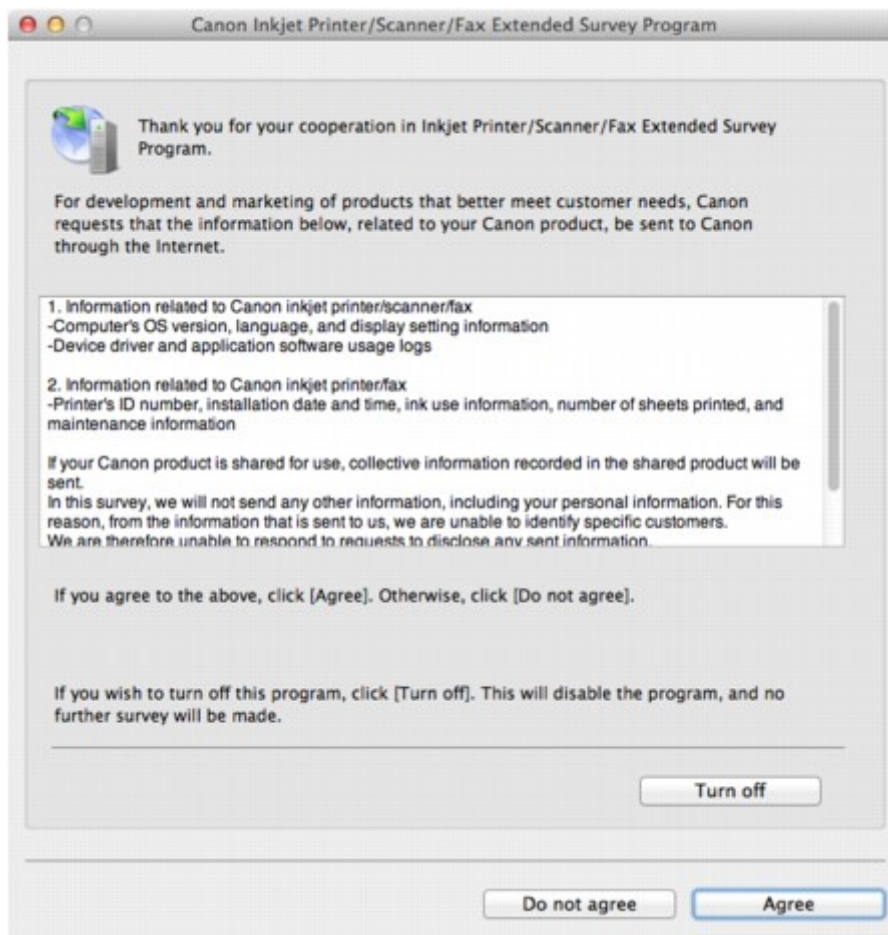
»» Hinweis

- Bei einigen Fehlern oder Meldungen wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computerbildschirm angezeigt. Weitere Informationen zu Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter [Supportcodeliste](#).

Das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt

Wenn das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte (Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program) installiert wird, werden die Nutzungsinformationen zu Drucker und Anwendungssoftware jeden Monat über einen Zeitraum von etwa zehn Jahren zum Senden bereitgestellt. Das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** wird im Dock angezeigt, wenn die Zeit zur Übermittlung der Nutzungsinformationen zum Drucker gekommen ist.

Lesen Sie die angezeigten Anweisungen nach dem Klicken auf das Symbol durch und gehen Sie wie folgt vor.



- **Wenn Sie an der Umfrage teilnehmen möchten:**

Klicken Sie auf **Akzeptieren (Agree)**, und folgen Sie dann der Anleitung auf dem Bildschirm. Die Druckernutzungsinformation wird über das Internet gesendet. Wenn Sie die Bildschirmanweisungen befolgt haben, werden die Informationen automatisch ab dem zweiten Mal gesendet und der Bestätigungsbildschirm wird nicht noch einmal angezeigt.

»» Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **Ab nächstem Mal automatisch senden (Send automatically from the next time)** deaktivieren, werden die Informationen ab dem zweiten Mal nicht mehr automatisch übermittelt, und das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** wird bei der nächsten Umfrage im Dock angezeigt.

- **Wenn Sie nicht an der Umfrage teilnehmen möchten:**

Klicken Sie auf **Nicht akzeptieren (Do not agree)**. Der Bestätigungsbildschirm wird geschlossen und die Umfrage wird zu diesem Zeitpunkt nicht durchgeführt. Der Bestätigungsbildschirm wird nach einem Monat erneut eingeblendet.

- **Informationsübermittlung anhalten:**

Klicken Sie auf **Ausschalten (Turn off)**. Das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte (Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program) wird angehalten und die Informationen werden nicht gesendet. Informationen zur Wiederaufnahme der Umfrage finden Sie unter [Ändern der Einstellungen](#).

- **So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte (Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program):**

1. Stoppen Sie das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.

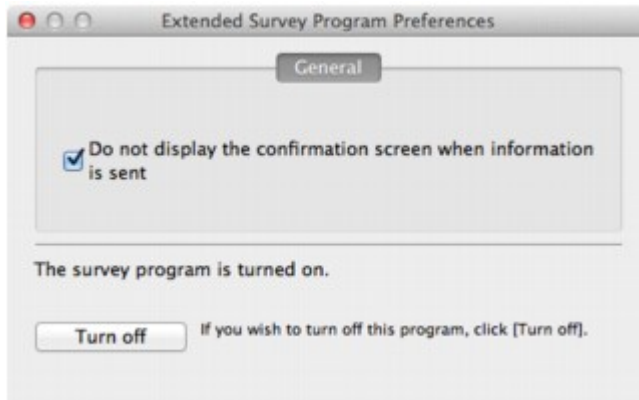
➔ [Ändern der Einstellungen](#):

2. Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** vom Finder die Option **Programme (Applications)**, und doppelklicken Sie auf den Ordner Canon Utilities und den Ordner Inkjet Extended Survey Program.
3. Verschieben Sie die Datei **Canon Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.app** in den **Papierkorb (Trash)**.
4. Starten Sie den Computer neu.
Leeren Sie den **Papierkorb (Trash)** und starten Sie Ihren Computer neu.

- **Ändern der Einstellungen:**

Zur Anzeige des Bestätigungsbildschirms nach Übermittlung der Druckernutzungsinformationen folgen Sie den Anweisungen unten.

1. Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** vom Finder die Option **Programme (Applications)**, und doppelklicken Sie auf den Ordner Canon Utilities und den Ordner Inkjet Extended Survey Program.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Canon Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte**.



- **Bestätigungsbildschirm beim Senden von Informationen nicht anzeigen (Do not display the confirmation screen when information is sent):**

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird die Information automatisch übermittelt.

Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, wird das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage im Dock angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- **Schaltfläche Ausschalten (Turn off)/Einschalten (Turn on):**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausschalten (Turn off)**, um das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte (Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program) anzuhalten.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einschalten (Turn on)**, um das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program neu zu starten.

Wenn das Problem weiterhin besteht

Wenn Sie das Problem mit den Hinweisen in diesem Kapitel nicht beheben können, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder an das Service-Center.

Die Mitarbeiter des Kundendiensts von Canon sind darin geschult, technischen Support zur Zufriedenheit der Kunden anzubieten.

Vorsicht

- Wenn das Gerät ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche entwickelt oder Rauch entsteht, schalten Sie es sofort aus. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, und wenden Sie sich an den Händler oder an das Service-Center. Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu reparieren oder auseinander zu nehmen.
- Versuche der eigenmächtigen Reparatur oder Demontage des Geräts durch den Kunden führen zu einem Erlöschen jeglicher Gewährleistung, unabhängig vom Ablaufdatum der Gewährleistung.

Halten Sie folgende Daten bereit, bevor Sie sich an das Service-Center wenden:

- Produktname:
 - * Der Gerätenamen befindet sich auf dem vorderen Deckblatt des Installationshandbuchs.
- Seriennummer: Informationen hierzu finden Sie im Installationshandbuch.
- Ausführliche Beschreibung des Problems
- Eigene Maßnahmen zum Beheben des Problems sowie Ergebnisse dieser Maßnahmen

Supportcodeliste

Der Supportcode wird auf dem Computerbildschirm angezeigt, wenn ein Fehler aufgetreten ist.

Der "Supportcode" ist die Fehlernummer. Er wird zusammen mit einer Fehlermeldung angezeigt.

Überprüfen Sie bei der Anzeige eines Fehlers den Supportcode, der auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, und befolgen Sie die entsprechenden Schritte.

Der Supportcode wird auf dem Computerbildschirm angezeigt

- **1000 bis 1ZZZ**

[1000](#) [1200](#) [1203](#) [1300](#) [1401](#) [1403](#)

[1485](#) [1682](#) [1684](#) [1686](#) [1687](#) [1688](#)

[1700](#) [1701](#) [1890](#)

- **2000 bis 2ZZZ**

[2900](#) [2901](#)

- **4000 bis 4ZZZ**

[4100](#) [4102](#)

- **5000 bis 5ZZZ**

[5011](#) [5012](#) [5100](#) [5200](#) [5400](#) [5B00](#)

[5B01](#)

- **6000 bis 6ZZZ**

[6000](#) [6800](#) [6801](#) [6930](#) [6931](#) [6932](#)

[6933](#) [6936](#) [6937](#) [6938](#) [6940](#) [6941](#)

[6942](#) [6943](#) [6944](#) [6945](#) [6946](#)

- **A000 bis ZZZZ**

[B200](#) [B201](#)

Informationen zu Supportcodes bei Papierstau finden Sie auch in der [Supportcodeliste \(Bei Papierstau\)](#).

Supportcodeliste (Bei Papierstau)

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den folgenden spezifischen Anleitungen.

➡ Video anschauen (Windows)

➡ Video anschauen (Mac)

- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht oder am hinteren Fach sehen können:

➡ [1300](#)

- Wenn das Papier reißt und es sich weder aus dem Papierausgabeschacht noch aus dem hinteren Fach entfernen lässt:

➡ [Im Gerät ist ein Papierstau aufgetreten](#)

- In anderen als den obigen Fällen:

➡ [In anderen Fällen](#)

1300

Ursache

Im Papierausgabeschacht oder im hinteren Fach ist ein Papierstau aufgetreten.

Maßnahme

Entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den nachstehenden Anweisungen.

➔ Video anschauen (Windows)

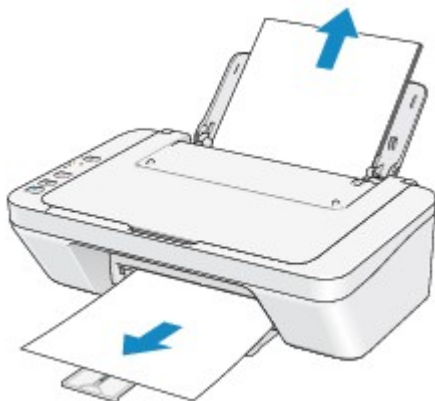
➔ Video anschauen (Mac)

»» Hinweis

- Falls Sie das Gerät ausschalten müssen, um gestautes Papier während des Druckvorgangs zu entfernen, drücken Sie zum Abbrechen von Druckaufträgen vor dem Ausschalten des Geräts die Taste **Stopp (Stop)**.

1. Ziehen Sie das Papier langsam aus dem hinteren Fach oder dem Papierausgabeschacht heraus, je nachdem, was einfacher ist.

Halten Sie das Papier mit Ihren Händen fest, und ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus, damit es nicht reißt.



»» Hinweis

- Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
- Wenn das Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach entfernen lässt, entfernen Sie es aus dem Inneren des Geräts.

➔ [Im Gerät ist ein Papierstau aufgetreten](#)

2. Legen Sie das Papier erneut ein, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät.

Wenn Sie das Gerät in Schritt 1 ausgeschaltet haben, wurden alle Druckaufträge in der Warteschlange abgebrochen. Starten Sie die Druckaufträge ggf. neu.

Hinweis

- Prüfen Sie beim erneuten Einlegen von Papier, ob Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.
- Wir empfehlen Papier mit einem anderen Format als A5 zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken, andernfalls kann sich das Papier bei der Ausgabe wellen und dadurch Papierstaus verursachen.

Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, das Papier im Gerät reißt oder der Papierstau auch nach dem Entfernen des Papiers nicht behoben ist, wenden Sie sich an das Service-Center.

Im Gerät ist ein Papierstau aufgetreten

Falls das gestaute Papier reißt und es sich weder aus dem Papierausgabeschacht noch aus dem hinteren Fach entfernen lässt, oder wenn das gestaute Papier im Inneren des Geräts verbleibt, entfernen Sie es gemäß nachstehender Anleitung.

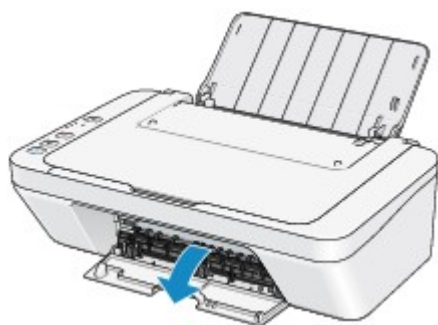
➔ Video anschauen (Windows)

➔ Video anschauen (Mac)

»» Hinweis

- Falls Sie das Gerät ausschalten müssen, um gestautes Papier während des Druckvorgangs zu entfernen, drücken Sie zum Abbrechen von Druckaufträgen vor dem Ausschalten des Geräts die Taste **Stopp (Stop)**.

1. Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.
2. Ziehen Sie das Papierausgabefach heraus, und öffnen Sie die Abdeckung.



»» Wichtig

- Berühren Sie nicht die durchsichtige Folie (A).

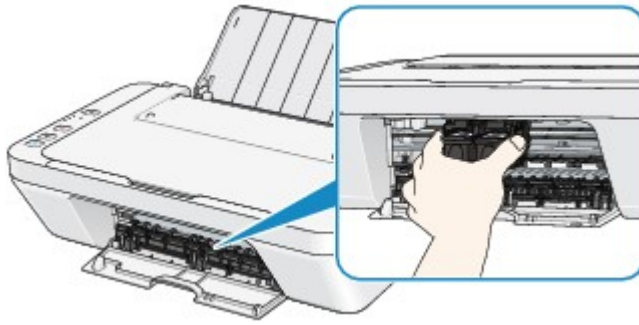


Wenn Sie die durchsichtige Folie mit dem Papier oder den Händen berühren und Kratzer oder Flecken darauf hinterlassen, kann das Gerät beschädigt werden.

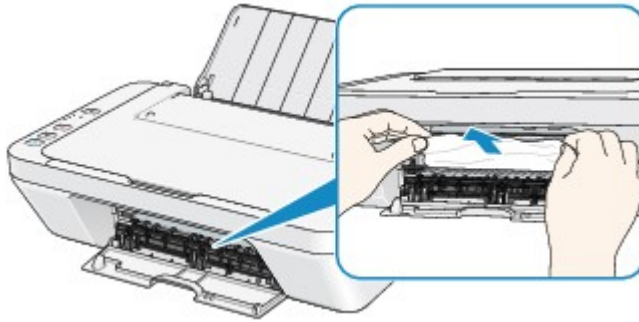
3. Stellen Sie sicher, dass sich das gestaute Papier nicht unter der FINE-Patronen-Halterung befindet.

Falls sich das gestaute Papier unter der FINE-Patronen-Halterung befindet, bewegen Sie die FINE-Patronen-Halterung auf die rechte oder linke Seite, um das Papier leichter entfernen zu können.

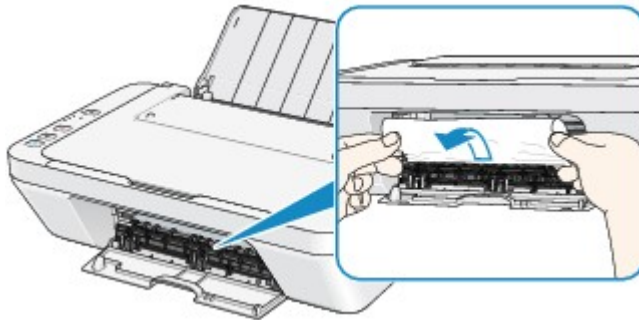
Wenn Sie die FINE-Patronen-Halterung bewegen, halten Sie die FINE-Patronen-Halterung fest, und schieben Sie sie langsam auf die rechte oder linke Seite.



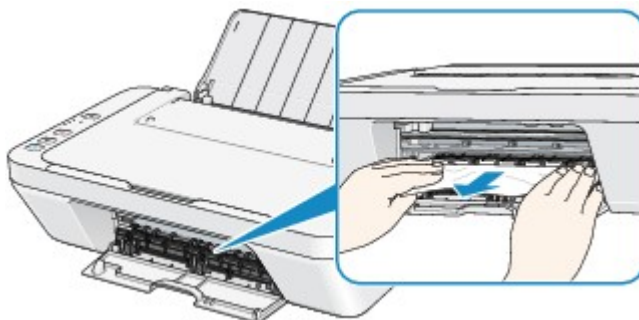
4. Halten Sie das gestaute Papier mit Ihren Händen fest.



Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus.



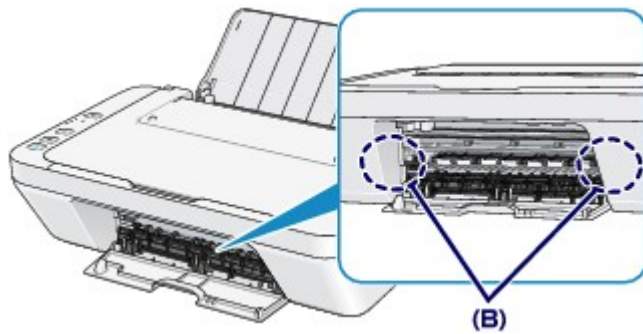
5. Ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus, damit es nicht reißt.



6. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

Falls das Papier gerissen ist, kann es sein, dass noch ein Stück Papier im Gerät ist. Überprüfen Sie Folgendes und entfernen Sie ggf. das Stück Papier.

- Befindet sich das Papierstück unter der FINE-Patronen-Halterung?
- Ist ein kleines Papierstück im Gerät verblieben?
- Befindet sich das Papierstück auf der rechten oder linken Seite (B) im Gerät?



7. Schließen Sie die Abdeckung.

Alle Druckaufträge in der Warteschlange werden abgebrochen. Starten Sie die Druckaufträge ggf. neu.

»» Hinweis

- Prüfen Sie beim erneuten Einlegen von Papier, ob Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein. Falls auf dem Computerbildschirm eine Meldung über einen Papierstau angezeigt wird, wenn Sie den Druckvorgang nach dem Entfernen des gestauten Papiers fortsetzen, befindet sich möglicherweise noch ein Papierstück im Gerät. Vergewissern Sie sich in diesem Fall, dass kein Stück Papier im Gerät zurückgeblieben ist.

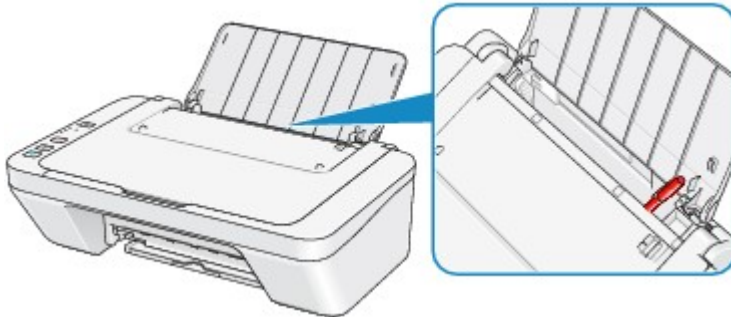
Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, das Papier im Gerät reißt oder der Papierstau auch nach dem Entfernen des Papiers nicht behoben ist, wenden Sie sich an das Service-Center.

In anderen Fällen

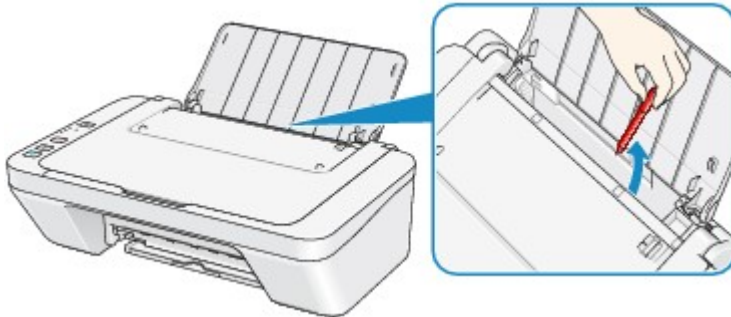
Achten Sie auf folgende Punkte:

Test 1: Befinden sich Fremdkörper in der Nähe des Papierausgabeschachts?

Test 2: Befinden sich Fremdkörper im hinteren Fach?



Sollte sich ein Fremdkörper im hinteren Fach befinden, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, und entfernen Sie den Fremdkörper.



Test 3: Ist das Papier gewellt?

Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein.

1000

Ursache

Es ist kein Papier in das hintere Fach eingelegt.

Maßnahme

Legen Sie das Papier erneut in das hintere Fach ein, und drücken Sie am Gerät die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

1200

Ursache

Die Abdeckung ist geöffnet.

Maßnahme

Schließen Sie die Abdeckung, und warten Sie einen Moment.

Schließen Sie sie nicht, während Sie eine FINE-Patrone austauschen.

1203

Ursache

Die Abdeckung ist während des Druckvorgangs geöffnet.

Maßnahme

Wenn Papier im Gerät zurückbleibt, entfernen Sie das Papier langsam mit beiden Händen und schließen Sie die Abdeckung.

Drücken Sie am Gerät die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**, um die Fehlermeldung zu löschen.

Das Gerät gibt das leere Blatt Papier aus und der Druckvorgang wird mit dem nächsten Blatt Papier fortgesetzt.

Die Seite, die bei geöffneter Abdeckung gedruckt wurde, wird vom Gerät nicht erneut gedruckt. Starten Sie den Druckvorgang erneut.

»» Wichtig

- Öffnen oder schließen Sie die Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.

1401

Ursache

Die FINE-Patrone ist nicht eingesetzt.

Maßnahme

Hier wird die FINE-Patrone eingesetzt.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

1403

Ursache

Es ist keine geeignete FINE-Patrone eingesetzt.

Maßnahme

Setzen Sie eine geeignete FINE-Patrone ein.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

1485

Ursache

Es ist keine korrekte Tintenpatrone eingesetzt.

Maßnahme

Der Druckvorgang kann nicht ausgeführt werden, da die Tintenpatrone mit diesem Gerät nicht kompatibel ist.

Setzen Sie die korrekte Tintenpatrone ein.

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Gerät.

1682

Ursache

Die FINE-Patrone wird nicht erkannt.

Maßnahme

Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

1684

Ursache

Die Tintenpatrone wird nicht erkannt.

Maßnahme

Der Druckvorgang kann nicht ausgeführt werden, weil die Tintenpatrone unter Umständen nicht ordnungsgemäß eingesetzt oder nicht mit diesem Gerät kompatibel ist.

Setzen Sie die korrekte Tintenpatrone ein.

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Gerät.

1686

Ursache

Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht.

Maßnahme

Die Funktion zur Erkennung des Tintenstands wird deaktiviert, da der Tintenstand nicht korrekt ermittelt werden kann.

Wenn Sie ohne diese Funktion weiterdrucken möchten, halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.

Canon empfiehlt, nur neue Patronen von Canon zu verwenden, um eine optimale Qualität zu erzielen.

Beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Probleme haftbar ist, die durch das Fortsetzen des Druckvorgangs ohne Tinte entstehen.

1687

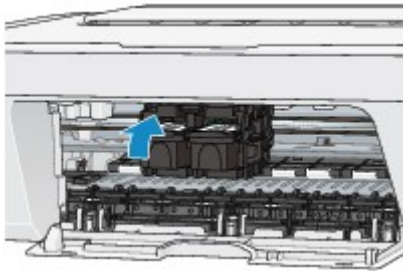
Ursache

Die FINE-Patrone ist nicht ordnungsgemäß eingesetzt.

Maßnahme

Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach heraus. Öffnen Sie die Abdeckung, und entfernen Sie dann die FINE-Patronen.

Setzen Sie dann die FINE-Patronen wieder ein. Drücken Sie die FINE-Patrone bis Sie ordnungsgemäß eingerastet ist.



Schließen Sie nach dem Einsetzen die Abdeckung.

1688

Ursache

Die Tinte ist aufgebraucht.

Maßnahme

Tauschen Sie die Tintenpatrone aus und schließen Sie die Abdeckung.

Wenn Sie den Druckvorgang fortsetzen möchten, halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, während die Tintenpatrone noch eingesetzt ist. Der Druckvorgang wird dann trotz fehlender Tinte fortgesetzt.

Die Funktion zur Erkennung des Tintenstands wird deaktiviert.

Tauschen Sie die leere Tintenpatrone sofort nach dem Druckvorgang aus. Die Druckqualität wird vermindert, wenn weiterhin ohne Tinte gedruckt wird.

1700

Ursache

Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Maßnahme

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an das Service-Center.

1701

Ursache

Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Maßnahme

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an das Service-Center.

1890

Ursache

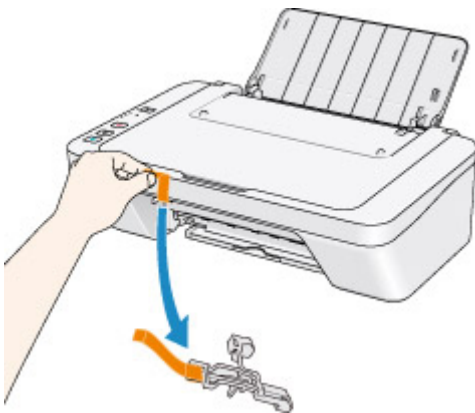
Möglicherweise wurde das Schutzmaterial für die FINE-Patronen-Halterung oder das Klebeband nicht von der Halterung entfernt.

Maßnahme

Stellen Sie sicher, dass das Schutzmaterial oder das Klebeband sich nicht mehr an der FINE-Patronen-Halterung befindet.

Wenn das Schutzmaterial oder Klebeband noch angebracht ist, ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach heraus, um das Schutzmaterial oder Klebeband zu entfernen.

Ziehen Sie das Klebeband ab, um das Schutzmaterial zu entfernen.



Wenn die Abdeckung geöffnet ist, schließen Sie diese.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

2900

Ursache

Die Testseite für die Druckkopfausrichtung konnte nicht gescannt werden.

Maßnahme

Drücken Sie am Gerät die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**, um die Fehlermeldung zu löschen. Überprüfen Sie die folgenden Punkte, und führen Sie die automatische Druckkopfausrichtung erneut durch.

- Prüfen Sie, ob die Testseite für die Druckkopfausrichtung in der richtigen Position und Ausrichtung auf die Auflagefläche gelegt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass die Auflagefläche und die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht verschmutzt sind.
- Stellen Sie sicher, dass sich Art und Format des eingelegten Papiers für die automatische Druckkopfausrichtung eignen.

Legen Sie für die automatische Druckkopfausrichtung stets ein Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter ein.

- Vergewissern Sie sich, dass die Druckkopfdüsen nicht verstopft sind.

Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs, indem Sie das Düsentestmuster drucken.

Wenn der Fehler nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.

2901



Ursache

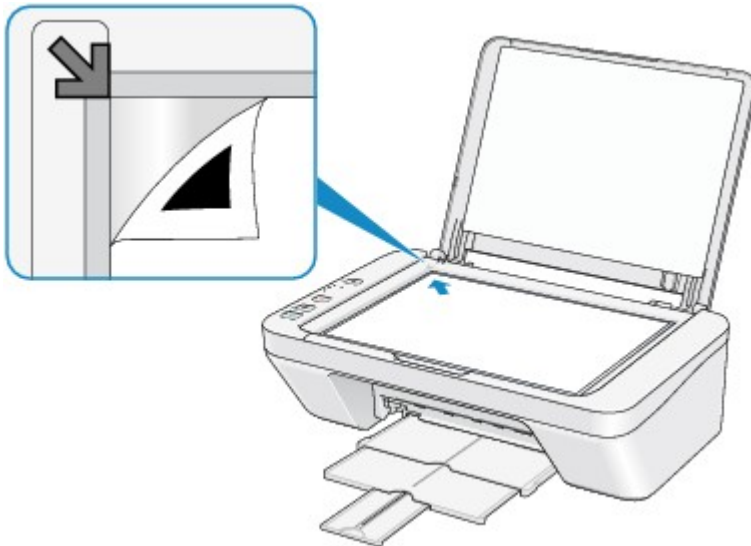
Der Druck des Musters für die Druckkopfausrichtung ist abgeschlossen, und das Gerät ist bereit für das Scannen der Seite.

Maßnahme

Fahren Sie mit dem Scannen des gedruckten Ausrichtungsmusters fort.

1. Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf die Auflagefläche.

Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung mit der bedruckten Seite nach unten auf, und richten Sie die Markierung , die sich an der oberen linken Ecke des Blattes befindet, an der Ausrichtungsmarkierung  aus.



2. Schließen Sie den Vorlagendeckel vorsichtig, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät.

Das Gerät beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

4100

Ursache

Die angegebenen Daten können nicht gedruckt werden.

Maßnahme

Wenn Sie den Inhalt von CREATIVE PARK PREMIUM drucken, bestätigen Sie die Meldung auf dem Computerbildschirm, und vergewissern Sie sich, dass alle Canon Original-FINE-Patronen richtig eingesetzt sind. Starten Sie den Druckvorgang dann erneut.

4102

Ursache

Die Einstellung für Medientyp und Papierformat sind nicht korrekt.

Maßnahme

Drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste am Gerät, um den Druckvorgang abubrechen, den Medientyp oder die Papierformateinstellung zu ändern. Drucken Sie danach erneut.

- Wenn für den Medientyp **Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)** eingestellt ist:
Stellen Sie für das Papierformat **10x15cm 4"x6" (4"x6" 10x15cm)** (Windows)/**4 x 6** (Mac) oder **13x18cm 5"x7" (5"x7" 13x18cm)** (Windows)/**5 x 7** (Mac) ein.
- Wenn für den Medientyp **Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)** eingestellt ist:
Stellen Sie für das Papierformat **10x15cm 4"x6" (4"x6" 10x15cm)** (Windows)/**4 x 6** (Mac) ein.
- Wenn für den Medientyp **Umschlag (Envelope)** eingestellt ist:
Stellen Sie für das Papierformat **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)** (Windows)/**US #10 Umschlag (Envelope #10)** (Mac) oder **DL Umschlag (Envelope DL)** (Windows/Mac) ein.

5011

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

5012

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

5100

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Brechen Sie den Druckvorgang ab, und schalten Sie das Gerät aus. Entfernen Sie dann das gestaute Papier oder das Schutzmaterial, das die Bewegung der FINE-Patronen-Halterung verhindert, und schalten Sie das Gerät anschließend wieder ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

»» Wichtig

- Wenn Sie das gestaute Papier oder das Schutzmaterial entfernen, das die Bewegung der FINE-Patronen-Halterung verhindert, sollten Sie darauf achten, keine Komponenten im Inneren des Geräts zu berühren. Das Gerät druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.

5200

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

5400

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

5B00

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Wenden Sie sich an das Service-Center.

5B01

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Wenden Sie sich an das Service-Center.

6000

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6800

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6801

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6930

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6931

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6932

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6933

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6936

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6937

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6938

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6940

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6941

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6942

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6943

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6944

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6945

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

6946

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

B200

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der die Kontaktaufnahme mit dem Service-Center erfordert.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Wenden Sie sich an das Service-Center.

B201

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der die Kontaktaufnahme mit dem Service-Center erfordert.

Maßnahme

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Wenden Sie sich an das Service-Center.

Drucken

- ➔ [Drucken über den Computer](#)
- ➔ [Drucken mit verwendeter Anwendungssoftware \(Druckertreiber\)](#)

Drucken über den Computer

➔ [Drucken mit verwendeter Anwendungssoftware \(Druckertreiber\)](#)

Drucken mit verwendeter Anwendungssoftware (Druckertreiber)

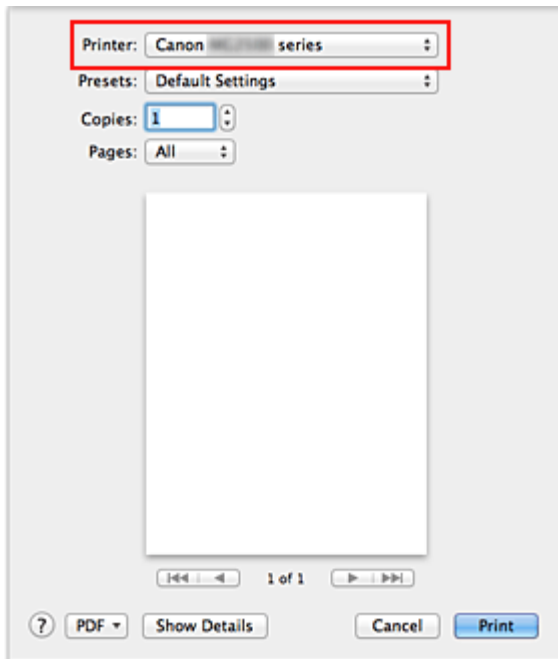
- Drucken mit einfacher Installation 📄 Grundlagen
- Verschiedene Druckmethoden
- Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten
- Überblick über den Druckertreiber
- Aktualisieren des Druckertreibers
- Freigeben des Druckers im Netzwerk

Drucken mit einfacher Installation

Nachstehend finden Sie die Vorgehensweise zur einfachen Einrichtung, die das richtige Drucken mit dem Gerät gewährleistet:

1. Überprüfen, ob das Gerät eingeschaltet ist
2. Einlegen von Papier in das Gerät
3. Auswählen des Druckers

Wählen Sie Ihr Modell in der Liste **Drucker (Printer)** im Dialog "Drucken" aus.

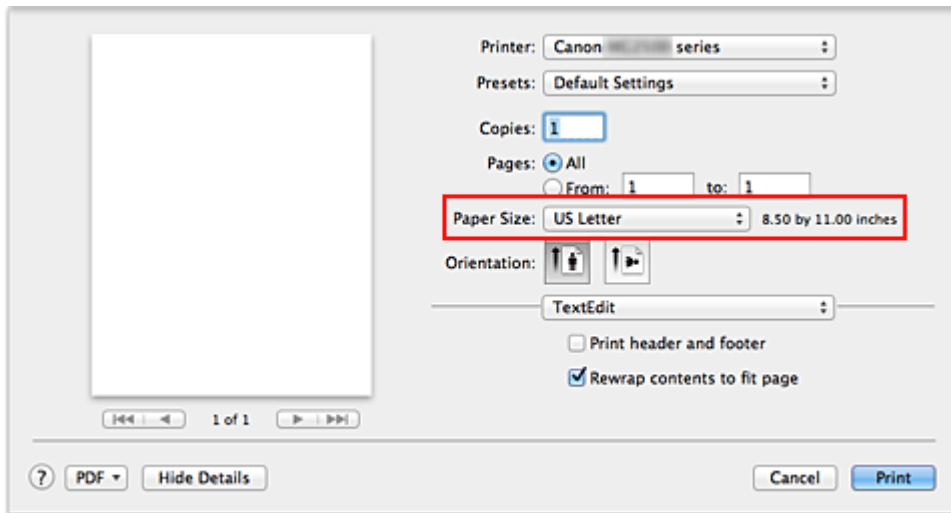


»» Hinweis

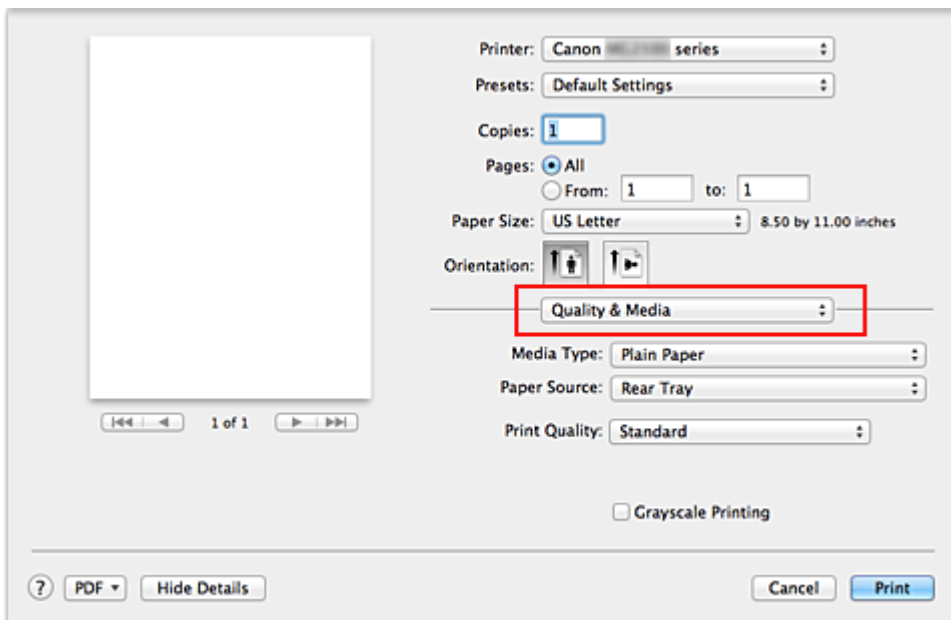
- Klicken Sie auf **Details anzeigen (Show Details)** (☑ (Aufklappdreieck)), um vom Einrichtungsfenster zur detaillierten Anzeige zu wechseln.

4. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie unter **Papierformat (Paper Size)** das zu verwendende Papierformat aus. Legen Sie ggf. die Anzahl der Exemplare, die zu druckenden Seiten und die Ausrichtung fest.

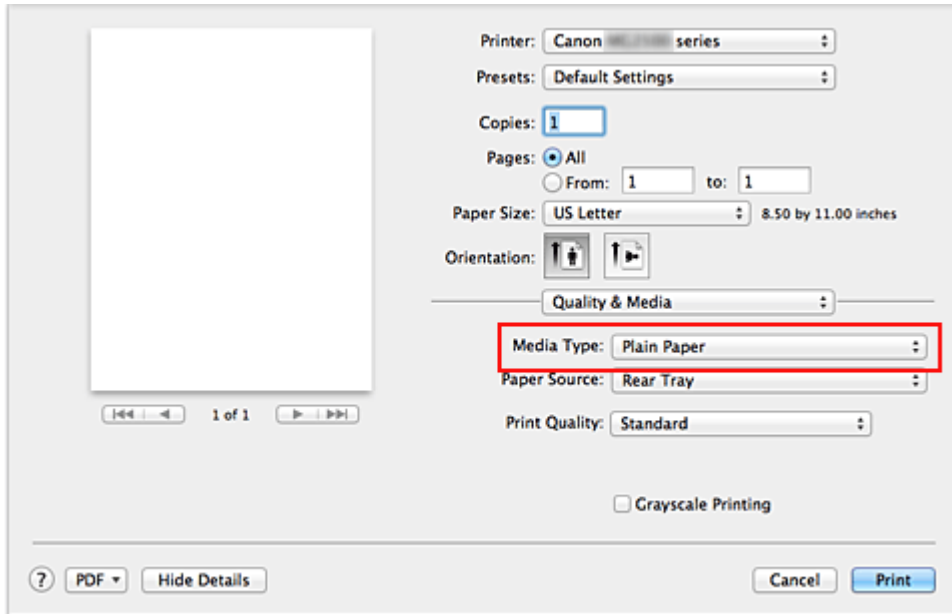


5. Auswählen von **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü



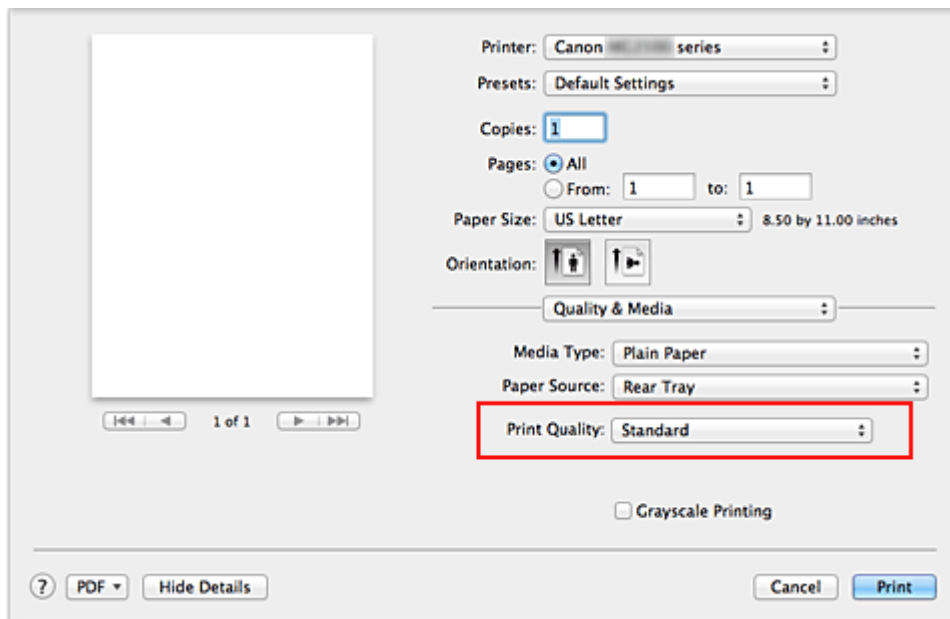
6. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie unter **Medientyp (Media Type)** den Typ des in das Gerät eingelegten Papiers aus.



7. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie unter **Druckqualität (Print Quality)** je nach Druckvorhaben die Option **Hoch (High)**, **Standard** oder **Entwurf (Draft)** aus.



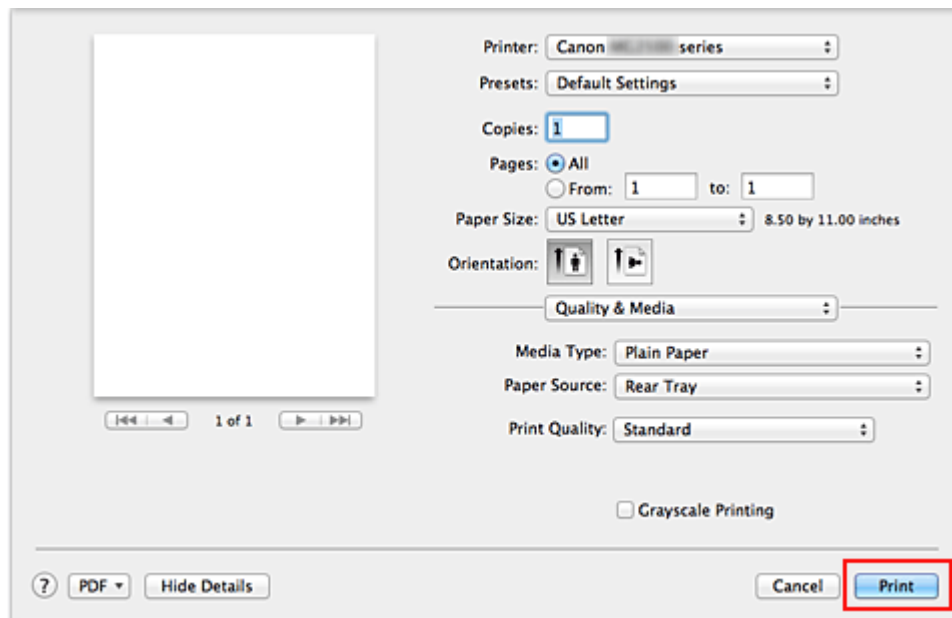
»»» Wichtig

- Welche Einstellungen für die Druckqualität ausgewählt werden können, kann je nach Druckprofil variieren.

8. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Beim Drucken wird das Dokument gemäß dem Typ und Format des Mediums gedruckt.



»» Wichtig

- Klicken Sie im Bereich **Voreinstellungen (Presets)** auf **Aktuelle Einstellungen als Voreinstellung sichern... (Save Current Settings as Preset...)** (**Speichern als... (Save As...)**), um die **festgelegten Einstellungen zu speichern**.

Einstellen des Medientyps über den Druckertreiber

Wenn Sie dieses Gerät verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie einen für den Einsatzzweck geeigneten Medientyp auswählen.

Mit diesem Gerät können Sie folgende Medientypen verwenden.

Handelsübliches Papier

Medienbezeichnung	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	Normalpapier (Plain Paper)
Umschläge	Umschlag (Envelope)

Originalpapiere von Canon (Fotodruck)

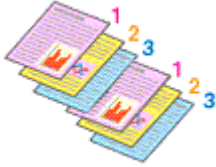
Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>	Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)
Fotoglanzpapier <GP-501/ GP-601>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)

Verschiedene Druckmethoden

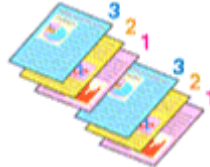
- Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge
- Festlegen des Hefrands
- Anpassen des Dokuments an die Papiergröße
- Zoomdruck
- Seitenlayoutdruck
- Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken
- Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)

Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge

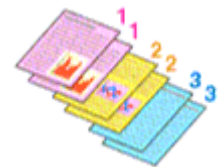
Seiten sortieren (Collate pages) +
Umkehren (Reverse)



Seiten sortieren (Collate pages) + Normal



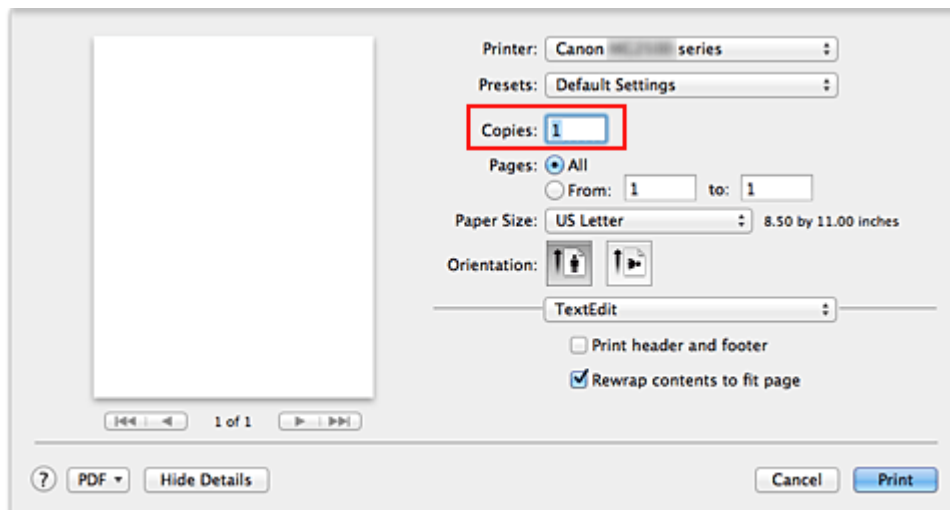
Umkehren (Reverse)



So legen Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge fest:

1. Festlegen der Anzahl der zu druckenden Exemplare

Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare unter **Kopien (Copies)** im Dialog "Drucken" an.



2. Auswählen von **Papierhandhabung (Paper Handling)** im Pop-up-Menü

3. Aktivieren des Kontrollkästchens **Seiten sortieren (Collate pages)**, wenn im Feld **Kopien (Copies)** mehrere Kopien angegeben wurden

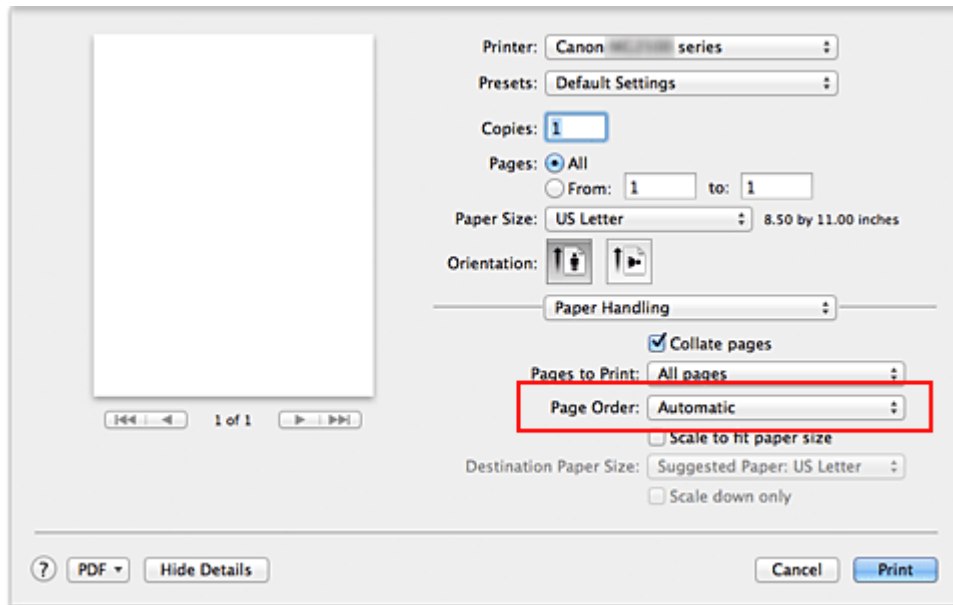
Wenn Sie das Kontrollkästchen **Seiten sortieren (Collate pages)** aktivieren, werden die Kopien von mehrseitigen Dokumenten in kompletten Sätzen ausgedruckt. Deaktivieren Sie diese Option, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl zusammen gedruckt werden sollen.

4. Festlegen der Druckreihenfolge

Aktivieren Sie **Seitenfolge (Page Order)**.

Bei der Auswahl von **Automatisch (Automatic)** und **Umkehren (Reverse)** startet der Druckvorgang von der letzten Seite.

Bei der Auswahl von **Normal** startet der Druckvorgang von der ersten Seite.



5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Beim Drucken wird die angegebene Anzahl an Kopien in der festgelegten Druckreihenfolge gedruckt.

»»» Wichtig

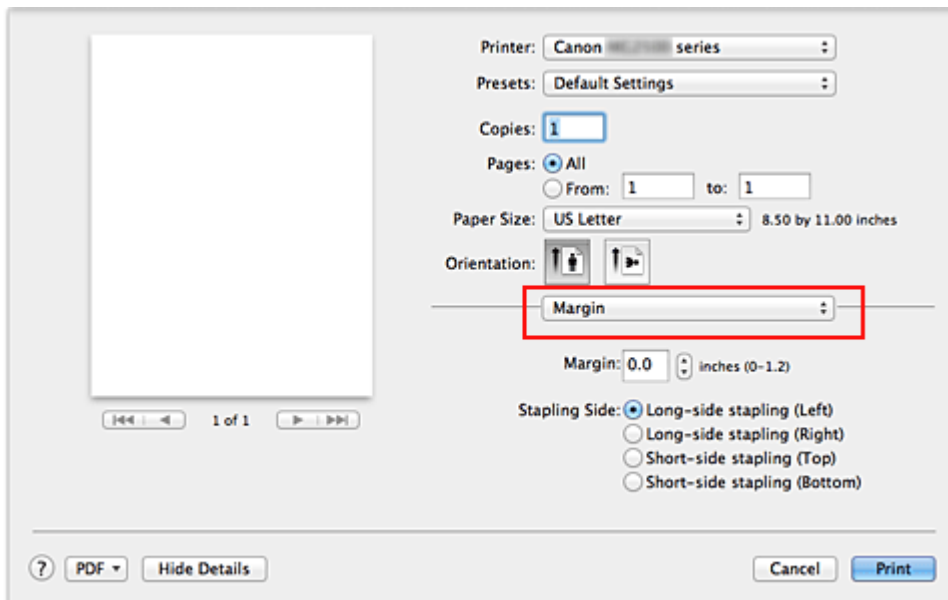
- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendungssoftware als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

Festlegen des Heftrands



So legen Sie die Heftseite und die Randbreite fest:

1. Auswahl von **Rand (Margin)** im Popupmenü vom **Dialog "Drucken"**



2. Festlegen der Heftseite und der Randbreite

Wählen Sie eine Heftposition in der Liste **Heftseite (Stapling Side)** aus und legen Sie bei Bedarf unter **Rand (Margin)** die Randbreite fest.

»» Hinweis

- Der Drucker verringert den Druckbereich automatisch abhängig von der Position des Heftrands.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit der festgelegten Heftseite und Randbreite gedruckt.

Anpassen des Dokuments an die Papiergröße

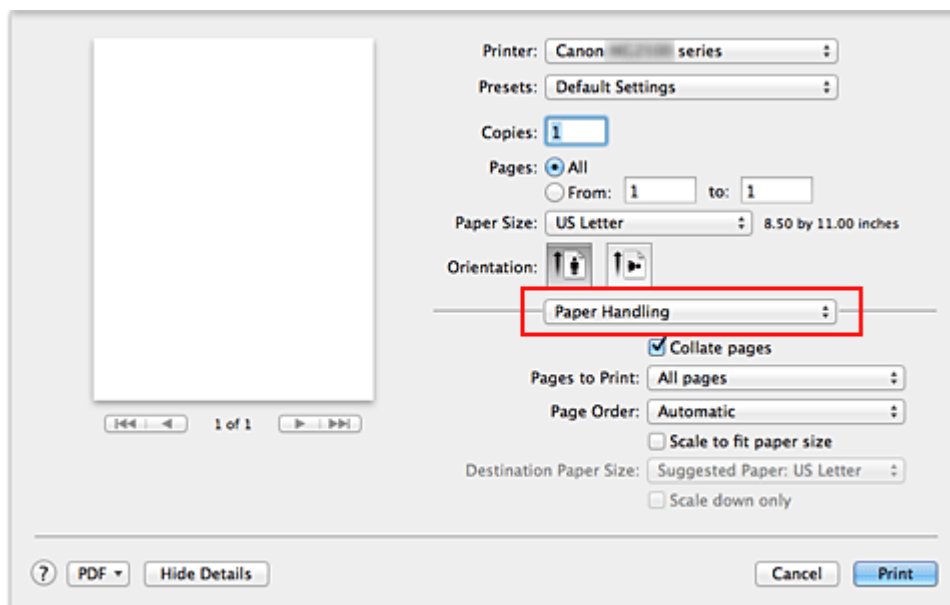


So drucken Sie ein Dokument mit automatisch vergrößerten oder verkleinerten und an die Papiergröße angepassten Seiten:

1. Überprüfen des Seitenformats

Stellen Sie sicher, dass die Einstellung unter **Papierformat (Paper Size)** im Dialog "Drucken" mit der Einstellung in der Anwendungssoftware übereinstimmt.

2. Auswählen von **Papierhandhabung (Paper Handling)** im Popupmenü



3. Festlegen des Druckpapierformats

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **An Papierformat anpassen (Scale to fit paper size)**. Wählen Sie dann im Popupmenü **Papierformat des Ziels (Destination Paper Size)** das Papierformat des in das Gerät eingelegten Papiers aus.

4. Aktivieren des Kontrollkästchens **Nur verkleinern (Scale down only)** bei Bedarf

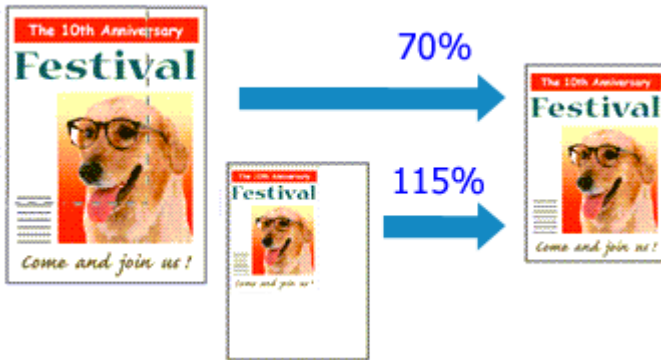
Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird das Dokument an die Papiergröße angepasst, sofern es größer ist als das Papierformat. Wenn das Dokument kleiner ist als das Papierformat, wird es in Originalgröße gedruckt.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Beim Drucken wird das Dokument so vergrößert oder verkleinert, dass es auf die Seite passt.

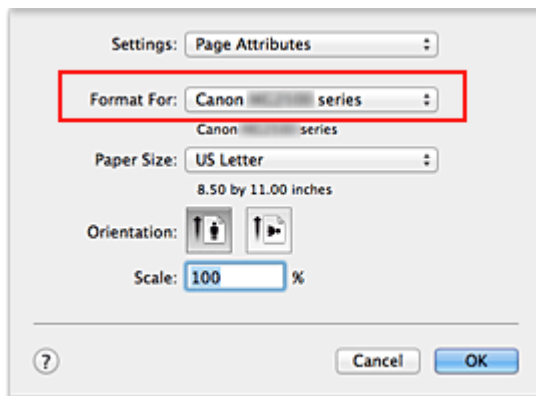
Zoomdruck



So drucken Sie ein Dokument mit vergrößerten oder verkleinerten Seiten:

1. Auswählen des Druckers

Wählen Sie im Dialog "Seite einrichten" in der Liste **Format für (Format For)** den Namen Ihres Druckermodells.



2. Einstellen des Zoomdrucks

Geben Sie unter **Größe (Scale)** den Skalierungsfaktor an und klicken Sie auf **OK**.

»» Hinweis

- Unter Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7 können Sie die **Größe (Scale)** auf einen Wert im Bereich zwischen 1 und 999 % setzen.
Unter Mac OS X v10.6.8 können Sie einen Wert im Bereich von 1 bis 10000 % festlegen. Wenn Sie einen anderen Wert eingeben, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie im Dialog "Drucken" auf **Drucken (Print)**.

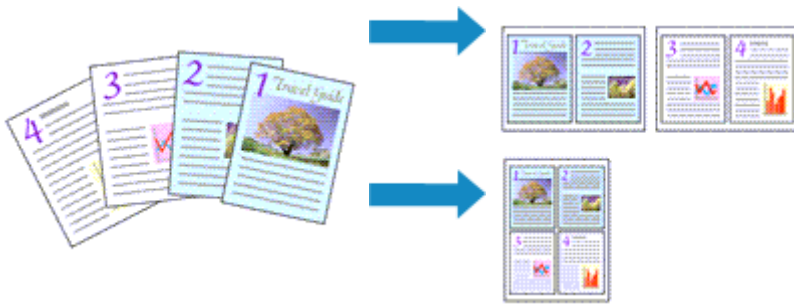
Das Dokument wird nun mit dem angegebenen Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsfaktor gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie das Original erstellt haben, über eine Funktion zum skalierten Drucken verfügt, nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen in Ihrer Anwendung vor. Sie müssen nicht dieselbe Einstellung im Dialog "Seite einrichten" konfigurieren.

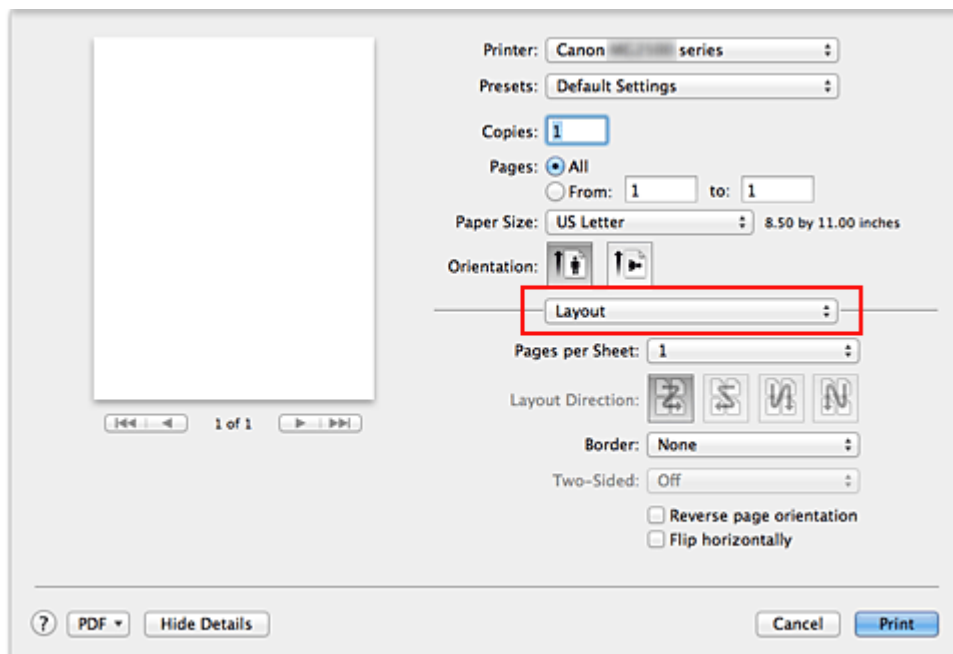
Seitenlayoutdruck

Mit dem Seitenlayoutdruck können Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier ausdrucken.



So verwenden Sie die Funktion Seitenlayoutdruck:

1. Auswählen von **Layout** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"



2. Festlegen der Anzahl der Seiten, die auf ein Blatt gedruckt werden sollen

Geben Sie unter **Seiten pro Blatt (Pages per Sheet)** die Anzahl der Seiten an, die auf ein Blatt gedruckt werden sollen.

3. Richten Sie bei Bedarf die folgenden Optionen ein

Seitenfolge (Layout Direction)

Wählen Sie ein Symbol in der Liste aus, um die Anordnung der Seiten auf dem Blatt zu ändern.

Rahmen (Border)

Wählen Sie einen Seitenrand aus, der als Rahmen um jede Dokumentseite gedruckt werden soll.

Seitenausrichtung umkehren (Reverse page orientation)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Papierausrichtung zu ändern.

Horizontal spiegeln (Flip horizontally)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Dokument spiegeln möchten.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.


Beim Drucken des Dokuments wird auf jedem Blatt die angegebene Anzahl an Seiten in der festgelegten Reihenfolge gedruckt.

Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken

Unter Mac OS X v10.6.8 können Sie das Druckergebnis vor dem Drucken anzeigen und prüfen.

Zum Anzeigen des Druckergebnisses vor dem Drucken klicken Sie auf **Vorschau (Preview)** im [Dialog "Drucken"](#).

»» Hinweis

- Wenn Sie im Dialog "Drucken" auf  (Aufklappdreieck) klicken und zur detaillierten Anzeige wechseln, wird **Vorschau (Preview)** nicht angezeigt. Zur detaillierten Ansicht wird links im Dialog "Drucken" eine Vorschau angezeigt.

Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)

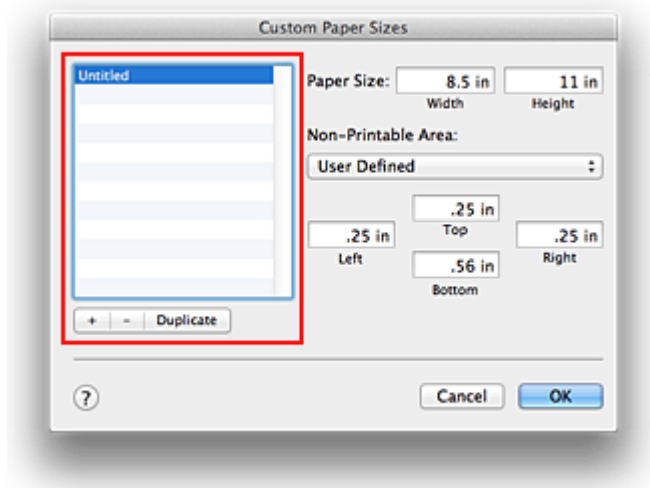
Sie können Höhe und Breite des Papiers angeben, wenn das Papierformat nicht im Menü **Papierformat (Paper Size)** verfügbar ist. Ein solches Papierformat wird "benutzerdefiniertes Format" genannt.

So richten Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat ein:

1. Erstellen eines neuen benutzerdefinierten Papierformats

Wählen Sie im Dialog "Drucken" unter **Papierformat (Paper Size)** die Option **Eigene Papierformate... (Manage Custom Sizes...)** aus.

Klicken Sie im Dialog **Eigene Papierformate (Custom Paper Sizes)** auf **+**.



Ohne Titel (Untitled) wird zur Liste hinzugefügt.

2. Festlegen von Details zum benutzerdefinierten Papierformat

Doppelklicken Sie auf **Ohne Titel (Untitled)**, geben Sie den Namen des zu speichernden Papierformats ein, und legen Sie unter **Papierformat (Paper Size)** die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des Papiers fest.

Wählen Sie **Benutzerdefiniert (User Defined)** oder Ihr Modell unter **Nicht bedruckbarer Bereich (Non-Printable Area)**, und geben Sie dann die Ränder ein.

3. Eintragen des benutzerdefinierten Papierformats

Klicken Sie auf **OK**.

Das benutzerdefinierte Papierformat wird nun registriert.

»» Wichtig

- Wenn Sie in der Anwendungssoftware, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, Werte für die Höhe und Breite angeben können, legen Sie diese Werte in der Anwendung fest.

Wenn Sie diese Werte in der Anwendungssoftware nicht angeben können, legen Sie die Werte mithilfe der oben angeführten Vorgehensweise im Druckertreiber fest.

»» Hinweis

- Um ein gespeichertes Papierformat zu duplizieren, wählen Sie es in der Liste **Eigene Papierformate (Custom Paper Sizes)** aus und klicken auf **Duplizieren (Duplicate)**.
- Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie es in der Liste **Eigene Papierformate (Custom Paper Sizes)** aus und klicken auf **-**.

Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß
- Festlegen der Farbkorrektur
- Optimaler Fotodruck von Bilddaten
- Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber
- Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit der Anwendungssoftware)
- Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit dem Druckertreiber)
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

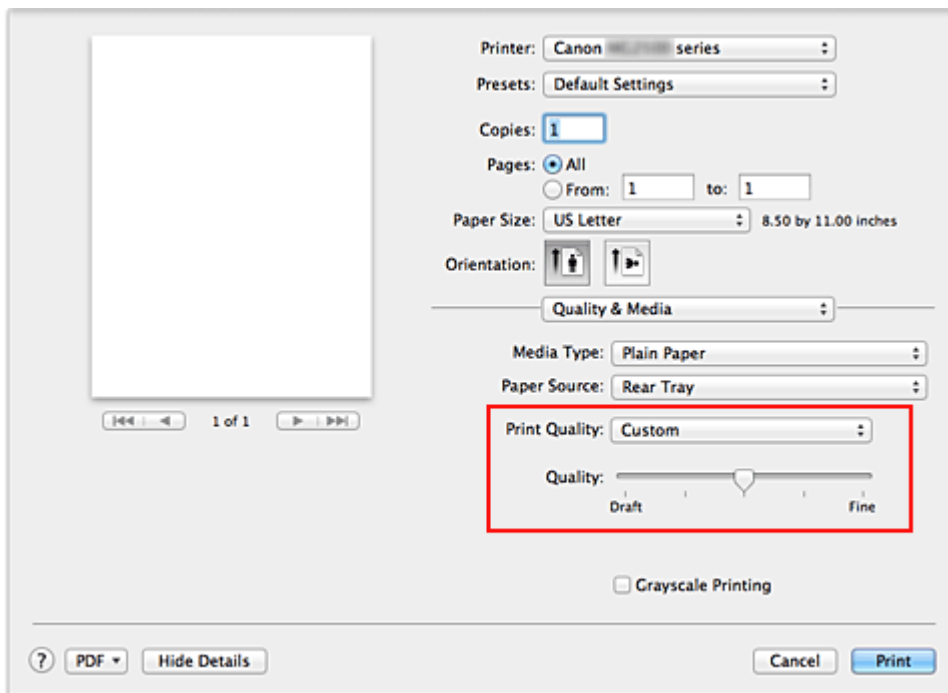
Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)

Die Druckqualität kann unter **Benutzerdefiniert (Custom)** festgelegt werden.

So legen Sie die Druckqualität fest:

1. Auswahl von **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Pop-upmenü vom Dialog "Drucken"
2. Auswählen der Druckqualität

Aktivieren Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** als **Druckqualität (Print Quality)**.



3. Festlegen der Druckqualität

Bewegen Sie den Schieberegler **Qualität (Quality)** an die gewünschte Position.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Bilddaten mit der ausgewählten Druckqualität gedruckt.

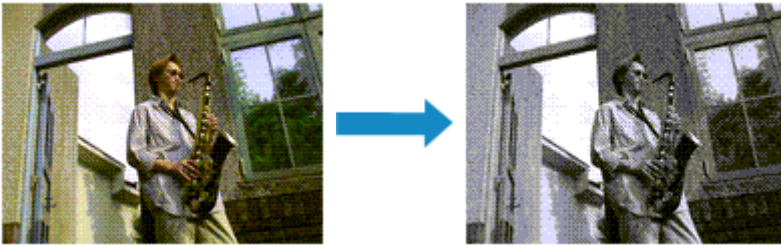
»»» Wichtig

- Bestimmte Druckqualitätsoptionen sind je nach den unter **Medientyp (Media Type)** gewählten Einstellungen nicht verfügbar.

Verwandte Themen

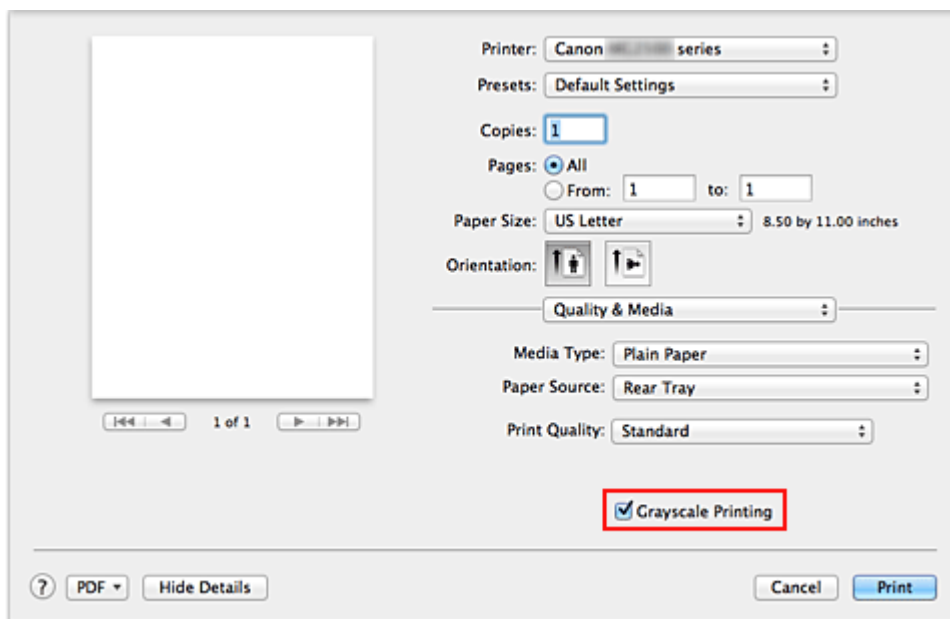
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß



So drucken Sie ein farbiges Dokument schwarzweiß:

1. Auswahl von **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"
2. Festlegen des Druckens von Graustufen
Aktivieren Sie die Option **Graustufen drucken (Grayscale Printing)**.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument in ein Graustufendokument umgewandelt. So können Sie ein Farbdokument schwarzweiß drucken.

»» Hinweis

- Bei der Funktion **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** werden neben der schwarzen Tinte u. U. auch die Farbtinten verwendet.

Festlegen der Farbkorrektur

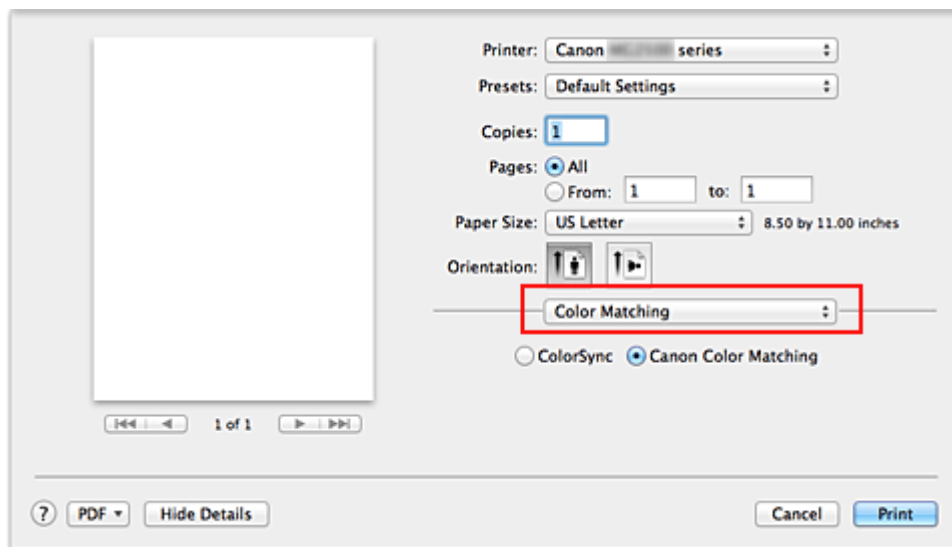
Sie können die Farbkorrekturmethode festlegen, die dem zu druckenden Dokument entspricht.

Normalerweise passt der Druckertreiber die Farben mithilfe von Canon Digital Photo Color an, damit die Daten mit den Farbtönen gedruckt werden, die von den meisten Menschen bevorzugt werden.

Wählen Sie **ColorSync**, wenn Sie unter Verwendung des Farbraums (Adobe RGB oder sRGB) der Bilddaten oder durch Angeben eines ICC-Druckprofils in der Anwendungssoftware drucken möchten. Soll der Druckertreiber die Farbkorrektur vornehmen, wählen Sie stattdessen die Option **Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)**.

So legen Sie die Methode der Farbkorrektur fest:

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Pop-up-Menü vom Dialog "Drucken"



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie das Element unten aus, das Ihrem Zweck entspricht.

ColorSync

Nehmen Sie mit ColorSync Farbkorrekturen vor.

Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)

Wenn Sie Canon Digital Photo Color verwenden, können Sie in Farbtönen drucken, die von den meisten Personen bevorzugt werden.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Dokumentdaten mit der angegebenen Farbkorrektur gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn Sie ein ICC-Druckprofil mit der Anwendungssoftware festlegen, kann die Option **Canon Farbgleich (Canon Color Matching)** nicht immer ausgewählt werden, weil **ColorSync** automatisch ausgewählt wird.
- Die Einstellung **Qualität und Medium (Quality & Media)** ist auch bei Auswahl von **ColorSync** oder **Canon Farbgleich (Canon Color Matching)** erforderlich.

Verwandte Themen

- [Optimaler Fotodruck von Bilddaten](#)
- [Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber](#)
- [Drucken mit ICC-Profilen \(Angabe eines ICC-Profiles mit der Anwendungssoftware\)](#)
- [Drucken mit ICC-Profilen \(Angabe eines ICC-Profiles mit dem Druckertreiber\)](#)

Optimaler Fotodruck von Bilddaten

Beim Drucken von Bildern, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, entsteht gelegentlich der Eindruck, dass sich die Farbtöne auf dem Ausdruck von den Farbtönen im eigentlichen Bild oder von den auf dem Bildschirm angezeigten Farbtönen unterscheiden. Um Druckergebnisse zu erhalten, die den gewünschten Farbtönen möglichst ähnlich sind, müssen Sie ein Druckverfahren wählen, das sich für die Anwendungssoftware bzw. Ihre Anforderungen am besten eignet.

Farbmanagement

Geräte wie Digitalkameras, Scanner, Monitore und Drucker handhaben Farben unterschiedlich. Das Farbmanagement (Farbabgleich) ist eine Methode, mit der geräteabhängige "Farben" als allgemeiner Farbraum verwaltet werden.

In Mac OS ist ein Farbmanagementsystem namens "ColorSync" in das Betriebssystem integriert.

Adobe RGB und sRGB werden in der Regel als allgemeine Farbräume verwendet. Adobe RGB verfügt über einen breiteren Farbraum als sRGB.

ICC-Profile konvertieren geräteabhängige "Farben" in allgemeine Farbräume. Mithilfe eines ICC-Profils und des Farbmanagements können Sie den Farbraum der Bilddaten innerhalb des vom Drucker unterstützten Farbproduktionsbereichs erweitern.

Für Bilddaten geeignetes Druckverfahren auswählen

Das empfohlene Druckverfahren hängt von dem Farbraum (Adobe RGB oder sRGB) der Bilddaten oder der zu verwendenden Anwendungssoftware ab.

Es gibt zwei typische Druckverfahren.

Ermitteln Sie den Farbraum (Adobe RGB oder sRGB) der Bilddaten sowie die zu verwendende Anwendungssoftware und wählen Sie das für Ihren Zweck geeignete Druckverfahren.

Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber

Beschreibt die Prozedur zum Drucken mithilfe der Farbkorrekturfunktion des Druckertreibers.

- **So drucken Sie unter Verwendung von Canon Digital Photo Color**

Der Drucker druckt die Daten in den Farbtönen, die von den meisten Menschen bevorzugt werden. Dabei werden die Farben der ursprünglichen Bilddaten reproduziert und dreidimensionale Effekte sowie scharfe Kontraste erzeugt.

- **So drucken Sie direkt unter Zuweisung der Bearbeitungsergebnisse einer Anwendungssoftware**

Beim Drucken stellt der Drucker auch kleinste Farbdifferenzen zwischen dunklen und hellen Bereichen dar, ohne die dunkelsten und hellsten Bereiche selbst zu verändern. Beim Drucken berücksichtigt der Drucker das Ergebnis der Optimierung, also z. B. die veränderte Helligkeit, die mit einer Anwendungssoftware eingestellt wurde.

Drucken mit ICC-Profilen (Angaben eines ICC-Profiles mit der Anwendungssoftware)

Beschreibt das Verfahren zum Drucken unter Verwendung des Farbraums von Adobe RGB oder sRGB.

Sie können mit einem allgemeinen Farbraum drucken, indem Sie Anwendungssoftware und Druckertreiber so einrichten, dass das Farbmanagement dem ICC-Eingabeprofil der Bilddaten entspricht.

Die Methode zum Einrichten des Druckertreibers ist je nach verwendeter Anwendungssoftware unterschiedlich.

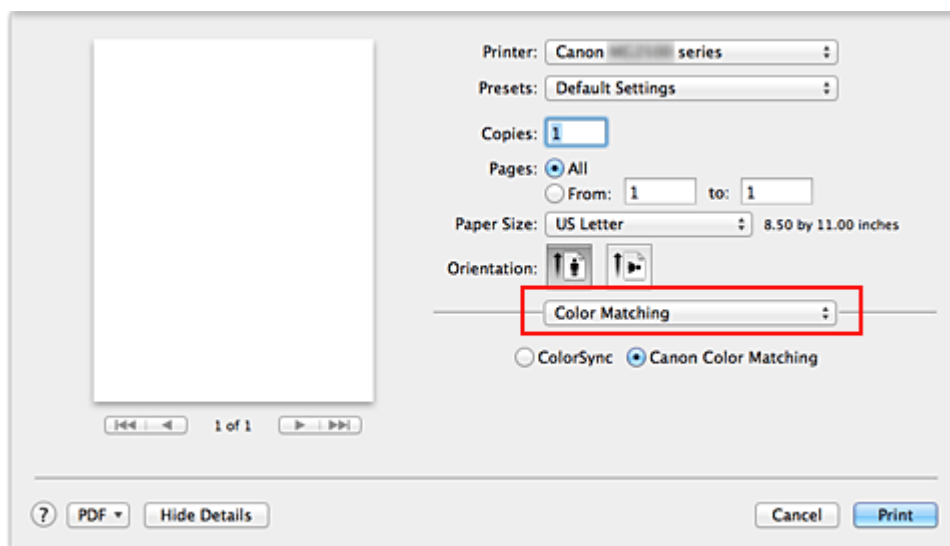
Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber

Sie können die Farbkorrekturfunktion des Druckertreibers angeben, um durch die Verwendung von Canon Digital Photo Color mit den Farbtönen zu drucken, die von den meisten Menschen bevorzugt werden.

Verwenden Sie beim Drucken aus einer Anwendungssoftware, die ICC-Profile identifizieren kann und deren Angabe erlaubt, die Anwendungssoftware zur Angabe eines ICC-Druckprofil und der Einstellungen für das Farbmanagement.

So passen Sie die Farben mit dem Druckertreiber an:

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie **Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)**.

3. Einstellen weiterer Elemente

Wählen Sie im Popupmenü **Farboptionen (Color Options)** aus. Passen Sie bei Bedarf die Farbbalance mit **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** sowie die Einstellungen **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** an.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, passt der Druckertreiber die Farben beim Druck der Daten an.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit der Anwendungssoftware)

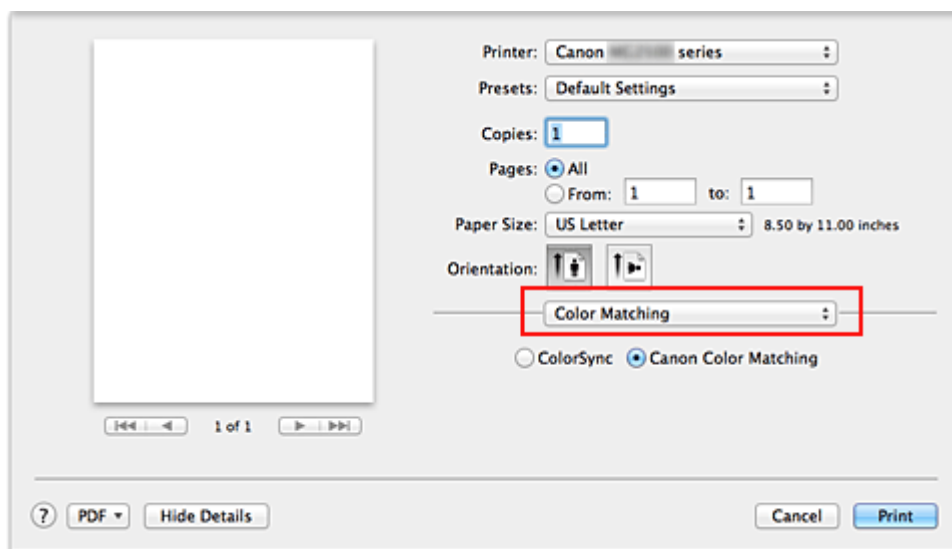
Wenn Sie mit Adobe Photoshop, Canon Digital Photo Professional oder einer anderen Anwendungssoftware drucken, die ICC-Eingabepprofile identifizieren kann und das Angeben solcher Profile unterstützt, verwendet der Drucker beim Drucken das integrierte Mac OS-Farbmanagementsystem (ColorSync). Der Drucker druckt die Bearbeitungsergebnisse der Anwendungssoftware und verwendet den Farbraum des in den Bilddaten angegebenen ICC-Eingabeprofils.

Geben Sie für diese Druckmethode mit der Anwendungssoftware die Farbmanagementsystemeinstellungen sowie ICC-Eingabepprofil und ICC-Druckprofil in den Bilddaten an.

Beim Drucken mit einem ICC-Druckprofil, das Sie selbst in Ihrer Anwendungssoftware erstellt haben, müssen Sie die Farbmanagementsystemeinstellungen in der Anwendungssoftware vornehmen.

Weitere Informationen darüber, wie Sie ein ICC-Profil mit einer Anwendungssoftware angeben, finden Sie im Handbuch der entsprechenden Anwendungssoftware.

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie **ColorSync**.

Sie können für **Profil (Profile)** die Einstellung **Automatisch (Automatic)** beibehalten.

»» Wichtig

- Je nach verwendeter Anwendungssoftware können Sie möglicherweise nur die Einstellung für **ColorSync** ändern.
- Wenn Sie für **Profil (Profile)** eine andere Einstellung als **Automatisch (Automatic)** auswählen, kann das Gerät nicht die richtigen Farben ausgeben.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet das Gerät den Farbraum der Bilddaten.

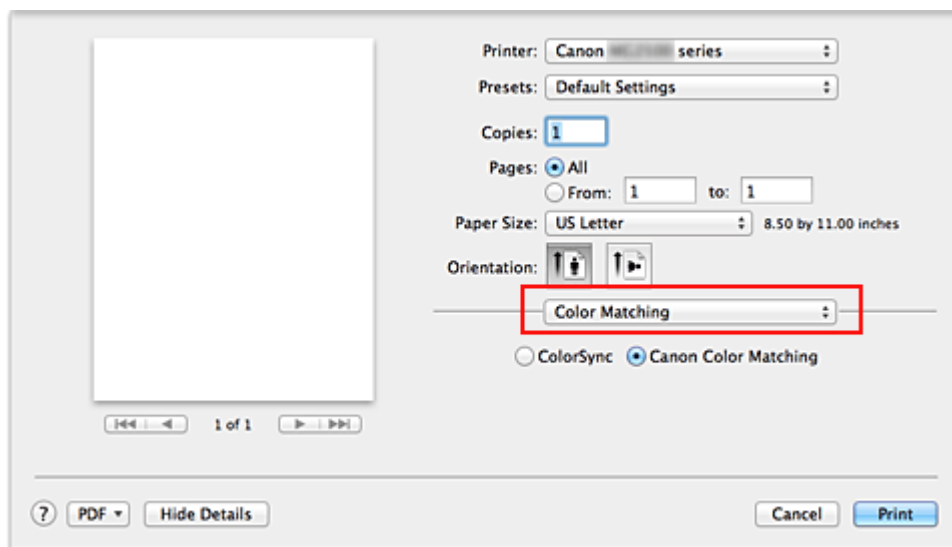
Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Anpassen der Intensität](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit dem Druckertreiber)

Drucken Sie aus einer Anwendungssoftware, die keine ICC-Eingabepprofile identifizieren oder mithilfe des Farbraums des ICC-Eingabeprofils (sRGB) festlegen kann, das in den Daten angegeben wurde.

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie **ColorSync**.

Sie können für **Profil (Profile)** die Einstellung **Automatisch (Automatic)** beibehalten.

»»» Wichtig

- Wenn Sie für **Profil (Profile)** eine andere Einstellung als **Automatisch (Automatic)** auswählen, kann das Gerät nicht die richtigen Farben ausgeben.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet das Gerät den Farbraum der Bilddaten.

»»» Wichtig

- Mit dem Druckertreiber können Sie kein ICC-Eingabepprofil angeben.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Anpassen der Farbbalance

Sie können die Farbtöne beim Drucken anpassen.

Da diese Funktion die Farbbalance der Druckausgabe durch Veränderung des Tintenmenge jeder einzelnen Farbe anpasst, ändert sich auch die Farbbalance des Dokuments insgesamt. Verwenden Sie die Anwendungssoftware, wenn Sie die Farbbalance grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für kleine Korrekturen der Farbbalance.

Im folgenden Beispiel wurde mithilfe der Farbbalance Cyan intensiviert und Gelb abgeschwächt, sodass die Farben insgesamt gleichmäßiger werden.



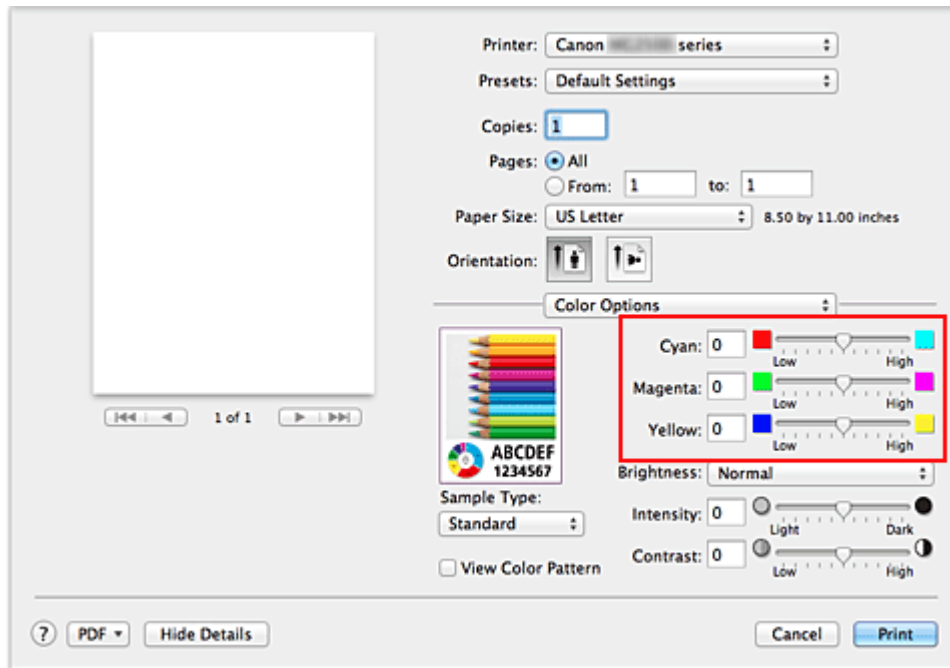
Keine Anpassung Anpassen der Farbbalance

So passen Sie die Farbbalance an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Pop-upmenü vom [Dialog "Drucken"](#)
2. Anpassen der Farbbalance

Es gibt separate Schieberegler für **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)**. Jede Farbe wird betont, wenn der entsprechende Regler nach rechts geschoben wird, und schwächer, wenn der Regler nach links geschoben wird. Wenn Cyan reduziert wird, wird beispielsweise Rot betont.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



»»» Wichtig

- Schieben Sie den Schieberegler langsam in die gewünschte Richtung.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument mit der angepassten Farbbalance gedruckt.

»»» Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** für **Qualität und Medium (Quality & Media)** aktiviert ist, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)**) nicht verfügbar.
- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)**) nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Anpassen der Intensität](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

Einstellen der Helligkeit

Sie können die Helligkeit der Bilddaten beim Drucken ändern.

Diese Funktion ändert nicht reines Weiß oder reines Schwarz, sondern nur die Helligkeit der dazwischen liegenden Farben.

Die folgenden Beispiele zeigen das Druckergebnis bei Änderung der Helligkeitseinstellung.

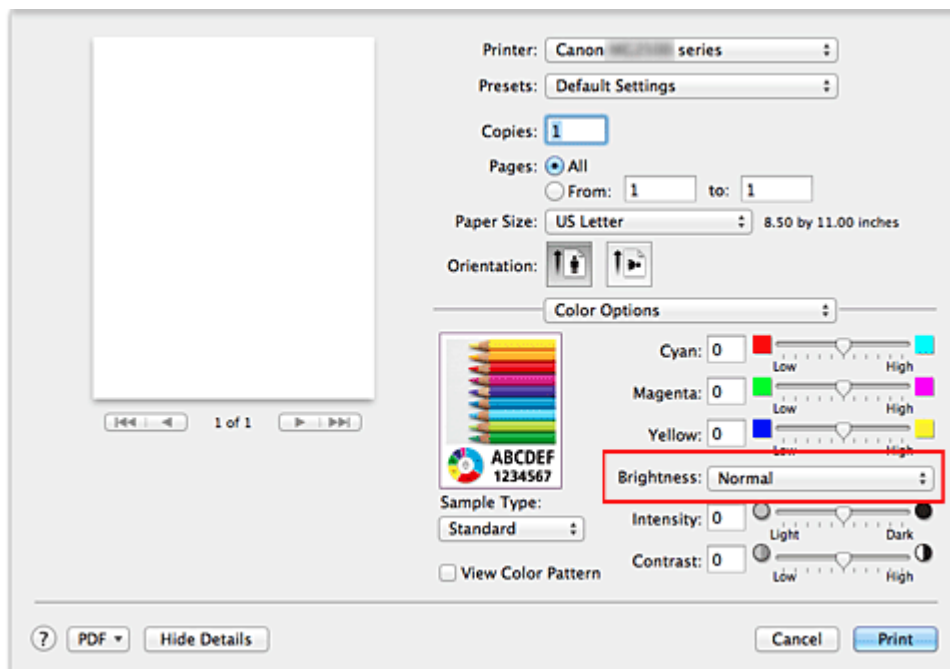


Hell (Light) ist ausgewählt **Normal** ist ausgewählt **Dunkel (Dark)** ist ausgewählt

So passen Sie die Helligkeit an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Popupmenü vom **Dialog "Drucken"**
2. Einstellen der Helligkeit

Wählen Sie **Hell (Light)**, **Normal** oder **Dunkel (Dark)** als Einstellung für **Helligkeit (Brightness)**. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschauenfenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit der eingestellten Helligkeit gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Helligkeit (Brightness)** nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Anpassen der Intensität](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

Anpassen der Intensität

Sie können Bilddaten für den Ausdruck abschwächen (aufhellen) oder verstärken (dunkler machen).

Im folgenden Beispiel wurde die Intensität erhöht, so dass alle Farben intensiver gedruckt werden.



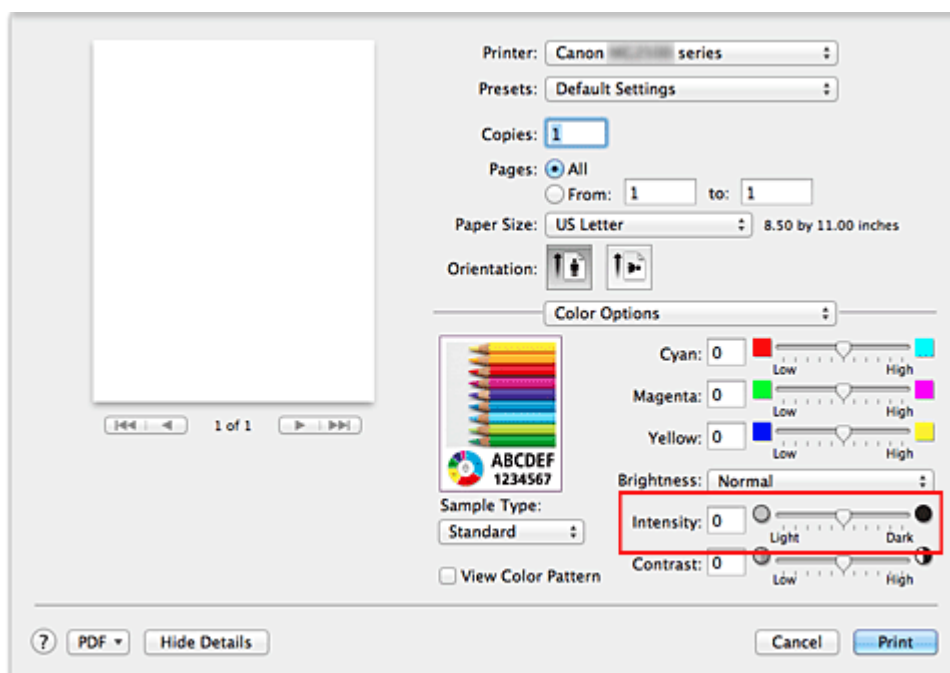
Keine Anpassung Höhere Intensität

So passen Sie die Intensität an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Popupmenü vom **Dialog "Drucken"**
2. Anpassen der Intensität

Ziehen Sie den Schieberegler **Intensität (Intensity)** nach rechts, um die Farben zu verstärken (dunkler erscheinen zu lassen). Ziehen Sie den Schieberegler nach links, um die Farben abzuschwächen (heller erscheinen zu lassen).

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschauenfenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



»» Wichtig

- Schieben Sie den Schieberegler langsam in die gewünschte Richtung.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Bilddaten mit der angepassten Intensität gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Intensität (Intensity)** nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

Einstellen des Kontrasts

Sie können den Bildkontrast während des Druckvorgangs anpassen.

Erhöhen Sie den Kontrast, um die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern stärker hervorzuheben. Verringern Sie den Kontrast, wenn die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern nicht so deutlich sein sollen.

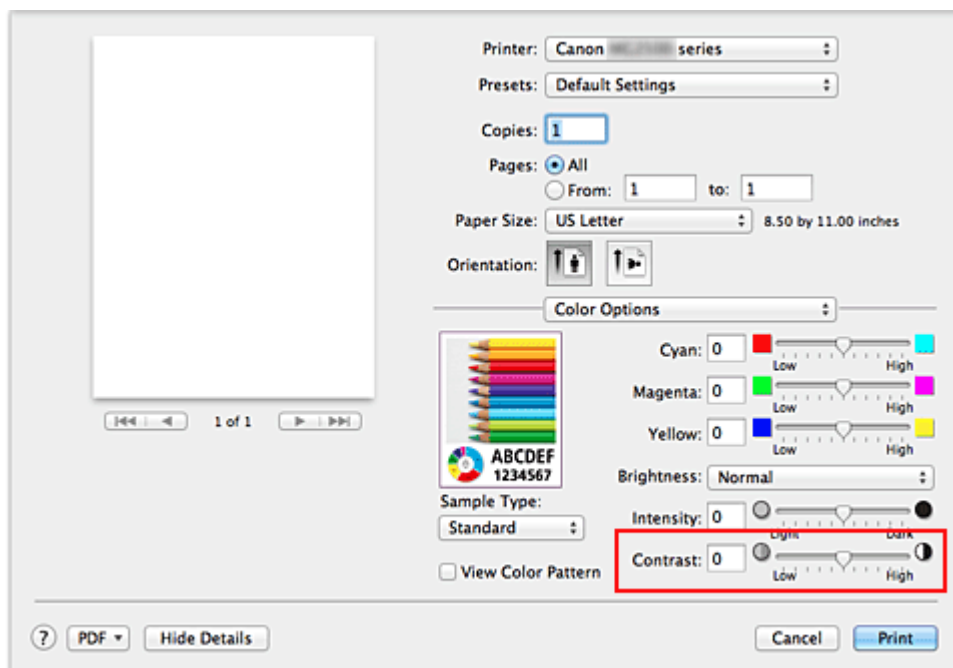


Keine Anpassung Kontrast einstellen

So passen Sie den Kontrast an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Pop-upmenü vom [Dialog "Drucken"](#)
2. Kontrast einstellen

Wenn Sie den Schieberegler **Kontrast (Contrast)** nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert. Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



»» Wichtig

- Schieben Sie den Schieberegler langsam in die gewünschte Richtung.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Bild mit dem angepassten Kontrast gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Kontrast (Contrast)** nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Anpassen der Intensität](#)

Überblick über den Druckertreiber

- Canon IJ-Druckertreiber
- Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters
- Dialog "Seite einrichten"
- Dialog "Drucken"
- Qualität und Medium
- Farboptionen
- Rand
- Canon IJ Printer Utility
- Öffnen des Canon IJ Printer Utility
- Wartung des Geräts
- Anzeigen des Druckstatusfensters
- Löschen nicht benötigter Druckaufträge
- Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Canon IJ-Druckertreiber


Der Canon IJ-Druckertreiber (im Folgenden bezeichnet als Druckertreiber) ist eine Softwarekomponente, die auf Ihrem Computer installiert wird. Sie wird zum Drucken von Daten auf diesem Gerät benötigt.

Der Druckertreiber wandelt die von Ihrer Anwendungssoftware erstellten Druckdaten in Daten um, die vom Drucker interpretiert werden können, und sendet diese Daten an den Drucker.

Da unterschiedliche Modelle jeweils andere Formate der Druckdaten unterstützen, benötigen Sie einen Druckertreiber für das von Ihnen verwendete Modell.

So verwenden Sie die Hilfe des Druckertreibers

Sie können die Hilfefunktion über den [Dialog "Drucken"](#) anzeigen.

Wählen Sie eine Einstellung aus dem Popupmenü im Dialog "Drucken" aus. Klicken Sie dann auf  unten links auf dem Bildschirm, um eine Erläuterung des Elements anzuzeigen.

Hilfe für den Druckertreiber wird angezeigt, wenn das folgende Popupmenü ausgewählt wird:

- **Qualität und Medium (Quality & Media)**
- **Farboptionen (Color Options)**
- **Rand (Margin)**

Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

Sie können das Druckertreiber-Setup-Fenster aus der Anwendungssoftware heraus anzeigen, die Sie gerade verwenden.

Öffnen des Dialogfelds "Seite einrichten"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Seiteneinstellungen (Papiereinstellungen) vor dem Drucken festzulegen.

1. Auswahl von **Seite einrichten... (Page Setup...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

Der [Dialog "Seite einrichten"](#) wird geöffnet.

Öffnen des Dialogfensters "Drucken"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen vor dem Drucken festzulegen.

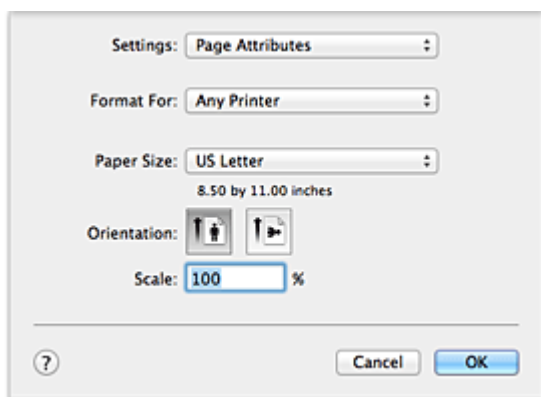
1. Auswahl von **Drucken... (Print...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

Der [Dialog "Drucken"](#) wird geöffnet.

Dialog "Seite einrichten"

Im Dialog "Seite einrichten" konfigurieren Sie die grundlegenden Druckeinstellungen wie beispielsweise das Format des im Gerät eingelegten Papiers oder die Skalierung.

Um den Dialog Seite einrichten zu öffnen, wählen Sie in der Regel den Befehl **Seite einrichten... (Page Setup...)** im Menü **Ablage (File)** Ihrer Anwendungssoftware.



Einstellungen (Settings)

Klicken Sie auf das Pop-upmenü und wählen Sie folgende Optionen aus:

Seiteneinstellungen (Page Attributes)

Legen Sie die Papiergröße oder den Zoomdruck fest.

Als Standard sichern (Save as Default)

Sie können die Attribute der angezeigten Seite als Standardeinstellungen speichern.

Format für (Format For)

Wählen Sie den Namen des Druckers, auf dem gedruckt werden soll.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des Papiers, das für den Druckvorgang verwendet werden soll.

Wählen Sie die Option **Eigene Papierformate... (Manage Custom Sizes...)**, wenn es sich nicht um eine Standardpapiergröße handelt und Sie die Größe selbst festlegen möchten.

Ausrichtung (Orientation)

Wählen Sie die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Größe (Scale)

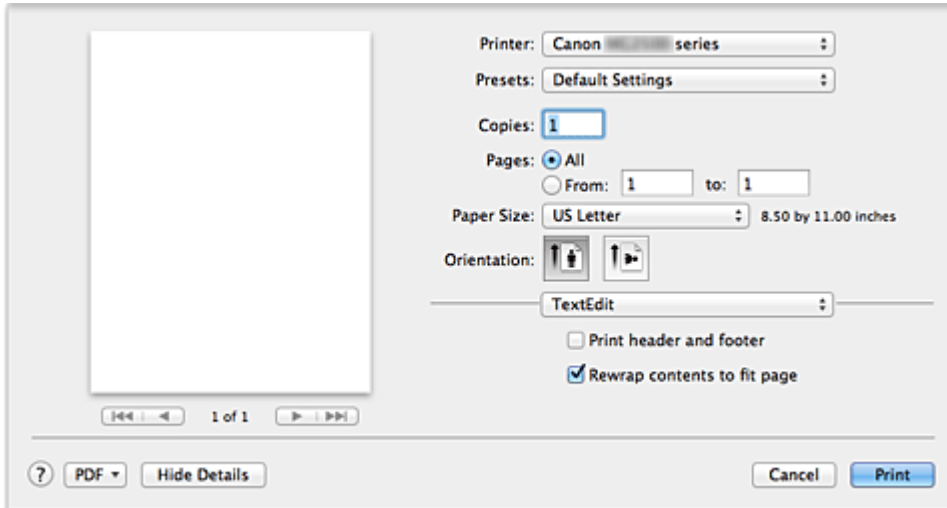
Legen Sie den Skalierungsfaktor fest.

Sie können die Größe des Dokuments für den Druckvorgang vergrößern oder verkleinern.

Dialog "Drucken"

Im Dialog "Drucken" können Sie den Papiertyp und die Druckqualität festlegen.

Um den Dialog "Drucken" zu öffnen, wählen Sie in der Regel **Drucken... (Print...)** im Menü **Ablage (File)** Ihrer Softwareanwendung.



Drucker (Printer)

Wählen Sie den Namen des Druckers, auf dem gedruckt werden soll.

Wenn Sie auf **Drucker hinzufügen... (Add Printer...)** klicken, öffnet sich ein Dialog, in dem Sie den Drucker angeben können.

Voreinstellungen (Presets)

Sie können die im Dialog "Drucken" vorgenommenen Einstellungen sichern oder löschen.

»» Hinweis

- Bei Verwendung von Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7 können Sie **Voreinstellungen anzeigen... (Show Presets...)** auswählen, um die im Dialog "Drucken" festgelegten Druckereinstellungen zu überprüfen.

Kopien (Copies)

Sie können die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen.

»» Hinweis

- Bei Verwendung von Mac OS X v10.6.8 können Sie zudem das sortierte Drucken festlegen.
- Unter Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7 können Sie das sortierte Drucken festlegen, indem Sie im Pop-up-Menü die Option **Papierhandhabung (Paper Handling)** auswählen.

Seiten (Pages)

Sie können den Druckbereich festlegen.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des Papiers, das für den Druckvorgang verwendet werden soll.

Wählen Sie die Option **Eigene Papierformate... (Manage Custom Sizes...)**, wenn es sich nicht um eine Standardpapiergröße handelt und Sie die Größe selbst festlegen möchten.

Ausrichtung (Orientation)

Wählen Sie die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Popupmenü

Über das Popupmenü können Sie im Dialog "Drucken" zwischen den verschiedenen Seiten wechseln. Welches Menü zuerst angezeigt wird, ist abhängig von der Anwendungssoftware, mit der das Dialogfeld für das Drucken geöffnet wurde.

Im Popupmenü können Sie eine der folgenden Optionen auswählen.

Layout

Sie können einen Seitenlayoutdruck einstellen.

Mit der Option **Seitenausrichtung umkehren (Reverse page orientation)** können Sie die Seitenausrichtung ändern. Mit der Option **Horizontal spiegeln (Flip horizontally)** können Sie ein Spiegelbild des Dokuments drucken.

Farbanpassung (Color Matching)

Wählen Sie die Methode zur Farbkorrektur.

Papierhandhabung (Paper Handling)

Hier können Sie die zu druckenden Seiten und die Druckreihenfolge festlegen.

Deckblatt (Cover Page)

Sie können vor und nach einem Dokument Deckblätter ausgeben.

Zeitplan (Scheduler)

Sie können die Startzeit sowie Prioritäten für den Druck einstellen.

Qualität und Medium (Quality & Media)

Hier können Sie grundlegende Druckeinstellungen vornehmen, die dem Gerät entsprechen.

Farboptionen (Color Options)

Hier können Sie die Farben nach Wunsch anpassen.

Rand (Margin)

Hier können Sie die Heftseite und den Heftrand festlegen.

Zubehörstatus (Supply Levels)

Der ungefähre Tintenstand wird angezeigt.

Zusammenfassung (Summary)

Hier werden die aktuellen Einstellungen des Dialogs "Drucken" angezeigt.


»» Wichtig

- Bei Verwendung von Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7 können **Zeitplan (Scheduler)** und **Zusammenfassung (Summary)** nicht verwendet werden.

PDF

Sie können ein Dokument als PDF-Datei (Portable Document Format) sichern.

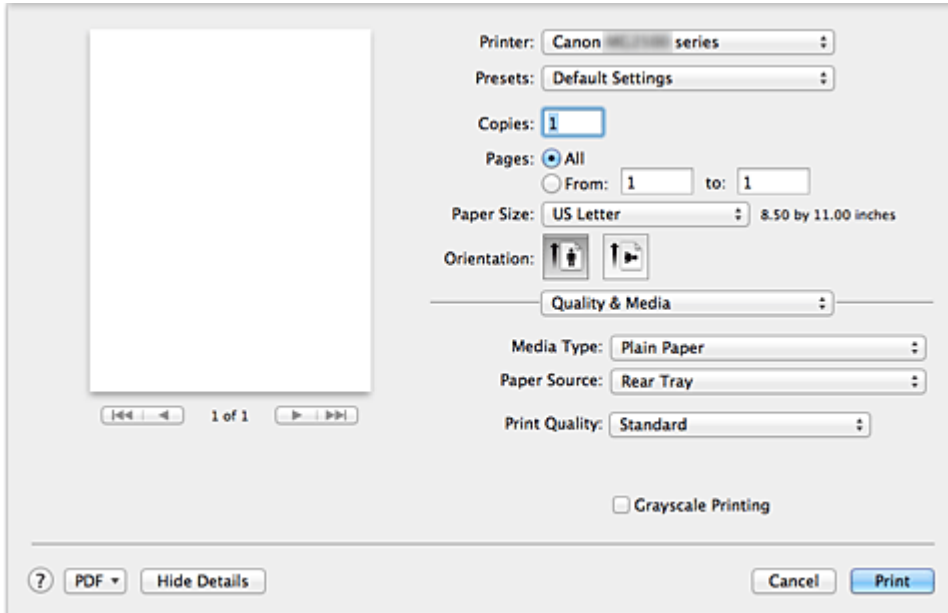
Vorschau (Preview)

Wenn Sie unter Mac OS X v10.6.8 an der Seite von **Drucker (Printer)** auf  (Aufklappdreieck) klicken und zur einfachen Anzeige wechseln, wird **Vorschau (Preview)** angezeigt.

Mit dieser Schaltfläche können Sie die Druckergebnisse vor dem Drucken auf dem Bildschirm prüfen.

Qualität und Medium

In diesem Dialog können Sie die grundlegenden Druckeinstellungen für den jeweiligen Papiertyp festlegen. Solange kein spezielles Druckverfahren erforderlich ist, reichen die Einstellungen in diesem Dialog für den normalen Druckbetrieb aus.



Medientyp (Media Type)

Wählen Sie den zu verwendenden Medientyp aus.

Sie müssen den Medientyp auswählen, der in das Gerät eingelegt ist. Diese Auswahl ermöglicht es dem Drucker, den dem Medium entsprechenden Druckvorgang auszuführen.

Papierzufuhr (Paper Source)

Zeigt die Papierquelle an.

Druckqualität (Print Quality)

Wählen Sie die Option aus, die dem Dokumenttyp und dem Druckzweck am ehesten entspricht.

Wenn eines der Optionsfelder ausgewählt wird, wird die entsprechende Qualität automatisch eingestellt.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Entwurf (Draft)

Diese Einstellung ist für Testdrucke geeignet.

Benutzerdefiniert (Custom)

Wählen Sie dieses Optionsfeld zum Festlegen der Qualität.

Qualität (Quality)

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** unter **Druckqualität (Print Quality)** auswählen, können Sie die Druckqualität mit dem Schieberegler anpassen.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Aktivieren Sie den Graustufendruck. Mit der Funktion zum Drucken von Graustufen kann ein Dokument im Drucker in Graustufendaten umgewandelt und in Schwarzweiß gedruckt werden.

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, werden sowohl Schwarzweiß- als auch Farbdokumente monochrom gedruckt. Wenn Sie ein Farbdokument in Farbe drucken möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

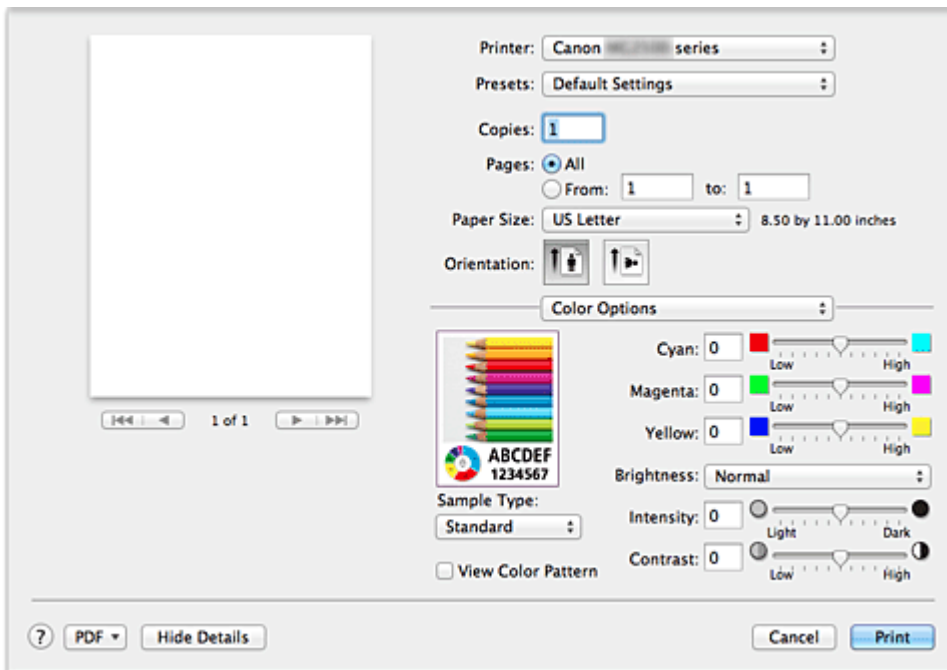
Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß](#)

Farboptionen

Mit diesem Dialog können Sie die Druckfarbe wunschgemäß einstellen. Wenn die Farben des Ausdrucks nicht dem gewünschten Ergebnis entsprechen, passen Sie die Einstellungen im Dialog an, und drucken Sie anschließend erneut.

Die hier vorgenommenen Anpassungen haben anders als bei einer Bildbearbeitungssoftware keine Auswirkungen auf die Farben des Originalbilds. Mit diesem Dialog sollten Sie nur Feineinstellungen vornehmen.



Vorschau

Zeigt die Auswirkungen der Farbanpassung an.

Die Auswirkungen der Anpassung zeigen sich in der Farbe und Helligkeit des jeweiligen Elements. Sie können den Farbanpassungsstatus problemlos überprüfen.

Beispieltyp (Sample Type)

Wählen Sie das als Beispiel anzuzeigende Bild aus.

Wählen Sie ggf. ein dem vorgesehenen Ausdruck entsprechendes Bild aus: **Standard**, **Porträt (Portrait)**, **Landschaft (Landscape)** oder **Grafiken (Graphics)**.

Farbmuster anz. (View Color Pattern)

Zeigt ein Muster zur Überprüfung der bei der Farbanpassung vorgenommenen Farbänderungen an.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Beispielbild mit einem Farbmuster anzeigen möchten.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Beispielbild mit einem unter **Beispieltyp (Sample Type)** ausgewählten Bild anzeigen möchten.

»» Hinweis

- Die Grafik wird einfarbig angezeigt, wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** unter **Qualität und Medium (Quality & Media)** aktiviert ist.

Farbbalance (Cyan, Magenta, Gelb (Yellow))

Passen Sie ggf. die Intensität jeder einzelnen Farbe an. Ziehen Sie den Schieberegler zum Intensivieren einer Farbe nach rechts. Ziehen Sie den Schieberegler zum Abschwächen einer Farbe nach links.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Das Anpassen der Farbbalance führt zu unterschiedlichen Farbanteilen der einzelnen Farbtinten und so zu unterschiedlichen Farbtönen im gesamten Dokument.

Verwenden Sie den Druckertreiber nur für kleinere Korrekturen der Farbbalance.

Verwenden Sie die Anwendungssoftware, wenn Sie die Farbbalance grundlegend ändern wollen.

Helligkeit (Brightness)

Wählen Sie die Helligkeit für die gedruckten Bilder.

Sie können die Level von reinem Weiß und reinem Schwarz nicht ändern. Die hier vorgenommene Einstellung wirkt sich auf den Kontrast der Farben zwischen Weiß und Schwarz aus.

Intensität (Intensity)

Wählen Sie diese Option, um die Intensität des Ausdrucks anzupassen.

Um die Gesamtintensität zu erhöhen, ziehen Sie den Schieberegler nach rechts. Um die Gesamtintensität zu verringern, ziehen Sie den Schieberegler nach links.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Kontrast (Contrast)

Mit der Funktion "Kontrast" wird der Unterschied zwischen Hell und Dunkel in Bildern während des Druckvorgangs angepasst.

Erhöhen Sie den Kontrast, um die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern stärker hervorzuheben. Verringern Sie den Kontrast, wenn die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern nicht so deutlich sein sollen.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

»» Wichtig

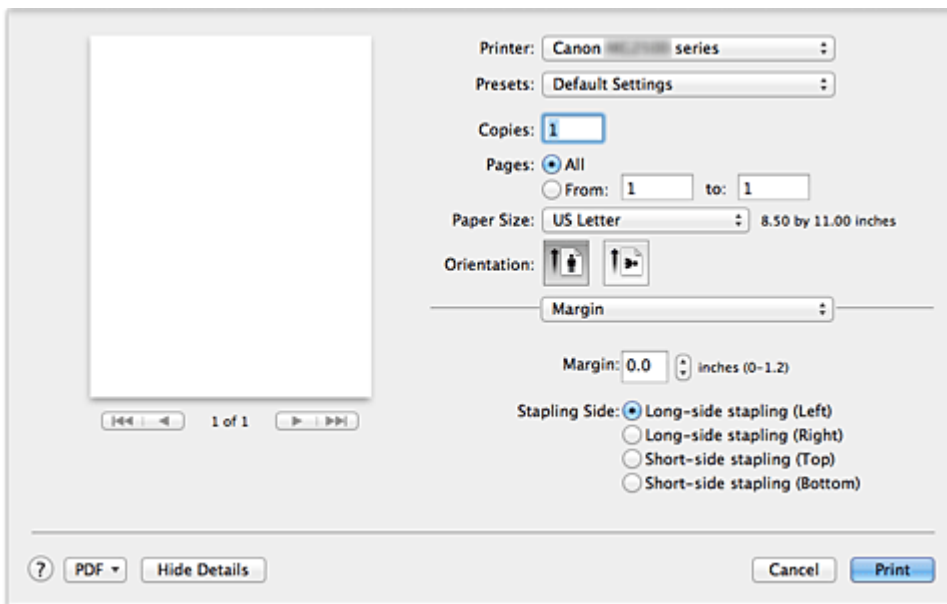
- Wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** für **Qualität und Medium (Quality & Media)** aktiviert ist, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)**) nicht verfügbar.
- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)**), **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** ausgeblendet und nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Anpassen der Intensität](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

Rand

In diesem Dialog können Sie die Heftseite und die Breite des Heftrands (für das Heften mehrerer Blätter) festlegen.



Rand (Margin)

Geben Sie die Breite des Heftrands an. Geben Sie einen Wert zwischen 0 mm (0 Zoll) und 30 mm (1,2 Zoll) ein.

Heftseite (Stapling Side)

Geben Sie die Seite an, die geheftet werden soll.

Längsseite heften (links) (Long-side stapling (Left))/Längsseite heften (rechts) (Long-side stapling (Right))

Wählen Sie diese Option, wenn die lange Seite des Papiers geheftet werden soll. Wählen Sie links oder rechts.

Breitseite heften (oben) (Short-side stapling (Top))/Breitseite heften (unten) (Short-side stapling (Bottom))

Wählen Sie diese Option, wenn die kurze Seite des Papiers geheftet werden soll. Wählen Sie oben oder unten.

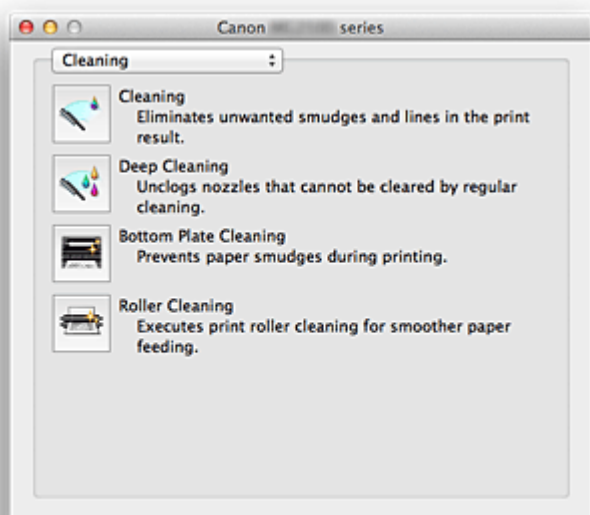
Verwandtes Thema

- [Festlegen des Heftrands](#)

Canon IJ Printer Utility

Über das Canon IJ Printer Utility können Sie die Funktionen zur Gerätewartung aufrufen und die Einstellungen des Geräts ändern.

Funktionen des Canon IJ Printer Utility



Über das Pop-upmenü können Sie im Canon IJ Printer Utility zwischen den verschiedenen Seiten wechseln. Im Pop-upmenü können Sie eine der folgenden Optionen auswählen.

Reinigung (Cleaning)

Reinigen Sie den Drucker, um zu verhindern, dass es zu Verschmierungen auf dem Papier kommt, und reinigen Sie verstopfte Druckkopfdüsen.

Testdruck (Test Print)

Führen Sie einen Testdruck aus, um den Zustand der Druckkopfdüsen zu überprüfen und den Druckkopf auszurichten.

Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)

Ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Geräts über den Druckertreiber.

Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)

Überprüfen Sie den aktuellen Tintenstand.

Tintenpatroneneinstellungen (Ink Cartridge Settings)

Wählt die zum Drucken verwendete FINE-Patrone aus.

Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)

Hier können Sie das Betriebsgeräusch des Geräts reduzieren.

Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Hier können Sie die Einstellungen des Geräts ändern.

»» Hinweis

- Wenn Sie das Canon IJ Printer Utility öffnen möchten, schalten Sie das Gerät ein, und stellen Sie sicher, dass es mit einem USB-Kabel am Computer angeschlossen ist.
 - Je nach den ausgewählten Elementen kommuniziert der Computer mit dem Gerät, um Informationen abzurufen. Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Gerät möglich ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt.
Klicken Sie in diesem Fall auf **Abbrechen (Cancel)**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.
-

Verwandte Themen

- [Reinigen der Druckköpfe über den Computer](#)
- [Reinigen des Geräteinnenraums](#)
- [Reinigen der Papiereinzugwalzen über den Computer](#)
- [Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters](#)
- [Ausrichten des Druckkopfs über den Computer](#)
- [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#)
- [Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone](#)
- [Verwalten der Leistung des Geräts](#)
- [Senken des Geräuschpegels des Geräts](#)
- [Ändern des Betriebsmodus des Geräts](#)

Öffnen des Canon IJ Printer Utility

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Canon IJ Printer Utility zu öffnen.

1. Öffnen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucken und Scannen (Print & Scan) (Drucken und Faxen (Print & Fax))** aus

2. Starten Sie Canon IJ Printer Utility

Wählen Sie Ihr Modell in der Druckerliste aus, und klicken Sie auf **Optionen & Zubehör... (Options & Supplies...)**.

Klicken Sie auf der Registerkarte **Dienstprogramm (Utility)** auf **Drucker-Dienstprogramm öffnen (Open Printer Utility)**.

Canon IJ Printer Utility wird gestartet.

Wartung des Geräts


- Reinigen der Druckköpfe über den Computer
- Reinigen des Geräteinnenraums
- Reinigen der Papiereinzugwalzen über den Computer
- Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters
- Ausrichten des Druckkopfs über den Computer
- Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers
- Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone
- Verwalten der Leistung des Geräts
- Senken des Geräuschpegels des Geräts
- Ändern des Betriebsmodus des Geräts

Anzeigen des Druckstatusfensters

Prüfen Sie den Druckfortschritt wie nachfolgend beschrieben:

1. Starten des Druckstatusfensters

- **Wenn die Druckdaten zum Gerät gesendet wurden**

Das Druckstatusfenster wird automatisch geöffnet. Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, klicken Sie auf  (das Druckersymbol), das im Dock angezeigt wird.

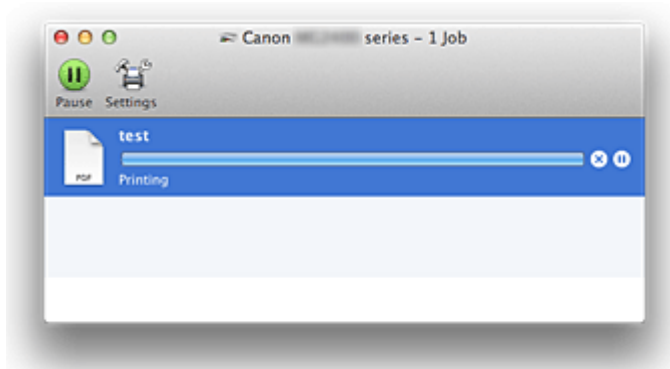
- **Wenn die Druckdaten nicht zum Gerät gesendet wurden**

Öffnen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucken und Scannen (Print & Scan) (Drucken und Faxen (Print & Fax))** aus. Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, wählen Sie den Namen des Druckermodells in der Druckerliste aus, und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen... (Open Print Queue...)**.

2. Prüfen des Druckstatus

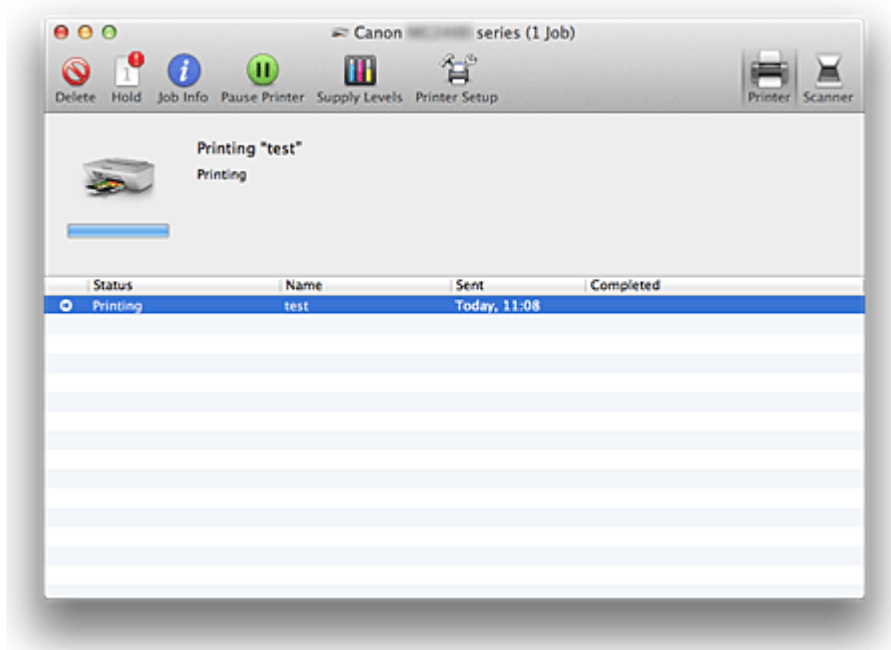
Sie können den Namen der Datei, die gerade gedruckt wird, und den Namen der Datei, die als Nächstes gedruckt wird, anzeigen.







- **Bei Verwendung von Mac OS X v10.8**



- ⊗ Der ausgewählte Druckauftrag wird gelöscht.
- ⏸ Unterbricht den Druckvorgang für das angegebene Dokument.
- ⌂ Setzt den Druckvorgang des angegebenen Dokuments fort.
- ⏹ Hält den Druck aller Dokumente an.
- ▶ Wird nur angezeigt, wenn der Druck aller Dokumente angehalten wurde, und setzt den Druck aller Dokumente fort.

- **Bei Verwendung von Mac OS X v10.7 oder Mac OS X v10.6.8**



-  Der ausgewählte Druckauftrag wird gelöscht.
-  Unterbricht den Druckvorgang für das angegebene Dokument.
-  Setzt den Druckvorgang des angegebenen Dokuments fort.
-  Zeigt die Druckauftragsinformationen an.
-  Hält den Druck aller Dokumente an.
-  Wird nur angezeigt, wenn der Druck aller Dokumente angehalten wurde, und setzt den Druck aller Dokumente fort.

Löschen nicht benötigter Druckaufträge


Wenn der Druckvorgang vom Drucker nicht gestartet wird, sind möglicherweise noch Daten von abgebrochenen oder fehlgeschlagenen Druckaufträgen vorhanden.

Löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge im Fenster mit dem Druckstatus.

1. Öffnen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucken und Scannen (Print & Scan) (Drucken und Faxen (Print & Fax))** aus

2. Wählen Sie Ihr Modell aus und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen... (Open Print Queue...)**

Der Bildschirm mit dem Druckstatus wird angezeigt.

3. Wählen Sie den nicht benötigten Druckauftrag aus, und klicken Sie auf  **Löschen (Delete)**

Die ausgewählten Druckaufträge werden gelöscht.

Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Für den Druckertreiber gelten die nachfolgend beschriebenen Beschränkungen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie mit dem Druckertreiber arbeiten.

Beschränkungen für den Druckertreiber

- Stellen Sie sicher, dass Sie beim Konfigurieren des Dialogs "Seite einrichten" zunächst das von Ihnen verwendete Modell in der Liste **Format für (Format For)** auswählen. Wenn Sie einen anderen Drucker auswählen, wird der Druckvorgang möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt.
- Wenn das Canon IJ Printer Utility den aktuellen Tintenstand im Fenster **Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)** nicht anzeigt, prüfen Sie, ob die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.
- Wenn das Canon IJ Printer Utility die **Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)** anzeigt, schließen Sie die Abdeckung des Geräts.
- Die folgenden Funktionen stehen unter Mac OS nicht zur Verfügung, können jedoch unter Windows genutzt werden.
 - Duplexdruck
 - Broschürendruck
 - Druckmodus "Nebeneinander/Poster"
- Je nach verwendeter Anwendungssoftware wird links im Dialog "Drucken" möglicherweise keine Vorschau angezeigt.
- Wenn Sie dieses Gerät und AirPort mit einem USB-Kabel verbinden und drucken, müssen Sie die neueste AirPort-Firmware installieren.

Aktualisieren des Druckertreibers

- Verwenden des aktuellen Druckertreibers
- Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste
- Vor dem Installieren des Druckertreibers
- Installieren des Druckertreibers

Verwenden des aktuellen Druckertreibers

Wenn Sie den Druckertreiber auf die neueste Version aktualisieren, werden ungelöste Probleme damit möglicherweise behoben.

Verwenden des Druckertreibers

Sie können auf unsere Website zugreifen und den neuesten Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

»» Wichtig

- Sie können den Druckertreiber kostenlos herunterladen, eventuell anfallende Kosten für die Internetverbindung müssen jedoch von Ihnen übernommen werden.

Verwandte Themen

- [Vor dem Installieren des Druckertreibers](#)
- [Installieren des Druckertreibers](#)

Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste

Nicht mehr verwendete Canon IJ-Drucker können aus der Druckerliste gelöscht werden. Bevor Sie den Canon IJ-Drucker löschen, ziehen Sie das Kabel zwischen Gerät und Computer ab.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den nicht mehr benötigten Canon IJ-Drucker aus der Druckerliste zu entfernen:

Der Canon IJ-Drucker kann nur gelöscht werden, wenn Sie als Benutzer mit Administratorrechten angemeldet sind. Informationen über Benutzer mit Administratorrechten finden Sie im Handbuch zu Mac OS.

1. Öffnen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucken und Scannen (Print & Scan) (Drucken und Faxen (Print & Fax))** aus

2. Löschen des Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste

Wählen Sie in der Druckerliste den Canon IJ-Drucker aus, der gelöscht werden soll, und klicken Sie dann auf -.

»» Hinweis

- Auch wenn ein Canon IJ-Drucker aus der Druckerliste entfernt wurde, können Sie das Gerät automatisch erneut registrieren, indem Sie es an Ihren Computer anschließen.

Vor dem Installieren des Druckertreibers

In diesem Abschnitt werden die Elemente erläutert, die Sie vor der Installation der Druckertreiber überprüfen sollten. Sie finden in diesem Abschnitt auch Informationen für den Fall, dass die Druckertreiber nicht installiert werden können.

Überprüfen des Gerätestatus

- Überzeugen Sie sich davon, dass der USB-Anschluss dieses Geräts und des Computers fest über das USB-Kabel verbunden sind.

Überprüfen der Einstellungen des Computers

- Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.
- Melden Sie sich als Administrator an. Das Installationsprogramm fordert Sie zur Eingabe des Namens und Kennworts des administrativen Benutzers auf. Wenn mehrere Benutzer mit Mac OS X arbeiten, melden Sie sich mit dem Konto des zuerst registrierten Administrators an.

»» Wichtig

- Wenn Sie von Mac OS X v10.7 auf Mac OS X v10.8 oder von Mac OS X v10.6.8 auf Mac OS X v10.7 aktualisieren, werden alle installierten Druckertreiber gelöscht. Wenn Sie dieses Gerät weiter verwenden möchten, müssen Sie anschließend den jeweils neuesten Druckertreiber erneut installieren.

Verwandte Themen

- [Verwenden des aktuellen Druckertreibers](#)
- [Installieren des Druckertreibers](#)

Installieren des Druckertreibers

Sie können über das Internet auf unsere Website zugreifen und den neuesten Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

So installieren Sie den heruntergeladenen Druckertreiber:

1. Aktivieren des Volumes

Doppelklicken Sie auf die Image-Datei, die Sie heruntergeladen haben.
Die Datei wird entpackt, und das Volume wird aktiviert.

2. Starten des Installationsprogramms

Doppelklicken Sie auf dem Datenträger auf "PrinterDriver_XXX_YYY.pkg" (wobei "XXX" dem Modellnamen und "YYY" der Version entspricht).

3. Starten der Installation

Installieren Sie den Druckertreiber, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

Wenn die Softwarelizenzvereinbarung angezeigt wird, lesen Sie den Inhalt, und klicken Sie auf **Fortfahren (Continue)**. Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, können Sie diese Software nicht installieren.

4. Auswählen des Installationsziels

Wählen Sie bei Bedarf den Ort für die Installation des Druckertreibers aus, und klicken Sie auf **Fortfahren (Continue)**.

5. Ausführen der Installation

Klicken Sie auf **Installieren (Install)**.

Wenn der Authentifizierungsbildschirm angezeigt wird, geben Sie den Namen und das Kennwort des Administrators ein, und klicken Sie auf **Software installieren (Install Software)**.

6. Abschließen der Installation

Sobald die Meldung angezeigt wird, dass der Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Schließen (Close)**.

Der Druckertreiber wurde erfolgreich installiert.

»» Wichtig

- Wenn das Installationsprogramm nicht ordnungsgemäß ausgeführt wird, wählen Sie im Menü **Installationsprogramm (Installer)** im Finder die Option **Installationsprogramm beenden (Quit Installer)**, um das Installationsprogramm zu beenden. Starten Sie dann das Installationsprogramm neu.
- Das Herunterladen des Druckertreibers ist kostenlos. Es fallen lediglich die normalen Gebühren für Ihre Internetverbindung an.

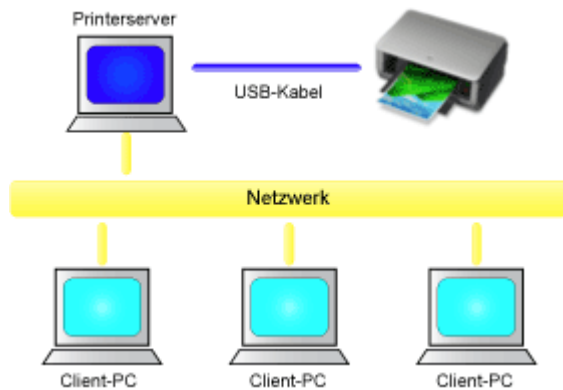
Verwandte Themen

- [Verwenden des aktuellen Druckertreibers](#)
- [Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste](#)
- [Vor dem Installieren des Druckertreibers](#)

Freigeben des Druckers im Netzwerk

Wenn mehrere Computer in einem Netzwerk verwendet werden, können die anderen Computer den Drucker nutzen, der an einen der Computer angeschlossen ist.

Bevor Sie die Druckerfreigabe einrichten, wählen Sie **Netzwerk (Network)** unter **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und überprüfen Sie, ob die Netzwerkeinstellungen vorgenommen wurden.



In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für die Freigabe eines Druckers auf dem Mac beschrieben.

- **Einstellungen auf dem Druckserver**

In diesem Abschnitt wird das Verfahren für das Einrichten eines Computers beschrieben, der über ein USB-Kabel direkt mit dem Drucker verbunden ist.

- **Einstellungen auf dem Client-PC**

In diesem Abschnitt wird das Verfahren für das Einrichten eines Computers beschrieben, der den Drucker über das Netzwerk verwendet.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten über das System des Druckservers an den Drucker gesendet.

Verwandtes Thema

- [Einschränkungen bei der Druckerfreigabe](#)

Einstellungen auf dem Druckserver

Wenn Sie den Drucker in einem Netzwerk verwenden möchten, müssen Sie den Druckertreiber auf dem Druckerserversystem für die gemeinsame Nutzung einrichten.

So richten Sie den Druckserver ein:

1. Installieren des Druckertreibers auf dem Druckserver

2. Prüfen, ob der zu verwendende Drucker hinzugefügt wurde

Öffnen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucken und Scannen (Print & Scan) (Drucken und Faxen (Print & Fax))** aus.

In der Druckerliste werden die Drucker angezeigt, die mit dem Computer verbunden sind.

3. Einstellen der Freigabe

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diesen Drucker gemeinsam im Netzwerk nutzen (Share this printer on the network)**.

»» Hinweis

- Je nach verwendetem Betriebssystem werden Sie möglicherweise dazu aufgefordert, Ihren Computer neu zu starten. Starten Sie den Computer neu, um die Installation ordnungsgemäß abzuschließen.

Das Setup auf dem Druckserver ist abgeschlossen. Richten Sie anschließend die Client-Computer ein.

Einstellungen auf dem Client-PC

Legen Sie nach der Konfiguration des Druckerserversystems die Einstellungen auf den Client-Computern fest.

So richten Sie das Client-System ein:

1. Installieren des Druckertreibers auf den Client-Computern

2. Anzeigen der Druckerliste

Öffnen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucken und Scannen (Print & Scan) (Drucken und Faxen (Print & Fax))** aus.

Klicken Sie auf **+**, um die Druckerliste anzuzeigen.

3. Hinzufügen eines Druckers zur Freigabe

Wählen Sie in der Druckerliste einen gemeinsam genutzten Drucker aus, und klicken Sie auf **Hinzufügen (Add)**.

Die Einrichtung auf den Client-Systemen ist nun abgeschlossen.

»» Hinweis


- Die Vorgehensweise beim Drucken ist dieselbe wie bei einem Drucker, der direkt mit einem USB-Kabel angeschlossen ist.
Wählen Sie im Dialogfeld für die Seiteneinrichtung den Drucker des zu verwendenden Druckers aus.

Einschränkungen bei der Druckerfreigabe

Diese Einschränkungen gelten, wenn Sie einen Drucker in einer Netzwerkumgebung verwenden. Prüfen Sie die Einschränkungen, die in Ihrer Netzwerkumgebung gelten.

- Installieren Sie dieselbe Version des Druckertreibers auf dem Druckserver und den Client-Systemen. Sie können den neuesten Druckertreiber von unserer Website herunterladen.
- Nutzen Sie die Druckerfreigabe für Benutzer mit Administratorrechten.
- Abhängig von der Verbindung zwischen Computer und Gerät kann der Computer möglicherweise nicht auf die im Gerät festgelegten Funktionsinformationen zugreifen und die richtigen Einstellungen anzeigen.

Kopieren

- ➔ [Erstellen von Kopien](#)  Grundlagen
- ➔ [Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt](#)

Erstellen von Kopien

Legen Sie das Originaldokument zum Kopieren auf die Auflagefläche.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. [Legen Sie Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.](#)
3. [Legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche.](#)

»» Hinweis

- Sie können das Format des im hinteren Fach eingelegten Papiers von A4 in Letter und umgekehrt ändern.

➔ [Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt](#)

4. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, um Farbkopien zu erstellen, bzw. die Taste **Schwarz (Black)**, um Schwarzweiß-Kopien zu erstellen.

Das Gerät startet den Kopiervorgang.

Nehmen Sie nach dem Kopieren das Originaldokument von der Auflagefläche.

Vorgehensweise für das Anfertigen mehrerer Kopien

Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** mehrfach, entsprechend der gewünschten Anzahl der Kopien.

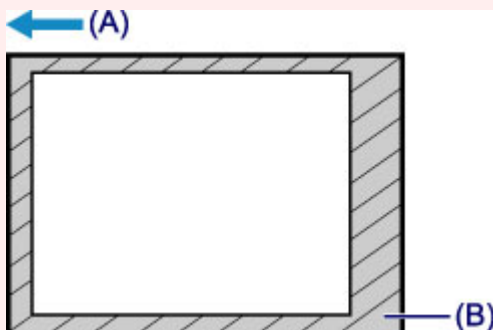
Drücken Sie dieselbe Taste (die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**), die Sie auch zuvor gedrückt haben.

»» Wichtig

- Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie den Vorlagendeckel öffnen oder das Originaldokument von der Auflagefläche nehmen.

Wenn das Gerät das Original scannt, blinkt die **EIN (ON)**-Anzeige.

- Wenn das Original die gesamte Seite umfasst, kann der Bereich (B) in der Abbildung unten nicht gedruckt werden.



(A) Die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird

(B) Nicht bedruckbarer Bereich

Details zum bedruckbaren Bereich:

- Für A4-Papier:

➔ [Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge](#)

- Für Letter-Papier:

➔ [Letter, Legal](#)

»» Hinweis

- Zum Abbrechen des Kopiervorgangs drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.
- **Vorgehensweise zum Einstellen der Druckqualität auf "Entwurf" (Schnelligkeitspriorität)**

Mit den folgenden Schritten können Sie die Druckqualität auf "Entwurf" (Schnelligkeitspriorität) einstellen.

1. Drücken und halten Sie bei Schritt 4 die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** mindestens 2 Sekunden lang.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt einmal.

2. Lassen Sie die Taste los.

Das Gerät startet den Kopiervorgang.

In der Druckqualitätseinstellung "Entwurf" erhält die Druckgeschwindigkeit Vorrang vor der Qualität.

Wenn Sie mehr Wert auf die Druckqualität legen, halten Sie die Taste **Farbe (Color)** bzw. **Schwarz (Black)** weniger als 2 Sekunden lang gedrückt, um mit der Druckqualität "Standard" zu kopieren.

Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt

Sie können das Format des im hinteren Fach eingelegten Papiers von A4 in Letter und umgekehrt ändern.

Diese Einstellung ist nützlich, wenn Sie für gewöhnlich Papier im Format Letter in das hintere Fach einlegen.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 10 mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.

Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet nicht, sondern beginnt zu blinken.

4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** zur Auswahl von A4 bzw. die Taste **Farbe (Color)** zur Auswahl von Letter.

Die **EIN (ON)**-Anzeige hört auf zu blinken, sondern leuchtet, anschließend wird das Papierformat geändert.

▶▶ Hinweis

- Wenn Sie das Seitenformat von A4 in Letter oder umgekehrt ändern, legen Sie Papier des ausgewählten Formats ein.
Wenn Sie das Seitenformat auf A4 eingestellt haben, legen Sie A4 Normalpapier ein.
Wenn Sie das Seitenformat auf Letter eingestellt haben, legen Sie Normalpapier im Format Letter ein.
- Diese Einstellung wird auch nach dem Ausschalten des Geräts beibehalten.

Scannen

- ➔ [Scannen über den Computer](#)
 - ➔ [Scannen mit IJ Scan Utility](#)
 - ➔ [Scannen mit dem Scanner-Treiber](#)
 - ➔ [Hilfreiche Informationen über das Scannen](#)
 - ➔ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

Scannen über den Computer

- ➔ [Scannen mit IJ Scan Utility](#)
- ➔ [Scannen mit dem Scanner-Treiber](#)
- ➔ [Hilfreiche Informationen über das Scannen](#)
- ➔ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

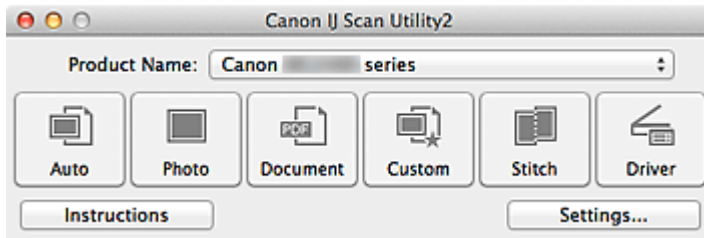
Scannen mit IJ Scan Utility

- Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?
- Starten von IJ Scan Utility
- Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan 📄 **Grundlagen**
- Fotos scannen
- Dokumente scannen
- Scannen mit bevorzugten Einstellungen
- Objekte scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen)
- Mehrere Objekte gleichzeitig scannen
- Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse
- Gescannte Bilder per E-Mail versenden
- Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR)
- Bildschirme von IJ Scan Utility

Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?

IJ Scan Utility ist eine Anwendung, mit der Sie auf einfache Weise Fotos, Dokumente usw. scannen können.

Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility klicken.



Funktionen von IJ Scan Utility

Einfach gemäß Verwendungszweck scannen

Sie können einfach durch Klicken auf Symbole scannen. Klicken Sie je nach Zweck oder Objekttyp auf **Automatisch (Auto)**, um auf einfache Weise zu scannen, oder auf **Foto (Photo)**, um mit für Fotos geeigneten Einstellungen zu scannen, oder auf **Dokument (Document)**, um Text in einem Dokument oder einer Zeitschrift zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

»» Hinweis

- Unter "[Hauptbildschirm von IJ Scan Utility](#)" finden Sie weitere Informationen zum Hauptbildschirm von IJ Scan Utility.

Gescannte Bilder automatisch speichern

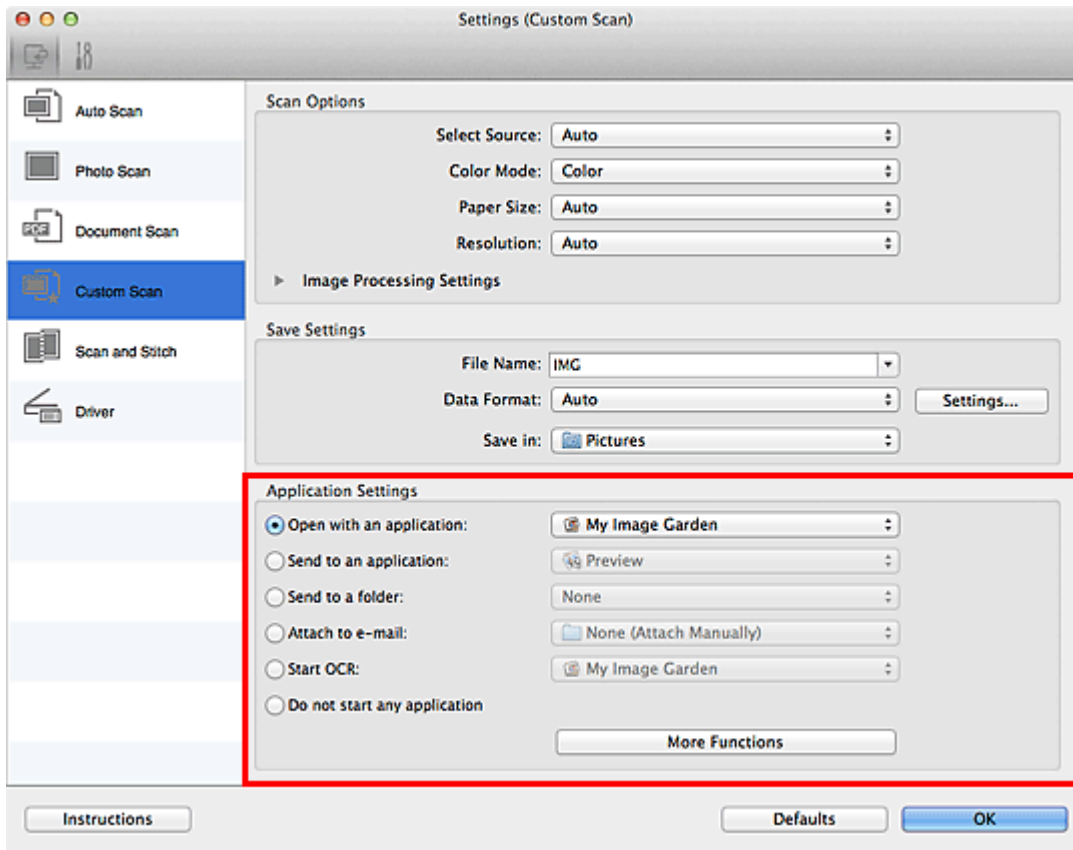
Die gescannten Bilder werden automatisch in einem vordefinierten Ordner gespeichert. Sie können den Ordner bei Bedarf ändern.

»» Hinweis

- Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.
- Weitere Informationen zum Angeben eines Ordners finden Sie unter "[Dialogfenster Einstellungen](#)".

Integration in Anwendungen

Sie können gescannte Bilder über die Integration in andere Anwendungen verwenden und gescannte Bilder in Ihrer bevorzugten Anwendung anzeigen, sie an E-Mails anhängen, Text aus Bildern extrahieren usw.



»»» Wichtig

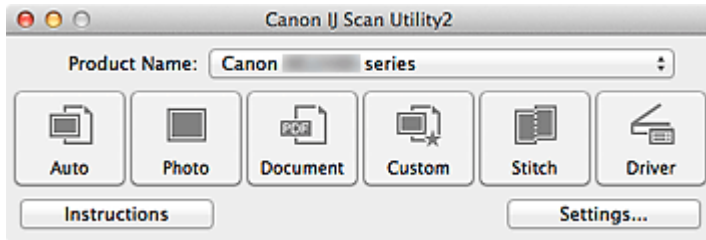
- Einige Funktionen sind nur verfügbar, wenn My Image Garden installiert ist.

»»» Hinweis

- Informationen zum Festlegen der zu integrierenden Anwendungen finden Sie unter "[Dialogfenster Einstellungen](#)".

Starten von IJ Scan Utility

Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder die Option **Programme (Applications)**. Doppelklicken Sie anschließend auf **Canon Utilities, IJ Scan Utility** und dann auf das Symbol **Canon IJ Scan Utility2**, um IJ Scan Utility zu starten.



Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan

Vereinfachen Sie das Scannen durch die automatische Erkennung des Objekttyps.

»» Wichtig

- Die folgenden Objekttypen können möglicherweise nicht korrekt gescannt werden. Passen Sie in diesem Fall die Schnittrahmen (Auswahlfelder; Scan-Bereiche) im Bildschirm an, der durch Klicken auf **Treiber (Driver)** im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility angezeigt wird und starten Sie den Scan erneut.
 - Fotos mit weißlichem Hintergrund
 - Auf weißem Papier gedruckte Objekte, handgeschriebene Dokumente, Visitenkarten usw.
 - Dünne Objekte
 - Dicke Objekte

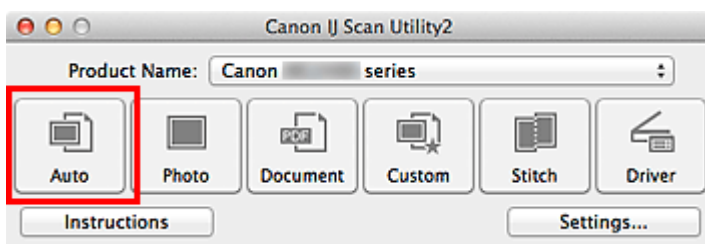
1. Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

2. Legen Sie Objekte auf die Auflagefläche Ihres Scanners oder Druckers.

➔ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

3. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)

4. Klicken Sie auf **Automatisch (Auto)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Wenn für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen vorgenommen werden sollen, klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, und aktivieren Sie dann im Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** das Kontrollkästchen **Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)**.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im [Dialogfenster Einstellungen \(Automatisch scannen\) \(Settings \(Auto Scan\)\)](#)

festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen zum Scannen mit Angabe des Objekttyps.

- ➔ [Fotos scannen](#)

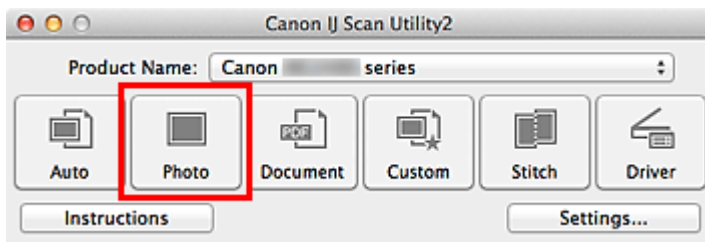
- ➔ [Dokumente scannen](#)

- ➔ [Scannen mit bevorzugten Einstellungen](#)

Fotos scannen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Fotos mit den für Fotos geeigneten Einstellungen scannen.

1. Legen Sie das Foto auf die Auflagefläche.
➔ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)
2. Starten Sie [IJ Scan Utility](#).
3. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\) \(Settings \(Photo Scan\)\)](#) und geben Sie das Papierformat, die Auflösung etc. an.
Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.
4. Klicken Sie auf **Foto (Photo)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

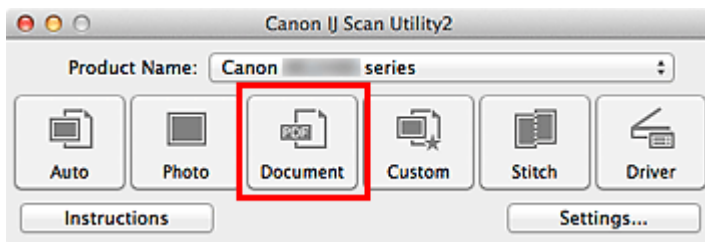
»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\) \(Settings \(Photo Scan\)\)](#) festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.

Dokumente scannen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Objekte mit den für Dokumenten geeigneten Einstellungen scannen.

1. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.
➔ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)
2. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)
3. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\) \(Settings \(Document Scan\)\)](#) und geben Sie das Papierformat, die Auflösung etc. an.
Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.
4. Klicken Sie auf **Dokument (Document)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\) \(Settings \(Document Scan\)\)](#) festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.

Scannen mit bevorzugten Einstellungen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Objekte mit Ihren bevorzugten und vorab gespeicherten Einstellungen scannen.

Dies ist praktisch für das Speichern von häufig verwendeten Einstellungen und das Festlegen von detaillierten Scaneinstellungen.

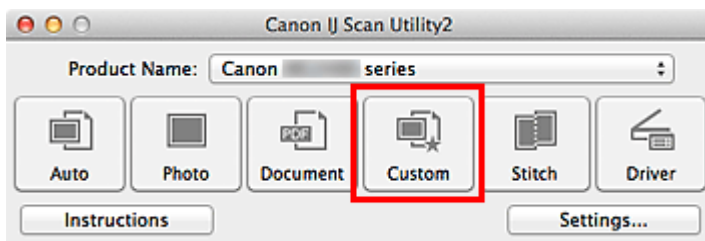
1. Starten Sie IJ Scan Utility.
2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** und geben Sie die Quelle, die Auflösung etc. an.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

»» Hinweis

- Nach dem Vornehmen der Einstellungen können Sie dieselben Einstellungen für zukünftige Scanvorgänge verwenden.

3. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.
➔ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)
4. Klicken Sie auf **Benutzerdef. (Custom)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.

Objekte scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen)

Sie können die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend wieder zu einem Bild zusammenfügen. Es werden Objekte unterstützt, die etwa doppelt so groß wie die Auflagefläche sind.

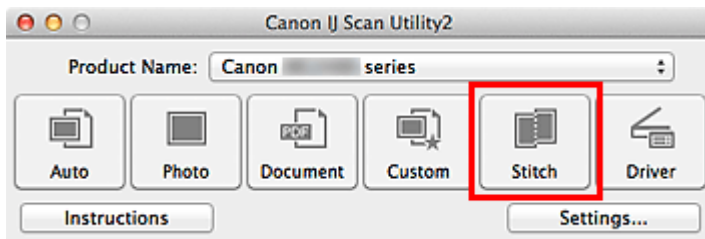
»» Hinweis

- Nachfolgend wird beschrieben, wie mit dem Scannen des Objekts begonnen wird, das auf der linken Bildschirmseite angezeigt werden soll.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.
2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** aus und geben Sie den Objekttyp, die Auflösung usw. nach Bedarf an.

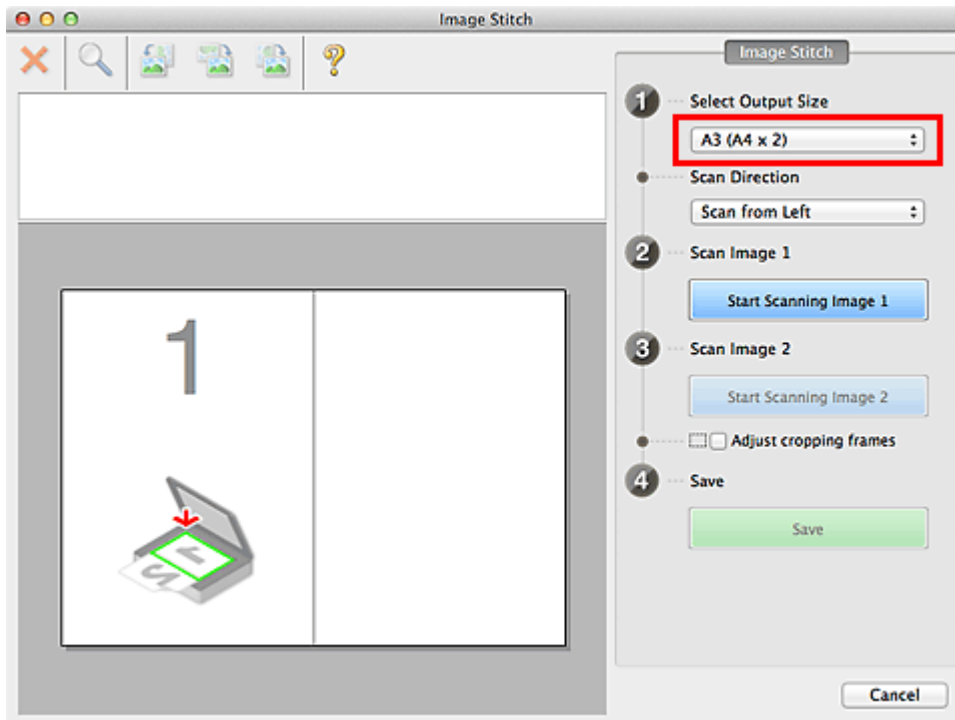
Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

3. Klicken Sie auf **Zusammenf. (Stitch)**.

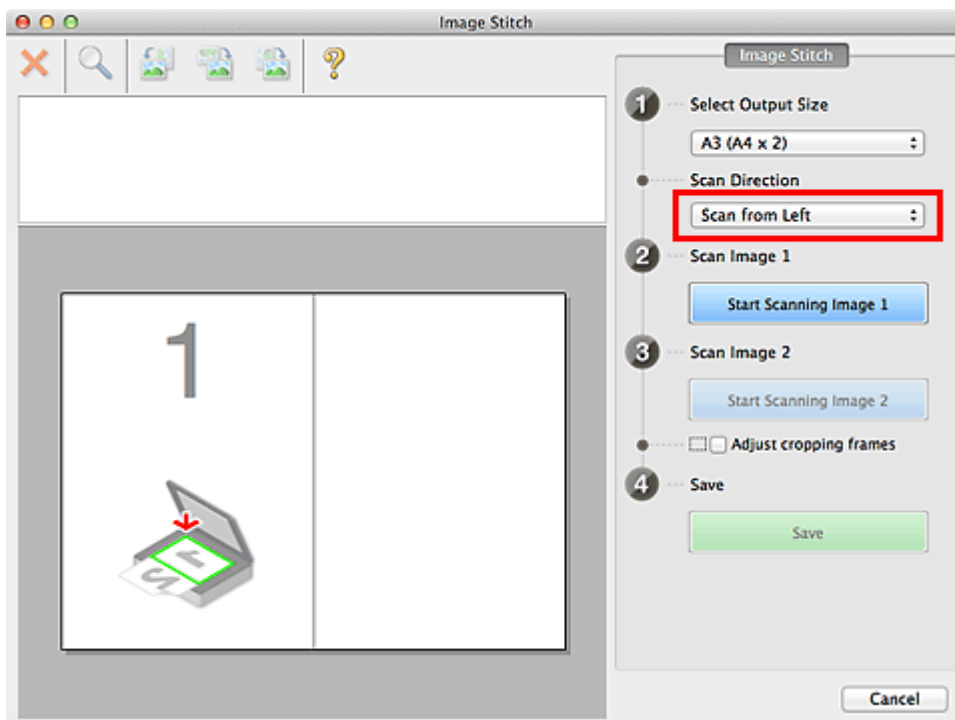


Das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** wird geöffnet.

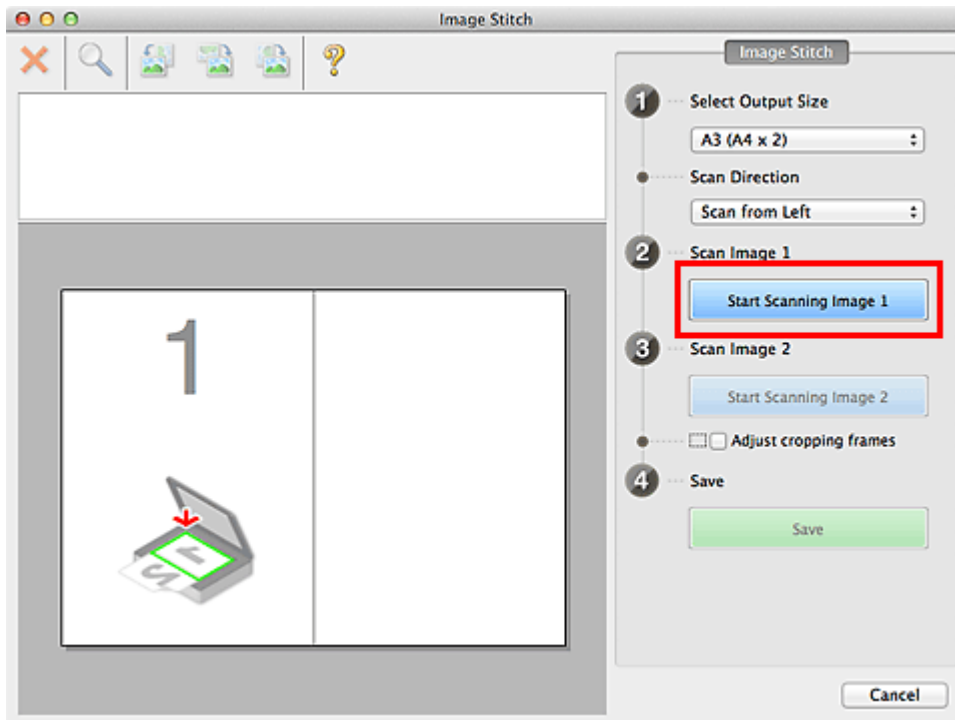
4. Wählen Sie das Ausgabeformat unter **Ausgabegröße wählen (Select Output Size)** gemäß des Papierformats aus.



5. Stellen Sie sicher, dass **Von links scannen (Scan from Left)** unter **Scanrichtung (Scan Direction)** ausgewählt ist.



6. Legen Sie das Objekt, das auf der linken Bildschirmseite angezeigt werden soll, mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.
7. Klicken Sie auf **Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1)**.

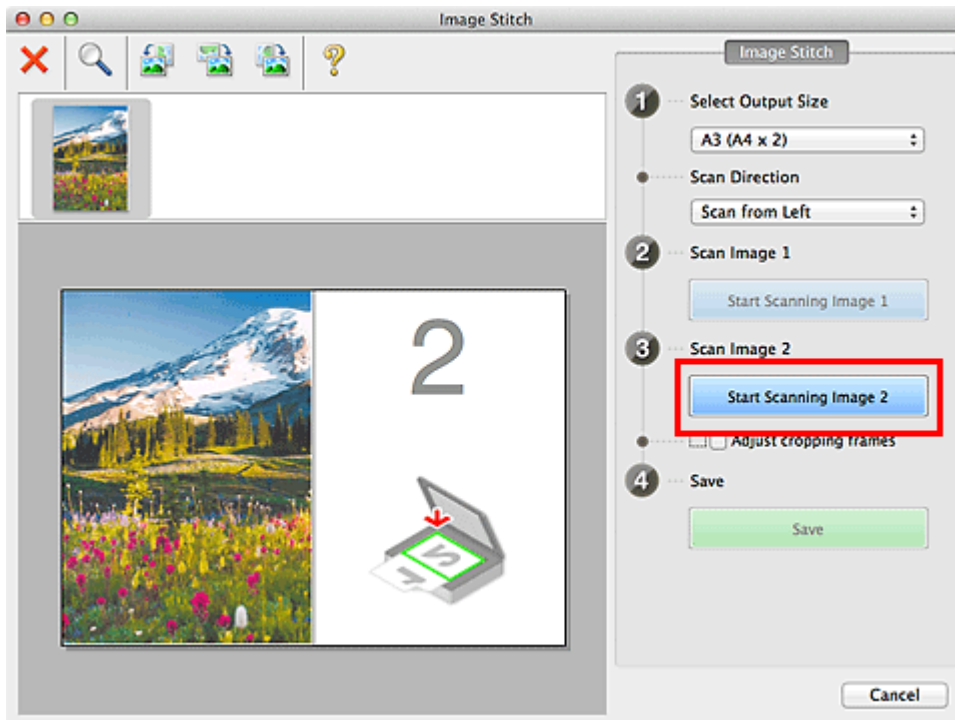


Das erste Objekt wird gescannt und in **1** angezeigt.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

8. Legen Sie das Objekt, das auf der rechten Bildschirmseite angezeigt werden soll, mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.
9. Klicken Sie auf **Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2)**.



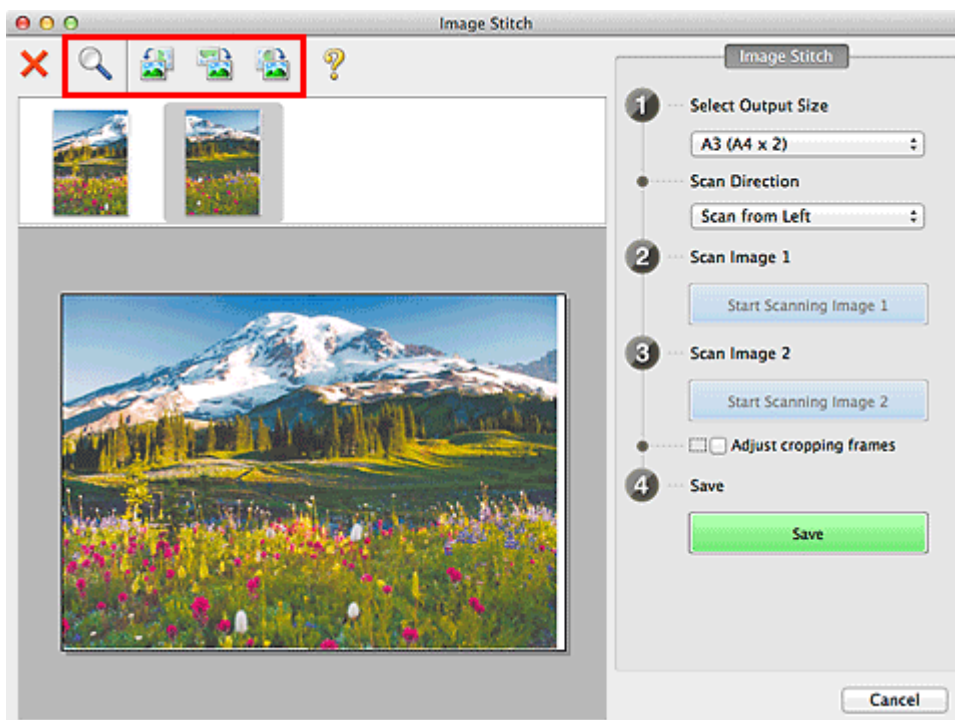
Das zweite Objekt wird gescannt und in **2** angezeigt.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abubrechen.

10. Passen Sie die gescannten Bilder nach Ihren Vorstellungen an.

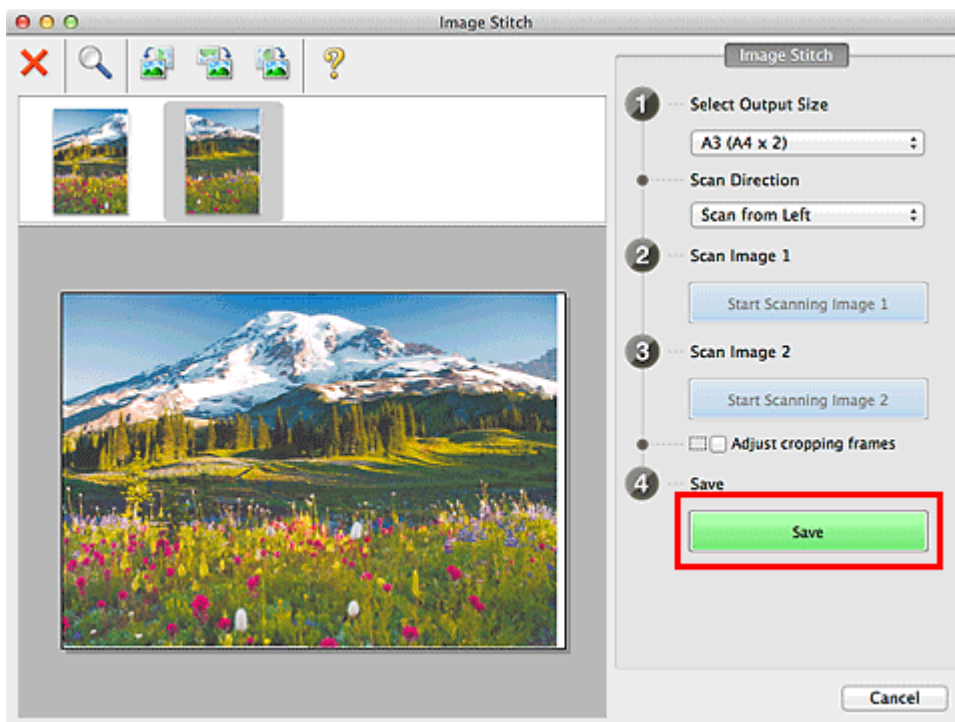
Verwenden Sie die Symbolleiste zum Drehen und Vergrößern/Verkleinern, oder ziehen Sie die Bilder, um ihre Position zu ändern.



»» Hinweis

- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)**, um den zu speichernden Bereich festzulegen.
➔ [Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen](#)
- Zum erneuten Scannen eines Objekts wählen Sie das Bild im Vorschaubereich oder die Miniaturansicht oben im Bildschirm aus und klicken dann auf **X** (Löschen). Das ausgewählte Bild wird gelöscht, und Sie können das Objekt erneut scannen.

11. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**.



Das zusammengesetzte Bild wird gespeichert.

»» Hinweis

- Unter "[Fenster Bild zusammenfügen](#)" finden Sie weitere Informationen zum Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)**.
- Sie können erweiterte Einstellungen für das Scannen im [Dialogfenster Einstellungen \(Scannen und zusammenfügen\) \(Settings \(Scan and Stitch\)\)](#) vornehmen, das durch Klicken auf **Einst... (Settings...)** angezeigt wird.

Mehrere Objekte gleichzeitig scannen

Sie können zwei oder mehr Fotos (kleine Objekte) auf der Auflagefläche gleichzeitig scannen und jedes Bild einzeln speichern.

»» Wichtig

- Die folgenden Objekttypen können möglicherweise nicht korrekt gescannt werden. Passen Sie in diesem Fall die Schnittrahmen (Auswahlfelder; Scan-Bereiche) im Bildschirm an, der durch Klicken auf **Treiber (Driver)** im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility angezeigt wird und starten Sie den Scan erneut.
 - Fotos mit weißlichem Hintergrund
 - Auf weißem Papier gedruckte Objekte, handgeschriebene Dokumente, Visitenkarten usw.
 - Dünne Objekte
 - Dicke Objekte

Mit automatischem Scannen

Es wird automatisch erkannt, ob ein oder mehrere Objekte vorhanden sind. Klicken Sie auf **Automatisch (Auto)**, und scannen Sie.

➔ [Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan](#)

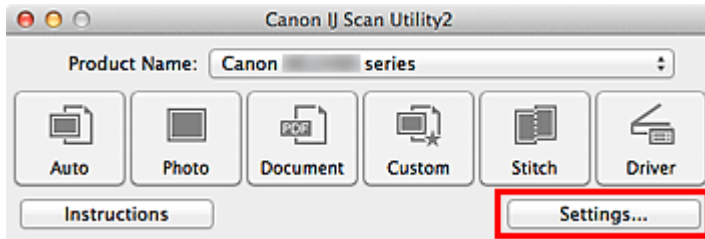
Ohne automatisches Scannen

Setzen Sie im Dialogfenster Einstellungen die Option **Papierformat (Paper Size)** auf **Automatisch scannen (Auto scan)**, und scannen Sie.

»» Hinweis

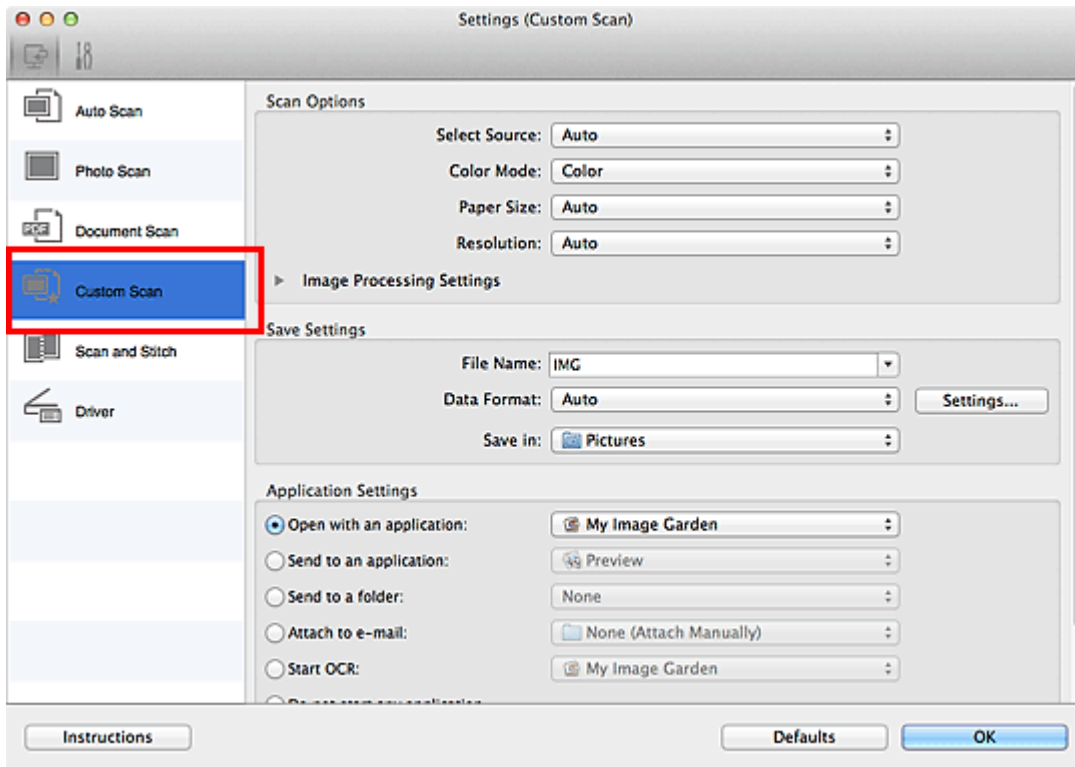
- Die Bildschirme für das Scannen mit bevorzugten Einstellungen werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

1. Legen Sie die Objekte auf die Auflagefläche.
 - ➔ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)
2. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)
3. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.

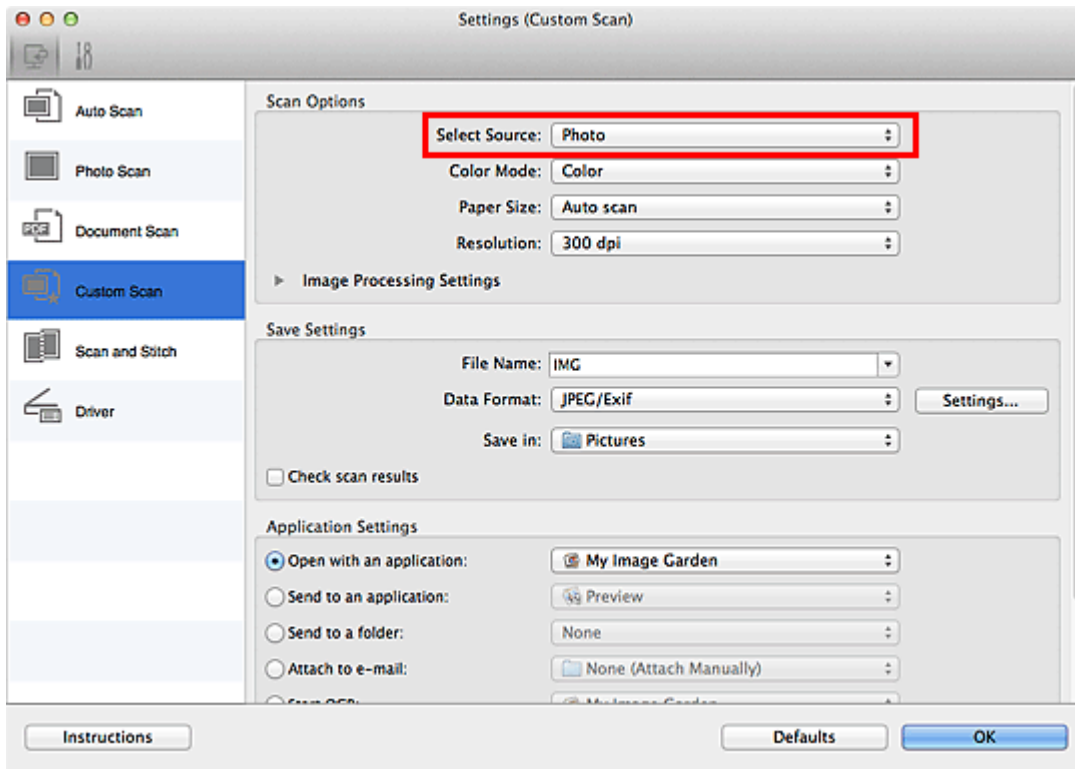


Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

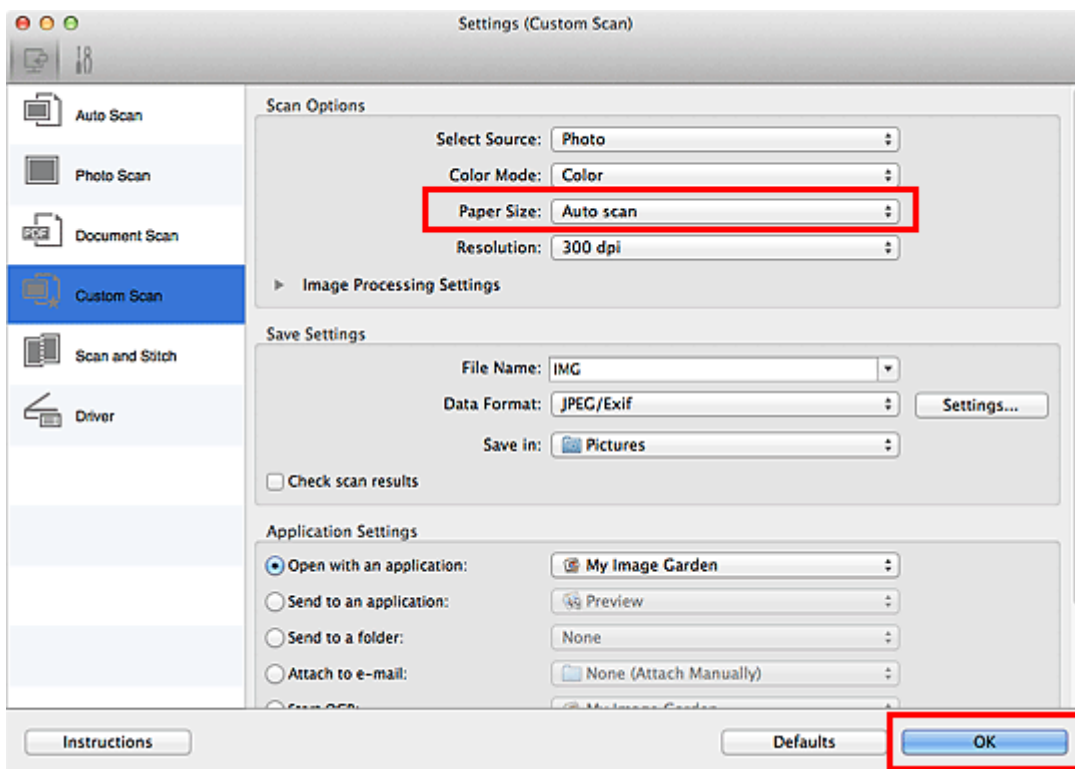
4. Klicken Sie auf **Benutzerdefiniert scannen (Custom Scan)**.



5. Wählen Sie unter **Quelle wählen (Select Source)** den Typ der zu scannenden Objekte aus.



6. Wählen Sie **Automatisch scannen (Auto scan)** unter **Papierformat (Paper Size)** aus, und klicken Sie dann auf **OK**.



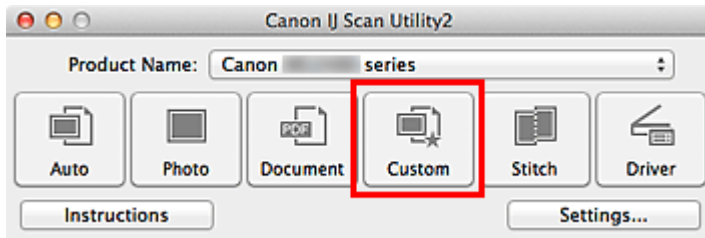
Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

»»» Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.

- ➔ Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen)
- ➔ Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)
- ➔ Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)

7. Klicken Sie auf **Benutzerdef. (Custom)**.



Es werden mehrere Objekte gleichzeitig gescannt.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im entsprechenden Dialogfenster Einstellungen festgelegt ist. Das Dialogfenster wird durch Klicken auf **Einst... (Settings...)** angezeigt. In jedem Dialogfenster Einstellungen können Sie ebenfalls erweiterte Scaneinstellungen vornehmen.

Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse

Sie können die Scanergebnisse prüfen und die Bilder dann auf einem Computer speichern.

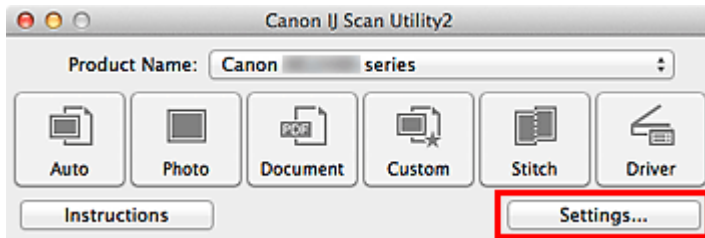
»» Wichtig

- Sie können die Scanergebnisse nicht vor dem Speichern prüfen, wenn Sie mit der Einstellung **Automatisch (Auto)** scannen.

»» Hinweis

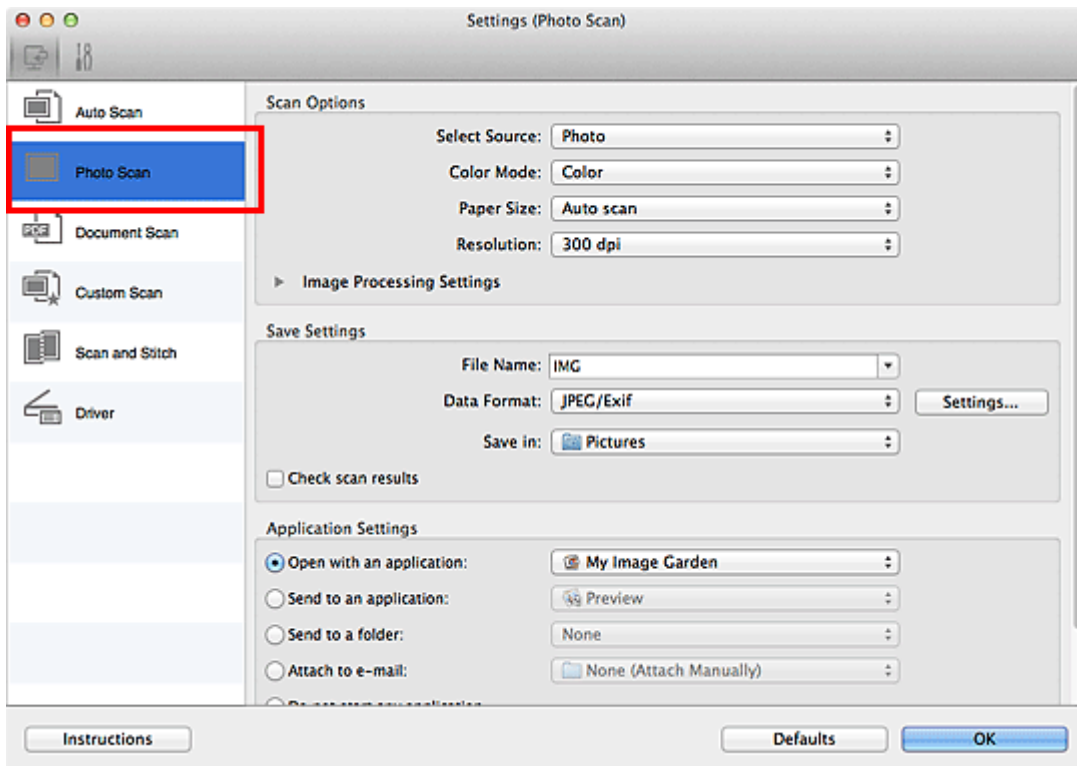
- Die Bildschirme für das Scannen von Fotos werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.
2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.

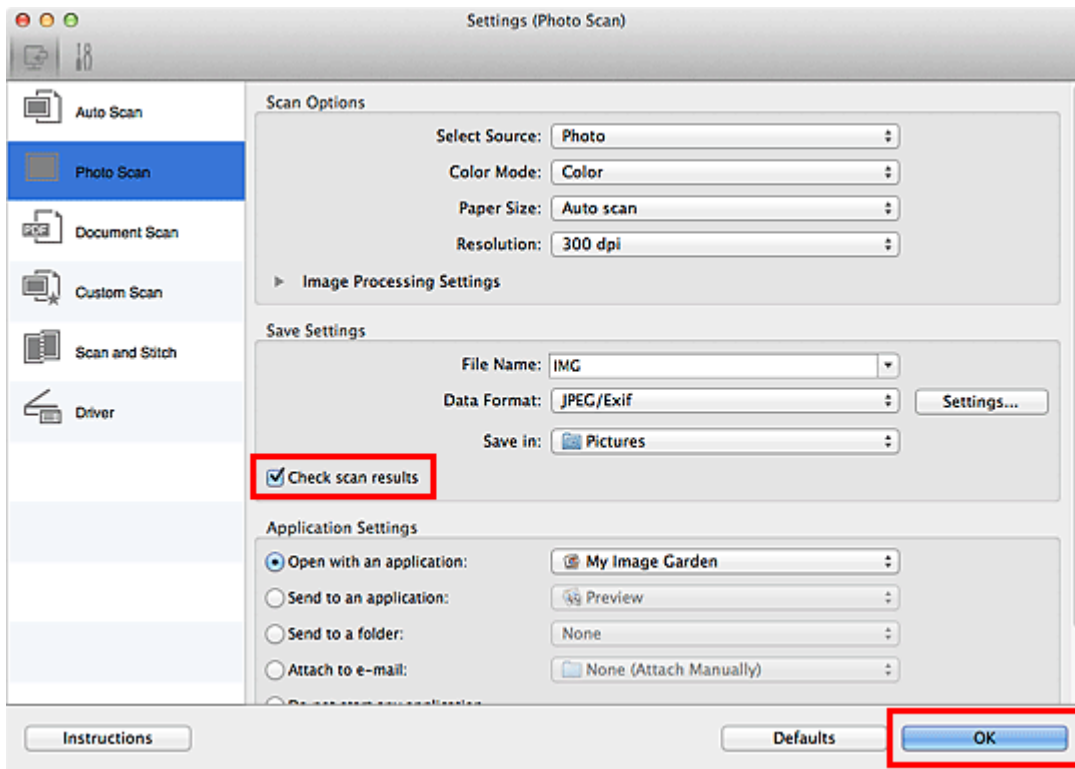


Das Dialogfenster **Einstellungen** wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Foto scannen (Photo Scan)**.



4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

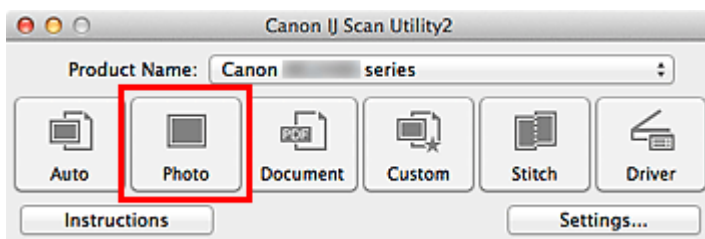


Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

»»» Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
 - ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\)](#)
 - ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)
 - ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)
 - ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Scannen und zusammenfügen\)](#)
 - ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Treiber\)](#)

5. Klicken Sie auf **Foto (Photo)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** angezeigt.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
-

6. Ändern Sie nach Bedarf die Bildfolge oder die Dateispeicheroptionen.

Sie können die Bildfolge bzw. die Dateispeicheroptionen im [Dialogfenster Speichereinstellungen \(Save Settings\)](#) festlegen.

»» Hinweis

- Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.
-

7. Klicken Sie auf **OK**.

Die gescannten Bilder werden wie angegeben gespeichert.

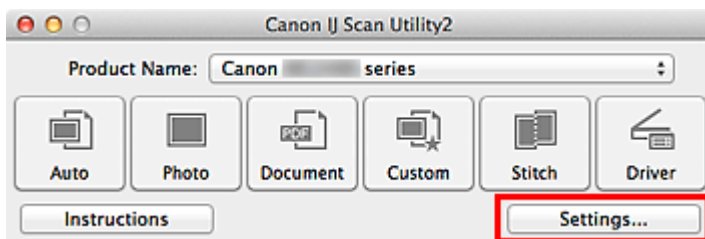
Gescannte Bilder per E-Mail versenden

Sie können gescannte Bilder per E-Mail versenden.

»» Hinweis

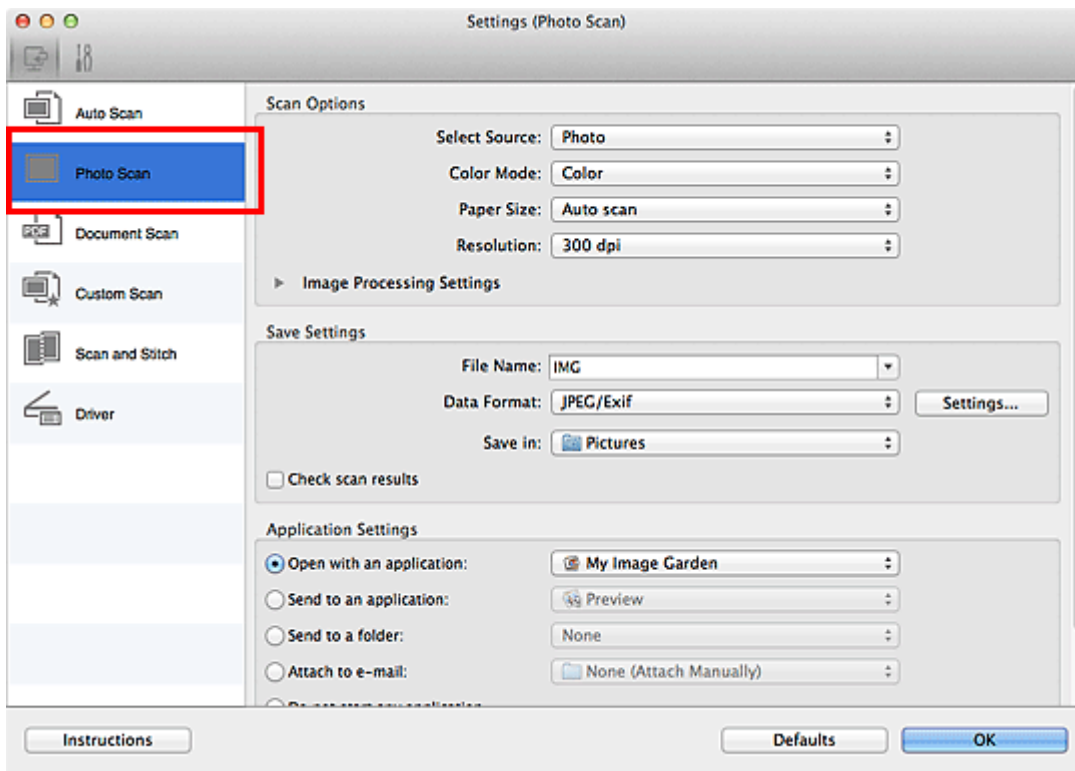
- Die Bildschirme für das Scannen von Fotos werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.
2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.

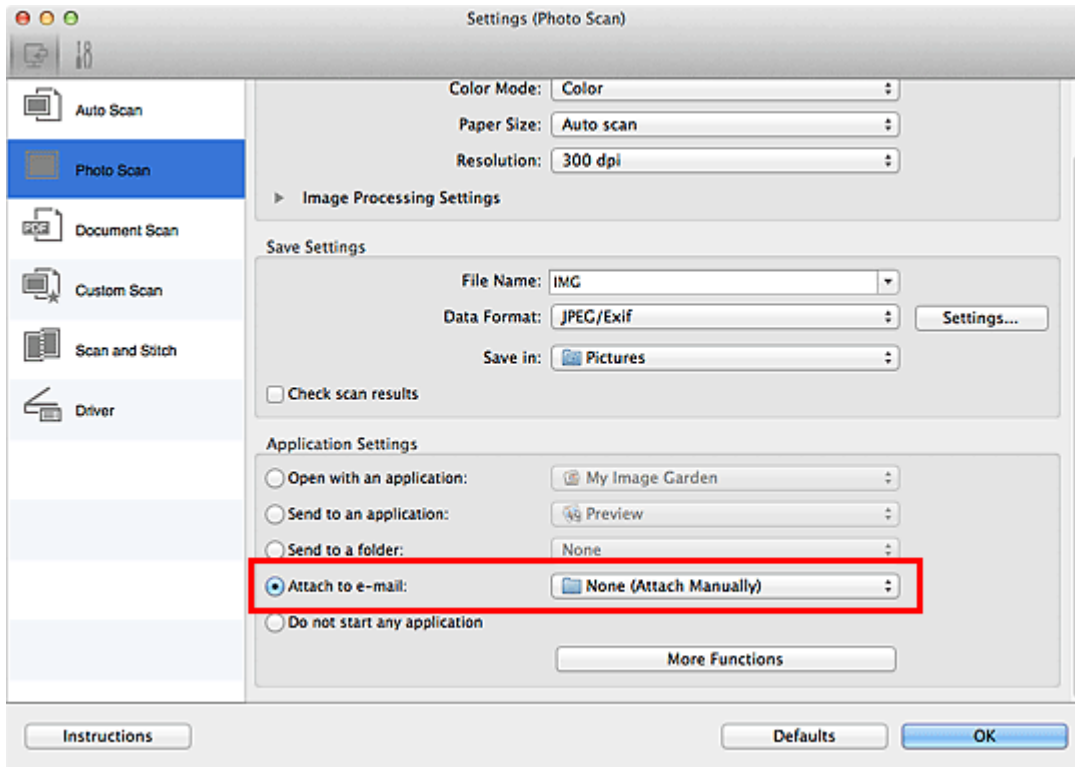


Das Dialogfenster **Einstellungen** wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Foto scannen (Photo Scan)**.



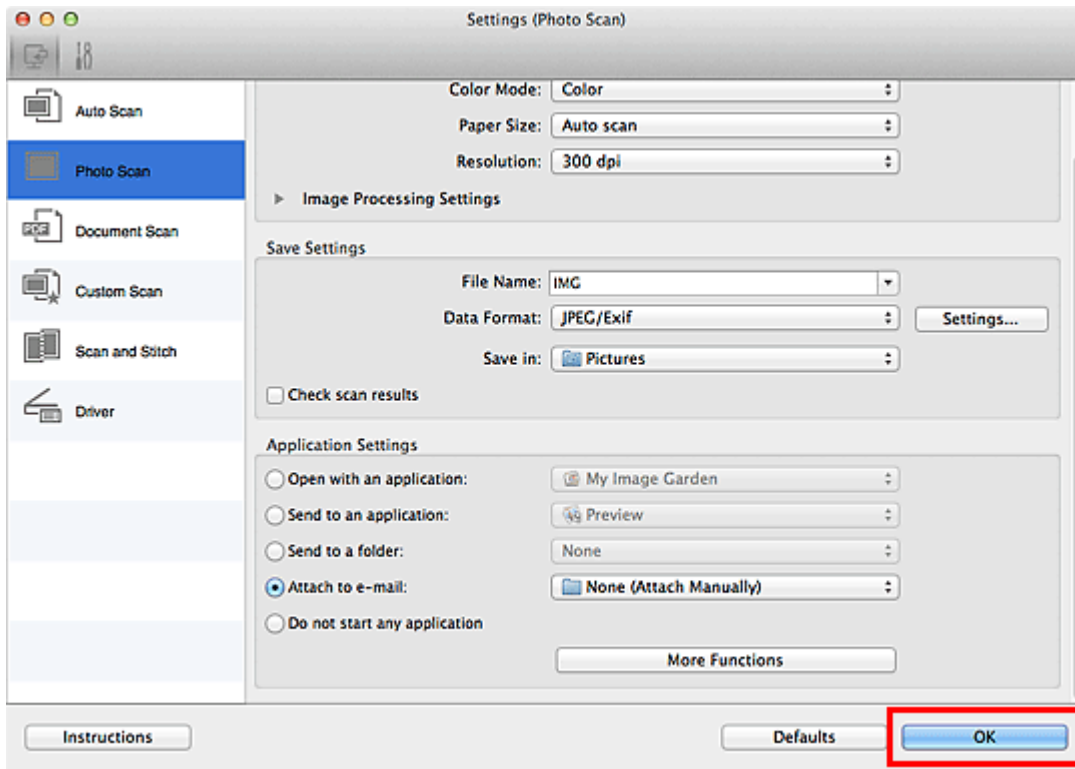
4. Wählen Sie unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** die Option **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)** und dann ein E-Mail-Programm aus.



»»» Hinweis

- Sie können für Anhänge zu verwendende E-Mail-Programme aus dem Pop-up-Menü hinzufügen.
- Wenn **Keines (manuell anhängen) (None (Attach Manually))** ausgewählt ist, hängen Sie die gescannten und gespeicherten Bilder manuell an eine E-Mail an.

5. Klicken Sie auf **OK**.

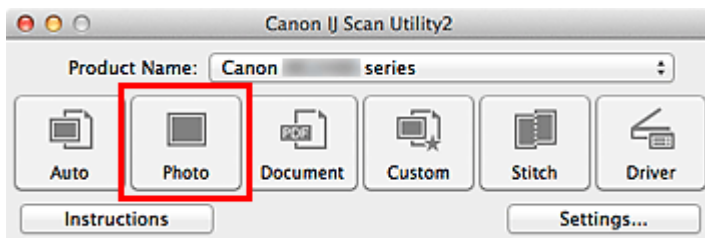


Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

»»» Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
 - ➔ Dialogfenster Einstellungen (Automatisch scannen)
 - ➔ Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen)
 - ➔ Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)
 - ➔ Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)
 - ➔ Dialogfenster Einstellungen (Treiber)

6. Klicken Sie auf **Foto (Photo)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Nach Abschluss des Scanvorgangs wird das festgelegte E-Mail-Programm automatisch gestartet, und die Bilder werden an eine neue Nachricht angehängt.

»»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

- Die gescannten Bilder werden entsprechend den im Dialogfenster Einstellungen vorgenommenen Einstellungen gespeichert.
- Wenn das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** im Dialogfenster Einstellungen aktiviert ist, wird das **Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings)** angezeigt. Nachdem Sie die Speicheroptionen festgelegt und auf **OK** geklickt haben, werden die gescannten Bilder gespeichert und im festgelegten E-Mail-Programm automatisch an eine neue Nachricht angehängt.

7. Geben Sie den Empfänger, das Thema und die E-Mail-Nachricht ein. Senden Sie dann die E-Mail.

Weitere Informationen zu den E-Mail-Einstellungen finden Sie im Handbuch Ihres E-Mail-Programms.

Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR)

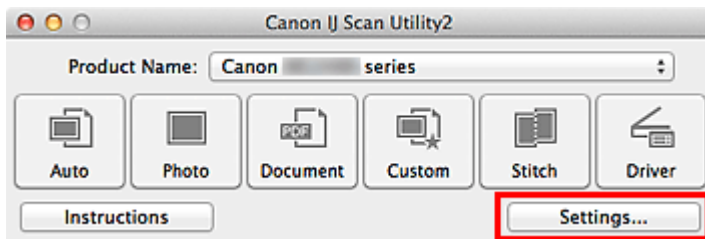
Scannen Sie Text in gescannten Zeitschriften und Zeitungen und zeigen Sie ihn in TextEdit von Mac OS an.

»» Hinweis

- Sie können Text beim Scannen über **Dokument (Document)**, **Benutzerdef. (Custom)** oder **Treiber (Driver)** extrahieren.
- Die Bildschirme für das Scannen von Dokumenten werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

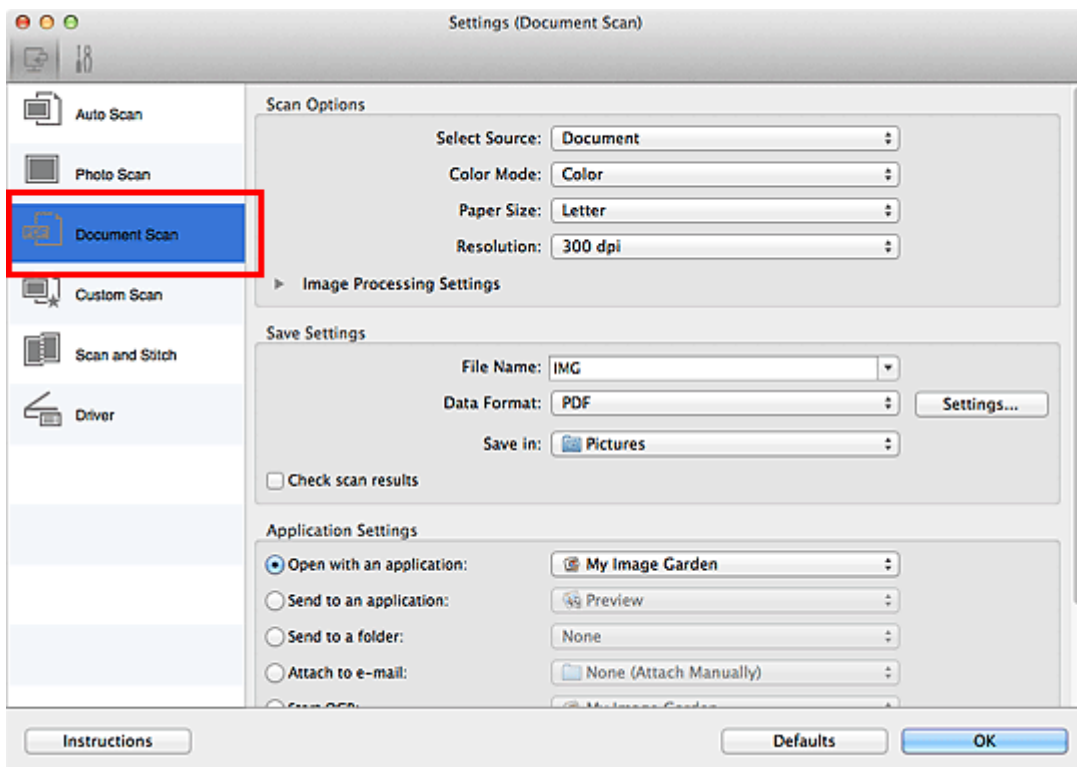
1. Starten Sie IJ Scan Utility.

2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.



Das Dialogfenster **Einstellungen** wird angezeigt.

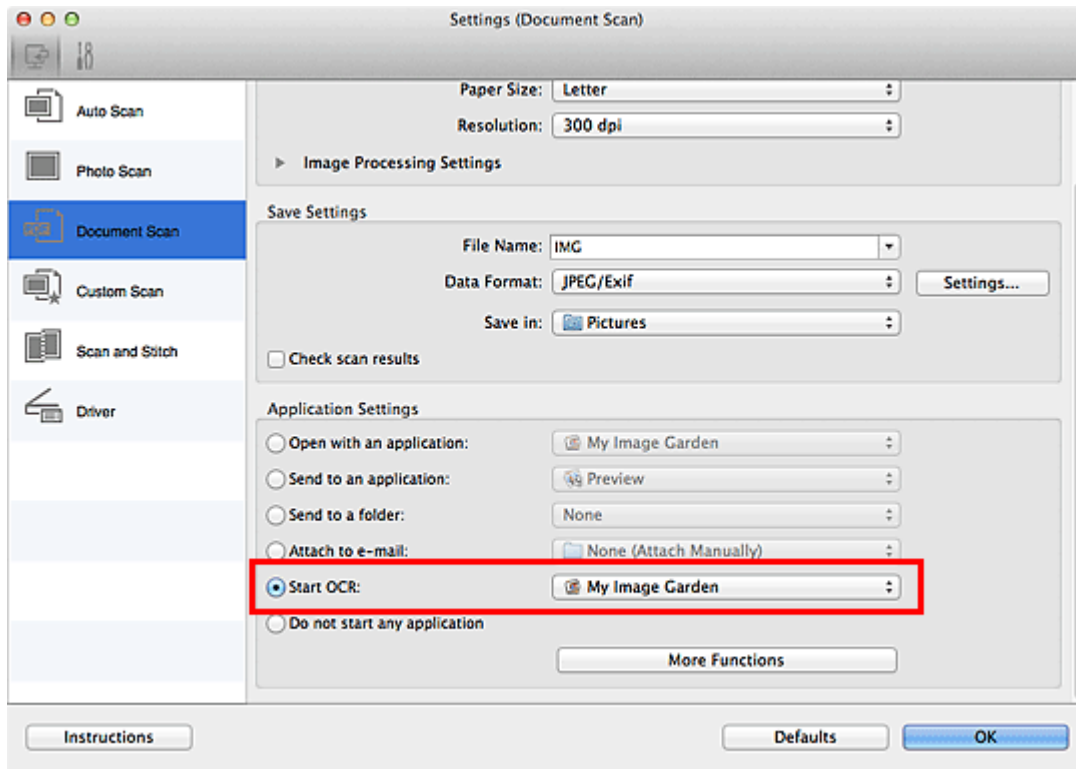
3. Klicken Sie auf **Dokument scannen (Document Scan)**.



»» Hinweis

- Für **Auflösung (Resolution)** kann nur **300 dpi** oder **400 dpi** eingestellt werden, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt wurde.

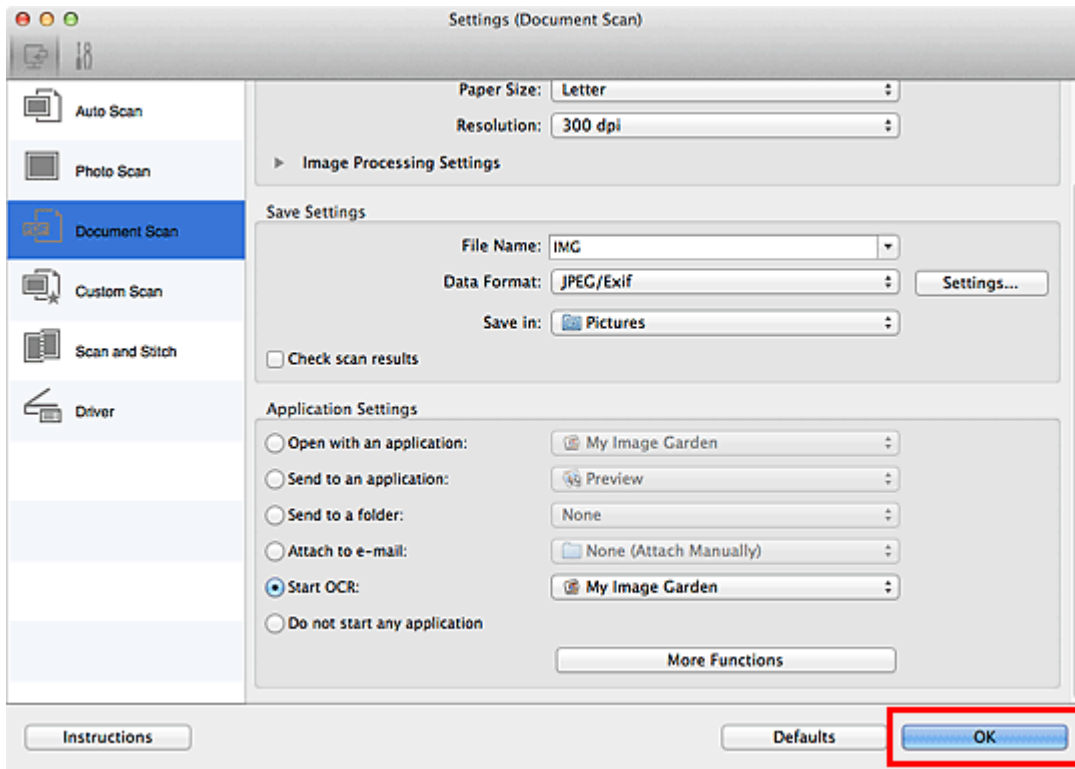
4. Wählen Sie unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** die Option **OCR starten (Start OCR)** aus, und wählen Sie dann die Anwendung zum Anzeigen des Ergebnisses aus.



»» Hinweis

- Wird My Image Garden angegeben, wird nach dem Scannen des Bilds der Text im Bild extrahiert und in TextEdit von Mac OS angezeigt.

5. Klicken Sie auf **OK**.

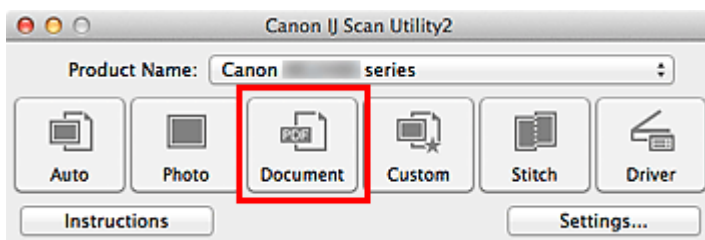


Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

»»» Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
 - ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)
 - ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)
 - ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Treiber\)](#)

6. Klicken Sie auf **Dokument (Document)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Nach dem Abschluss des Scanvorgangs werden die gescannten Bilder gemäß Einstellungen gespeichert, und der extrahierte Text wird in der angegebenen Anwendung angezeigt.

»»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abubrechen.

- Der Text, der in TextEdit von Mac OS angezeigt wird, dient nur der Orientierung. Text im Bild der folgenden Dokumentarten wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß erkannt:
 - Dokumente mit Text, dessen Schriftgröße (bei 300 dpi) außerhalb des Bereichs von 8 bis 40 Punkt liegt
 - Schräg liegende Dokumente
 - Dokumente, die falsch herum platziert wurden, oder Dokumente mit falsch ausgerichtetem Text (verdrehten Zeichen)
 - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
 - Dokumente mit schmalem Zeilenabstand
 - Dokumente mit Farben im Hintergrund von Text
 - Dokumente mit Text in mehreren Sprachen
-

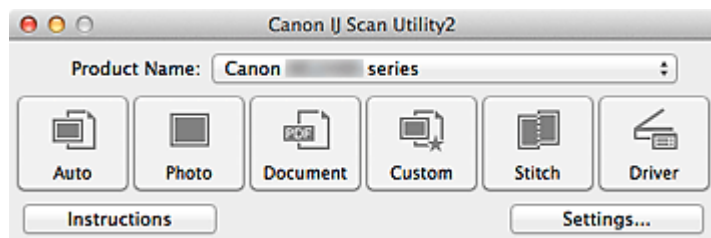
Bildschirme von IJ Scan Utility

- Hauptbildschirm von IJ Scan Utility
- Dialogfenster Einstellungen
 - Dialogfenster Einstellungen (Automatisch scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)
 - Dialogfenster Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)
 - Dialogfenster Einstellungen (Treiber)
 - Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)
- Dialogfenster Datenformateinstellungen
- Dialogfenster Speichereinstellungen
- Fenster Bild zusammenfügen

Hauptbildschirm von IJ Scan Utility

Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder die Option **Programme (Applications)**. Doppelklicken Sie anschließend auf **Canon Utilities, IJ Scan Utility** und dann auf das Symbol **Canon IJ Scan Utility2**, um IJ Scan Utility zu starten.

Sie können verschiedene Arbeitsschritte, vom Scannen bis zum Speichern, auf einmal ausführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.



- **Produktname (Product Name)**

Zeigt den Namen des Produkts an, das zurzeit von IJ Scan Utility verwendet wird. Wenn es sich beim angezeigten Produkt nicht um das Produkt handelt, das Sie verwenden möchten, wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Liste.

- **Automatisch (Auto)**

Erkennt den Typ der Objekte automatisch und speichert diese auf einem Computer. Das Datenformat zum Speichern wird ebenfalls automatisch festgelegt.

Im [Dialogfenster Einstellungen \(Automatisch scannen\) \(Settings \(Auto Scan\)\)](#) können die Speichereinstellungen und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

- **Foto (Photo)**

Scannt Objekte als Fotos und speichert diese auf einem Computer.

Im [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\) \(Settings \(Photo Scan\)\)](#) können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

- **Dokument (Document)**

Scannt Objekte als Dokumente und speichert diese auf einem Computer.

Im [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\) \(Settings \(Document Scan\)\)](#) können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

- **Benutzerdef. (Custom)**

Scannt Objekte mit Ihren bevorzugten Einstellungen und speichert die Bilder auf einem Computer. Der Objekttyp kann automatisch erkannt werden.

Im [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\) \(Settings \(Custom Scan\)\)](#) können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

- **Zusammenf. (Stitch)**

Zeigt das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** an, in dem Sie die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend in einem Bild zusammenfügen können.

Im **Dialogfenster Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

- **Treiber (Driver)**

Hiermit können Sie beim Scannen Bildkorrekturen und Farbeinstellungen vorzunehmen.

Im **Dialogfenster Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.



- **Anweisungen (Instructions)**

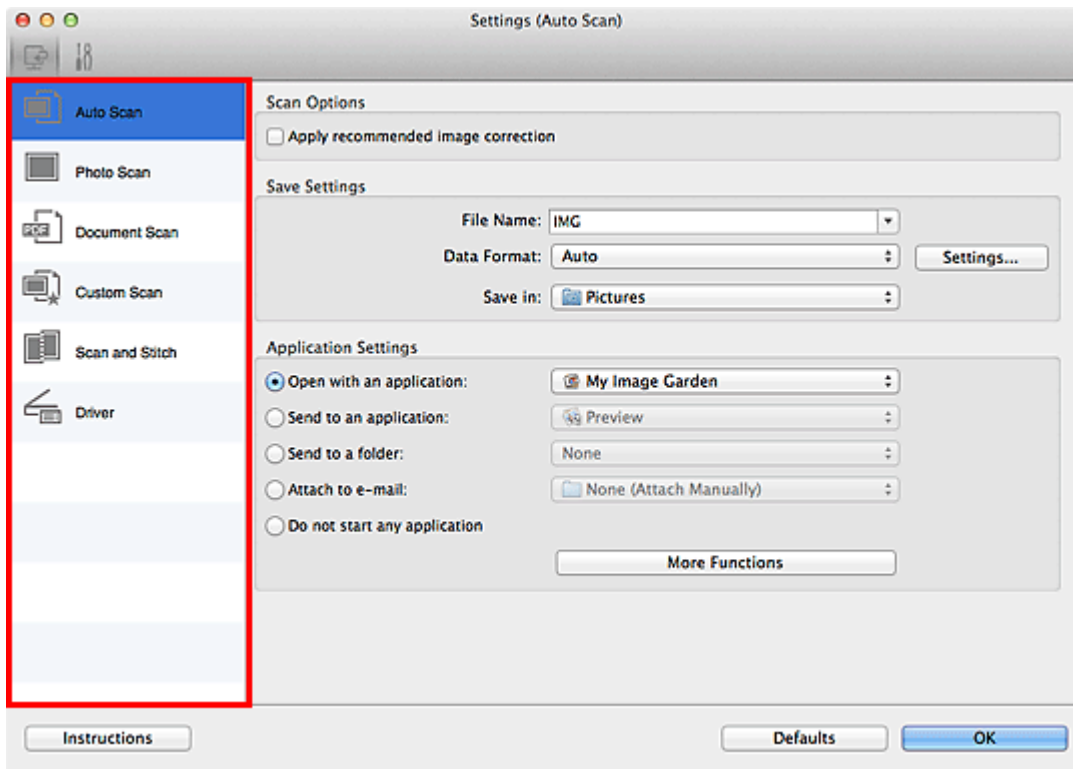
Öffnet dieses Handbuch.

- **Einst... (Settings...)**

Zeigt das **Dialogfenster Einstellungen** an, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angeben können.

Dialogfenster Einstellungen

Das Dialogfenster Einstellungen hat zwei Registerkarten:  (Scannen über den Computer) und  (Allgemeine Einstellungen). Wenn Sie auf eine Registerkarte klicken, ändert sich die Ansicht im roten Rahmen, und Sie können erweiterte Einstellungen für Funktionen auf den Registerkarten vornehmen.



Registerkarte (Scannen über den Computer)

Sie können das Verhalten für das Scannen über IJ Scan Utility oder My Image Garden festlegen.


- ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Automatisch scannen\)](#)
- ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\)](#)
- ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)
- ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)
- ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Scannen und zusammenfügen\)](#)
- ➔ [Dialogfenster Einstellungen \(Treiber\)](#)

Registerkarte (Allgemeine Einstellungen)

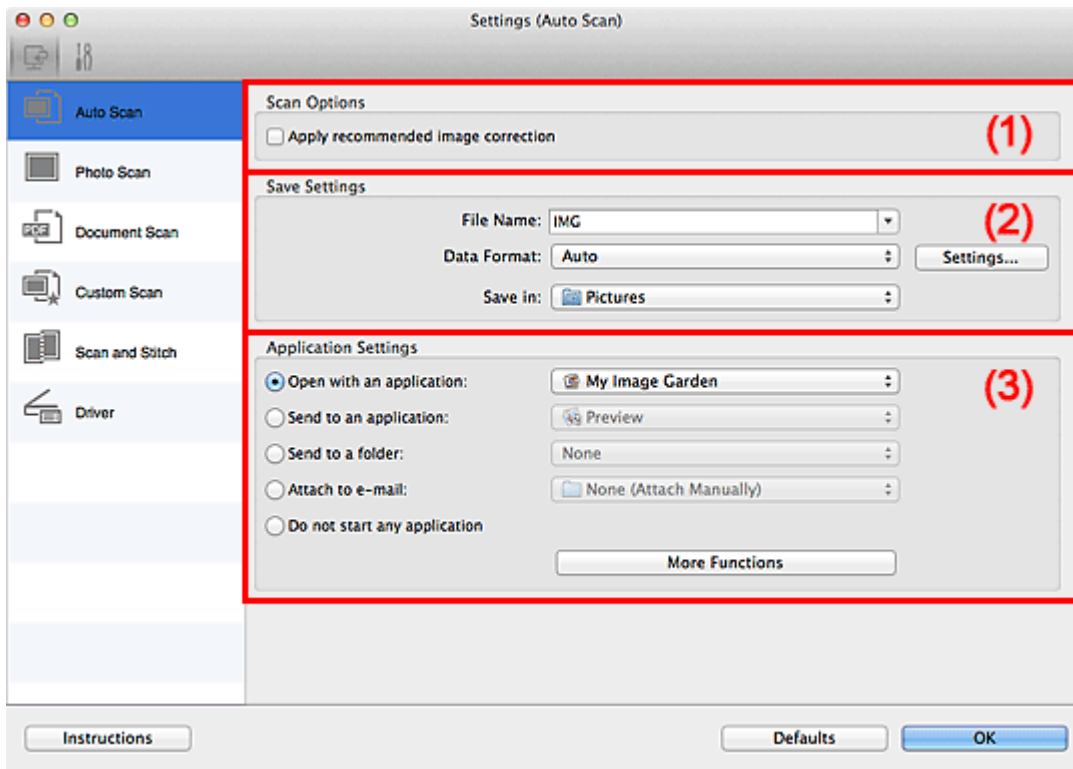
Sie können das zu verwendende Produkt, die Dateigrößenbeschränkung für E-Mail-Anhänge, die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und einen Ordner für das vorübergehende Speichern von Bildern festlegen.

➔ Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)

Dialogfenster Einstellungen (Automatisch scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Automatisch scannen (Auto Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** können Sie erweiterte Scaneinstellungen vornehmen, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps zu scannen.



(1) Bereich Scan-Optionen

(2) Bereich Speichereinstellungen

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

»»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

• Unterstützte Objekte

Fotos, Postkarten, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Dokumente und BDs/DVDs/CDs.

»»» Wichtig

- Geben Sie zum Scannen der folgenden Objekttypen den Typ und die Größe des Objekts im Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))**,

Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan)) oder **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** an, und klicken Sie dann im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Foto (Photo)**, **Dokument (Document)** oder **Benutzerdef. (Custom)**. Folgende Objekte können mit **Automatisch (Auto)** nicht ordnungsgemäß gescannt werden.

- Fotos im Format A4
- Textdokumente, die kleiner als 2L (127 mm x 178 mm) (5 Zoll x 7 Zoll) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
- Objekte, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
- Lange, schmale Objekte, z. B. Panoramafotos
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Legen Sie die zu scannenden Objekte ordnungsgemäß auf die Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

Weitere Informationen zum Platzieren von Objekten finden Sie unter "[Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)".

»» Hinweis

- Um den Moiré-Effekt beim Scannen zu reduzieren, setzen Sie **Quelle wählen (Select Source)** im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** oder **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** auf **Zeitschrift (Magazine)**, und klicken Sie dann im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Dokument (Document)** oder **Benutzerdef. (Custom)**.

(1) Bereich Scan-Optionen

- **Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)**

Wendet für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen an.

»» Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

»» Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

(2) Bereich Speichereinstellungen

- **Dateiname (File Name)**

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

- **Datenformat (Data Format)**

Automatisch (Auto) ist ausgewählt. Die folgenden Datenformate werden beim Speichern automatisch gemäß dem Objekttyp angewendet.

- Fotos, Postkarten, BDs/DVDs/CDs und Visitenkarten: JPEG
- Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente: PDF

»» **Wichtig**

- Das Speicherformat kann je nach Platzierung des Objekts unterschiedlich sein.
➔ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

»» **Hinweis**

- Sie können das Datenformat mit der Option **Einstellungen... (Settings...)** ändern.

- **Einst... (Settings...)**

Klicken Sie, um das [Dialogfenster Datenformateinstellungen \(Data Format Settings\)](#) anzuzeigen, in dem Sie die Qualität der zu speichernden Bilder, die Schlüsselwortsuche für PDF-Dateien und ihren Komprimierungstyp sowie das Datenformat für das Speichern von automatisch gescannten Bildern festlegen können.

- **Speichern in (Save in)**

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können. Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

»» **Wichtig**

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

- **Mit Anwendung öffnen (Open with an application)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

- **An Anwendung senden (Send to an application)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

- **An Ordner senden (Send to a folder)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

- **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

- **Keine Anwendung starten (Do not start any application)**

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

»» Hinweis

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.


- **Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

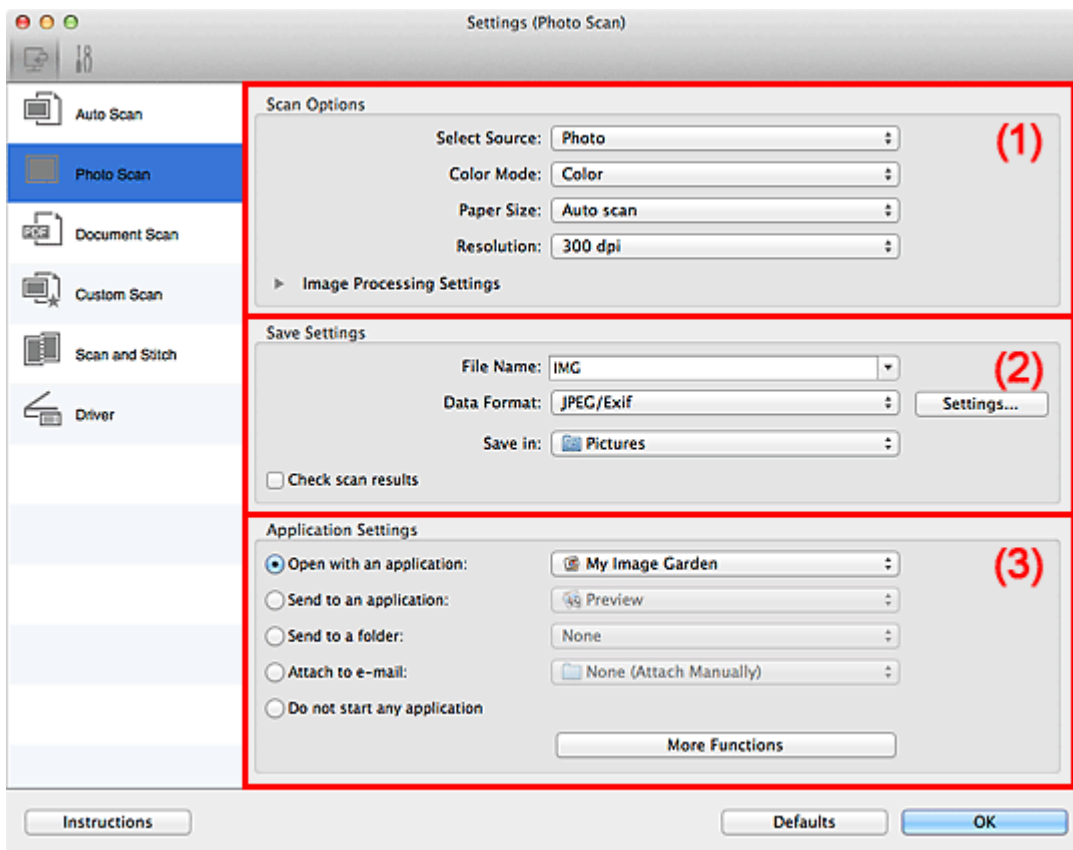
- **Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Foto scannen (Photo Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten als Fotos festlegen.



(1) Bereich Scan-Optionen

(2) Bereich Speichereinstellungen

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

»»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

(1) Bereich Scan-Optionen

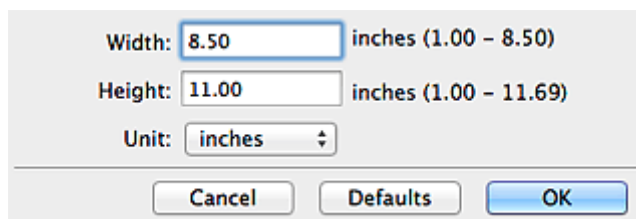
- **Quelle wählen (Select Source)**
Foto (Photo) ist ausgewählt.
- **Farbmodus (Color Mode)**

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

- **Papierformat (Paper Size)**

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.



Width: inches (1.00 - 8.50)
Height: inches (1.00 - 11.69)
Unit:

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

- **Auflösung (Resolution)**

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

➔ [Auflösung](#)

- **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)**

Klicken Sie auf  (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen.

»» Wichtig

- Ist für **Farbmodus (Color Mode)** die Option **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt, ist **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)** nicht verfügbar.

- **Kontor schärfen (Sharpen outline)**

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

(2) Bereich Speichereinstellungen

- **Dateiname (File Name)**

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

- **Datenformat (Data Format)**

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF** oder **PNG** auswählen.

»» Wichtig

- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.

• **Einst... (Settings...)**

Klicken Sie, um das **Dialogfenster Datenformateinstellungen (Data Format Settings)** anzuzeigen, in dem Sie die Qualität der zu speichernden Bilder, die Schlüsselwortsuche für PDF-Dateien und ihren Komprimierungstyp sowie das Datenformat für das Speichern von automatisch gescannten Bildern festlegen können.

• **Speichern in (Save in)**

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können. Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

• **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)**

Zeigt das **Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings)** nach dem Scannen an.

»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

• **Mit Anwendung öffnen (Open with an application)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

• **An Anwendung senden (Send to an application)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

• **An Ordner senden (Send to a folder)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

- **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

- **Keine Anwendung starten (Do not start any application)**

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

»» Hinweis

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.


- **Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

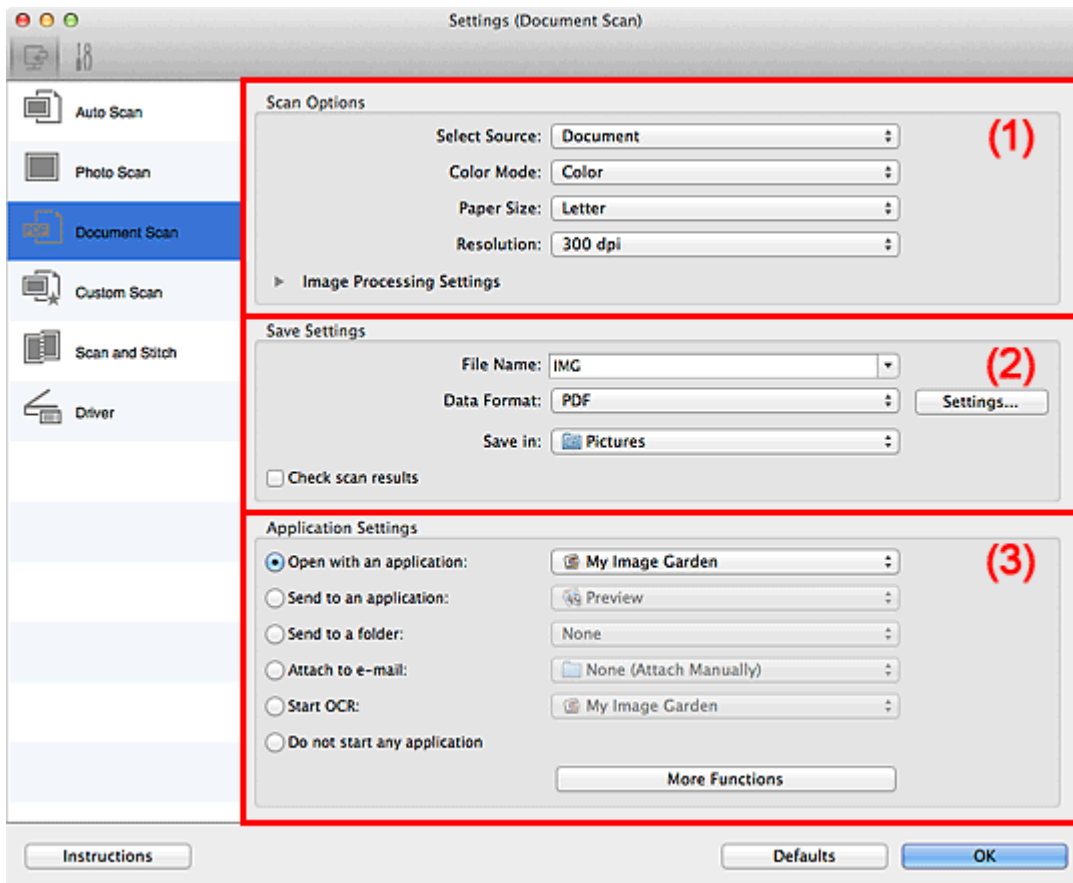
- **Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Dokument scannen (Document Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten als Dokumente festlegen.



(1) Bereich Scan-Optionen

(2) Bereich Speichereinstellungen

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

»»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über den Bildschirm zum Scannen von My Image Garden angezeigt wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

(1) Bereich Scan-Optionen

- **Quelle wählen (Select Source)**

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts.

Dokumente scannen: **Dokument (Document)**

Zeitschriften scannen: **Zeitschrift (Magazine)**

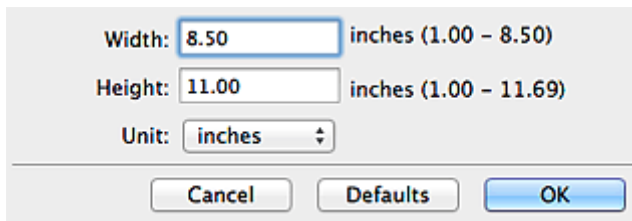
- **Farbmodus (Color Mode)**

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

- **Papierformat (Paper Size)**

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.



Width: inches (1.00 - 8.50)
Height: inches (1.00 - 11.69)
Unit:

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

- **Auflösung (Resolution)**

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

➔ [Auflösung](#)

»» Hinweis

- **300 dpi** oder **400 dpi** kann nur eingestellt werden, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt wurde.

- **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)**

Klicken Sie auf  (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen.

»» Hinweis

- Wenn **Farbmodus (Color Mode)** auf **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt ist, werden nur **Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)**, **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** und **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)** angezeigt.

- **Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

»» Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

»» Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

• **Kontur schärfen (Sharpen outline)**

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

• **Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)**

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

• **Moiré reduzieren (Reduce moire)**

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

»» Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Moiré reduzieren (Reduce moire)** aktivieren.

• **Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)**

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

»» Hinweis

- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und starten Sie den Scan, um Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn bestimmte Bereiche angegeben wurden.
Weitere Informationen finden Sie unter "[Bundstegkorr. \(Gutter Correction\)](#)".

• **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)**

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

»» Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
 - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
 - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
 - Dokumente mit wenig Text
 - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
 - Handschriftlicher Text
 - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

»» Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** aktivieren.

• Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

»» Wichtig

- Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** im **Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
 - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
 - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
 - Dokumente mit gemustertem Hintergrund

Aktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** und drehen Sie das Bild im **Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings)**.

(2) Bereich Speichereinstellungen

- **Dateiname (File Name)**

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

- **Datenformat (Data Format)**

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

»» **Wichtig**

- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.
- Sie können **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** nicht auswählen, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt ist.

- **Einst... (Settings...)**

Klicken Sie, um das **Dialogfenster Datenformateinstellungen (Data Format Settings)** anzuzeigen, in dem Sie die Qualität der zu speichernden Bilder, die Schlüsselwortsuche für PDF-Dateien und ihren Komprimierungstyp sowie das Datenformat für das Speichern von automatisch gescannten Bildern festlegen können.

- **Speichern in (Save in)**

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können. Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

»» **Wichtig**

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

- **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)**

Zeigt das **Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings)** nach dem Scannen an.

»» **Wichtig**

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

- **Mit Anwendung öffnen (Open with an application)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

- **An Anwendung senden (Send to an application)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

- **An Ordner senden (Send to a folder)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

- **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

- **OCR starten (Start OCR)**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie Text im Bild mit einer bestimmten OCR-Software in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

- **Keine Anwendung starten (Do not start any application)**

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

»» Hinweis

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.


- **Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

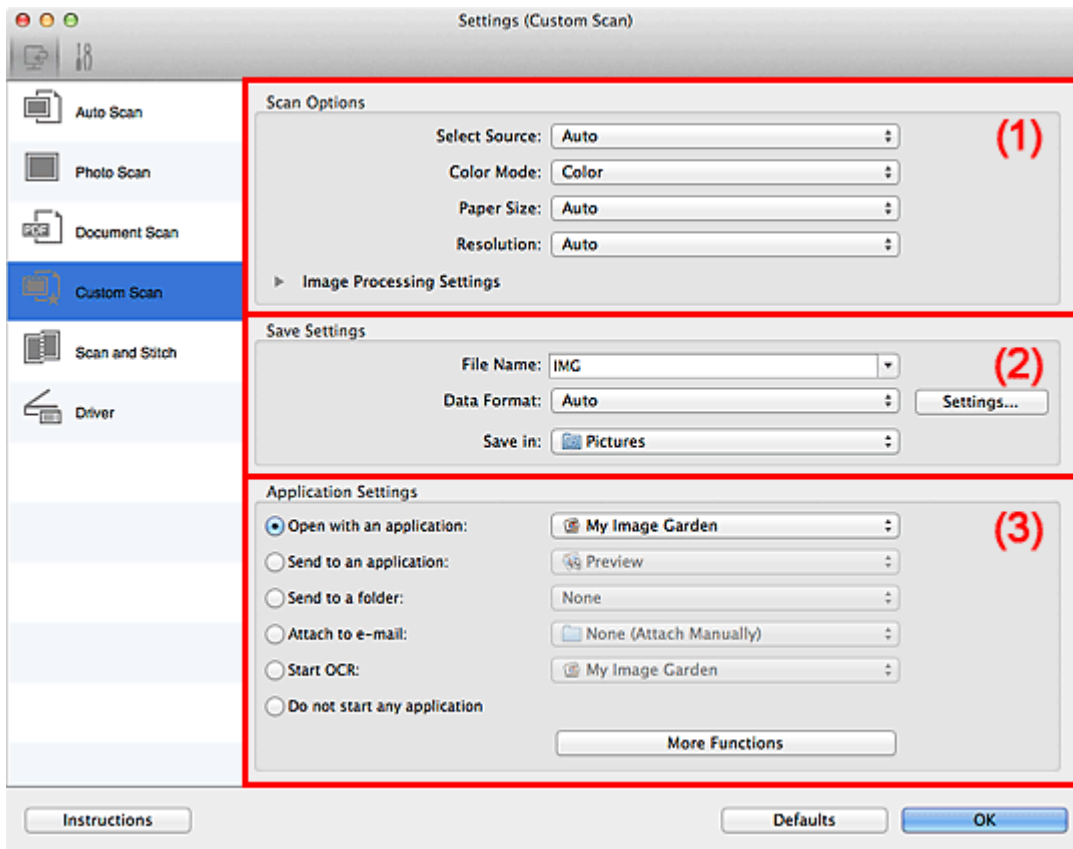
- **Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Benutzerdefiniert scannen (Custom Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen mit Ihren bevorzugten Einstellungen festlegen.



(1) Bereich Scan-Optionen

(2) Bereich Speichereinstellungen

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

»»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über den Bildschirm zum Scannen von My Image Garden angezeigt wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

(1) Bereich Scan-Optionen

• Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts. Wenn **Automatisch (Auto)** ausgewählt ist, wird der Objekttyp automatisch erkannt.

In diesem Fall werden auch **Farbmodus (Color Mode)**, **Papierformat (Paper Size)** und **Auflösung (Resolution)** automatisch festgelegt.

»» Wichtig

- Folgende Objekttypen werden von der Einstellung **Automatisch (Auto)** unterstützt: Fotos, Postkarten, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Dokumente und BDs/ DVDs/CDs.
- Legen Sie zum Scannen der folgenden Objekttypen den Typ oder die Größe des Objekts fest. Folgende Objekte können mit **Automatisch (Auto)** nicht ordnungsgemäß gescannt werden.
 - Fotos im Format A4
 - Textdokumente, die kleiner als 2L (127 mm x 178 mm) (5 Zoll x 7 Zoll) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
 - Objekte, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
 - Lange, schmale Objekte, z. B. Panoramafotos
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Platzieren Sie die zu scannenden Objekte entsprechend ihrem Typ ordnungsgemäß auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

Weitere Informationen zum Platzieren von Objekten finden Sie unter "[Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)".

»» Hinweis

- Wenn Sie nach dem Scannen Text im gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten, geben Sie **Quelle wählen (Select Source)** an, statt **Automatisch (Auto)** auszuwählen.
- Um den Moiré-Effekt zu reduzieren, setzen Sie **Quelle wählen (Select Source)** auf **Zeitschrift (Magazine)**.

• Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

»» Hinweis

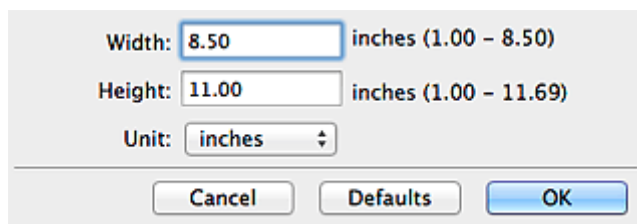
- Ist für **Quelle wählen (Select Source)** die Option **Automatisch (Auto)** ausgewählt, ist nur **Farbe (Color)** verfügbar.

• Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für

Einheit (Unit), geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.



Width: 8.50 inches (1.00 - 8.50)
Height: 11.00 inches (1.00 - 11.69)
Unit: inches

Cancel Defaults OK

»» Hinweis

- Ist für **Quelle wählen (Select Source)** die Option **Automatisch (Auto)** ausgewählt, ist nur **Automatisch (Auto)** verfügbar.
- Klicken Sie im Bildschirm, in dem das Papierformat festgelegt werden kann, auf **Standard (Defaults)**, um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

• **Auflösung (Resolution)**

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.


Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

➔ [Auflösung](#)

»» Hinweis

- Ist für **Quelle wählen (Select Source)** die Option **Automatisch (Auto)** ausgewählt, ist nur **Automatisch (Auto)** verfügbar.
- **300 dpi** oder **400 dpi** kann nur eingestellt werden, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt wurde.

• **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)**

Klicken Sie auf  (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen. Die verfügbaren Einstellungselemente hängen von der Option **Quelle wählen (Select Source)** ab.

Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Automatisch (Auto) ausgewählt ist

- **Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)**

Wendet für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen an.

»» Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

»» Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

Wenn für **Quelle wählen (Select Source)** die Option **Foto (Photo)** ausgewählt ist

»» Wichtig

- Ist für **Farbmodus (Color Mode)** die Option **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt, ist **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)** nicht verfügbar.

- **Kontur schärfen (Sharpen outline)**

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Wenn für **Quelle wählen (Select Source)** die Option **Zeitschrift (Magazine)** oder **Dokument (Document)** ausgewählt ist

»» Hinweis

- Wenn **Farbmodus (Color Mode)** auf **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt ist, werden nur **Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)**, **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** und **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)** angezeigt.

- **Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

»» Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

»» Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

- **Kontur schärfen (Sharpen outline)**

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

- **Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)**

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

- **Moiré reduzieren (Reduce moire)**

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

»» Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Moiré reduzieren (Reduce moire)** aktivieren.

• **Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)**

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

»» Hinweis

- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und starten Sie den Scan, um Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn bestimmte Bereiche angegeben wurden.
Weitere Informationen finden Sie unter "[Bundstegkorr. \(Gutter Correction\)](#)".

• **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)**

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

»» Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
 - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
 - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
 - Dokumente mit wenig Text
 - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
 - Handschriftlicher Text
 - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

»» Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** aktivieren.

- **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)**

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

»» Wichtig

- Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** im **Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
 - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
 - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
 - Dokumente mit gemustertem Hintergrund

Aktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** und drehen Sie das Bild im **Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings)**.

(2) Bereich Speichereinstellungen

- **Dateiname (File Name)**

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

- **Datenformat (Data Format)**

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF**, **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** oder **Automatisch (Auto)** auswählen.

»» Wichtig

- Wenn **Automatisch (Auto)** ausgewählt ist, kann das Speicherformat variieren, je nachdem, wie Sie das Objekt platzieren.
 - ➔ **Objekte platzieren (beim Scannen über den Computer)**
- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.

- Wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt ist, können Sie **PDF**, **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** und **Automatisch (Auto)** nicht auswählen.

»» Hinweis

- **Automatisch (Auto)** wird nur angezeigt, wenn **Automatisch (Auto)** für **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählt ist.

• **Einst... (Settings...)**

Klicken Sie, um das **Dialogfenster Datenformateinstellungen (Data Format Settings)** anzuzeigen, in dem Sie die Qualität der zu speichernden Bilder, die Schlüsselwortsuche für PDF-Dateien und ihren Komprimierungstyp sowie das Datenformat für das Speichern von automatisch gescannten Bildern festlegen können.

• **Speichern in (Save in)**

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können. Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

• **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)**

Zeigt das **Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings)** nach dem Scannen an.

»» Wichtig

- Wird nicht angezeigt, wenn **Quelle wählen (Select Source)** auf **Automatisch (Auto)** gesetzt ist.
- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

• **Mit Anwendung öffnen (Open with an application)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

• **An Anwendung senden (Send to an application)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

- **An Ordner senden (Send to a folder)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

- **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

- **OCR starten (Start OCR)**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie Text im Bild mit einer bestimmten OCR-Software in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

- **Keine Anwendung starten (Do not start any application)**

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

»» Hinweis

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.


- **Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

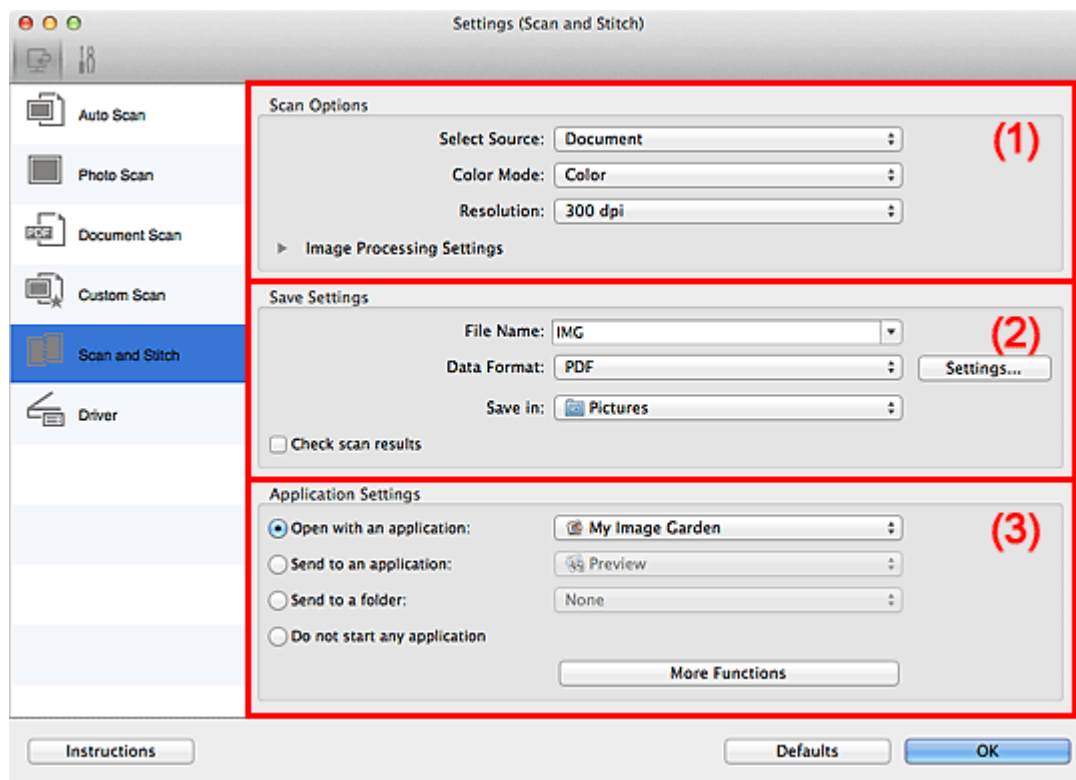
- **Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Scannen und zusammenfügen (Scan and Stitch)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten festlegen, die größer als die Auflagefläche sind.



(1) Bereich Scan-Optionen

(2) Bereich Speichereinstellungen

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

»»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über den Bildschirm zum Scannen von My Image Garden angezeigt wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

(1) Bereich Scan-Optionen

- **Quelle wählen (Select Source)**

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts.

Fotos scannen: **Foto (Photo)**

Dokumente scannen: **Dokument (Document)**

Zeitschriften scannen: **Zeitschrift (Magazine)**

»» Hinweis

- Um den Moiré-Effekt zu reduzieren, setzen Sie **Quelle wählen (Select Source)** auf **Zeitschrift (Magazine)**.

• **Farbmodus (Color Mode)**

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.


• **Auflösung (Resolution)**

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

➔ [Auflösung](#)

• **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)**

Klicken Sie auf  (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen. Die verfügbaren Einstellungselemente hängen von der Option **Quelle wählen (Select Source)** ab.

»» Wichtig

- Ist für **Farbmodus (Color Mode)** die Option **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt, ist **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)** nicht verfügbar.

Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Foto (Photo) ausgewählt ist

• **Kontur schärfen (Sharpen outline)**

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Zeitschrift (Magazine) oder Dokument (Document) ausgewählt ist

• **Kontur schärfen (Sharpen outline)**

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

• **Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)**

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

• **Moiré reduzieren (Reduce moire)**

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

»» Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Moiré reduzieren (Reduce moire)** aktivieren.

(2) Bereich Speichereinstellungen

• Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

• Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

»» Wichtig

- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.

• Einst... (Settings...)

Klicken Sie, um das **Dialogfenster Datenformateinstellungen (Data Format Settings)** anzuzeigen, in dem Sie die Qualität der zu speichernden Bilder, die Schlüsselwortsuche für PDF-Dateien und ihren Komprimierungstyp sowie das Datenformat für das Speichern von automatisch gescannten Bildern festlegen können.

• Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können. Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

• Scanergebnisse prüfen (Check scan results)

Zeigt das **Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings)** nach dem Scannen an.

»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

- **Mit Anwendung öffnen (Open with an application)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

- **An Anwendung senden (Send to an application)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

- **An Ordner senden (Send to a folder)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

- **Keine Anwendung starten (Do not start any application)**

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

»» Hinweis

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.


- **Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

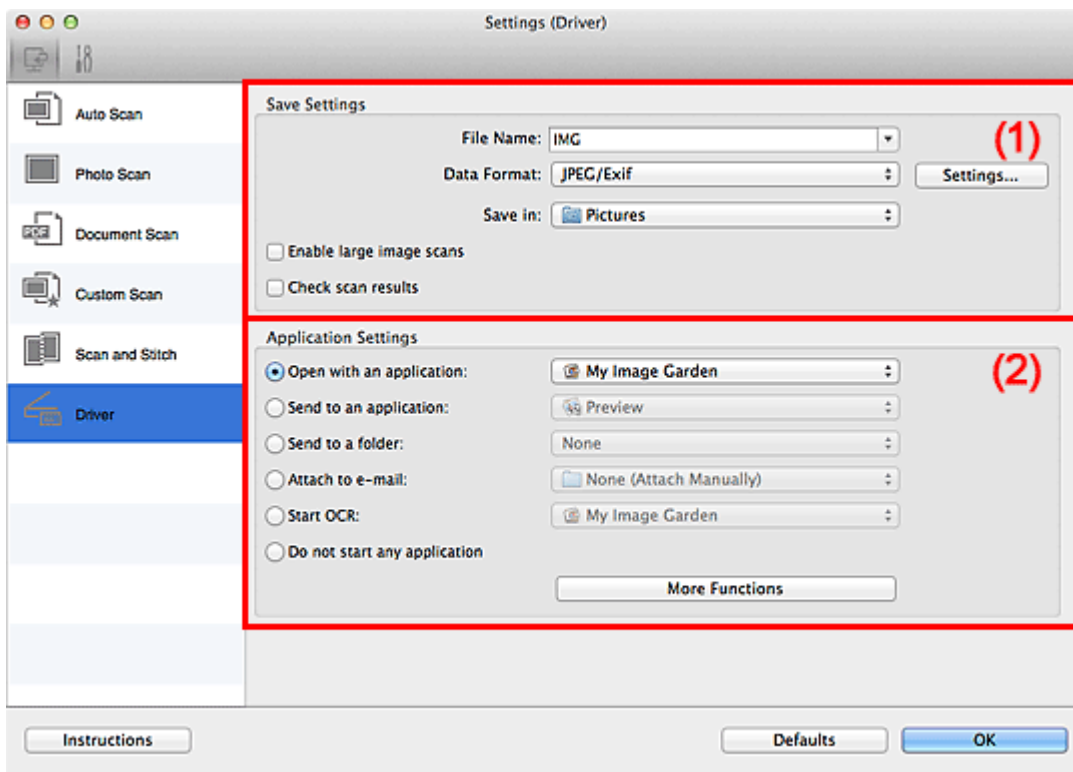
- **Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Treiber)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Treiber (Driver)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** können Sie angeben, wie Bilder beim Scannen mit dem Scanner-Treiber in IJ Scan Utility gespeichert werden sollen und das Verhalten nach dem Scannen festlegen.



(1) Bereich Speichereinstellungen

(2) Bereich Anwendungseinstellungen

»»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

(1) Bereich Speichereinstellungen

- **Dateiname (File Name)**

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

- **Datenformat (Data Format)**

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif, TIFF, PNG, PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

»» Hinweis

- Wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** ausgewählt ist, können Bilder mit maximal 9.600 Pixel x 9.600 Pixel gescannt werden.
- Wenn das Kontrollkästchen **Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)** unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** aktiviert ist oder wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt ist, können Sie **JPEG/Exif, TIFF** oder **PNG** auswählen.

• **Einst... (Settings...)**

Klicken Sie, um das **Dialogfenster Datenformateinstellungen (Data Format Settings)** anzuzeigen, in dem Sie die Qualität der zu speichernden Bilder, die Schlüsselwortsuche für PDF-Dateien und ihren Komprimierungstyp sowie das Datenformat für das Speichern von automatisch gescannten Bildern festlegen können.

• **Speichern in (Save in)**

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können. Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

• **Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Bilder mit einer Größe von maximal 21.000 Pixel x 30.000 Pixel und 1,8 GB zu scannen.

»» Wichtig

- Ist dieses Kontrollkästchen aktiviert, können **An Anwendung senden (Send to an application)**, **An Ordner senden (Send to a folder)**, **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)** und **OCR starten (Start OCR)** nicht ausgewählt werden.
- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

»» Hinweis

- Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, können Bilder mit maximal 10.208 Pixel x 14.032 Pixel gescannt werden.

• **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)**

Zeigt das **Dialogfenster Speichereinstellungen (Save Settings)** nach dem Scannen an.

»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(2) Bereich Anwendungseinstellungen

• **Mit Anwendung öffnen (Open with an application)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

• **An Anwendung senden (Send to an application)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

• **An Ordner senden (Send to a folder)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

• **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

• **OCR starten (Start OCR)**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie Text im Bild mit einer bestimmten OCR-Software in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

• **Keine Anwendung starten (Do not start any application)**

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

»» Hinweis

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.


• **Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

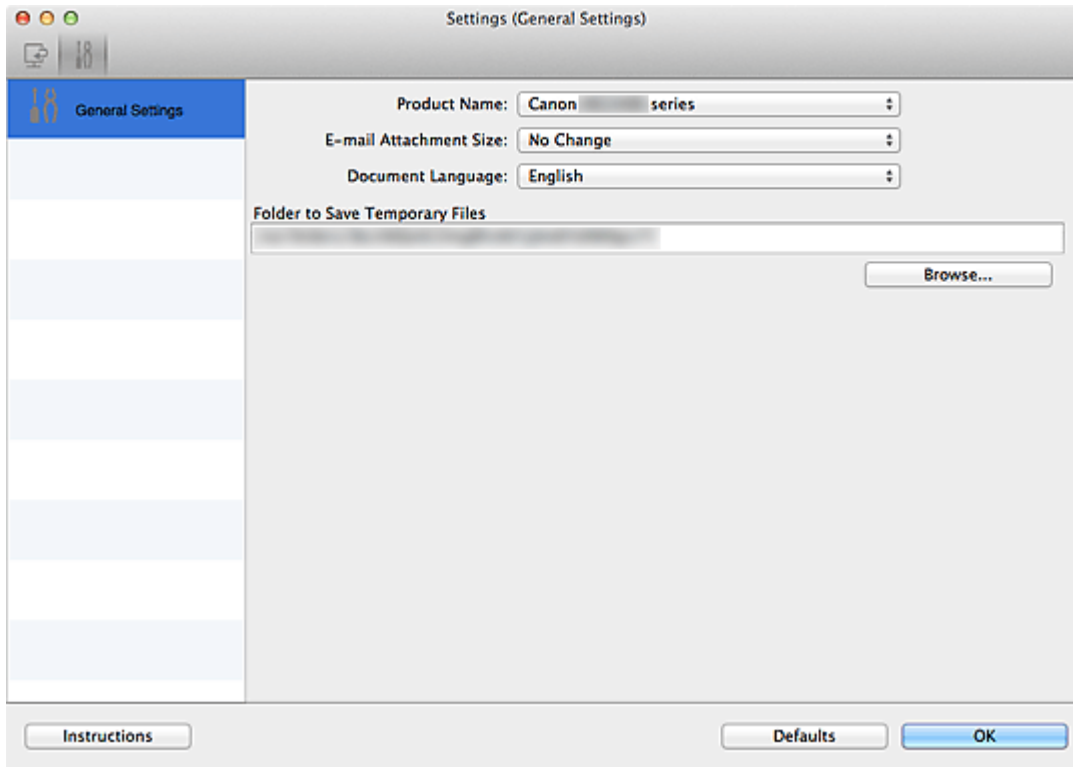
- **Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)

Klicken Sie auf die Registerkarte  (Allgemeine Einstellungen), um das Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** können Sie das zu verwendende Produkt, die Dateigrößenbeschränkung für E-Mail-Anhänge, die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und einen Ordner für das vorübergehende Speichern von Bildern festlegen.



- **Produktname (Product Name)**

Zeigt den Namen des Produkts an, das zurzeit von IJ Scan Utility verwendet wird. Wenn es sich beim angezeigten Produkt nicht um das Produkt handelt, das Sie verwenden möchten, wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Liste.

- **E-Mail-Anhanggröße (E-mail Attachment Size)**

Sie können die Größe gescannter Bilder beschränken, die an eine E-Mail anhängt werden sollen.

Sie können **Klein (für Fenster mit 640 x 480 geeignet) (Small (Suitable for 640 x 480 Windows))**, **Mittel (für Fenster mit 800 x 600 geeignet) (Medium (Suitable for 800 x 600 Windows))**, **Groß (für Fenster mit 1024 x 768 geeignet) (Large (Suitable for 1024 x 768 Windows))** oder **Keine Änderung (No Change)** auswählen.

»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

- **Sprache des Dokuments (Document Language)**

Wählen Sie die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern aus.

- **Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files)**

Zeigt den Ordner an, in dem Bilder temporär gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf **Durchsuchen... (Browse...)**, um den Zielordner festzulegen.

- **Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

- **Standard (Defaults)**

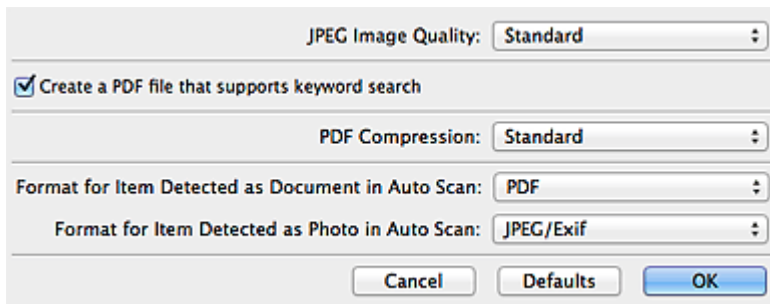
Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Datenformateinstellungen

Das Dialogfenster **Datenformateinstellungen (Data Format Settings)** können Sie über folgende Methoden anzeigen.

- Klicken auf **Einstellungen... (Settings...)** unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** auf jeder Registerkarte des Dialogfensters Einstellungen
- Klicken auf **Einstellungen... (Settings...)** unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** im Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)**, das nach dem Scannen mit aktiviertem Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** im Dialogfenster Einstellungen angezeigt wird

Sie können die Qualität der zu speichernden Bilder, die Schlüsselwortsuche für PDF-Dateien und ihren Komprimierungstyp sowie das Datenformat für das Speichern von automatisch gescannten Bildern im Dialogfenster **Datenformateinstellungen (Data Format Settings)** festlegen.




- **JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)**

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

- **Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

»»» Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte  (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

- **PDF-Komprimierung (PDF Compression)**

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.


- **Standard**

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

- **Hoch (High)**

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

»» Hinweis

- Wenn **Schwarzweiß (Black and White)** für **Farbmodus (Color Mode)** auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt ist, werden PDF-Dateien mit der Einstellung **Standard** gespeichert, selbst wenn **Hoch (High)** festgelegt ist.

- **Format für Elemente, die bei automatischem Scannen als Dokument erkannt werden (Format for Item Detected as Document in Auto Scan)**

Sie können das Datenformat für das automatische Speichern von Objekten festlegen, die beim automatischen Scannen als Dokumente erkannt wurden.

- **Format für Elemente, die bei automatischem Scannen als Foto erkannt werden (Format for Item Detected as Photo in Auto Scan)**

Sie können das Datenformat für das automatische Speichern von Objekten festlegen, die beim automatischen Scannen als Fotos erkannt wurden.

- **Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

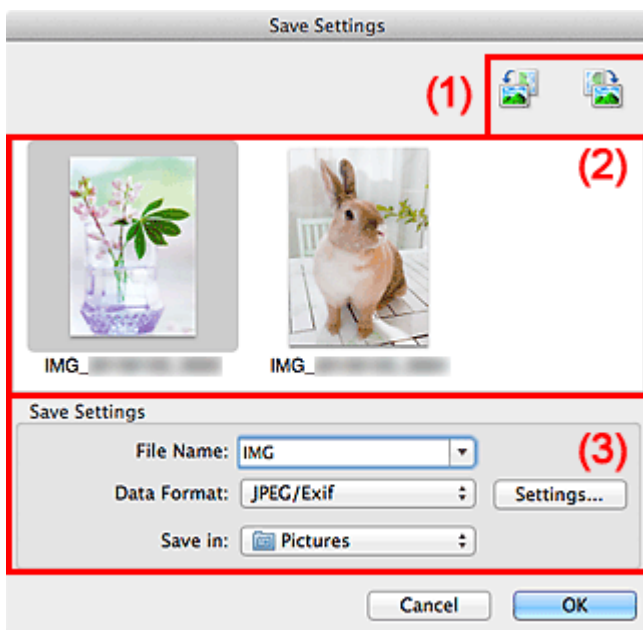
Dialogfenster Speichereinstellungen

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** im Dialogfenster Einstellungen, um nach dem Scannen das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** anzuzeigen.

Sie können das Datenformat und das Ziel festlegen, während Sie sich die Scanergebnisse in Miniaturansicht ansehen.

»» Wichtig

- Nach dem Scannen über My Image Garden wird das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** nicht angezeigt.



(1) Bedienschnittflächen der Vorschau



(2) Bereich Scanergebnisse

(3) Bereich Speichereinstellungen

(1) Bedienschnittflächen der Vorschau

-  /  (Nach links drehen 90°)/(Nach rechts drehen 90°)

Mit diesen Schnittflächen können Sie gescannte Bilder um 90 Grad im bzw. gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Wählen Sie das Bild aus, das gedreht werden soll und klicken Sie auf  (Nach links drehen 90°) oder  (Nach rechts drehen 90°).

»» Wichtig

- Die Bedienschnittflächen der Vorschau werden nicht angezeigt, wenn das Kontrollkästchen **Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)** im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** aktiviert ist.

(2) Bereich Scanergebnisse

Zeigt die Miniaturansichten der gescannten Bilder an. Sie können die Speicherreihenfolge von Bildern per Drag & Drop ändern. Die Dateinamen für das Speichern werden unter den Miniaturansichten angezeigt.

(3) Bereich Speichereinstellungen

• Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

• Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

»» Wichtig

- In den folgenden Fällen können Sie **PDF** und **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** nicht auswählen.
 - Wenn durch Klicken auf **Foto (Photo)** auf dem Hauptbildschirm von IJ Scan Utility gescannt wird
 - Wenn das Kontrollkästchen **Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)** unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** aktiviert ist
 - Wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))**, **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** oder **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** ausgewählt ist
 - Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.

• Einst... (Settings...)

Klicken Sie, um das [Dialogfenster Datenformateinstellungen \(Data Format Settings\)](#) anzuzeigen, in dem Sie die Qualität der zu speichernden Bilder, die Schlüsselwortsuche

für PDF-Dateien und ihren Komprimierungstyp sowie das Datenformat für das Speichern von automatisch gescannten Bildern festlegen können.

- **Speichern in (Save in)**

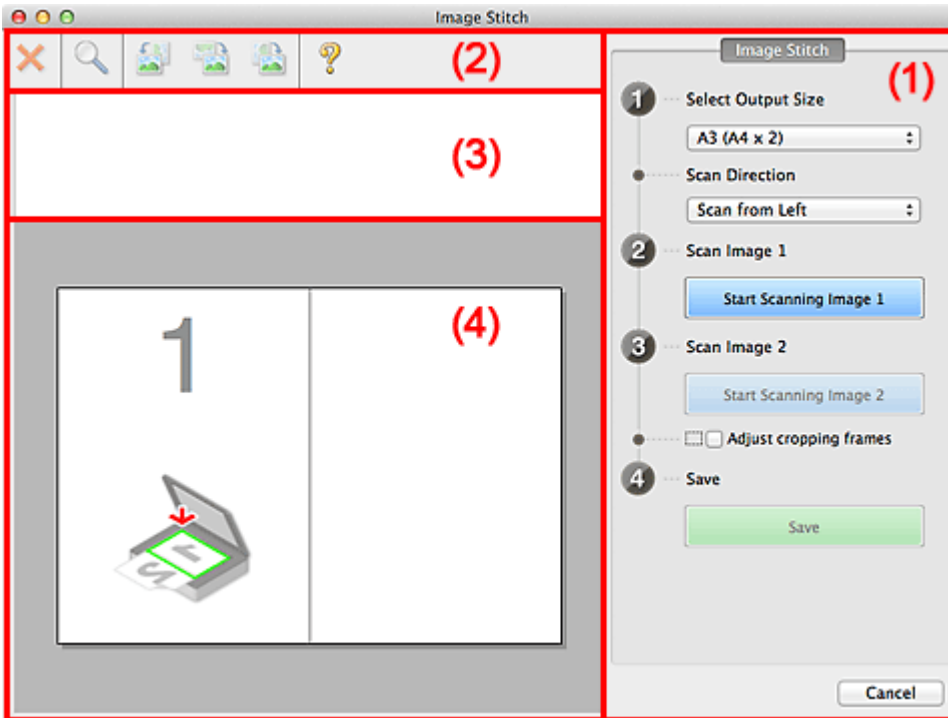
Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

Fenster Bild zusammenfügen

Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Zusammenf. (Stitch)**, um das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** anzuzeigen.

Sie können die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend zu einem Bild zusammenfügen. Sie können Objekte scannen, die etwa doppelt so groß wie die Auflagefläche sind.



(1) Einstellungen und Bedienschnittflächen

(2) Symbolleiste

(3) Miniaturansichtsbereich

(4) Vorschaubereich

»» Hinweis

- Die angezeigten Einträge variieren je nach gewählter Quelle und Ansicht.

(1) Einstellungen und Bedienschnittflächen

- **Ausgabegröße wählen (Select Output Size)**
 - **B4 (B5 x 2)**
Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts im Format B4 separat.
 - **A3 (A4 x 2)**
Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts im Format A3 separat.
 - **11 x 17 (Letter x 2)**

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts, das doppelt so groß wie das Letter-Format ist, separat.

- **Ganze Auflagefläche x 2 (Full Platen x 2)**

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts, das doppelt so groß wie die Auflagefläche ist, separat.

- **Scanrichtung (Scan Direction)**

- **Von links scannen (Scan from Left)**

Zeigt das erste gescannte Bild auf der linken Seite an.

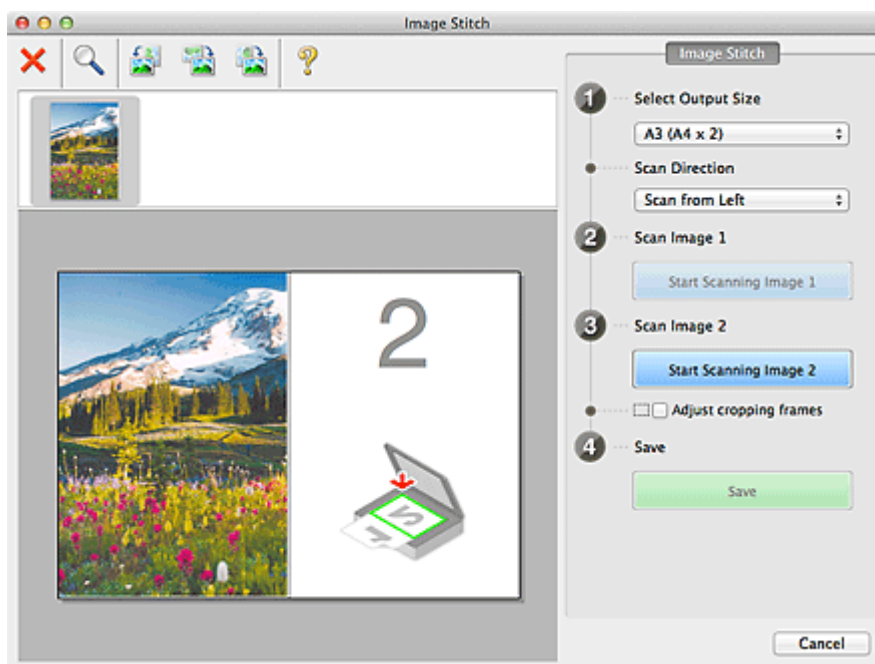
- **Von rechts scannen (Scan from Right)**

Zeigt das erste gescannte Bild auf der rechten Seite an.

- **Scanbild 1 (Scan Image 1)**

- **Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1)**

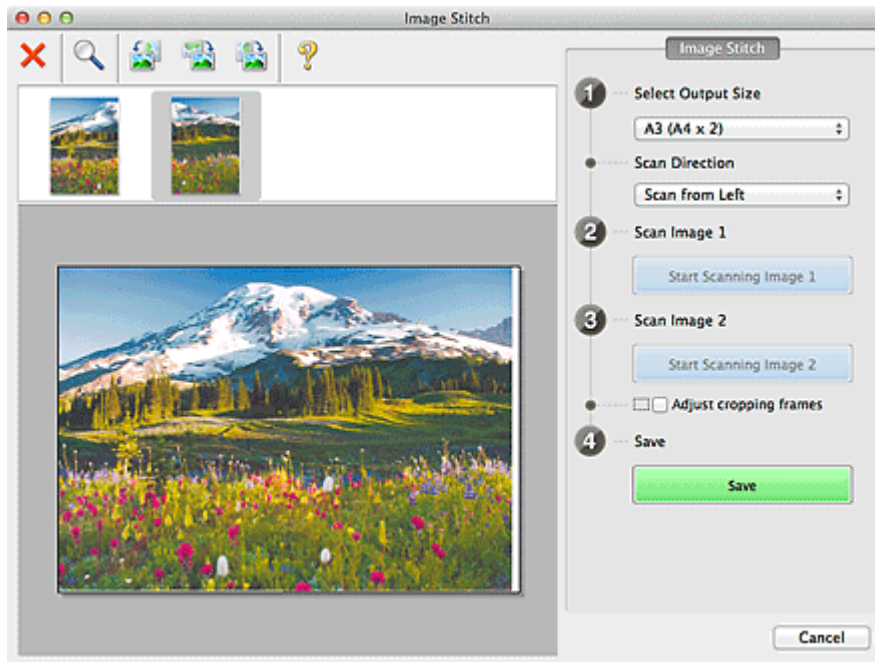
Scannt das erste Objekt.



- **Scanbild 2 (Scan Image 2)**

- **Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2)**

Scannt das zweite Objekt.



- **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)**

Sie können den Scan-Bereich in der Vorschau anpassen.

Wird kein Bereich festgelegt, wird das Bild in der Größe gespeichert, die unter **Ausgabegröße wählen (Select Output Size)** ausgewählt ist. Wird ein Bereich festgelegt, wird nur das Bild im Schnittrahmen gescannt und gespeichert.

➡ [Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen](#)

- **Speichern (Save)**

- **Speichern (Save)**

Speichert die beiden gescannten Bilder als ein Bild.


- **Abbrechen (Cancel)**

Bricht das Scannen mit der Einstellung **Zusammenf. (Stitch)** ab.

(2) Symbolleiste

- **Symbolleiste**

Sie können die gespeicherten Bilder löschen oder die in der Vorschau angezeigten Bilder anpassen.

-  **(Löschen)**





Löscht das gescannte Bild.

-  **(Vergrößern/Verkleinern)**

Vergrößert bzw. verkleinert das Vorschaubild.

Klicken Sie mit der linken Maustaste in den Vorschaubereich, um das angezeigte Bild zu vergrößern.

Klicken Sie bei gedrückter Ctrl-Taste in den Vorschaubereich, um das angezeigte Bild zu verkleinern.

-  **(Nach links drehen)**
Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.
-  **(Vertikal invertieren)**
Das Vorschaubild wird um 180 Grad gedreht.
-  **(Nach rechts drehen)**
Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.
-  **(Handbuch öffnen)**
Öffnet diese Seite.

(3) Miniaturansichtsbereich

- **Miniaturansichtsbereich**

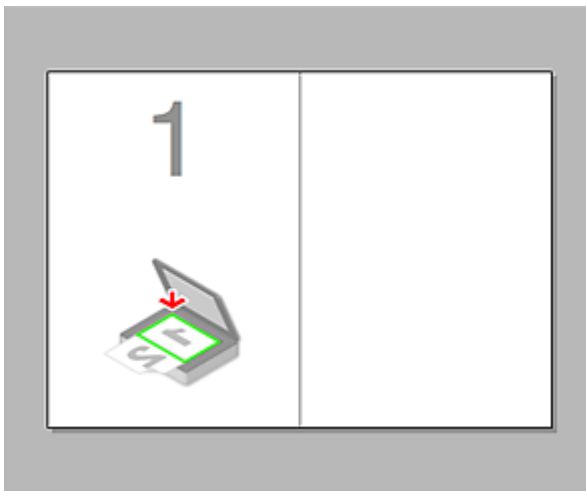
Zeigt die Miniaturansichten der gescannten Bilder an. Ist leer, wenn keine Bilder gescannt wurden.

(4) Vorschaubereich

- **Vorschaubereich**

Zeigt die gescannten Bilder an. Sie können das Layout anpassen, indem Sie das gescannte Bild an eine andere Position ziehen, oder die Ergebnisse der unter "[\(1\) Einstellungen und Bedienschnittflächen](#)" vorgenommenen Einstellungen prüfen.

- **Wenn kein Bild gescannt wurde**



- Nach dem Scannen des ersten Objekts durch Klicken auf Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1)



Das Bild wird in der unter **Scanrichtung (Scan Direction)** festgelegten Richtung gescannt, und **2** wird neben dem Bild angezeigt.

- Nach dem Scannen des zweiten Objekts durch Klicken auf Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2)



Die beiden gescannten Bilder werden angezeigt.

Verwandtes Thema

- [Objekte scannen, die größer als die Auflagefläche sind \(Bild zusammenfügen\)](#)

Scannen mit dem Scanner-Treiber

Sie können scannen, indem Sie den Scanner-Treiber aus verschiedenen Anwendungen aus starten.

Weitere Informationen zum Scannen finden Sie in der Hilfe zu Mac OS.

»» Wichtig

- Beim Scannen mit dem Scanner-Treiber in Mac OS X v10.6.8 wählen Sie **JPEG** oder **TIFF** unter **Format**. Die gescannten Bilder werden in dem Format gespeichert, das Sie unter **Datenformat (Data Format)** im **Dialogfenster Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** von IJ Scan Utility gewählt haben.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zu den Einstellungsverfahren für Bildkorrekturen und Farbeinstellungen finden Sie unter "**Bildkorrekturen und Farbeinstellungen**".
- Weitere Informationen zum Scanner-Treiber finden Sie unter "**Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)**".
- Weitere Informationen zum Scanner-Treiber finden Sie unter "**Den Scanner-Treiber aktualisieren**".
- Im **Dialogfenster Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** von IJ Scan Utility können Sie erweiterte Einstellungen zum Scannen mit dem Scanner-Treiber vornehmen.

Bildkorrekturen und Farbeinstellungen

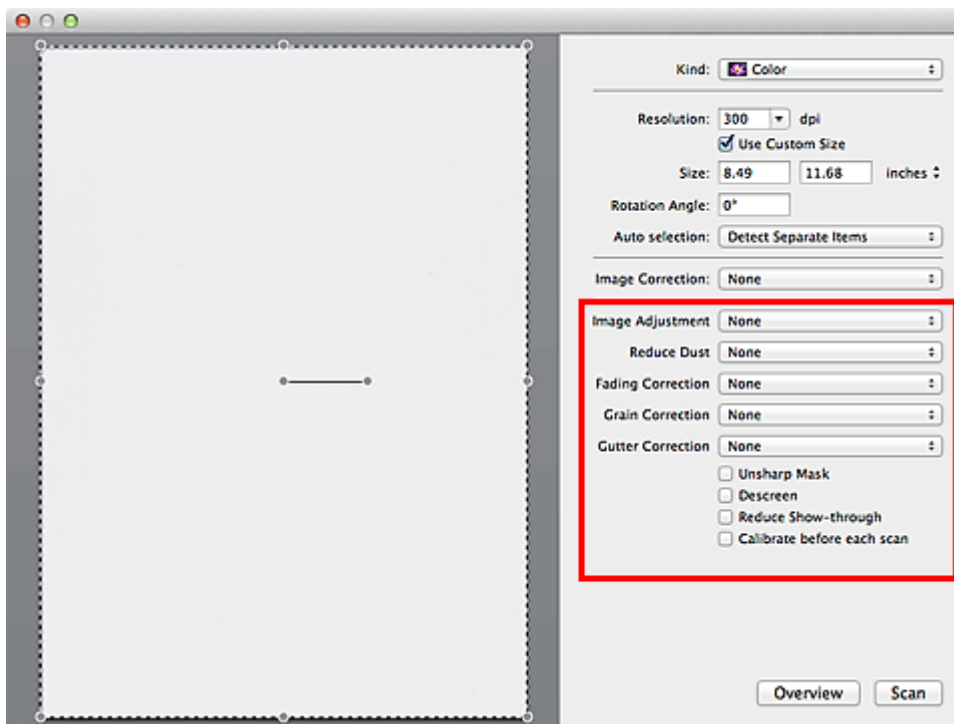
Im Scanner-Treiber können Sie die Bilder korrigieren und die Farbe einstellen.

»» Wichtig

- Wenn Sie die Bildkorrektur oder Farbeinstellung auf Objekte ohne Moiré-Effekte, Staub, Kratzer oder verblasste Farben anwenden, könnte sich dies ungünstig auf den Farbton auswirken.
- Die Ergebnisse der Bildkorrektur werden nicht im Testscan-Bildschirm angezeigt.

»» Hinweis

- Die angezeigten Bildschirme können sich je nach Anwendung unterscheiden.
- Welche Einstellungen ausgewählt werden können, hängt von den Einstellungen unter **Art (Kind)** ab.
- Das Scannen dauert möglicherweise länger als gewöhnlich, wenn Sie die Bildkorrektur oder Farbeinstellung anwenden.



• Bildanpassung (Image Adjustment)

Wenn die Option "Bildanpassung" aktiviert ist, wird die Helligkeit für den im Bild festgelegten Bereich automatisch optimiert. Bilder können entsprechend dem automatisch erkannten oder dem angegebenen Objekttyp angepasst werden. Das Ergebnis der Anpassung wird auf das gesamte Bild angewendet.

• Ohne (None)

Die Bildanpassung wird nicht angewendet.

• Automatisch (Auto)

Die Bildanpassung wird beim automatischen Erkennen des Objekttyps angewendet. Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

- **Foto (Photo)**

Die für Fotos geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

- **Zeitschrift (Magazine)**

Die für Zeitschriften geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

- **Dokument (Document)**

Die für Textdokumente geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

»» Hinweis

- Wenn die Bildanpassung mit der Option **Automatisch (Auto)** unbefriedigend bleibt, geben Sie den Objekttyp an.
- Der Farbton des Originalbilds kann sich aufgrund der automatischen Bildanpassung ändern. Setzen Sie in diesem Fall die Option **Bildanpassung (Image Adjustment)** auf **Ohne (None)**.

- **Staub reduz. (Reduce Dust)**

Gescannte Fotos können weiße Punkte aufweisen, die durch Staub und Kratzer entstehen. Ein solches Bildrauschen können Sie mit dieser Funktion reduzieren.

- **Ohne (None)**

Staub und Kratzer werden nicht reduziert.

- **Niedrig (Low)**

Wählen Sie diese Option, um kleine Staubpartikel und Kratzer zu reduzieren. Große werden möglicherweise nicht entfernt.

- **Mittel (Medium)**

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

- **Hoch (High)**

Wählen Sie diese Option, um kleine und große Staubpartikel und Kratzer zu reduzieren. Dieser Vorgang kann jedoch selbst Spuren im Bild hinterlassen und feinere Bilddetails unkenntlich machen.

»» Wichtig

- Diese Funktion ist bei bestimmten Fotos möglicherweise nicht wirksam.

»» Hinweis

- Es wird empfohlen, diese Funktion beim Scannen von gedruckten Materialien auf **Ohne (None)** zu setzen.

- **Farbkorrektur (Fading Correction)**

Verwenden Sie diese Funktion zum Korrigieren von Fotos, die mit der Zeit verblasst sind oder die einen Farbstich haben. Ein "Farbstich" entsteht, wenn eine Farbe aufgrund der Wetterverhältnisse bei der Aufnahme oder aufgrund starker Umgebungsfarben ein Bild dominiert.

- **Ohne (None)**

Die Farbkorrektur wird nicht angewendet.

- **Niedrig (Low)**

Wählen Sie diese Option, um eine geringe Verblässung der Farben und einen schwachen Farbstich zu korrigieren.

- **Mittel (Medium)**

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

- **Hoch (High)**

Wählen Sie diese Option, um eine starke Verblässung der Farben und einen starken Farbstich zu korrigieren. Hierdurch kann der Tonwert des Bilds beeinträchtigt werden.

»» Wichtig

- Die Korrektur wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.
- Die Einstellung ist nur wirksam, wenn für **Art (Kind) Farbe (Color)** ausgewählt wurde.

- **Bildglättung (Grain Correction)**

Verwenden Sie diese Funktion, um die Körnigkeit in Fotos zu reduzieren, die mit hochempfindlichem Film usw. aufgenommen wurden.

- **Ohne (None)**

Die Körnigkeit wird nicht reduziert.

- **Niedrig (Low)**

Wählen Sie diese Option, wenn das Foto leicht körnig ist.

- **Mittel (Medium)**

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

- **Hoch (High)**

Wählen Sie diese Option, wenn das Foto sehr körnig ist. Diese Option kann Auswirkungen auf die Kontrast und Schärfe des Bildes haben.

»» Wichtig

- Die Korrektur wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.

• **Bundstegkorr. (Gutter Correction)**

Verwenden Sie diese Funktion, um Schatten zu entfernen, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Text oder Zeilen, die durch gebogene Seiten unklar oder unscharf erscheinen, werden nicht korrigiert.

• **Ohne (None)**

Der Bundstegschatten wird nicht korrigiert.

• **Niedrig (Low)**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Wirkungsgrad der mittleren Einstellung zu stark ist.

• **Mittel (Medium)**

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

• **Hoch (High)**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Wirkungsgrad der mittleren Einstellung zu schwach ist.

»» Wichtig

- Legen Sie keine Objekte auf die Auflagefläche, die schwerer als 2,0 kg (4,4 lbs) sind. Üben Sie auch keinen Druck von mehr als 2,0 kg (4,4 lbs) auf das Objekt aus. Bei zu starkem Druck funktioniert der Scanner möglicherweise nicht ordnungsgemäß, und das Glas der Auflagefläche kann brechen.
- Richten Sie das Objekt am Rand der Auflagefläche aus. Wenn das Objekt schräg platziert wird, wird die Korrektur möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet.



- Je nach Objekt wird die Korrektur möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet. Wenn der Seitenhintergrund nicht weiß ist, werden Schatten möglicherweise nicht korrekt oder gar nicht erkannt.

- Drücken Sie den Buchrücken während des Scan-Vorgangs wie beim Vorschau-Scannen fest nach unten. Wenn die Bindung nicht flach aufliegt, kann die Korrektur nicht ordnungsgemäß angewendet werden.



- Wie das Objekt zu platzieren ist, hängt von Ihrem Gerätemodell und dem zu scannenden Objekt ab.

- **Scharfzeichnen (Unsharp Mask)**

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

- **Entrastern (Descreen)**

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

»» Wichtig

- Wenn Sie **Entrastern (Descreen)** aktivieren, deaktivieren Sie **Scharfzeichnen (Unsharp Mask)**. Wenn Sie **Scharfzeichnen (Unsharp Mask)** aktivieren, können Moiré-Effekte zurückbleiben.

»» Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Entrastern (Descreen)** aktivieren.

- **Durchschein-Eff. reduzieren (Reduce Show-through)**

Verwenden Sie diese Funktion, um beim Scannen von Dokumenten den Durchschein-Effekt bei Duplex-Dokumenten zu verringern oder die Grundfarbe von Recyclingpapier und anderen gefärbten Papieren aufzuhellen.

»» Wichtig

- **Durchschein-Eff. reduzieren (Reduce Show-through)** ist nur wirksam, wenn **Dokument (Document)** oder **Zeitschrift (Magazine)** für **Bildanpassung (Image Adjustment)** ausgewählt wurde.

- **Vor jedem Scannen kalibr. (Calibrate before each scan)**

Der Scanner wird vor jedem Testscan und Scan kalibriert, um den richtigen Farbton der gescannten Bilder zu reproduzieren.

»» Hinweis

- Je nach Computer kann die Kalibrierung einige Zeit dauern.

Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)

Der Scanner-Treiber unterliegt folgenden Einschränkungen. Beachten Sie folgende Punkte beim Verwenden des Scanner-Treibers.

Scanner-Treiber-Einschränkungen

- Wenn der Computer von mehreren Benutzern verwendet wird oder wenn Sie sich ab- und wieder angemeldet haben, wird möglicherweise die Meldung angezeigt, dass der Scanner-Treiber verwendet wird. Ziehen Sie in diesem Fall das USB-Kabel vom Computer ab und schließen Sie es wieder an.
- Der Scanvorgang kann fehlschlagen, wenn der Computer aus dem Ruhezustand erwacht ist und der Scanner-Treiber dabei aktiv ist. Führen Sie in diesem Fall folgende Schritte aus und scannen Sie erneut.
 1. Schalten Sie das Gerät aus.
 2. Beenden Sie den Scanner-Treiber, ziehen Sie dann das USB-Kabel vom Computer ab und verbinden Sie es erneut.
 3. Schalten Sie das Gerät ein.
- Schließen Sie nicht zwei oder mehr Scanner oder Multifunktionsdrucker mit Scannerfunktion gleichzeitig an denselben Computer an. Wenn mehrere Scangeräte angeschlossen sind, können beim Zugriff auf die Geräte Fehler auftreten.
- Wenn Sie ein netzwerkfähiges Gerät in einem Netzwerk verwenden, können nicht mehrere Computer gleichzeitig auf das Gerät zugreifen.
- Bei Verwendung eines netzwerkfähigen Modells in einem Netzwerk dauert das Scannen länger als gewöhnlich.
- Stellen Sie beim Scannen großer Bilder mit hoher Auflösung sicher, dass ausreichend Festplattenspeicher zur Verfügung steht. Beispielsweise sind zum Scannen eines A4-Dokuments mit einer Auflösung von 600 dpi in Farbe mindestens 300 MB an freiem Speicherplatz erforderlich.
- Schalten Sie den Computer während des Scan-Vorgangs nicht in den Standby-Modus.

Den Scanner-Treiber aktualisieren

- Den neuesten Scanner-Treiber erhalten
- Vor der Installation des Scanner-Treibers
- Installieren des Scanner-Treibers

Den neuesten Scanner-Treiber erhalten

Durch eine Aktualisierung der aktuellen Version des Scanner-Treibers auf die neueste Version können einige Probleme behoben werden, die möglicherweise aufgetreten sind.

Den Scanner-Treiber erhalten

Um den Scanner-Treiber zu beziehen, greifen Sie auf unsere Website zu und laden Sie den Scanner-Treiber für Ihr Modell herunter.

»» Wichtig

- Der Scanner-Treiber kann kostenlos heruntergeladen werden. Es fallen jedoch Internetverbindungsgebühren an.

Verwandtes Thema

- [Vor der Installation des Scanner-Treibers](#)
- [Installieren des Scanner-Treibers](#)

Vor der Installation des Scanner-Treibers

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie den Scanner-Treiber installieren. Prüfen Sie diese Punkte auch, wenn Sie den Scanner-Treiber nicht installieren können.

Gerätestatus

- Wenn das Gerät mit einem USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist, ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab.

Computereinstellungen

- Schließen Sie alle laufenden Anwendungen.
- Melden Sie sich als Administrator beim Computer an. Sie werden aufgefordert, Name und Kennwort des Benutzers mit Administratorrechten einzugeben. Wenn Sie mehrere Benutzerkonten auf Mac OS X haben, melden Sie sich mit dem zuerst erstellten Administratorkonto an.

»» Wichtig

- Wenn Sie zuerst eine neuere und dann eine ältere Version des Scanner-Treibers installieren, funktioniert der Scanner-Treiber möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Installieren Sie in diesem Fall die neuere Version des Scanner-Treibers erneut.

»» Hinweis

- Wenn Sie mehrere Versionen des Scanner-Treibers installieren möchten, installieren Sie zuerst die ältere Version des Scanner-Treibers.

Verwandtes Thema

- [Den neuesten Scanner-Treiber erhalten](#)
- [Installieren des Scanner-Treibers](#)

Installieren des Scanner-Treibers

Besuchen Sie unsere Website und laden Sie die neueste Version des Scanner-Treibers herunter.

Führen Sie folgende Schritte aus, um die heruntergeladene Version des Scanner-Treibers zu installieren.

1. Aktivieren Sie das Volumen.

Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Datenträger-Image-Datei.

Die Datei wird dekomprimiert und der Datenträger wird geladen.

2. Starten Sie das Installationsprogramm.

Doppelklicken Sie auf die Datei ".pkg" auf dem dekomprimierten Datenträger.

Die Installation wird gestartet.

3. Installieren Sie den Treiber.

Befolgen Sie die Anweisungen für die Installation.

Wenn der Bildschirm mit der Lizenzvereinbarung angezeigt wird, lesen Sie die Bestimmungen durch, und klicken Sie auf **Fortfahren (Continue)**. Wenn Sie die Lizenzvereinbarung nicht akzeptieren, können Sie diese Software nicht installieren.

Wenn ein Authentifizierungsbildschirm angezeigt wird, geben Sie den Namen und das Kennwort des Administrators ein und klicken Sie auf **Installieren (Install)**.

4. Schließen Sie die Installation ab.

Der Scanner-Treiber ist installiert.

»» Wichtig

- Die Installation kann fehlschlagen, wenn Sie während des Vorgangs auf **Zurück (Go Back)** klicken. Wählen Sie in diesem Fall **Installationsprogramm beenden (Quit Installer)** im Menü **Installationsprogramm (Installer)**, um das Installationsprogramm zu beenden. Starten Sie anschließend die Installation erneut.
- Der Scanner-Treiber kann kostenlos heruntergeladen werden. Es fallen jedoch Internetverbindungsgebühren an.

Verwandtes Thema

- [Den neuesten Scanner-Treiber erhalten](#)
- [Vor der Installation des Scanner-Treibers](#)

Hilfreiche Informationen über das Scannen

- Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen
- Auflösung
- Datenformate

Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen

Beim "Zuschneiden" wählen Sie den Bildbereich aus, den Sie beibehalten möchten. Die übrigen Bildbereiche werden beim Scannen verworfen.

Im Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** können Sie einen Schnittrahmen auf dem im Vorschaubereich angezeigten Bild festlegen.

»» Hinweis


- Weitere Informationen zum Anpassen der Schnittrahmen (Auswahlfelder) im Bildschirm, der durch Klicken auf **Treiber (Driver)** im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility angezeigt wird, finden Sie in der Hilfe von Digitale Bilder.

Anfänglicher Schnittrahmen


Es ist kein Schnittrahmen festgelegt. Wenn Sie das Kontrollkästchen **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)** aktivieren, wird ein aktiver Schnittrahmen automatisch um das Bild im Vorschaubereich angezeigt. Sie können den Schnittrahmen mit der Maus ziehen, um den Bereich festzulegen.

Beim Scannen wird der Bildbereich im Schnittrahmen gescannt.

Schnittrahmen anpassen

Der Mauszeiger ändert sich in  (Pfeil), wenn er über einem Schnittrahmen positioniert wird. Klicken Sie und ziehen Sie die Maus, um den Schnittrahmen zu vergrößern oder zu verkleinern.



Der Mauszeiger ändert sich in  (Hand), wenn er innerhalb eines Schnittrahmens positioniert wird. Klicken Sie und ziehen Sie die Maus, um den gesamten Schnittrahmen zu verschieben.



Schnittrahmen löschen

Zum Löschen des Schnittrahmens deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)**.


Auflösung

Bei den gescannten Bilddaten handelt es sich um eine Ansammlung von Punkten, die Daten zur Helligkeit und Farbe der Darstellung enthalten. Die Dichte dieser Punkte wird "Auflösung" genannt. Die Auflösung bestimmt, wie viele Detailinformationen in Ihrem Bild enthalten sind. Die Einheit für die Auflösung ist dpi (dots per inch, Punkte pro Zoll). Bei dpi handelt es sich um die Anzahl der Punkte pro Zoll (2,5 cm).

Je höher der Auflösungswert, desto detailreicher wird das Bild. Je niedriger der Auflösungswert, desto weniger Details werden wiedergegeben.



Festlegen der Auflösung

Unter **Auflösung (Resolution)** auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) im Dialogfenster Einstellungen können Sie die Auflösung festlegen.

Empfohlene Auflösungseinstellungen

Legen Sie die Auflösung in Hinblick auf den Verwendungszweck des gescannten Bilds fest.

Objektyp	Verwendung	Farbmodus	Empfohlene Auflösung
Farbfoto	Kopieren (Drucken)	Farbe	300 dpi
	Postkarte erstellen	Farbe	300 dpi
	Auf Computer speichern	Farbe	300 dpi
	Verwendung auf einer Website oder als E-Mail-Anhang	Farbe	150 dpi
Schwarzweißfoto	Auf Computer speichern	Graustufen	300 dpi
	Verwendung auf einer Website oder als E-Mail-Anhang	Graustufen	150 dpi
Textdokument (Dokument oder Zeitschrift)	Kopieren	Farbe, Graustufen oder Schwarzweiß	300 dpi
	An E-Mail anhängen	Farbe, Graustufen oder Schwarzweiß	150 dpi
	Text mit OCR scannen	Farbe oder Graustufen	300 dpi

»» Wichtig

- Wenn Sie die Auflösung verdoppeln, vervierfacht sich die Datengröße des gescannten Bilds. Wenn die Datei zu groß ist, sinkt die Verarbeitungsgeschwindigkeit deutlich und es kann zu Beeinträchtigungen kommen, z. B. aufgrund von Speichermangel. Legen Sie die mindestens erforderliche Auflösung in Hinblick auf den Verwendungszweck des gescannten Bilds fest.
-

»» Hinweis

- Wenn Sie das gescannte Bild beim Drucken vergrößern, legen Sie beim Scannen eine höhere Auflösung fest, als oben empfohlen wird.
-

Datenformate

Sie können beim Speichern von gescannten Bildern ein Datenformat auswählen. Welches Datenformat Sie auswählen sollten, hängt davon ab, wie und mit welcher Anwendung Sie das Bild verwenden möchten.

Je nach Anwendung und Betriebssystem (Windows oder Mac OS) stehen unterschiedliche Datenformate zur Verfügung.

Nachfolgend finden Sie Informationen zu den verschiedenen Bilddatenformaten.

PNG (Standard-Dateierweiterung: .png)

Dieses Datenformat wird häufig auf Websites verwendet.

PNG ist zum Bearbeiten gespeicherter Bilder geeignet.

JPEG (Standard-Dateierweiterung: .jpg)

Dieses Datenformat wird häufig auf Websites und für mit Digitalkameras erstellte Bilder verwendet.

Beim JPEG-Format sind hohe Komprimierungsraten möglich. Die Qualität von JPEG-Bildern nimmt jedoch bei jeder Speicherung geringfügig ab. Sie können sie nicht in den ursprünglichen Zustand zurückversetzen.

Das JPEG-Format steht für Schwarzweißbilder nicht zur Verfügung.

TIFF (Standard-Dateierweiterung: .tif)

Dieses Datenformat bietet eine relativ hohe Kompatibilität zwischen verschiedenen Computern und Anwendungen.

TIFF ist zum Bearbeiten gespeicherter Bilder geeignet.

»» Hinweis

- Einige TIFF-Dateien sind nicht kompatibel.
- IJ Scan Utility unterstützt folgende TIFF-Dateiformate.
 - Unkomprimiert, Schwarzweiß-Binärdateien
 - Unkomprimiert, RGB (8 Bit pro Kanal)
 - Unkomprimiert, Graustufen

PDF (Standard-Dateierweiterung: .pdf)

Dieses Datenformat für elektronische Dokumente wurde von Adobe Systems Incorporated entwickelt.

Es kann auf verschiedenen Computern und Betriebssystemen verwendet werden. Außerdem ist das Einbetten von Schriftarten möglich. Daher können Benutzer in unterschiedlichen Umgebungen diese Dateien ungeachtet der Unterschiede ganz einfach austauschen.

Objekte platzieren (beim Scannen über den Computer)

Im Folgenden wird beschrieben, wie Objekte auf die Auflagefläche des Scanners oder Druckers zu legen sind. Platzieren Sie die zu scannenden Objekte entsprechend ihrem Typ ordnungsgemäß auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

»» Wichtig



- Legen Sie keine Gegenstände auf dem Vorlagendeckel ab. Beim Öffnen des Vorlagendeckels können die Objekte in den Scanner oder Drucker fallen und eine Fehlfunktion verursachen.
- Schließen Sie beim Scannen den Vorlagendeckel.

Objekte platzieren

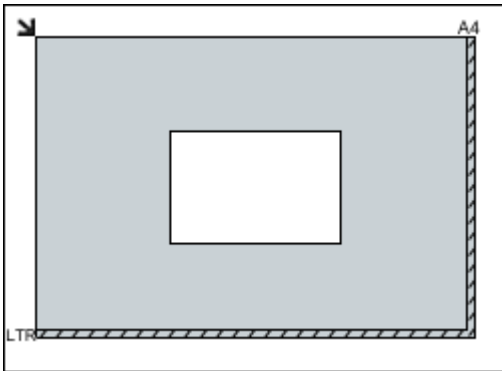
Platzieren Sie die Objekte wie unten beschrieben, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps bzw. der Objektgröße zu scannen.

»» Wichtig

- Wenn Sie mit Angabe des Papierformats in IJ Scan Utility oder im Scanner-Treiber scannen, richten Sie die obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus.
- Fotos, die in verschiedene Formen geschnitten wurden, und Objekte, die kleiner als 3 cm (1,2 Zoll) im Quadrat sind, können beim Scannen nicht korrekt zugeschnitten werden.
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Beim Scannen mit dem Scanner-Treiber kann das Verhalten abweichen. Passen Sie in diesem Fall den Schnittrahmen (Auswahlfeld) manuell an.

Für Fotos, Postkarten, Visitenkarten und BDs/ DVDs/CDs	Für Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente
 <p>Einzelnes Objekt platzieren</p> <p>Legen Sie das Objekt mit der bedruckten Seite nach unten auf die Auflagefläche. Lassen Sie zwischen den Kanten des Objekts und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei.</p>	 <p>Legen Sie das Objekt mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche, und richten Sie eine obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus. Bereiche des</p>

Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.

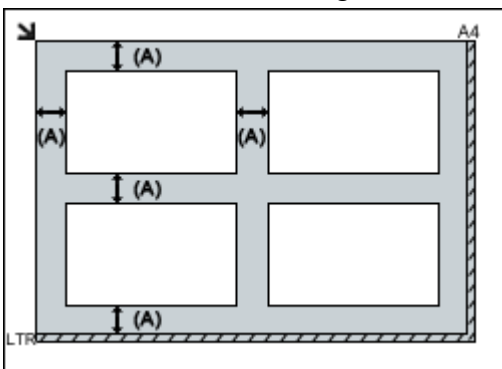


»» Wichtig

- Große Objekte (z. B. Fotos im Format A4), die nicht mit einem Abstand zum Rand/Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche platziert werden können, werden möglicherweise als PDF-Datei gespeichert. Wenn das Objekt nicht im PDF-Format gespeichert werden soll, müssen Sie zunächst das gewünschte Datenformat angeben und dann den Scanvorgang starten.

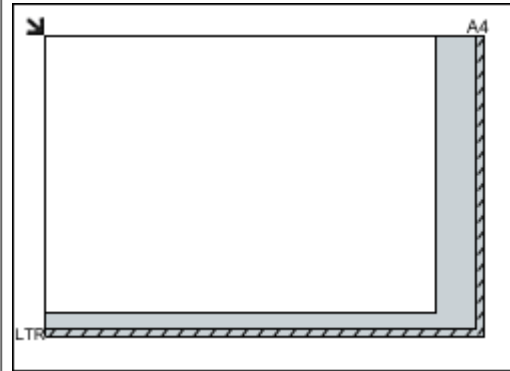
Mehrere Objekte platzieren

Lassen Sie zwischen den Objekten und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) sowie zwischen den Objekten selbst mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



(A) mehr als 1 cm (0,4 Zoll)

Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



»» Wichtig

- Informationen zu den Objektteilen, die nicht gescannt werden können, finden Sie auf der Startseite vom *Online-Handbuch* im Abschnitt "Auflegen von Originalen" des entsprechenden Modells.

»» Hinweis

- In IJ Scan Utility können Sie bis zu 12 Objekte positionieren.
- Die Ausrichtung schräg liegender Objekte (maximal 10 Grad) wird automatisch korrigiert.